

XVII. Gewerbe und gewerbliche Angelegenheiten.

A. Gewerbe.

1. Gewerbeanmeldungen	Seite 478—480.
2. Stand der Gewerbe	" 481—495.
3. Die Realgewerbe	" 496.
4. Der Hausierhandel nach dem Hausierpatente	" 497.

B. Gewerbliche Angelegenheiten.

1. Motoren und Dampfkessel.	
a) Motoren	" 498.
b) Dampfkessel	" 499—501.
2. Gewerbliche Genossenschaften.	
a) Organisation der gewerblichen Genossenschaften, deren Mitglieder und Angehörige	" 502—509.
b) Vermögensgebarung der gewerblichen Genossenschaften	" 510—519.
c) Lehrlingswesen bei den gewerblichen Genossenschaften	" 520—522.
Anhang. Vom Magistrate protokollierte Lehrverträge	" 523.
3. Gewerbliche Arbeitsvermittlung.	
a) Arbeitsvermittlung der gewerblichen Genossenschaften	" 524—529.
b) Außergenossenschaftliche Arbeitsvermittlung und Lehrlingsunterbringung.	
1. Verein für Arbeitsvermittlung	" 530—531.
2. Asylverein für Obdachlose	" 532.
3. Wiener Unterstützungsverein für entlassene Sträflinge etc.	" 532.
4. Verein zur Errichtung von Dienstboten-Asylen	" 533.
5. Von sonstigen Vereinen besorgte Arbeitsvermittlung	" 534—541.
6. Lehrstellenvermittlung	" 542—545.
4. Gewerbliche Krankencassen.	
a) Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen	
1. Im allgemeinen	" 546—551.
2. Morbidität der Mitglieder	" 552—587.
3. Vermögensgebarung	" 588—600.
b) Meister-Krankencassen der gewerblichen Genossenschaften	" 601.
c) Verbände der genossenschaftlichen Krankencassen	" 601—602.
Anhang. Die Wiener Dienstbotenkrankencasse	" 603.
5. Gewerbliche Schiedsgerichte.	
a) Schiedsgerichtliche Ausschüsse der gewerblichen Genossenschaften	" 604—607.
b) Sonstige gewerbliche Schiedsgerichte	" 608.
6. Fonds und Stiftungen bei den gewerblichen Genossenschaften	" 609—611.
7. Genossenschaftliche Geschäftsunternehmungen auf gemeinschaftliche Rechnung und gewerbliche Anlagen zur gemeinsamen Benützung	" 612—613.
8. Arbeitseinstellungen	" 614—617.
9. Genossenschaftliche Herbergen	" 618.

XVII. Gewerbe und gewerbliche Angelegenheiten.

A. Gewerbe.

1. Gewerbeanmeldungen.

1. Angemeldete¹⁾ Gewerbe und sonstige mit Erwerbssteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen in den Jahren 1891—1894.

Es wurden angemeldet im Jahre	Gewerbe			sonstige Beschäftigungen und Unternehmungen	Gewerbe und sonstige Beschäftigungen zc. zusammen
	freie	handwerks- mäßige	concessionierte		
1891	8938	3340	1777	562	14.617
1892	9639	2740	2029	695	15.103
1893	9603	2849	2065	611	15.128
1894	10033	3262	2328	775	16.398

¹⁾ Der Ausdruck „anmelden“ wurde hier und im Folgenden der Kürze wegen gebraucht, wiewohl einerseits nicht bei allen Berufsarten die Anmeldung genügt und anderseits in den Zahlen auch jene Gewerbe inbegriffen sind, die nicht angemeldet, deren Inhaber vielmehr zwangsweise besteuert worden sind. Auch beziehen sich die Ziffern dieser und der folgenden Tabelle nicht auf den Zeitpunkt der wirklichen Anmeldung, sondern auf jenen der Amtshandlung, welche infolge der mündlichen oder schriftlichen Anmeldung vorgenommen wurde, so daß eine große Zahl der z. B. im Jahre 1891 angemeldeten Gewerbe zc. erst unter den Summen des Jahres 1892 angeführt erscheint. Die Daten dieser Tabelle, sowie der folgenden Tabellen 2 bis 7 sind den Ausweisen des städtischen Steuercatasters, beziehungsweise für das Jahr 1891 der f. f. Bezirkshauptmannschaften, deren Bezirke durch die Einteilung der Vororte berührt erscheinen, entnommen. Die Abmeldungen konnten bisher statistisch nicht erfaßt werden.

2. Standort der in den Jahren 1891—1894 angemeldeten Gewerbe zc.

Jahr	Zusammen	Mit dem Standorte im Bezirke																			
		I (Innere Stadt)	II (Leopoldstadt)	III (Landstraße)	IV (Wieden)	V (Margarethen)	VI (Mariahilf)	VII (Neubau)	VIII (Josefstadt)	IX (Msergrund)	X (Favoriten)	XI (Simmering)	XII (Meidling)	XIII (Hiesing)	XIV (Rudolfsheim)	XV (Günthaus)	XVI (Dttafing)	XVII (Hernalis)	XVIII (Währing)	XIX (Döbling)	I-XIX (Wien) ¹⁾
		angemeldete Gewerbe zc.																			
1891	14.617	1494	1796	949	603	963	853	947	477	756	654	115	544	323	607	470	1081	768	771	222	224
1892	15.103	1325	1903	942	539	824	702	918	469	768	657	358	927	507	469	386	1060	747	962	300	340
1893	15.128	1431	1888	896	568	819	776	974	432	814	730	240	623	444	672	540	1138	769	728	226	420
1894	16.398	1734	1943	915	645	950	830	1067	548	933	727	228	658	413	613	509	1387	778	804	275	441

¹⁾ Ohne festen Standort; es sind dies Hausierer mit Gegenständen des täglichen Gebrauchs (Lebensmittel u. dgl.), welche nach § 60. al. II der Gewerbeordnung nicht dem Hausierpatente, sondern der Gewerbeordnung unterliegen. Ueber den Hausierhandel nach dem Hausierpatente vgl. auf Seite 497.

3. Geschlecht der Personen, welche in den Jahren 1891—1894 ein Gewerbe zc. angemeldet haben.

Im Jahre	haben Gewerbe zc. angemeldet Personen				
	männliche	weibliche	unbekannten Geschlechts	juristische	zusammen ¹⁾
1891	9903	4910	105 ²⁾	61	14.979
1892	9687	5635	—	56	15.378
1893	9735	5636	—	71	15.442
1894	10856	5985	—	38	16.879

¹⁾ Die Zahl der Personen ist größer als jene der Gewerbe, weil bei Gesellschaftsverhältnissen ein und dasselbe Gewerbe von zwei oder mehreren Personen angemeldet wird. — ²⁾ Von einzelnen f. f. Bezirkshauptmannschaften war das Geschlecht der Gewerbeanmelder für die ersten Monate des Jahres nicht angegeben worden. Vergleiche auch die 1. Anmerkung zur folgenden Tabelle.

4. Familienstand der Personen, welche in den Jahren 1891—1894 ein Gewerbe zc. angemeldet haben.

Im Jahre	haben Gewerbe zc. angemeldet															juristische Personen	Personen überhaupt ²⁾
	physische Personen																
	ledige			verheiratete			verwitwete oder geschiedene			unbekannten Familien= standes ¹⁾			überhaupt				
	männlich	weiblich	zu= sammen	männlich	weiblich	zu= sammen	männlich	weiblich	zu= sammen	männlich	weiblich	zu= sammen	männlich	weiblich	zu= sammen		
1891	2229	1166	3395	6204	2484	8688	303	890	1193	1167	370	1642	9903	4910	14.918	61	14.979
1892	2251	1288	3539	6580	3043	9623	259	1088	1347	597	216	813	9687	5635	15.322	56	15.378
1893	2434	1217	3651	6727	3121	9848	267	1193	1460	307	105	412	9735	5636	15.371	71	15.442
1894	2755	1355	4110	7468	3292	10760	315	1250	1565	318	88	406	10856	5985	16.841	38	16.879

¹⁾ Die Zahlen der „Unbekannten“ rühren zumeist daher, daß bei jenen Personen, welche wegen unbefugten Gewerbebetriebes von amtswegen zur Besteuerung herangezogen werden, die persönlichen Daten gewöhnlich nicht völlig ermittelt werden können. Im Jahre 1891 erscheint die Zahl der Personen unbekannten Familienstandes deshalb so groß, weil die f. t. Bezirkshauptmannschaften, welche das Materiale über die Gewerbeanmeldung in den ehemaligen Vororten einzuweisen hatten, den Familienstand theils gar nicht (Bruck an der Leitha), theils in den ersten Monaten des Jahres nicht erhoben haben. — ²⁾ Siehe die Anmerkung 1 zur vorausgehenden Tabelle. — ³⁾ Darunter 105 Personen, deren Geschlecht und Familienstand nicht angegeben war.

5. Alter und Geschlecht der Personen, welche in den Jahren 1891—1894 ein Gewerbe zc. angemeldet haben.

Jahr, bzw. Geschlecht	Gewerbe zc. wurden angemeldet von Personen ¹⁾															unbekannten Alters ²⁾	zusammen
	bis mit 20	von 21 bis mit 25	von 26 bis mit 30	von 31 bis mit 35	von 36 bis mit 40	von 41 bis mit 45	von 46 bis mit 50	von 51 bis mit 55	von 56 bis mit 60	von 61 bis mit 65	von 66 bis mit 70	von 71 bis mit 75	von 76 bis mit 80	von 81 bis mit 85	von 86 bis mit 90		
	Jahren																
1891	69	1110	2876	2783	2375	1751	1297	912	433	249	131	43	11	6	—	872	14.918
1892	68	1244	2955	2929	2394	1938	1479	951	567	286	156	50	11	5	—	289	15.322
1893	100	1173	3120	2921	2562	1808	1372	992	575	306	158	60	7	2	1	214	15.371
1894	125	1531	3313	3157	2494	2102	1516	1099	667	339	158	69	16	2	—	253	16.841
u. zw. im Jahre 1894 von Personen																	
männlichen	61	973	2269	2126	1583	1322	906	652	389	215	104	43	12	—	—	201	10.856
weiblichen	64	558	1044	1031	911	780	610	447	278	124	54	26	4	2	—	52	5.985

¹⁾ Selbstverständlich sind hier die juristischen Personen nicht berücksichtigt. — ²⁾ Siehe die Anmerkung 1 zur vorausgehenden Tabelle.

6. Geburtsangehörigkeit und Heimatrecht der Personen, welche in den Jahren 1891—1894 ein Gewerbe zc. angemeldet haben.

Im Jahre	haben Gewerbe zc. angemeldet ¹⁾												im ganzen Personen
	in Wien	in dem übrigen Oesterreich	in Ungarn	in Deutschland	in anderen Staaten	unbekannt wo ²⁾	in Wien	in dem übrigen Oesterreich	in Ungarn	in Deutschland	in anderen Staaten	unbekannt wo ²⁾	
	Geborene						Heimathberechtigte						
1891	3030	8152	1956	457	177	1146	3983	7945	1867	369	163	591	14.918
1892	3948	8394	1938	494	211	337	5207	7172	1734	360	212	637	15.322
1893	3918	8501	2010	505	203	234	5123	7382	1871	396	163	436	15.371
1894	4384	9201 ³⁾	2202	516	265	273	5740	7919 ⁴⁾	2031	415	235	501	16.841

¹⁾ Siehe die Anmerkung 1 zur Tabelle 5. — ²⁾ Siehe die Anmerkung 1 zur Tabelle 4. — ³⁾ Davon 2368 in Niederösterreich. — ⁴⁾ Davon 1835 in Niederösterreich.

7. Der Wohnort der Gewerbsanmelder in den Jahren 1891—1894, im Jahre 1894 nach dem Standorte der angemeldeten Gewerbe zc.

Jahr, beziehungsweise Standort des Gewerbes zc.	Wohnort des Gewerbsanmelders ¹⁾ im																			Umfreiße von Wien	Summe der Gewerbsanmelder
	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	XI.	XII.	XIII.	XIV.	XV.	XVI.	XVII.	XVIII.	XIX.		
	Gemeindebezirke																				
1891	786	2013	1002	574	1070	829	905	507	847	682	136	598	362	633	506	1178	875	757	235	122	14.617
1892	691	2081	1049	506	908	716	836	463	858	730	348	982	534	483	407	1152	882	987	328	157	15.103
1893	734	2111	976	537	957	784	890	476	897	789	224	690	477	694	527	1260	851	814	256	184	15.128
1894	845	2146	1055	639	1100	823	1019	543	1021	826	245	724	451	669	508	1471	867	937	319	190	16.398
u. zw. im Jahre 1894 mit der Betriebsstätte im Gemeindebezirke:																					
I (Innere Stadt)	723	238	123	60	42	42	53	37	140	19	8	24	17	13	10	32	32	49	27	45	1.734
II (Leopoldstadt)	40	1686	41	11	7	9	16	9	29	7	2	5	4	4	6	6	9	13	8	31	1.943
III (Landstraße)	9	24	798	10	11	5	2	3	7	13	11	2	—	2	—	3	2	2	1	10	915
IV (Wieden)	7	7	12	472	59	19	4	1	5	29	6	7	1	—	—	3	1	—	1	11	645
V (Margarethen)	3	4	5	14	853	10	5	4	8	10	—	9	1	5	4	4	—	1	2	8	950
VI (Mariahilf)	7	5	7	16	29	663	38	—	4	7	—	7	5	6	15	6	3	—	2	10	830
VII (Neubau)	16	25	4	12	15	31	838	17	13	6	—	5	8	7	17	24	10	9	2	8	1.067
VIII (Josefstadt)	4	6	2	4	3	4	14	434	11	3	—	1	1	4	2	21	19	6	2	7	548
IX (Alsergrund)	10	46	14	6	2	8	9	8	758	1	—	—	1	3	—	11	8	30	11	7	933
X (Favoriten)	2	1	4	13	6	2	2	2	—	678	1	4	—	1	1	3	—	1	—	6	727
XI (Simmering)	—	—	4	3	1	—	—	1	1	1	210	—	—	2	—	—	—	—	—	5	228
XII (Meidling)	3	1	1	4	11	2	—	—	—	2	—	607	1	1	3	1	—	—	1	10	658
XIII (Hietzing)	2	1	1	2	3	6	2	—	—	3	—	4	375	4	4	4	—	1	—	1	413
XIV (Rudolfsheim)	1	4	—	2	4	7	3	—	2	1	—	8	14	5+3	8	2	3	2	2	7	613
XV (Fünfhaus)	2	3	1	2	2	8	11	1	1	2	—	4	7	29	415	13	2	—	2	4	509
XVI (Ottakring)	4	11	9	1	8	3	13	10	7	2	—	10	6	13	9	1226	38	10	1	6	1.387
XVII (Gernals)	2	5	1	1	4	3	—	4	6	1	—	4	2	1	3	28	692	18	—	3	778
XVIII (Bähring)	3	4	2	2	1	—	2	2	14	2	—	1	2	1	—	10	25	730	3	—	804
XIX (Döbling)	—	7	—	1	—	—	—	3	4	—	—	—	1	—	—	3	1	5	248	2	275
I—XIX ²⁾ (Wien)	7	68	26	3	39	1	7	7	11	39	7	22	5	20	11	71	22	60	6	9	441

¹⁾ Sind die Gewerbsanmelder juristische Personen, so ist der Wohnort als mit dem Standort zusammenfallend gedacht. Bei anderen Gesellschaftsverhältnissen ist hier bloß der in der Anmeldung zuerst Bezeichnete gezählt. Die Summe der Gewerbsanmelder ist daher in dieser Tabelle gleich der Summe der „angemeldeten“ Gewerbe zc.; vergl. letztere in der 1. Tabelle dieses Abschnittes.

²⁾ Ohne festen Standort, vgl. die Anmerkung zur 2. Tabelle auf Seite 478.

2. Stand der Gewerbe.

Stand der Gewerbe und der sonstigen mit Erwerbssteuer belegten Beschäftigungen und Unternehmungen¹⁾ am Schlusse der Jahre 1892—1894.

Gewerbe und sonstige mit Erwerbs- steuer belegte Beschäftigungen und Unter- nehmungen	Anzahl der Gewerbe zc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. G.-M. ²⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
1. Classe, Industrielle Gewerbe.						
1. Gruppe. Vertretung in politischen und gerichtlichen Privatfachen. ³⁾						
Advocaten	737	757	814	25,930	26,365	28,180
Consulent	—	1	1	—	20	20
Notare	56	53	53	2 780	2,650	2,660
zusammen	793	811	868	28,710	29,035	30,860
2. Gruppe. Unterricht und Erziehung, gewerbs- mäßig betrieben.						
Commercialfächer, Privatlehrer für	44	41	38	415	415	380
Fechtschulen	7	7	7	45	40	40
Friseurschulen	3	3	5	20	25	35
Graveurschule	1	1	1	5	5	5
Handarbeiten, Schulen für weibliche ⁴⁾	181	214	244	985	1,175	1,305
Handelschulen	10	11	10	135	145	150
Kalligraphie- und sonstige Schreibschulen ⁵⁾	11	9	6	60	50	35
Kindergärten (private)	19	19	17	100	95	85
Lehramts Candidatinnen, Vorbereitungsschule für	1	1	1	10	10	10
Lehr- und Erziehungsanstalten	47	46	41	505	485	450
Mechanik u. Elektrotechnik, Vorbereitungsschule für	—	1	1	—	10	10
Militär-Vorbereitungsschulen	5	5	6	70	70	80
Musikschulen	139	149	159	960	1,005	935
Porzellanmalerschule	1	1	1	5	5	5
Radfahrerschule	—	—	1	—	—	20
Reitschulen	4	5	5	110	120	110
Religionschulen	2	3	2	10	15	10
Schuhmacher-Fachschule	1	1	1	5	5	5
Spitzenklöppeleischule	1	1	1	5	5	5
Sprachschulen	67	79	80	390	450	460
Stenographieschule	1	1	1	5	5	5
Tanzschulen	54	56	62	410	465	495
Telegraphieschulen	2	2	2	15	15	15
Theaterschulen	4	3	5	30	25	45
Turnanstalten	8	8	10	40	40	50
Zeichenschulen	5	5	9	35	35	60
zusammen	618	672	716	4,370	4,715	4,805
3. Gruppe. Leibes- und Krankenpflege, Leichenbestattung.						
Apotheker	97	95	99	9,275	9,200	9,330
Badhausinhaber	47	48	46	2,545	2,395	2,340
Bandagenmacher	20	19	19	515	505	515
Barbiere und Hühneraugen-Operateure	169	155	144	1,215	1,120	1,030
Bougien-, Zähne (künstl.) zc. =Erzeuger	107	106	103	870	860	870
Closets (öffentliche) =Inhaber	1	1	1	100	300	300
Gräberauschmücker	5	5	5	370	370	370
Grabmonumente-Erzeuger	2	2	1	200	200	100
Haarflechter	1	2	2	5	25	45
Heilanstalten (private)	9	5	6	775	355	395
Hühneraugenringe-Erzeuger	—	—	1	—	—	5
Krankentransporteur	1	1	1	10	10	10
Ruhpocken-Impfungsanstalten	4	4	3	75	75	35
Leichenbestattungsanstalten und Conductanfager	78	83	86	1,595	1,650	2,120
Leichentransporteur	2	2	2	30	30	30

¹⁾ Die Daten dieser Zusammenstellung sind für die Jahre 1892 und 1893 den Berichten, für das Jahr 1894 den freundl. zur Verfügung gestellten Arbeitsbüchern der niederösterreichischen Handels- und Gewerbesammer entnommen, wo sie jedoch in anderer Gruppierung erscheinen. Siehe auch die Anmerkung 4 auf Seite 495. Wenn einzelne Ziffern von den in früheren Jahrbüchern gegebenen Daten abweichen, so beruht dies auf Abänderungen, welche entweder auch in den Berichten der Kammer vorkommen oder im Jahrbuche infolge von Druckfehlern erforderlich waren. — ²⁾ Da die Steueranoten mit Rücksicht auf die Zeit der Entstehung der betreffenden Gesetze in Conventions-Währung ausgedrückt sind, so ist hier auch der Betrag der Erwerbssteuer in dieser Währung angegeben. — ³⁾ Die öffentlichen Agenten sind zusammen mit den Privatagenten in der II. Classe, 18. Gruppe, verzeichnet. — ⁴⁾ In einigen Schulen dieser Art werden auch fremde Sprachen gelehrt. — ⁵⁾ Zene Kalligraphen, welche sich nicht mit dem Unterrichte befassen, werden in der I. Classe, 18. Gruppe, ausgewiesen.

Stand der Gewerbe etc. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerb- steuer belegte Beschäftigungen und Unter- nehmungen	Anzahl der Gewerbe etc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbesteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.-M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
I. Classe. (Fortsetzung.)						
Parfumeure	69	70	74	1.840	1.280	1.405
Perückenmacher und Friseure	1032	997	1210	7.975	7.255	9.200
Seife-Erzeuger, f. „Kerzen- und Seife-Erzeuger“, Wundärzte mit Officinen	32	29	27	360	340	295
zusammen	1676	1624	1830	27.755	25.970	28.395
4. Gruppe. Kunst- und Handelsgärtnerei.						
Küchengärtner	283	242	199	1.785	1.535	1.235
Luft- und Ziergärtner	171	181	197	1.395	1.465	1.650
Weiden-Producent	—	—	1	—	—	5
zusammen	454	423	397	3.180	3.000	2.890
5. Gruppe. Industrie der Steine und Erden.						
Bildhauer ²⁾	265	286	326	2.275	2.360	2.570
Bimssteinerzeuger	—	—	1	—	—	10
Cement-erzeuger	1	—	1	10	—	40
Cement-Kunstgießer	4	2	2	185	110	110
Edel- und Galanterie-Steinschleifer	13	15	15	125	110	120
Gipsfiguren-, Bilder- (plastische) und Puppen- köpfe-Erzeuger	38	47	54	370	390	430
Glas, f. I. Classe, 17. Gruppe.						
Glas-maler	14	15	15	230	230	230
Glas-schleifer	19	20	20	215	265	265
Glas- und Wachsperlen-Erzeuger	15	16	13	115	140	145
Hafner	60	63	69	985	995	1.080
Kalkbrenner	1	1	1	80	80	80
Kreide-Erzeuger	4	4	4	25	20	20
Kunststein- und Steinmasse-Erzeuger	5	7	12	35	75	215
Lehmzurichter	1	1	1	30	30	30
Marmor-Kunstgegenstände-Erzeuger	4	6	6	70	170	150
Porzellanmaler	26	29	35	300	300	325
Sandgewinner	3	4	8	25	35	70
Schleifsteinerzeuger	—	—	2	—	—	15
Spiegelerzeuger	3	3	4	20	20	30
Steinbruchunternehmungen	9	9	8	205	205	205
Steinmegmeister	38	41	50	1.745	1.585	1.790
Streu-sander-erzeuger	1	1	1	5	5	5
Thonpfeifen-Erzeuger	2	2	3	60	50	140
Thonwarenerzeuger	6	4	3	195	170	160
Ziegelbrennereien	12	11	11	4.265	4.260	4.260
zusammen	544	587	665	11.570	11.745	12.495
6. Gruppe. Metall-Be- und Verarbeitung (mit Ausschluss der Verarbeitung zu Maschinen, Werk- zeugen, Instrumenten, Apparaten).						
Blechwaren (lackiert.) -Erzeuger	23	21	20	2.950	2.935	2.945
Cassen (feuerfest.) -Erzeuger ²⁾	9	10	10	1.560	1.640	1.600
Chinasilberwaren-Erzeuger	6	6	6	765	835	835
Drahtzeil-Erzeuger	1	1	1	100	100	200
Drahtzieher	5	4	4	70	40	55
Eisengießer	16	21	19	1.520	2.105	1.980
Eisen- und Metallwaren-Erzeuger	71	61	63	6.865	6.740	7.225
Galvanoplastiker	—	1	2	—	10	20
Gasbeleuchtungs- u. Wasserleitungs-Einrichtungs- gegenstände-Erzeuger	30	28	28	875	850	1.030
Gelbgießer	42	44	40	850	895	880
Glockengießer	3	3	3	60	60	60
Goldschläger	10	9	10	235	190	195
Gold-, Silber- und Juwelenarbeiter	686	708	730	14.325	13.815	14.085
Gold- und Silberdrahtzieher	9	7	8	325	305	375
Gold- und Silber-Krägelmühlenbesitzer	8	8	9	260	260	320
Gold- und Silberplättner	4	3	3	30	25	20
Gürtler und Bronzearbeiter	265	295	298	4.840	5.630	5.420
Huf- und Wagen Schmiede	256	266	268	3.260	3.390	3.330
Stabelerzeuger	1	1	2	100	100	110

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481. — ²⁾ Mit Einschluss jener, welche andere Stoffe als Stein bearbeiten. —
³⁾ Außerdem gibt es in Wien Erzeuger feuerfester Cassen, welche als Schlosser oder Privilegiums-Inhaber besteuert sind.

Stand der Gewerbe etc. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbs- steuer belegte Beschäftigungen und Unter- nehmungen	Anzahl der Gewerbe etc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.-M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
I. Classe. (Fortsetzung.)						
Kochgeschirr (verzinkt.) =Erzeuger	4	3	3	385	305	305
Kunstgießer	7	7	7	170	165	250
Kupferschmiede	37	39	45	550	555	635
Metall-Buchstaben-Erzeuger	8	7	7	145	185	215
„ =Dreher	33	38	38	390	435	495
„ =Gießer	61	66	65	1.440	1.665	1.480
„ =Knöpfungsmacher	10	12	11	440	515	505
„ =Presser	42	38	41	730	590	645
„ =Särge-Erzeuger	1	1	—	40	40	—
„ =Schläger	16	21	22	155	275	270
Möbel (eisern.) =Erzeuger ²⁾	7	7	8	835	835	915
Nagelschmiede, Schraubenmacher etc.	34	33	32	370	360	325
Nadler	53	49	50	515	495	510
Padfongarbeiter	2	1	1	15	10	10
Patronenhülsen-Erzeuger	4	2	3	245	105	205
Pfeifenbeschläge-Erzeuger	21	19	18	150	145	140
Plattierer	36	35	34	375	335	310
Ring- und Ketten schmiede	8	9	9	60	60	55
Rollbalken-(Eisern.) Erzeuger	2	2	2	110	110	150
Schlosser	1.024	1.061	1.080	12.083	12.458	12.863
Schwertfeger	10	13	15	160	200	210
Siebmacher und Gittersricker	33	32	34	1.420	1.380	1.390
Silberpolierer	—	1	1	—	5	5
Spengler	514	533	539	5.140	5.605	5.805
Sporer	12	12	11	215	215	205
Stahlschleifer, Schleifer, Rasiermesserabzieher etc.	107	105	119	745	745	825
Stahlschreibfedern-Erzeuger	1	1	1	300	300	1.000
Stahl-, Stahlwaren-, Möbelfedern- u. dgl. =Erzeuger	6	6	6	340	340	340
Uhrgehäusemacher	11	8	9	60	50	65
Vergolder und Verfilberer (galvan.) ³⁾	51	46	49	410	365	390
Verzinner	1	—	—	5	—	—
Wagenachsen-Erzeuger	1	1	1	20	20	20
Zinkobjecte-Erzeuger	1	1	1	150	150	150
Zinngießer	19	19	19	505	495	460
zusammen	3.622	3.725	3.805	67.663	69.438	71.833
7. Gruppe. Erzeugung von Maschinen, Werk- zeugen, Instrumenten, Apparaten.						
Chirurg. Instrumenten, Erzeuger von	11	11	9	500	500	470
Desinfectionsapparate- „	2	1	1	50	40	40
Fahrräder-Erzeuger	—	—	3	—	—	400
Fahrräder-Reparateur	1	1	1	10	10	10
Feilhauer	36	33	35	260	245	385
Flaschenverschluss-Erzeuger	—	1	2	—	5	25
Gewehrfabrikanten und Büchsenmacher	30	26	26	435	410	405
Großzeugschmiede	18	17	17	170	165	160
Kaffemöhlen-Erzeuger	2	2	2	25	25	25
Laubfägemacher	7	9	9	40	50	60
Maschinenfabrikanten und Mechaniker	432	459	505	26.335	29.295	33.375
Mathem., physik. u. opt. Instrumente, Erzeuger von	120	120	124	2.540	2.480	2.355
Hilfsgewerbe	6	5	4	70	50	45
Mäuse- und Rattenfallen-Erzeuger	—	1	1	—	5	5
Messer- und Feinzeugschmiede	93	97	93	1.020	1.035	1.040
Musikinstrumente-Erzeuger sammt Hilfsgewerben, und zwar:						
Blasinstrumente-Erzeuger	16	16	18	225	230	210
Blasinstrumentenbestandtheile-Erzeuger	2	2	1	15	15	5
Claviermacher	97	102	100	2.725	2.795	2.950
Hilfsgewerbe, (Clavierstimmer etc.)	27	32	32	235	310	375
Darmsaiten-Erzeuger und Gedärme reiniger	9	8	10	110	135	155
Flötenwerke- und Spielfsecretäre-Erzeuger	3	2	2	15	10	10

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481. — ²⁾ Auch unter den als Privilegiums-Inhaber besteuerten Personen gibt es Erzeuger eiserner Möbel. — ³⁾ Siehe auch I. Classe. 12. Gruppe.

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481. — ²⁾ Auch unter den als Privilegiums-Inhaber besteuerten Personen gibt es Erzeuger eiserner Möbel. — ³⁾ Siehe auch I. Classe, 12. Gruppe.

Stand der Gewerbe 2c. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbssteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe 2c.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.-M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
I. Classe. (Fortsetzung.)						
Geigen- und Lautenmacher	11	10	11	155	115	155
Harmonika-Erzeuger	60	64	61	625	880	805
Hilfsgewerbe	6	6	6	35	35	35
Orgelbauer, Harmoniummacher	13	13	14	180	185	190
Musikinstrumente-Erzeuger, ohne Beschränkung	36	39	44	560	590	625
Uhrmacher	491	509	518	5.360	5.570	5.710
Hilfsgewerbe	6	6	6	45	45	45
Wag- und Gewichtmacher, Gewichtadjustierer	20	20	21	480	475	480
Werkzeugmacher	20	20	21	645	675	885
zusammen	1575	1632	1697	42.925	46.380	51.435
8. Gruppe. Chemische Industrie, Erzeugung von Mischungen und Gemengen.						
Albumin- und Blutdünger-Erzeuger	3	3	3	115	115	115
Aromatisch. Essenzen u. Zuckerfarben, Erzeuger von	1	1	1	60	60	60
Chemische Producte und Präparate, Erzeuger von	82	100	109	3.560	3.990	4.100
Dachpappe-Erzeuger	6	6	4	180	180	70
Dextrin-Erzeuger	1	1	2	10	10	15
Kunstfeuerwerker	4	4	4	35	35	35
Lack- und Polituremittel-, sowie Farben-Erzeuger	37	39	38	1.005	1.015	1.055
Leim- und Weinsieder	7	7	7	185	185	185
Materialmühlenbesitzer	5	5	4	160	160	155
Patronenhülsenfüller	1	1	1	150	150	150
Schmirgel-Erzeuger	3	3	3	30	30	30
Siegellack- und Oblaten-Erzeuger, Schellackbleicher	4	3	4	95	65	95
Spodiumerzeuger	2	2	2	140	140	140
Stärke-, Haarpuder- und Schminke-Erzeuger	6	6	5	495	495	305
Theerproducten-Erzeuger	2	2	2	90	90	90
Tinten-, Tusche-, Bleisfedern- 2c. -Erzeuger	28	22	22	345	325	320
Wachs-Erzeuger	30	27	24	500	315	300
Zimmerpasta-(Glanzpaste)-Erzeuger	8	8	7	50	50	45
Zündwaren-Erzeuger	3	5	5	90	105	115
zusammen	233	245	247	7.295	7.515	7.380
9. Gruppe. Industrie der Leucht- und Heizstoffe, der Seife und des Wachses.						
Gasbeleuchtungs-Gesellschaft	7	7	7	7.500	7.500	7.500
Gas- und Wasserleitungs-Installateure	286	278	308	2.780	2.865	3.395
Kerzen- und Seife-Erzeuger	81	81	85	7.950	8.970	8.715
Kohle- (electr.-) Erzeuger	3	3	4	150	150	155
Kohlenbriquettes-Erzeuger	3	3	3	45	40	40
Nachtlichter-Erzeuger	4	4	5	20	25	30
Öl-Erzeuger	16	17	19	970	975	1.055
Parfumeure, s. I. Classe, 3. Gruppe.						
Wachsgalanteriewaren-Erzeuger	5	3	5	25	15	25
Wachspferlen-Erzeuger, s. „Glas- u. Wachspferlen-Erzeuger“, I. Classe, 5. Gruppe.						
Wachszieher	5	5	4	105	105	85
zusammen	410	401	440	19.545	20.645	21.000
10. Gruppe. Textil-Industrie.						
Appreteure u. Kunstblumen-Erzeuger, Kranzgebinder	345	361	366	3.310	3.600	3.870
Bandfabrikanten und Bandmacher	28	30	30	4.775	4.610	5.135
Baumwoll- und Schafwollwaren-Drucker	28	30	33	905	915	940
Baumwoll- und Schafwoll-Zwirner 2c.	24	28	30	425	545	815
Bleich- und Appreturanstalten	48	49	47	2.620	2.875	3.500
Hilfsgewerbe (Webwarenfenger und dgl.)	6	5	5	85	75	75
Bobbinet- und Petineterzeuger	2	2	2	25	25	25
Docht-Erzeuger	2	1	1	15	10	10
Geneigte, gehäkelte u. gestickte Waren, Erzeuger v.	7	7	7	115	80	80

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481.

Stand der Gewerbe etc. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbs- steuer belegte Beschäftigungen und Unter- nehmungen	Anzahl der Gewerbe etc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.=M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
I. Classe. (Fortsetzung.)						
Gold-, Silber- und Perlensticker	38	41	44	400	455	550
Hutfilz-Erzeuger	4	4	4	325	325	325
Zuteilpinnerei	1	1	1	1.200	1.200	1.500
Knopf- und Crepinmacher	19	20	19	260	425	420
Luftzug-Verschleißer aus Watta, Erzeuger von	1	1	3	5	5	50
Eigenstricker	4	4	4	20	20	20
Manufactur-Zeichner	23	21	20	195	180	175
Maschinstricker	90	103	118	950	1.025	1.010
Muster-Vordrucker	36	42	45	225	285	290
Pferbedecken-Einfasser	1	1	2	5	5	25
Posamentierer	165	178	194	3.345	3.420	3.820
Säcke-Erzeuger	2	1	1	50	40	40
Schnür- und Börtelmacher	21	17	16	280	230	285
Schön- und Schwarzfärber	89	92	92	2.715	2.925	2.750
Seidenfärber	25	22	21	905	800	830
Seiden-Meißanstalten, Filateure, Seidendreher	4	4	3	140	140	130
Seidenstoffdrucker	—	—	1	—	—	10
Seiden- und Sammtwaren-Fabrikanten	46	45	40	3.640	3.485	3.435
Seiden- und Wolltrocknungs-Anstalt	1	1	1	60	60	60
Seiler	50	48	49	595	555	545
Spitzenklöppler	1	1	1	5	5	5
Sticker und Tambourierer	102	115	115	805	910	855
Teppich-Abjustierer	—	1	1	—	5	5
Tuchseher	18	16	17	350	330	340
Tuch- und Kosenmacher	3	3	3	115	115	115
Tull-anglais- und Spitzenmacher	1	1	1	1.000	1.000	1.000
Wattmacher	10	12	10	145	230	215
Webwaren-Erzeuger	146	130	123	5.580	4.620	4.635
Hilfsgewerbe (Vorrichter f. Zeug- u. Webstühle)	6	5	3	35	30	20
Wirkwarenerzeuger	70	70	89	2.190	1.600	2.000
zusammen	1467	1513	1562	37.815	37.160	39.910
11. Gruppe. Erzeugung, Be- und Verarbeitung von Papier, Leder und Lederfurrogaten; Tapeziererarbeiten.						
Bettwaren- (Matrasen-)Erzeuger	78	80	87	1.335	1.450	1.505
Buchbinder	306	318	323	4.655	4.740	4.710
Buntpapier- und Tapeten-Erzeuger	15	13	12	1.145	840	875
Cartonagewaren-Erzeuger	156	162	162	2.205	2.350	2.445
Cigarettenpapiererzeuger	5	5	4	455	455	435
Foliotpapier, Papieroblaten u. dgl., Erzeuger von	64	63	68	1.580	1.775	1.895
Futteralmacher	209	214	224	1.520	1.565	1.565
Goldschlägerhäutchen-Erzeuger	1	1	1	10	10	5
Gummiwaren-Erzeuger	10	11	12	1.780	1.820	2.065
Haarwäscher	2	1	1	15	5	5
Haarwickler- und Haarräder-Erzeuger	1	1	2	10	10	15
Kautschuk-Stampiglienerzeuger	11	13	15	165	175	225
Kautschukwaren-Erzeuger	4	3	4	330	325	330
Farbenmacher	4	4	4	20	20	20
Rappenschirm-Erzeuger	4	5	5	90	100	100
Lederbuchstaben-Erzeuger	1	1	1	5	5	5
Ledergalanteriewaren-Erzeuger	137	145	158	2.865	2.860	2.970
Lederimitationserzeuger	4	4	4	190	190	265
Lederlackierer, Fellsfärber u. dgl.	58	55	50	1.075	1.000	855
Maschinenriemen-Erzeuger	8	8	9	175	235	240
Papierdeckelmacher	4	6	6	55	115	115
Pappegalanteriewaren-Erzeuger	54	55	61	550	495	640
Peitschenmacher	18	20	22	135	170	180
Pergamentimitation-Erzeuger	3	3	2	115	115	110
Rauhwarenfärber	1	3	3	5	55	55

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481.

Stand der Gewerbe zc. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbs- steuer belegte Beschäftigungen und Unter- nehmungen	Anzahl der Gewerbe zc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.-M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
I. Classe. (Fortsetzung.)						
Niemer	116	120	126	1.240	1.450	1.390
Nofshaarzurichter	11	11	12	200	205	210
Nothgerber und Lederer	29	29	30	3.630	3.775	3.785
Sattler (englische) ²⁾	4	4	4	135	140	140
Streichriemen-Erzeuger	1	1	1	10	10	10
Tapezierer	674	694	693	6.280	6.645	6.830
Tischner	137	148	155	1.605	1.730	1.830
Wachsleinwand u. wasserdichte Stoffen, Erzeuger v.	5	5	4	830	830	810
Wagenfattler	183	190	197	1.505	1.590	1.655
Weißgerber	15	14	13	490	465	425
zusammen	2333	2410	2475	36.410	37.720	38.715
12. Gruppe. Industrie der Holz- und Schnitz- stoffe mit Einschluss von Rohr und Vorsten.						
Verdichtesgadnerwaren-Erzeuger	72	79	79	680	930	915
Villardtischler und Duenes-Erzeuger	2	3	3	205	225	325
Vinder (Fassbinder)	182	178	173	1.530	1.535	1.380
Vorstenzurichter	4	5	5	25	30	30
Vürstenbinder	158	168	165	1.395	1.450	1.450
Drechsler und Drechslerwaren-Fabrikanten	1501	1485	1458	4.240	14.825	14.575
Hilfsgewerbe (Drechslerholz-Zurichter)	2	2	2	15	15	10
Fasspund-Erzeuger	1	2	1	5	25	5
Fischbeinreißer	2	2	2	25	25	25
Fischbeinimitation-Erzeuger	1	1	1	40	40	40
Fournierholzsäge-Besitzer	5	5	5	205	405	405
Holzbildhauer, s. „Bildhauer“, I. Classe, 5. Gruppe.						
Holzwalze-Erzeuger	1	2	2	40	45	45
Kammacher und Beinschneider	98	111	115	840	955	910
Kistentischler	27	25	26	340	330	430
Korbflechter	80	89	91	700	775	710
Korbstöpsel-Erzeuger	2	3	3	305	315	315
Kunstbernsteinwaren-Erzeuger	1	—	—	80	—	—
Meerschamischachtler	1	1	1	5	5	5
Muschelgalanteriewaren-Erzeuger	1	1	1	20	20	20
Parquetenfabrikant	2	2	2	350	500	400
Pfeifenschneider	35	35	36	740	720	675
Sattelbaumacher	1	1	1	10	10	10
Schiffbauer	5	5	5	35	35	35
Sesselflechter	17	15	19	120	110	130
Sonnen- und Regenschirmmacher	225	227	248	3.050	2.885	3.210
Tischler und Tischlerwaren-Fabrikanten	2724	2756	2928	29.630	29.725	32.780
Vergolder ³⁾	151	147	152	1.910	1.930	2.115
Waschel-Erzeuger	1	1	1	5	5	5
Wagenlacterer	56	59	63	615	600	635
Wagner	188	197	204	3.875	3.950	4.135
Zahnstocher-Erzeuger	1	3	4	5	20	40
zusammen	5547	5610	5796	61.040	62.450	65.765
13. Gruppe. Erzeugung von Nahrungs- und Genussmitteln.						
Bäcker	632	666	667	21.310	22.630	23.325
Bierbrauer	9	9	9	12.000	12.000	12.000
Canditen-Erzeuger	50	57	56	510	1.110	1.100
Chocolatemacher	13	12	13	390	400	430
Conservenerzeuger	4	4	4	150	115	80
Eisenerzeuger	2	2	2	600	800	800
Eisgewinner	7	9	7	40	85	70

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481. — ²⁾ Siehe auch „Wagenfattler“. — ³⁾ Siehe auch I. Classe, 6. Gruppe.

Stand der Gewerbe etc. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbs- steuer belegte Beschäftigungen und Unter- nehmungen	Anzahl der Gewerbe etc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.-M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
I. Classe. (Fortsetzung.)						
Essigfieber	34	37	38	1,215	1,470	1,645
Fleischfieber	8	7	5	40	35	25
Fleischhauer	814	834	873	27,150	28,270	28,585
Fleischfischer	342	350	380	12,995	12,955	14,345
Geflügelmastanstalten	1	1	1	40	40	20
Geflügel- und Hundefutter-Erzeuger	—	1	1	—	5	5
Gefrorenes-Erzeuger	7	6	5	40	35	30
Kaffeebrenner	54	49	49	595	485	495
Kastanienbräter	349	366	408	1,750	1,830	2,040
Kefirmilcherzeuger	1	1	1	5	5	5
Kindernährmehl-Erzeuger	2	2	2	15	15	20
Kuchen- und Mandolettibäcker	54	51	51	360	360	370
Lebzelter	33	36	32	265	275	215
Malzfabrik	1	1	1	100	100	100
Malzproductenerzeuger	3	3	3	705	705	705
Mehlspeismacher	13	13	12	170	170	165
Milchmeier, s. II. Classe, 12. Gruppe.						
Molkerei	—	—	1	—	—	10
Mouffier, Getränke (excl. Sodawasser), Erzeuger v.	3	4	4	45	95	95
Müller	28	27	25	3,155	3,175	3,165
Oblaten- und Hohlhippenbäcker	12	12	13	115	115	120
Pferdefleischhauer	31	29	39	590	450	720
Preßhefe-Erzeuger	8	9	12	1,085	1,090	1,200
Salami- und Käse-Erzeuger	5	5	5	130	130	130
Sauerkrautler	95	89	85	735	680	630
Schaffschlächtere	1	—	—	50	—	—
Seufzieder	8	5	7	160	145	160
Sodawasser-Erzeuger	33	37	43	990	1,110	1,170
Spirituosen-Erzeuger	118	108	101	1,965	1,850	1,660
Spiritus-Raffinerien	7	5	4	4,320	3,920	4,400
Stechviehflischer	19	15	14	410	320	280
Surrogatkaffee-Erzeuger	66	75	78	1,570	1,780	1,850
Zuckerbäcker	303	325	347	5,480	5,855	5,450
zusammen	3170	3262	3,398	101,245	104,610	107,615
14. Gruppe. Beherbergung und Verköstigung (incl. Getränke).						
Brantweinschänker	656	798	787	10,200	12,235	12,400
Familienpensionate	6	8	9	160	235	265
Fremdenbeherberger	41	46	49	1,830	1,825	2,630
Gastwirte, Restaurateure, Hotelbesitzer	3719	3834	3,842	88,675	92,085	91,080
Kaffeesieder und Kaffeeschänker	986	1016	1,042	24,625	24,875	25,980
Kellerschänker	4	4	3	485	485	185
Methschänker	—	1	—	—	5	—
Suppen- und Theeanstalt	1	—	2	5	—	10
Traiteurs, Kostgeber, Cantinierre	272	295	304	3,060	3,765	3,710
zusammen	5685	6002	6,038	129,040	135,510	136,260
15. Gruppe. Bekleidungs-gewerbe.						
Fächermacher	66	63	59	2,305	2,235	2,280
Federstreichmüller	147	160	167	1,415	1,605	1,640
Halsträgen- u. Manschetten-(aus Celluloid)-Erzeuger	—	4	4	—	85	65
Handschuhmacher	190	192	184	2,635	2,700	2,740
Handschuhnäher	1	2	2	10	30	15
Heeresausrüstungsgegenstände-Erzeuger	2	2	2	50	50	90
Hüte- (Filz-, Seiden-, Maschin-Hüte-) Erzeuger	278	281	289	5,760	5,925	5,915
Hutstoff-Erzeuger, Hasenhaarschneider u. dgl.	8	12	13	90	415	130
Kappenmacher	12	13	13	60	70	70
Kleidermacher	4411	4667	4,843	45,335	46,030	48,005
Kleidermacherinnen	1323	1595	1,826	10,435	11,940	13,905
Kürschner	288	299	322	3,880	3,895	3,930
Meßkleidermacher	2	2	2	10	10	10

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481.

Stand der Gewerbe zc. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbs- steuer belegte Beschäftigungen und Unter- nehmungen	Anzahl der Gewerbe zc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.-M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
I. Classe. (Fortsetzung)						
Niedermacher	115	128	131	1.500	1.960	2.360
Putzwaren = Erzeuger (Modistinnen, Cravaten- macher zc.)	652	729	798	6.680	7.430	7.985
Schuhmacherartikel = Zurichter u. dgl.	69	74	82	580	625	760
Schuhwaren = Erzeuger	4.339	4.468	4.669	32.193	33.913	35.643
Strohhut = Appreteure	19	18	17	200	260	240
Strohhutmacher, Erzeuger von Roßhaar- und Strohborburen	43	42	43	1.365	1.370	1.470
Wäschwaren = Erzeuger (Pfäblder, Weißnäher) . .	1.709	1.973	2.142	22.455	25.565	27.615
zusammen	13.674	14.724	15.608	136.958	146.113	154.868
16. Gruppe. Reinigungsgewerbe.						
Mohndeker	1	1	1	30	30	30
Badeanstalten für Hunde, Besitzer von	1	1	1	5	5	5
Bettfedernreiniger	5	5	5	25	25	25
Canalräumer	33	32	26	755	770	645
Chemisch = Putzer	15	55	78	95	375	515
Fensterputzer	26	30	32	175	195	200
Fleckausbringer und Kunststopper	78	78	81	515	510	580
Pferdescherer	1	1	1	5	5	5
Rauchfangkehrer	119	125	123	1.550	1.620	1.625
Reinigungs- und Aufbewahrungsanstalt für be- wegliche Gegenstände	—	1	—	—	5	—
Straßen = Stiefelputzer	13	13	15	65	65	75
Ungeziefervertilger	27	25	28	150	145	170
Weiß- und Kunstwäscher	772	871	978	5.430	5.935	6.610
Zimmerputzer	90	99	106	485	540	565
zusammen	1.181	1.337	1.474	9.285	10.225	11.080
17. Gruppe. Baugewerbe.						
Anstreicher	435	446	467	4.015	4.015	4.045
Baumeister und Bauunternehmer	631	651	665	19.605	20.440	20.895
Bauzeichner	—	3	4	—	20	20
Brunnenmeister	40	44	45	510	545	570
Canalräumer, f. I. Classe, 16. Gruppe.	—	—	—	—	—	—
Dachdecker	130	139	144	1.385	1.450	1.485
Deichgräber	30	42	46	360	500	575
Gas- u. Wasserleitungs = Installateure, f. I. Cl., 9. Gr.	—	—	—	—	—	—
Glas- und Glashändler	363	359	365	4.370	4.390	4.145
Marmorierer und Marmorarbeiter	19	17	20	395	355	465
Parquetten = Erzeuger, f. I. Classe, 12. Gruppe .	—	—	—	—	—	—
Pflasterer	44	46	54	970	1.090	1.130
Privatingenieure und Techniker	116	116	119	1.725	1.825	1.835
Rauchfangkehrer, f. I. Classe, 16. Gruppe.	—	—	—	—	—	—
Schlosser und Spengler, f. I. Classe, 6. Gruppe.	—	—	—	—	—	—
Steinmetzmeister, f. I. Classe, 5. Gruppe.	—	—	—	—	—	—
Stuccatorer	35	33	32	395	355	355
Tischler, f. I. Classe, 12. Gruppe.	—	—	—	—	—	—
Zimmermaler	456	456	475	2.900	2.879	3.060
Zimmermeister	117	116	111	2.165	2.360	2.185
zusammen	2.416	2.468	2.547	38.795	40.215	40.765
18. Gruppe. Graphische Gewerbe und künstlerische Betriebe.						
Bildhauer, f. I. Classe, 5. Gruppe.	—	—	—	—	—	—
Buchdrucker	137	147	164	11.675	12.060	13.295
Eiselleure, Emailleure, Guillocheure	53	50	46	380	350	325
Gleiches für den Buch-, Stein- und Kupferdruck, Erzeuger von	2	2	2	20	15	15
Glas- und Glasmaler, f. I. Classe, 5. Gruppe.	—	—	—	—	—	—
Gipsfiguren = zc. = Erzeuger, f. I. Classe, 5. Gruppe	—	—	—	—	—	—
Graveure	204	221	225	1.515	1.670	1.715
Handpressen = Inhaber für Visittarten zc. . . .	48	50	52	595	655	690

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481.

Stand der Gewerbe zc. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe zc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. C. M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
I. Classe. (Fortsetzung.)						
Industriemaler	59	69	92	460	500	620
Kalligraphen ²⁾	7	6	8	35	30	40
Kautschuk-Stampflienerzeuger, s. I. Cl., 11. Gr.						
Kupferdrucker und Kupferdruckpressen-Inhaber .	7	6	7	85	80	110
Lithdruckanstalten	5	7	8	30	60	65
Lithographen und Steindruckpressen-Inhaber . .	140	139	148	4.100	4.040	4.375
Manufacturzeichner, s. I. Classe, 10. Gruppe.						
Metalläger	4	3	6	20	15	30
Modellstecher und Dessinistäger	17	18	19	95	100	105
Hilfsgewerbe (Malerleinwandgrundierer zc.) .	5	5	4	65	65	45
Mosaikarbeiter	3	3	2	100	100	90
Muster-Vordrucker, s. I. Classe, 10. Gruppe.						
Notenstecher	1	1	1	10	10	10
Photographen	188	221	241	2.655	2.770	3.165
Porzellanmaler, s. I. Classe, 5. Gruppe.						
Rasirierer	16	18	17	135	250	275
Schilder- und Schriftenmaler	146	150	160	980	990	1.075
Schriftgießer	9	11	11	680	695	695
Spielearten-Erzeuger	12	11	10	485	465	475
Hilfsgewerbe (Kartenschnitzer, =Fuße-) . . .	6	6	7	65	65	70
Xylographen	26	28	29	275	245	240
Zinkographen (Photozinkographen)	5	5	5	565	555	540
zusammen	1.100	1.177	1.264	25.025	25.785	28.065
19. Gruppe. Gewerbe zc. für Unterhaltung und Belehrung.						
Billardhälter	3	3	3	20	20	20
Buchmacher und Wettbureau-Inhaber	—	6	14	—	5.100	5.610
Circusinhaber	5	4	2	130	125	105
Claqueure	3	2	2	65	55	55
Eislaufplätze-Besitzer	27	33	36	320	420	300
Gemäldeausstellungen	2	—	—	15	—	—
Regelbahnhaber	7	7	4	40	40	25
Rusticabinethaber	2	2	2	35	35	35
Luftschiffahrtsunternehmer	1	1	1	10	10	10
Musiker und Volksänger mit Hausierlicenz .	292	312	329	1.441	1.538	1.641
Musikunternehmer	382	427	473	2.170	2.410	2.630
Schaufstellungen aller Art, Unternehmungen von .	14	15	16	105	125	140
Singpielhallen-Inhaber und Volksänger . . .	11	12	6	390	395	340
Taschenkünstler	1	1	1	5	5	5
Theater- und Concertagenten	20	20	19	285	225	185
Theaterunternehmer	8	8	8	835	815	1.220
Thierausstopfer, Adjustierer von Thierköpfen .	10	12	15	100	105	150
Volksbelustigungen, Unternehmungen für . .	60	57	57	365	340	345
Wagen, automatische, Unternehmungen von .	4	4	4	25	25	215
zusammen	852	926	992	6.356	11.788	13.031
Auswärtige Fabriksunternehmungen auf Actien .	5	5	5	640	640	640
Privilegien-Inhaber	153	133	121	1.860	1.740	1.425
Summe der industriellen Gewerbe	47.508	49.687	51.945	797.482	832.259	869.232
2. Classe, Handelsgewerbe.						
1. Gruppe. Handel mit Gegenständen für Leibes- und Krankenpflege und Leichenbestattung.						
Bandagen und chirurg. Instrumente, Händler mit	5	5	6	55	55	115
Blutegelhändler	2	2	2	10	10	10
Dürrkräutler	24	22	21	175	160	155
Händler mit Grabkreuzen und anderen Gräberausstattungs-Gegenständen	7	9	8	55	105	85
Impfstoff-Verschleißer	—	1	1	—	5	5

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481. — ²⁾ Siehe die 5. Anmerkung auf Seite 481.

Stand der Gewerbe etc. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbssteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe etc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.-M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
II. Classe. (Fortsetzung.)						
Leichenwarenhändler	14	16	13	85	100	80
Menschenhaarhändler	4	4	5	60	60	100
Mineralwasserhändler	8	6	6	765	745	45
Parfumeriewarenverschleißer	46	57	55	610	785	770
Seifenhändler, f. Kerzen- u. Seifenhändler. II. Cl., 8. Gr.						
Zahnarztrequisitenhändler	3	3	3	165	165	165
Zahnpastaverschleißer	1	1	1	5	5	5
zusammen	114	126	121	1.985	2.195	1.535
2. Gruppe. Handel m. Thieren u. thierischen Rohproducten (m. Ausschl. v. Nahrungs- u. Genußmitteln).						
Walz- und Fellschneider	22	23	24	880	1.030	990
Bettfedern- und Kosschuhhändler	24	26	25	490	505	450
Borstenhändler	3	3	2	50	50	45
Fischbeinverschleißer	2	2	2	60	60	30
Fischhäuteverschleißer	2	1	1	10	5	5
Gedärmhändler	23	23	21	350	335	295
Geweihhändler	1	1	1	5	5	5
Hornhändler	1	2	2	5	15	25
Perlenhändler	3	3	4	35	35	45
Perlmutterverschleißer	11	7	7	200	150	150
Pferdehändler und Pferdewärter	168	167	178	1.655	1.920	2.020
Schafwollhändler ²⁾	2	2	3	70	70	80
Thierhändler (Vögel, Hunde etc.)	94	96	98	545	570	595
Unschlitthändler	—	1	1	—	1.500	1.500
Viehändler und deren Agenten	142	137	138	6.030	4.990	6.220
Wachshändler	1	1	2	10	10	20
Wachschwammhändler	10	10	3	150	180	95
zusammen	509	505	512	10.545	11.430	12.570
3. Gruppe. Handel mit Vegetabilien und vegetabilischen Rohproducten (mit Ausschluss von Nahrungs- und Genußmitteln).						
Bau- und Werkholzhändler	97	102	109	4.455	4.740	6.675
Flachs- und Hanfhändler	5	5	4	190	190	170
Forstproductehändler	8	18	19	130	180	190
Getreidehändler, f. II. Classe, 12. Gruppe.						
Hopfenhändler	1	1	—	300	300	—
Naturblumenhändler	420	461	498	2.965	3.365	3.775
Rohr- und Basthändler	2	2	3	45	45	50
Samenhändler	15	16	14	415	430	395
Schachtelhalmhändler	1	1	1	5	5	5
zusammen	549	606	648	8.505	9.255	11.260
4. Gruppe. Handel mit Steinen und Erden und mit Erzeugnissen aus denselben.						
Baumaterialienhändler	17	23	23	370	395	505
Bau- und Werksteinhändler	7	8	10	185	190	240
Bergwerksproductehändler	5	3	4	135	110	120
Edelsteinhändler	15	14	14	560	550	740
Gefäßhändler	170	173	171	2.350	2.340	2.180
Gipsfigurenverschleißer	2	1	1	10	5	5
Gipsverschleißer	3	3	1	45	45	30
Glashändler, f. I. Classe, 17. Gruppe.						
Glaswarenhändler	40	44	42	620	805	670
Kalk- und Cementverschleißer	16	13	17	240	230	310
Marmor-Kunstgegenständelhändler	19	19	16	320	265	230
Meerschamuhändler	2	1	1	100	60	60
Sandhändler	71	77	95	395	425	510
Schiefertafel- und Rechensteinhändler	1	1	1	10	10	10
Schmelztiegelhändler	1	1	1	100	100	100
Spiegelhändler	8	6	10	215	145	205

¹⁾ Siehe die 2. Anmerk. auf S. 481. — ²⁾ Als solche speciell besteuert, sonst unter den „Rohproductehändlern“, f. II. Cl., 16. Gr.

Stand der Gewerbe zc. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbssteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe zc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.-M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
II. Classe. (Fortsetzung.)						
Thonerdeverschleifer	1	1	1	5	5	5
Thonwarenhändler	9	14	13	130	185	250
zusammen . . .	387	402	421	5.790	5.865	6170
5. Gruppe. Handel mit Metallen und Metallwaren (mit Ausschluss von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten und Apparaten).						
Cassen (feuerfeste) =Händler	3	2	2	260	140	140
Gas- und Wasserleitungsrequisitenhändler	3	—	1	115	—	10
Gold-, Silber- u. Chinasilberwarenhändler	141	150	178	2.825	2.955	3595
Metallwarenhändler	31	30	28	810	910	975
Rohmetallhändler	7	11	9	155	230	205
Seffelausleiher	1	1	1	30	40	40
Spenglerwaren- und Lampenverschleifer	16	14	16	290	305	380
Stahl- und Eisenwarenhändler	120	127	134	5.135	5.265	5295
zusammen . . .	322	335	369	9.620	9.845	10.640
6. Gruppe. Handel mit Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten und Apparaten.						
Dampfkrastvermieter	8	9	12	290	320	365
Maschinen- zc. Händler	54	58	56	2.405	3.805	4405
Mathem., opt. zc. Instrumenten, Händler mit Musikinstrumentenhändler, und zwar:	24	32	39	530	780	895
Clavierbestandtheilhändler	6	4	2	105	95	15
Clavierhändler und =Ausleiher	25	23	26	490	445	725
Musikinstrumentenausleiher	5	6	6	45	50	50
Musikinstrumentenhändler ohne Beschränkung	25	28	37	275	285	380
Musikspielwerkehändler	—	1	1	—	10	10
Uhrenhändler	123	137	139	3.205	3.230	3585
Velocipedhändler	2	2	11	25	25	195
Waffenhändler, f. „Jagdrequisiten- und Waffenhändler“, II. Classe, 16. Gruppe.	—	1	2	—	10	15
Wag- und Gewichtshändler	14	14	15	230	215	220
Werkzeughändler	—	—	—	—	—	—
zusammen . . .	286	315	346	7.600	9.270	10.860
7. Gruppe. Handel mit Erzeugnissen der chemischen Industrie, mit Mischungen und Gemengen.						
Chemische Waren und Rohproducte, Händler mit Dachpappe-, Theerproducten- und Holzcementhändler	39	46	48	650	855	830
Farbwarenhändler	—	1	—	—	60	—
Gas-, Händler mit flüssigen Gasen	84	86	79	3.065	3.085	3665
Gifthändler	—	1	1	—	5	5
Gifthändler	44	49	52	330	365	375
Insectenpulververschleifer	5	7	6	35	80	75
Lackverschleifer	14	15	15	200	205	205
Laugenessenzehändler	—	1	1	—	5	5
Leimhändler	3	2	2	20	15	15
Materialwarenhändler	36	32	31	5.925	5.695	5225
Del (äther.) =Händler	7	6	10	175	155	295
Pechhändler	1	1	1	40	40	40
Stärkeverschleifer	5	6	6	30	40	40
Tinten-, Streusand-, Schuhwisch- zc. Händler	5	4	8	45	40	75
Wagenschmierhändler	5	5	4	75	75	20
Zündwarenhändler	8	10	9	60	70	70
zusammen . . .	256	272	273	10.650	10.790	10.940
8. Gruppe. Handel mit Leuchtstoffen, Seife und Wachswaren.						
Kerzen- und Seifenhändler	118	111	103	885	830	720
Delverschleifer (auch Petroleumverschleifer)	94	86	79	1.625	1.755	1740
Wachswarenhändler	2	3	2	15	20	15
zusammen . . .	214	200	184	2.525	2.605	2.475

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481.

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481.

Stand der Gewerbe etc. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbs- steuer belegte Beschäftigungen und Unter- nehmungen	Anzahl der Gewerbe etc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.-M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
II. Classe. (Fortsetzung).						
9. Gruppe. Handel mit Erzeugnissen der Textil-Industrie.						
Blumenbestandtheil- und Kunstblumenhändler	30	41	47	530	750	790
Garn- und Wattehändler	17	19	22	2,415	2,535	2,855
Kurzwaren- und dergl., Händler mit.	370	358	351	7,985	8,090	8,405
Bisamentierwarenhändler	20	20	23	405	385	415
Seidenhändler	21	18	17	2,820	2,350	2,370
Seilerwarenhändler	10	13	14	205	295	1,270
Strazzen- und Haderhändler	103	101	101	1,440	1,405	1,395
Web- und Wirkwarenhändler (incl. Current- Weißwaren- und Tuchhändler)	647	656	659	40,170	40,080	43,940
Zwirn- und Bänderverschleißer	158	125	122	1,850	1,635	1,630
zusammen	1,376	1,361	1,356	57,820	57,525	63,070
10. Gruppe. Handel mit Papier, Leder, Leder- surrogaten und Tapezierwaren.						
Kopfpolsterleihanstalten	—	—	2	—	—	30
Ledergalanteriewarenhändler	4	6	7	45	60	80
Lederhändler und Lederauschnneider	180	181	204	6,130	6,450	7,170
Papier- und Papierwarenhändler	802	843	901	7,910	8,230	8,670
Sattlerwarenhändler	5	5	5	165	165	185
Tapetenhändler	16	14	15	985	865	840
Tapeziererwarenhändler	13	13	13	315	315	325
Taschnerwarenhändler	14	14	16	180	160	175
zusammen	1,034	1,076	1,163	15,730	16,245	17,475
11. Gruppe. Handel mit Erzeugnissen aus Holz, und Schnitzstoffen, Stroh ²⁾ und Borsten.						
Berchtesgadner- und Spielwarenhändler	72	68	66	1,470	1,470	1,505
Binderwarenhändler	4	3	2	30	25	15
Drechslerwarenhändler	32	34	38	505	490	530
Faszhändler	10	11	13	200	110	120
Handwagen- und Schiebarrenausleiher	—	1	2	—	5	10
Holzarbeitenhändler	29	26	31	315	300	405
Korb- und Rohrwarenhändler	26	28	26	265	270	255
Möbelhändler	122	131	132	3,205	3,425	3,550
Nürnbergerwarenhändler	44	39	39	3,690	3,315	3,785
Schiff- und Zillenhandl., Zillenausleiher	5	6	6	35	45	45
Sonnen- und Regenschirmhändler	51	47	48	395	365	415
Vergolterwarenhändler	12	16	13	105	175	135
Wagenhändler	1	—	—	5	—	—
zusammen	408	410	416	10,220	9,995	10,770
12. Gruppe. Handel mit Nahrungs- u. Gemüß- mitteln, Brennmaterialien und Thierfutter.						
Approvisionierungs-Unternehmungen	2	2	2	550	550	350
Bierversilberer	6	5	5	220	300	300
Chocolateverschleißer	7	6	6	95	90	140
Donaufischer	3	2	2	50	30	30
Eishändler	31	32	30	335	380	335
Geflügelhändler	41	41	47	275	275	310
Gewürzwarenverschleißer (Delicatessenhändler)	21	20	20	610	530	450
Fettwarenhändler	15	14	13	470	460	395
Fischhändler und Fischkäufer	167	178	187	1,385	1,475	1,480
Flaschenbierhändler	109	117	117	1,645	1,950	1,880
Fleischverschleißer	532	517	587	6,250	5,640	6,070
Früchte- (eingesott.) und Canditenhändler	62	66	76	350	380	455
Getreide-, Hafer-, Heu- und Strohhandl.	144	144	138	3,995	4,175	4,180
Gewürzhändler	5	6	11	35	40	65
Honighändler	7	9	10	40	50	60
Kindernährmittelverschleißer	2	3	3	20	70	70
Kohlensäure Wässer, Ausschänker von	29	32	37	180	195	220
Lebensmittelmagazine	7	7	7	1,100	1,100	1,100
Lebzelterwarenhändler	14	13	11	105	100	55

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481. — ²⁾ Mit Ausschluß von Bekleidungsgegenständen aus Stroh.

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481. — ²⁾ Mit Ausschluss von Bekleidungsgegenständen aus Stroh.

Stand der Gewerbe 2c. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerb- steuer belegte Beschäftigungen und Unter- nehmungen	Anzahl der Gewerbe 2c.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.-M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
II. Classe. (Fortsetzung.)						
Methverschleißer	1	1	1	5	5	5
Milchmeier und Milchhändler	2.081	2.147	2159	24.451	25.606	25.426
Obstmothsändler	—	2	5	—	10	25
Obst, Victualien u. dgl., Händler mit	6.104	6.240	6412	43.144	43.066	43.680
Salzhändler	8	8	9	2.240	2.235	2.240
Selchwarenverschleißer	300	333	389	2.725	3.250	3.765
Seufhändler	2	1	1	10	5	5
Sodawasserhändler	12	17	20	60	90	110
Spezereihändler	65	63	61	7.520	7.840	7.170
Spiritus- und Brantweinhändler	402	421	457	3.845	4.020	4.470
Steinkohlen- und Brennholzhandl.	1.376	1.454	1471	16.970	17.620	17.865
Süßfrüchthändler	32	27	27	1.145	1.055	1.185
Surrogatkaffeehändler	20	17	23	115	100	130
Theerverschleißer	52	52	54	650	645	715
Weingelägerverschleißer	1	—	—	10	—	—
Weinhändler	229	223	234	9.195	9.090	9.415
Wildbret- und Geflügelhändler	499	507	519	4.125	4.230	4.540
Zucker- und Mandolettgebäckverschleißer	136	159	163	905	1.145	1.165
Zwiebackverschleißer	1	2	—	5	10	—
zusammen	12.525	12.888	13.314	134.830	137.812	139.856
13. Gruppe. Handel mit Bekleidungsgegenständen.						
Handschuh-Händler	32	34	35	395	400	460
Heeresausrüstungsgegenstände-Händler	1	1	1	40	40	40
Huthändler	81	85	90	990	1.250	1.170
Kleiderhändler	237	235	254	6.175	6.660	6.950
Maschinenleihanstalten-Inhaber	17	18	15	120	120	110
Niederhändler	12	15	13	185	235	175
Pugwarenhandl.	21	16	16	1.075	740	1.340
Rathwarenhandl.	20	27	30	355	510	445
Schuhwarenhandl.	127	123	144	2.195	2.115	2.485
Wäscheartikel- und Pfadlerwaren-Händler	95	87	87	1.860	1.895	2.155
zusammen	643	641	685	13.390	13.965	15.330
14. Gruppe. Handel mit Erzeugnissen der graphischen Gewerbe und künstlerischen Betriebe.						
Antikenhändler	31	33	39	780	820	1.070
Bilder- und Photographien-Händler	138	143	146	2.200	2.100	2.015
Buchdruckmodel- und Schablonenhändler	—	1	1	—	10	10
Buchhändler	129	128	131	11.185	10.570	10.590
Colporteur	55	103	143	320	560	755
Gebetbücher-, Kalender- und Lieder-Verschleißer	467	507	541	2.485	2.695	2.900
Gipsfigurenhändler, s. II. Classe, 4. Gruppe.						
Kunst- und Musikalienhändler	48	55	63	2.710	2.590	2.800
Landkarten-Verschleißer	3	3	1	30	30	10
Leihanstaltsinhaber für Zeitschriften	—	1	2	—	40	45
Leihbibliotheks-Inhaber	19	21	20	410	495	485
Metallbuchstabenverschleißer	1	1	1	5	5	5
Musikalien-Leihanstalten	2	2	2	100	100	100
Musterblätter (für Goldarbeiter und Juweliere) -Händler	5	5	5	155	155	155
Schriftgießerwarenhändler	2	2	1	20	20	10
Zeitungsherausgeber	583	602	629	11.720	11.525	13.690
Zeitungsverschleißer	938	991	998	4.760	5.040	5.070
zusammen	2.421	2598	2.723	36.880	36.755	39.710
15. Gruppe. Handel mit verschiedenen Gegen- ständen für bestimmte Gewerbebetriebe.						
Bierbrauereiartikelhändler	4	4	4	220	220	220
Geräthelträger	106	104	112	1.620	1.605	1.680
Gerbereiartikelhändler	5	4	5	180	280	290
Gutstepperwaren- (Uniformierungsgegenstände-) Händler	26	26	23	720	740	635

¹⁾ Siehe die Anmerkung auf Seite 481.

Stand der Gewerbe etc. am Schlusse der Jahre 1892 — 1894. (Fortsetzung.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbssteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen	Anzahl der Gewerbe etc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbssteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.-M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
II. Classe. (Fortsetzung.)						
Reimer- und Taschnervaren-Zugehörverschleiß	2	2	2	45	45	45
Webereifourniturenhändler	1	1	1	10	10	10
zusammen	144	141	147	2.795	2.900	2.880
16. Gruppe. Handel mit sonstigen verschiedenen Gegenständen.						
Abfälle aller Art, Händler mit	78	75	73	750	675	675
Galanteriewarenhändler	143	135	132	3.980	3.955	3.920
Hausricher, einheimische	1.515	1.556	1.656	7.575	7.780	8.195
Hausricher, fremde	581	559	606	1.810	1.770	1.915
Jagdrequisiten- und Waffenhändler	37	37	35	595	585	570
Krämer	202	178	160	3.455	2.995	2.660
Küchengerätheshändler	50	54	59	825	840	880
Lehrmittelhändler	1	1	1	5	5	5
Munitionsverschleiß	4	4	6	115	115	125
Naturalienhändler ²⁾	4	4	5	45	45	55
Naturwissenschaftlichen Gegenständen, Händler mit	1	1	1	5	5	5
Rohproductehändler	71	69	67	5.185	4.655	4.815
Tröbler	752	771	770	8.685	9.025	8.835
Vermischwarenhändler	736	720	693	58.545	60.150	58.460
Vermischwarenenverschleiß	5.394	6.187	7.127	70.510	78.720	90.705
Verschiedene Artikel, Handel mit verschiedenen Artikeln mittels Automaten	1	—	—	10	—	—
zusammen	9.570	10.351	11.391	162.095	171.320	181.820
17. Gruppe. Geld- und Credithandel.						
Bankinstitute ³⁾ , f. auch II. Classe, 18. Gruppe	18	17	17	20.705	20.405	20.405
Börsebesucher	565	569	550	9.945	10.050	10.890
Börseeffecten-Commissionshändler	144	140	147	13.740	13.160	16.270
Geldwechsler	34	35	39	2.930	3.005	3.665
Großhändler und Banquiers	28	31	30	25.260	29.100	28.100
Vorschufsvereine für Gewerbetreibende	7	9	7	1.760	1.970	1.770
Wechselescomptagegeschäfts-Inhaber	18	16	17	3.435	3.180	3.425
zusammen	814	817	807	77.775	80.870	84.525
18. Gruppe. Expeditions- und Commissionsgeschäfte, Handelsvermittlung.						
Bank- und Commissionsgeschäfts-Inhaber	59	60	69	11.820	11.330	13.220
Börse-Agenten, Arrangeure etc.	5	7	7	195	235	285
Börsepalopins	9	9	8	50	60	55
Börse- und Wechselnsale	31	31	36	3.230	3.630	4.730
Commissions-, Expeditions-, Export- und Incasso-Geschäftsinhaber	1.036	1.074	1.125	55.520	60.135	63.335
Exporteure und Importeure	46	46	46	3.060	3.120	3.625
Handelsagenten, Commissionäre u. Niederlagsinhab.	1.344	1.429	1.532	29.230	30.535	30.250
Marktfloranten	182	189	215	930	965	1.090
Pfandleihanstalten, Geldverleiher	27	30	36	1.700	1.670	2.045
Pferdemäfler, f. „Pferdehändler u. Pferdemäfler“						
II. Classe, 2. Gruppe.						
Privatgeschäftsbureauinhaber, öffentl. und Privatagenten	668	661	718	7.610	8.160	9.060
Schiffahrts-Agenten, f. III. Classe, 3. Gruppe						
Viehagenten, f. „Viehhändler und deren Agenten“,						
II. Classe, 2. Gruppe.						
Warensefale	1	1	1	30	30	30
zusammen	3.408	3.537	3.793	113.375	119.870	127.725
19. Gruppe. Sonstige Hilsgewerbe des Handels.						
Ankündigungsanstalten	49	49	52	1.195	1.200	1.220
Garderobe, Haltung von G-n	2	3	3	20	25	25
Informationsbureau-Inhaber	18	19	19	870	1.360	1.315
Lagerhäuser, öffentliche	2	2	2	1.300	1.300	1.300
Leihgeschäfte, f. II. Classe, 5., 6., 10., 11., 13., 14. und 18. Gruppe.						

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481. — ²⁾ Einschließlich der Mineralien- und Petrefactenhändler. — ³⁾ Mit Anstchluss der österr.-ungar. Bank, welche von der Entrichtung der Erwerbssteuer befreit ist, jedoch mit Anstchluss jener Bankinstitute, deren Liquidation am Ende des betreffenden Jahres noch nicht abgewickelt war.

XVII. Gewerbe u. gewerbl. Angelegenheiten. — A. Gewerbe. 2. Stand der Gewerbe. 495

Stand der Gewerbe zc. am Schlusse der Jahre 1892—1894. (Schluß.)

Gewerbe und sonstige mit Erwerbsteuer belegte Beschäftigungen und Unternehmungen.	Anzahl der Gewerbe zc.			Betrag der jährl. ordentl. staatl. Erwerbesteuer (ohne Zuschläge) in fl. C.-M. ¹⁾		
	am Schlusse der Jahre					
	1892	1893	1894	1892	1893	1894
II. Classe. (Fortsetzung.)						
Schätzmeister	1	1	1	5	5	5
Theaterkartenvermittler und Verschleißer	2	3	3	15	25	25
Wag- und Meßanstalten	2	2	3	30	40	50
zusammen	76	79	83	3.435	3.955	3.940
Summe der Handelsgewerbe	35.056	36.660	38.752	685.565	712.467	753.551
3. Classe. Verkehrsgewerbe.						
1. Gruppe. Eisenbahnen und Telegraphen.						
Dampfisenbahn-Gesellschaften	70	²⁾ 108	71	19.980	20.847	21.268
Eisenbahn-Fahrkarten, Händler mit	2	2	2	60	110	110
Eisenbahnwagen-Verleihgesellschaften	3	4	4	2.800	4.300	4.300
Pferdeeisenbahn-Gesellschaften	2	2	2	2.000	2.500	2.500
Privattelegraphen-Gesellschaft	1	1	1	500	1.000	1.000
zusammen	78	117	80	25.340	28.757	29.178
2. Gruppe. Landstraßen- und Stadtverkehr.						
Dienstmänner-Institute und Stadttträger	742	742	728	4.230	4.230	4.160
Großfuhrleute	75	80	94	7.170	7.500	7.740
Kleinfuhrleute und Frächter	879	935	964	10.170	10.886	11.085
Landkutscher	19	19	19	240	280	280
Lohndiener	44	42	40	220	210	205
Lohnkutscher (Fiaker)	843	848	857	9.220	9.280	9.550
Lohnwagen (einspänn.) = Inhaber	1.379	1.366	1.342	16.830	16.720	16.740
Möbeltransporteure und Packer	3	2	3	25	20	25
Stadtkahnkutscher	127	138	138	1.670	1.780	1.810
Stellfuhr- und Omnibus-Inhaber	39	35	35	3.910	3.780	3.780
zusammen	4.150	4.207	4.220	53.685	54.686	55.375
3. Gruppe. Schifffahrt und Flößerei.						
Dampfschiffahrts-Gesellschaften	2	2	2	1.540	1.540	1.540
Donauüberfuhrpächter	4	4	4	50	50	45
Faßzieher	2	2	2	30	30	30
Flößkautfänger, Zillenräumer und Zilleneinhaber	4	4	4	30	30	25
Schiffahrts-Agenten	6	6	8	1.200	1.200	1.410
Schiffslader	—	1	1	—	5	5
Schiffmeister	8	8	4	55	55	30
zusammen	26	27	25	2.905	2.910	3.085
Summe der Verkehrsgewerbe	4.254	4.351	4.325	81.930	86.353	87.638
4. Classe. Versicherungswesen. ³⁾						
1. Gruppe. Personenversicherung.						
Lebens- und Rentenversicherungs-Gesellschaften	21	21	20	11.360	11.360	10.060
Versicherung gegen körperliche Unfälle	4	4	5	2.400	2.400	2.500
zusammen	25	25	25	13.760	13.760	12.560
2. Gruppe. Sachenversicherung.						
Elementar- und Hagelversicherungs-Gesellschaft	1	1	1	500	300	300
Spiegelglasversicherungs-Gesellschaft	1	1	2	100	100	140
Transportversicherungs-Gesellschaften	15	15	14	2.700	2.700	2.700
Versicherungsgeellschaften gegen Feuerschäden	13	12	15	5.850	4.900	6.800
zusammen	30	29	32	9.150	8.000	9.940
3. Gruppe. Verschiedene und Rück-Versicherungen.						
Rückversicherungs-Gesellschaften	6	9	7	3.000	4.400	4.100
Versicherungsrepräsentanten und -Agenten	40	43	44	1.296	1.413	1.555
Versicherungsgeellschaften für verschiedene Zweige	12	14	14	9.000	9.600	9.400
zusammen	58	66	65	13.296	15.413	15.055
Summe der Versicherungs-Gesellschaften zc.	113	120	122	36.206	37.173	37.555
Auswärtige Unternehmungen mit einer 20%igen Erwerbesteuer in Wien						
Gesamtsumme der Gewerbe zc. ⁴⁾	247	254	249	20.555	21.267	21.686
	87.178	91.072	95.393	1,621.738	1,689.519	1,769.662

¹⁾ Siehe die 2. Anmerkung auf Seite 481. — ²⁾ Unter dem Zuwachse befinden sich 37 Schleppbahnen. — ³⁾ Die wechselseitigen Versicherungsgeellschaften, welche der Erwerbesteuer nicht unterliegen, sind hier nicht angeführt. — ⁴⁾ Die Gesamtsummen der Gewerbe zc., wie sie hier nach den ziffermäßig rectificierten Berichten der n.ö. Handels- und Gewerbesammler angegeben werden, stimmen mit den entsprechenden Summazziffern auf Seite 174, welche von dem städtischen Steueramte herrühren und unbedingt richtig sind, nicht überein. In Hinsicht auf die Ziffercorrecturen vgl. die 1. Anmerkung auf Seite 481.

3. Die Realgewerbe.

Realgewerbe sind die seinerzeit privilegiertweise verliehenen Berechtigungen zum Gewerbebetriebe; sie wurden entweder einer bestimmten Person verliehen, welche über diese monopolartigen Berechtigungen disponieren konnte (verkäufliche Gewerbe), oder sie wurden an eine Realität geknüpft, so daß der jeweilige Besitzer der letzteren der zum Gewerbebetriebe Berechtigte war (radicierte Gewerbe). In Nieder-Oesterreich wurden bereits durch die allerhöchste Entschliessung vom 22. April 1775 weitere Radicierungen verboten. Die kammergütlichen Gewerbe waren in Wien eine besondere Art von Realgerechtigkeiten; dieselben wurden durch Verordnung vom 26. November 1813 als verkäufliche Gewerbe erklärt.

Die Realgewerbe am Ende des Jahres 1894.

Gewerbe	Radicierte Gewerbe																			zusammen	Verkäufliche Gewerbe	Kammergütliche Gewerbe	Realgewerbe zusammen
	in den Gemeindebezirken																						
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	XIII	XIV	XV	XVI	XVII	XVIII	XIX				
Apotheker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	16
Chirurg. Gewerbe .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	12
Perückenmacher . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7
Bundärzte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Hufschmiede	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	
Schmiede	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	2	
Stärke- und Haar- pudermacher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Oelzerzeuger	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	2	
Wachskerzler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Binder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	
Spaliermacher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Wagner	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	
Bäcker	3	6	1	1	2	1	4	4	6	2	—	4	1	—	—	1	2	1	3	42	15	57	
Fleischhauer	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	1	1	7	3	10	
Fleischfeller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	
Lebzelter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	
Mühle	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
Sauertränker	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3	
Schantgerechtigkeit	¹⁾ 4	11	6	3	1	—	3	4	²⁾ 15	—	1	—	1	2	2	³⁾ 21	—	2	⁴⁾ 4	80	86	—	166
Bierschant	1	5	2	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	12	
Metzschant	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
Weinschant	—	2	—	⁵⁾ 2	⁶⁾ 3	⁷⁾ 1	—	—	⁸⁾ 12	—	—	—	—	—	⁷⁾ 1	—	—	—	—	21	—	21	
Brantweinschant . .	—	3	—	—	1	—	—	—	⁹⁾ 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	8	
Bratelerbrater . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
Kaffeesieder	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	3	
Wirtsgewerbe	4	¹⁰⁾ 3	—	1	¹¹⁾ 1	—	—	—	¹²⁾ 4	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	22	—	22	
Einfuhrwirtsch. . . .	¹³⁾ 3	1	—	1	—	2	—	—	¹⁴⁾ 2	—	—	—	—	¹⁵⁾ 2	—	—	—	—	—	11	—	11	
Kranzelbinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	
Bundmacher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
Schneider	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
Schuster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	
Bisierfchneider . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	
Rauchfangkehrer . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	
Wasenmeister	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
Buchdrucker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	
Futterer	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	6	
Geschirrhändler . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	
Essighändler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	
Dürrobsthändler . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
Fischkäufer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10	
Greißler u. Fragner	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	¹⁶⁾ 1	4	1	1	6	
Käsefcher	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
Obsthändler	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
Leinwandhändler . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
Pfäidler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
Ländler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	
Vermischwarenh. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	2	2	4	
Buchhändler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	
Großfuhrleute und Landfutscher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
zusammen	16	44	10	10	9	6	9	9	42	—	9	—	10	5	3	24	6	6	11	229	177	55	461

¹⁾ Darunter eine Schant-, Wasch- und Badegerechtigkeit. — ²⁾ Darunter zwei Schant- und Gastgewerbe und eine Schantgerechtigkeit mit Brantweinhandel. — ³⁾ Darunter ein Schant- und Seifenberggewerbe. — ⁴⁾ Darunter eine Schant- und Gastgerechtigkeit. — ⁵⁾ Darunter ein Wein- und Bierschantgewerbe. — ⁶⁾ Darunter zwei Wein- und Bierschantgewerbe. — ⁷⁾ Wein- und Bierschantgewerbe. — ⁸⁾ Darunter eine Weinschant- und Bäckergerechtigkeit und eine Wein- und Bierschantgerechtigkeit. — ⁹⁾ Brantwein-Brenn- und Schantgewerbe. — ¹⁰⁾ Darunter ein Wirtshaus- und Kaffeehausgewerbe. — ¹¹⁾ Wirtshaus- und Schantgewerbe. — ¹²⁾ Darunter eine Bad- und Wirtshausgerechtigkeit und ein Wirtshaus- und Schantgewerbe. — ¹³⁾ Darunter ein Einfuhrwirtsch. mit Ausschank- und Ausfußgerechtigkeit. — ¹⁴⁾ Darunter ein Einfuhrwirtsch. und Schantgewerbe. — ¹⁵⁾ Wirtshaus- und Einfuhrgerechtigkeiten. — ¹⁶⁾ Zugleich auch Spezerei- und Schnittwarenhandlung.

4. Der Hausierhandel nach dem Hausierpatente.

Hier wird nur der Hausierhandel nach dem Hausierpatente vom 4. Septemb. 1852, R.-G.-Bl. Nr. 252 behandelt, welcher auf Grund eines Hausierpasses betrieben wird, zum Unterschiede von dem Hausierhandel auf Grund eines Gewerbeheines. Diese beiden Arten von Hausierhandel definiert der § 60 der Gewerbeordnung folgendermaßen: Das Feilbieten im Umherziehen von Ort zu Ort, außer auf Märkten, und das Herumtragen und Anbieten von Waren von Haus zu Haus darf nur von den nach dem Gesetze über den Hausierhandel hiezu befugten Personen betrieben werden. Diese Beschränkung findet jedoch auf die Feilbietung von Artikeln des täglichen Verbrauches, wie z. B. Milch, Butter, Obst, Gemüse, Blumen, Holz u. dgl. von Haus zu Haus oder auf der Straße keine Anwendung. Auch ist der Gewerbebehörde überlassen, in ihrem Bezirke ansässigen kleineren Gewerbsleuten zu ihrem besseren Fortkommen das Feilbieten ihrer Erzeugnisse innerhalb der Gemeinde von Haus zu Haus zu gestatten.

1. Zahl der neu erteilten und verlängerten Hausierbewilligungen nach dem Hausierpatente in den Jahren 1892—1894.

Jahr, bzw. Monat	Gesamtzahl der neu erteilten Hausierbewilligungen an			Gesamtzahl der verlängerten Hausierbewilligungen für			Gesamtzahl der Personen, denen Hausierbewilligungen erteilt oder verlängert wurden
	Männer	Frauen	Personen zusammen	Männer	Frauen	Personen zusammen	
1892	18	31	49	1029	529	1558	1607
1893	9	18	27	939	584	1523	1550
1894	21	26	47	1011	592	1603	1650
und zwar 1894 im Monate:							
Jänner . . .	6	2	8	76	44	120	128
Februar . . .	2	1	3	79	46	125	128
März . . .	3	1	4	79	35	114	118
April . . .	2	3	5	71	41	112	117
Mai . . .	3	1	4	100	60	160	164
Juni . . .	—	3	3	95	56	151	154
Juli . . .	—	1	1	77	51	128	129
August . . .	2	4	6	68	65	133	139
September . .	—	1	1	92	43	135	136
October . . .	—	3	3	87	55	142	145
November . . .	2	3	5	98	56	154	159
December . . .	1	3	4	89	40	129	133

2. Heimat der Hausierer in den Jahren 1892—1894.

Jahr	Gesamtzahl der Personen, denen Hausierbewilligungen erteilt oder verlängert worden sind	Die Personen, denen Hausierbewilligungen erteilt oder verlängert wurden, waren heimatberechtigt in							
		Wien	Niederösterreich (ohne Wien)	Krain	Böhmen	Mähren	Schlesien	Galizien	andere österreichische Länder
1892	1607	261	57	9	174	114	42	360	33
1893	1550	265	50	11	163	118	40	382	13
1894	1650	253	46	13	167	110	47	442	51

3. Gegenstände des Verschleißes der Hausierer in den Jahren 1892—1894.

Jahr	Gesamtzahl der Personen, denen Hausierbewilligungen erteilt oder verlängert worden sind	Von den Hausierern betrieben hauptsächlich den Verschleiß von									
		Geldfrüchten	Eisen-, Stahl- und Blechwaren	Kurzwaren	Schnittwaren	Galanteriewaren	Holz- und Spielwaren	optischen Instrumenten	Leinen-, Schaf- und Baumwollwaren	Bekleidungsgegenständen	Teppichen u. Kissen
1892	1607	17	107	348	329	323	87	8	117	135	7
1893	1550	17	110	425	240	281	95	2	124	90	3
1894	1650	19	154	358	323	336	73	4	148	106	5

B. Gewerbliche Angelegenheiten.**1. Motoren und Dampfkessel.****a) Motoren.****1. In den Jahren 1892—1894 neu aufgestellte Gasmotoren¹⁾.**

Diese und die folgende Tabelle sind nach den Bemerkungen des Stadtbauamtes über die Aufstellung von Gasmotoren bearbeitet.

Jahr, bezw. Gemeindebezirk	Leistungsfähigkeit in Pferdekraften																				Gesamtzahl der		
	1/2	1	1 1/2	2	2 1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	12	15	16	20	25	30	35	40	neu aufgestellten Gasmotoren	Pferdekraften
	Zahl der neu aufgestellten Gasmotoren																						
1892	—	6	2	26	—	5	30	—	7	—	11	—	4	2	—	1	—	1	—	—	—	95	431
1893	—	17	—	18	—	4	30	—	3	—	10	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	84	334
1894	—	5	—	37	—	4	32	—	5	—	5	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	90	311
und zwar während des Jahres 1894 im Gemeindebezirke:	I	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4
	II	—	2	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	14
	III	—	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	17
	IV	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	10
	V	—	1	4	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	23
	VI	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	12
	VII	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6
	VIII	—	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	9
	IX	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	10
	X	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	22
	XI	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	10
	XII	—	1	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	21
	XIII	—	—	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	26
	XIV	—	—	2	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	20
	XV	—	—	3	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	17
	XVI	—	—	2	—	1	4	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	45
	XVII	—	—	1	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	20
	XVIII	—	—	4	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	17
	XIX	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	8

¹⁾ Der Abfall an Gasmotoren ist nicht bekannt.

2. Die in den Jahren 1892—1894 neu aufgestellten Gasmotoren nach Unternehmern, bezw. Gewerbegruppen.

Jahr, bzw. Gemeinde- bezirk	Von Unternehmungen der Gewerbegruppe														Zusammen	
	Von der Stadt- gemeinde	Von Privat- personen	Industrie der Steine und Erden	Metallbe- arbeitung	Chemische Industrie	Textil- Industrie	Papier- und Leber- Industrie	Bearbeitung v. Holz, Rohr und Borsten	Industrie der Nahrungs- u. Genussmittel	Beherber- gungs- und Befähigungs- gewerbe	Befeldungs- gewerbe	Reinigungs- gewerbe	Graphische Gewerbe	Gewerbe für Unterhaltung u. Belehrung	Handels- gew.	Zusammen
	neu aufgestellte Gasmotoren															
1892	—	8 ¹⁾	3	36	1	4	1	10	15	1	1	2	13	—	—	95
1893	1	14 ¹⁾	—	30	—	1	2	7	14	—	—	5	10	—	—	84
1894	1	2	—	30	1	2	3	16	17	—	3	2	7	4	2	90
u. zw. während des Jahres 1894 im Bezirke:	I	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	II	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	6
	III	—	—	3	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	5
	IV	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	V	—	—	2	—	—	—	5	—	—	1	—	—	—	—	8
	VI	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
	VII	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2
	VIII	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	4
	IX	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	4
	X	—	—	2	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	5
	XI	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
	XII	—	—	—	—	1	—	1	3	—	—	—	—	—	—	5
	XIII	—	—	2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	5
	XIV	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	1	—	—	1	6
	XV	—	—	2	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	6
	XVI	—	—	3	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	10
	XVII	1	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	5
	XVIII	—	—	1	—	—	1	1	1	—	—	—	1	1	—	6
	XIX	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3

¹⁾ Infolge ungenauer Bezeichnung der Unternehmer durch das Stadtbauamt wurde in den Jahren 1892 und 1893 eine Anzahl Gasmotoren in die Gruppe der von Privatpersonen aufgestellten Motoren gerechnet, obwohl sie in einem Gewerbebetriebe verwendet wurden. Eine Richtigstellung lässt sich derzeit nicht mehr vornehmen.

b) Dampfkessel.

1. Zahl, Kategorie, durchschnittliche Heizfläche und Herkunft der in Wien aufgestellten Dampfkessel zu Ende des Jahres 1894.¹⁾

Gemeinde= bezirk	Zahl der aufgestellten Kessel ²⁾				Durchschnittliche Heizfläche eines				Von den Kesseln wurden angefertigt			
	Großkessel	Kleinkessel	Zwergkessel	zusammen	Großkessels	Kleinkessels	Zwergkessels	Kessels über- haupt ²⁾	in Wien	in Oesterreich ohne Wien	im Auslande	unbekannt, wo
I	123	10	7	140	66.14	12.61	8.46	59.43	52	69	17	2
II	185	36	7	228	73.48	11.98	4.27	61.65	108	75	34	11
III	106	20	12	138	60.43	10.94	5.04	48.44	52	39	26	21
IV	20	11	5	36	34.39	9.99	4.26	22.75	27	3	4	2
V	44	18	7	69	38.30	10.54	5.60	27.74	52	7	4	6
VI	74	26	7	107	56.99	6.65	2.33	41.18	65	11	6	25
VII	23	36	32	91	48.99	15.61	5.49	37.87	70	12	4	5
VIII	5	9	1	15	21.22	13.77	3.30	15.56	8	2	—	5
IX	31	18	13	62	41.26	8.55	3.85	23.92	38	18	4	2
X	138	41	22	201	46.91	13.49	3.47	35.34	130	30	34	7
XI	90	13	3	106	62.43	8.99	2.67	54.30	65	17	15	9
XII	43	15	14	72	44.75	12.04	9.11	31.01	56	7	2	7
XIII	62	20	3	85	61.23	10.99	8.33	47.53	56	16	4	9
XIV	31	9	7	47	61.39	10.01	5.73	43.26	34	4	4	5
XV	18	16	4	38	47.18	10.74	4.94	28.91	13	11	—	14
XVI	59	17	3	79	65.22	7.32	4.06	50.43	51	15	6	7
XVII	22	13	6	41	38.07	12.80	2.12	24.79	27	1	7	6
XVIII	11	9	8	28	37.79	10.91	7.06	20.37	16	4	2	6
XIX	49	28	9	86	51.05	9.10	2.59	32.32	51	20	8	7
zusammen	1134	365	170	1669	57.69	11.14	5.04	43.09	971	361	181	156

¹⁾ Nach dem von den k. k. Dampfkessel-Untersuchungs-Commissären Professoren R. Engländer und B. Horwathisch und der Direction der Dampfkessel-Untersuchungs- und Versicherungs-Gesellschaft a. G. in Wien freundlichst zur Verfügung gestellten Materiale. Gänzlich unbenützte Dampfkessel und Kocher (Kessel ohne eigene Heizung) sind hier nicht eingerechnet worden.

²⁾ Zwergkessel sind solche, deren Durchmesser 0.8 m, deren Wassereinhalt bei Vollfüllung bis zur gesetzlichen Wasserstandsmark 0.5 m³ und deren Dampfdruck 4 Atmosphären nicht übersteigt. Kleinkessel sind solche, deren Durchmesser 1.2 m, deren Rauminhalt bei Vollfüllung bis zur gesetzlichen Wasserstandsmark 1.0 m³ und deren Dampfdruck 6 Atmosphären nicht übersteigt. Alle übrigen sind Großkessel. (§ 68 der Bauordnung für Wien.)

2. Zahl der Unternehmungen, welche am Ende des Jahres 1894 Dampfkessel aufgestellt hatten, nach dem Gemeindebezirke ihres Sitzes und nach der Größe der Kessel.

Eine Unternehmung, welche mehrere Betriebszweige hat, ist in jene Gruppe von Unternehmungen eingereiht, in welche sie mit Rücksicht auf ihren Hauptbetriebszweig gehört. Dort, wo eine Unternehmung in verschiedenen Bezirken Dampfkessel aufgestellt hat, wurde sie als Unternehmung bloß in jenem Bezirke gezählt, in welchem mit Rücksicht auf die vorliegenden Umstände ihr Betrieb am stärksten ist. Bezüglich des Hofarars, des Staates und der Stadtgemeinde ist der erste Bezirk als maßgebend angesehen.

Art der Unternehmungen, bei welchen Dampf- kessel aufgestellt sind		Zahl der Unternehmungen, welche Dampfessel aufgestellt hatten am Ende des Jahres 1894																											
		und zwar in den Gemeindebezirken																		und zwar									
		zusammen	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	XIII	XIV	XV	XVI	XVII	XVIII	XIX	Großkessel	Groß- und Kleinkessel	Groß- und Kleinkessel u. Zweigkessel	Groß- und Zweigkessel	Kleinkessel	Klein- und Zweigkessel	Zweigkessel	
I. Hofärar	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
II. Staat ¹⁾	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
III. Stadtgemeinde	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
IV. Corporationen, } ercl. gewerbliche } Unternehmungen }	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	
	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	
	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	
V. Privatpersonen	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	
VI. Landwirtschaft und Gartenbau	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
VII. Gewerbliche Unternehmungen, und zwar:	1. Für Leibes- u. Krankenpflege u. Leichenbestattung	24	2	3	3	—	1	2	2	1	1	—	—	—	1	1	—	2	—	1	2	2	13	3	—	—	5	—	3
	2. Industrie der Steine und Erden	16	—	1	—	1	—	—	2	—	—	4	—	—	1	1	—	1	—	1	1	3	6	—	1	—	6	—	3
	3. Metall-, Be- und Verarbeitung	105	—	9	11	4	8	4	19	3	5	14	7	5	3	1	2	6	—	—	43	3	—	—	—	45	—	14	
	4. Erzeugung von Maschinen, Instrumenten zc.	132	—	22	13	4	7	4	5	2	6	24	4	6	6	—	2	11	10	—	2	4	76	3	1	—	33	—	19
	5. Chemische Industrie	32	—	5	—	—	1	—	1	—	—	6	4	2	—	4	—	3	2	—	4	12	1	—	—	13	2	4	
	6. Industrie der Leucht- und Heizstoffe, der Seife und des Wachses	20	1	1	1	—	2	3	—	1	—	4	1	3	—	—	1	—	—	1	12	—	1	—	—	5	—	2	
	7. Textilindustrie	86	—	7	—	1	3	35	14	—	—	3	3	4	5	2	1	—	2	1	5	52	1	—	—	21	—	12	
	8. Erzeugung, Be- und Verarbeitung von Papier, Leder zc.	56	—	5	2	2	5	2	2	—	—	3	2	14	6	4	1	3	2	2	1	36	2	—	—	11	1	6	
	9. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe mit Einschluss von Rohr und Vorsten	84	—	4	3	2	10	6	4	1	5	8	—	7	3	8	4	10	2	2	5	42	1	—	—	26	—	15	
	10. Erzeugung von Nahrungs- und Genussmitteln	84	—	15	6	5	4	3	1	1	2	10	5	5	3	5	—	5	4	5	5	39	3	—	—	26	—	16	
	11. Beherbergung und Beköstigung	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
	12. Bekleidungs-gewerbe	30	1	1	—	1	1	3	10	1	1	—	—	—	5	2	2	1	—	—	1	12	—	—	—	10	—	8	
	13. Reinigungs-gewerbe	13	—	3	—	—	—	2	1	—	1	1	1	—	—	—	—	2	1	—	—	9	—	—	—	2	—	2	
	14. Baugewerbe	25	—	5	5	2	1	1	1	—	—	1	2	1	2	1	—	—	—	—	1	12	3	—	1	5	—	4	
	15. Graphische Gewerbe	42	7	5	3	2	3	3	9	1	6	—	—	1	—	1	—	1	—	—	18	—	—	—	—	19	—	5	
	16. Gewerbe für Unterhaltung und Belehrung	7	—	4	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	—	2	
	17. Handelsgewerbe	26	4	3	2	1	—	—	—	—	1	2	1	—	1	—	1	—	—	—	10	10	1	—	—	8	—	7	
	18. Verkehrsgewerbe	14	2	5	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	—	1	3	5	1	—	5	—	—	
	19. Versicherungsgewerbe	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
zusammen		819	25	100	50	26	46	69	71	11	30	83	31	51	39	29	17	43	30	18	50	407	27	6	2	250	3	124	
Darunter Unternehmungen, welche auch in anderen Gemeindebezirken Kessel aufgestellt haben		23	6	2	3	1	—	—	—	—	—	5	1	2	—	1	1	1	—	—	—	10	6	5	1	—	1	—	
1) Die f. f. Hof- und Staatsdruckerei, die f. f. Post, die f. f. Schwefelsäurefabrik, die f. f. Staatsbahnen und das kaiserliche Lagerhaus wurden unter die entsprechenden gewerblichen Unternehmungen einzureiht.																													

¹⁾ Die k. k. Hof- und Staatsdruckerei, die k. k. Post, die k. k. Schwefelsäurefabrik, die k. k. Staatsbahnen und das kaiserliche Lagerhaus wurden unter die entsprechenden gewerblichen Unternehmungen eingereiht.

3. Zahl der Dampfessel am Ende des Jahres 1894 nach den Gemeindebezirken des Standortes und nach der Art der Unternehmungen.

Art der Unternehmungen		Zahl der Dampfessel zu Ende des Jahres 1894																			Grosßfessel	Kleinfessel	Zwergefessel	
		u. zw. in den Gemeindebezirken																						
		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	XIII	XIV	XV	XVI	XVII	XVIII	XIX				
zusammen		I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	XIII	XIV	XV	XVI	XVII	XVIII	XIX	Grosßfessel	Kleinfessel	Zwergefessel	
I. Hofärar		24	14	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	23	1	—	
II. Staat ¹⁾		96	34	5	8	1	2	1	—	12	28	—	—	—	1	—	—	—	—	—	78	9	9	
III. Stadtgemeinde		39	25	3	1	—	—	1	—	—	3	—	—	4	1	—	—	—	1	—	32	4	3	
IV. Corporationen, excl. gewerbliche Unternehmungen		6	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	6	—	—	
1. Cultusgemeinden und geistliche Orden		8	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	
2. Borscammern		9	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	5	—	4	
3. Vereine		6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	3	2	
V. Privatpersonen		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—		
VI. Landwirtschaft und Gartenbau		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
1. Für Leibes- u. Krankenpflege u. Leichenbestattung		43	5	6	6	—	2	4	3	2	1	—	—	2	2	—	3	—	1	3	3	29	10	4
2. Industrie der Steine und Erden		39	—	2	—	1	—	—	2	—	—	23	—	1	2	—	1	—	3	1	3	25	10	4
3. Metall-Be- und Verarbeitung		140	—	10	20	6	11	6	20	3	5	18	17	7	3	1	2	7	4	—	75	51	14	
4. Erzeugung v. Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. Apparaten		201	—	30	32	5	12	6	7	2	7	32	12	6	10	—	2	17	13	4	4	136	41	24
5. Chemische Industrie		46	—	9	—	—	1	—	2	—	—	8	5	2	—	5	—	4	2	—	8	24	17	5
6. Industrie der Leucht- und Heizstoffe, der Seife u. des Waxes		142	15	30	22	—	3	9	—	1	1	24	11	4	9	—	4	1	2	—	6	123	12	7
7. Textilindustrie		139	—	17	—	1	4	50	20	—	—	4	8	7	9	5	1	—	2	1	10	101	24	14
8. Erzeugung, Be- und Verarbeitung von Papier, Leder und Ledersurrogaten		84	—	9	4	3	10	2	2	—	—	4	3	18	12	5	1	4	2	3	2	62	14	8
9. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe mit Einschluss von Rohr und Borsten		99	—	4	4	2	12	6	4	1	6	8	—	9	4	10	6	12	3	2	6	56	28	15
10. Erzeugung von Nahrungs- und Genussmitteln		192	—	35	13	8	6	4	1	1	2	15	22	9	8	13	—	28	5	7	15	141	35	16
11. Beherbergung und Beköstigung		4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—
12. Bekleidungs-gewerbe		46	5	1	—	1	1	4	14	1	2	—	—	11	2	2	1	—	—	1	23	11	12	
13. Reinigungs-gewerbe		23	—	7	—	—	—	4	1	—	1	1	2	—	2	—	—	3	2	—	18	3	2	
14. Baugewerbe		52	1	10	10	4	1	1	1	—	—	4	4	1	2	2	—	—	—	3	34	12	6	
15. Graphische Gewerbe		70	11	7	9	2	4	5	13	4	11	—	—	1	—	1	—	2	—	—	35	28	7	
16. Gewerbe für Unterhaltung und Belehrung		7	—	4	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	2	
17. Handelsgewerbe		39	11	6	3	1	—	—	—	—	2	2	2	—	1	—	1	—	—	10	21	10	8	
18. Verkehrsgewerbe		109	6	23	5	—	—	2	—	—	4	27	20	1	1	1	14	—	—	2	70	35	4	
19. Versicherungsgewerbe		3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	
zusammen		1669	140	228	138	36	69	107	91	15	62	201	106	72	85	47	38	79	41	28	86	1134	365	170
Darunter Kessel, welche Unternehmungen gehören, die in diesem Gemeindebezirke nicht ihren Hauptsitz haben		433	97	44	42	4	3	8	1	2	17	93	40	6	18	2	18	22	4	—	12	366	48	19
1) Die k. k. Hof- und Staatsdruckerei, die k. k. Post, die k. k. Schwefelsäurefabrik, die k. k. Staatsbahnen und das städtische Lagerhaus wurden unter die entsprechenden gewerblichen Unternehmungen eingebracht.																								

2. Gewerbliche

a) Organisation der gewerblichen Genossen-

Die Organisation der gewerblichen Genossenschaften, Zahl der Genossenschafts- und Genossenschaftsangehörigen, dann der Genossen-

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft ²⁾	Zahl der Mitglieder der Genossenschaftsvorstellung ³⁾	Zahl der Mitglieder der Genossenschaftsvorstellung ³⁾	Zahl der Genossenschaftsversammlung		Zahl der Sitzungen der Genossenschaftsvorstellung		Stand der Genossenschaftsmitglieder (Gewerbsinhaber) am Ende des Jahres ¹⁾				Zahl der Mitglieder des Gehilfen- auschusses ⁴⁾
				beschlussfähige	beschlussunfähige	beschlussfähige	beschlussunfähige	männliche	weibliche	juristische	zusammen	
1	Anstreicher und Wagenlackierer	14	20	1	—	11	—	382	23	—	405	7
2	Bäcker ⁵⁾	32	20	4	—	9	2	686	75	1	762	8
3	Bänderzeuger	5	10	1	—	1	—	34	1	—	35	8
4	Bau- und Steinmetzmeister	9	15	3	—	14	—	598	—	—	598	8
5	Bettwarenerzeuger	8	20	4	—	4	—	62	19	—	81	4
6	Bildhauer	14	10	2	—	14	—	330	2	—	332	8
7	Blas- und Streichinstrumenten- und Harmonikamacher	10	8	2	1	10	1	134	1	1	136	8
8	Brantweinschänker, concessionierte	20	15	1	—	11)	11)	594	265	—	859	— ¹²⁾
9	Brunnenmeister, Brunnengräber und Wasserleitungsarbeiter (mit Ausschluss der Wasserleitungs-Instalateure)	6	10	1	—	1	—	43	—	—	43	5
10	Buchbinder, Ledergalanterie- und Cartonagewaren-Erzeuger, Futteralmacher, Kastrierer, Erdglobusmacher, Bildereinfasser und Pappendeckelerzeuger	17	15	2	—	11	—	854	68	—	922	8
11	Buchdrucker und Schriftgießer	11	15	2	—	8	—	210	13	15	238	7
12	Buch-, Kunst- und Musikalienhändler ¹³⁾	14	50	1	—	12	—	224	12	5	241	8
13	Büchsenmacher, Büchsenhändler und Schwertfeger	5	25	2	—	—	—	37	—	—	37	8
14	Bürsten- und Pinselmacher	14	20	1	—	10	—	149	8	—	157	7
15	Canal- und Senkgrubenräumer	6	30	2	—	?	?	18	4	1	23	8
16	Clavier- und Orgelbauer ¹⁷⁾	14	20	1	1	4	—	139	4	3	146	8
17	Commercialgüter-Beförderer ¹⁸⁾	11	20	1	—	?	?	99	3	—	102	8
18	Dachdecker	8	30	1	1	4	—	151	4	—	155	7
19	Deichgräber	6	10	2	1	?	?	43	—	—	43	— ¹²⁾
20	Donaufischer, Fischkäufer und Fischhändler	6	5	1	—	?	?	92	100	—	192	— ¹²⁾
21	Drechsler ¹⁹⁾	26	10	1	1	5	—	1471	72	—	1543	8
22	Einspänner	14	10 ²⁾	5	1	19	—	687	204	—	891	8
23	Fajsbinder, Erzeuger von Berchtesgadener Spielwaren, Holzschachtelmacher und Korbstöpfel-Erzeuger	8	15	3	—	2	—	186	16	—	202	5
24	Federnschmücker	10	15	2	2	1	—	71	99	—	170	8
25	Feinzeugschmiede ²³⁾	22	15	2	—	4	—	228	28	—	256	7
Zürtrag		—	—	48	8	144	3	7522	1021	26	8569	—

¹⁾ Die Bewegung in der Zahl der Gewerbsinhaber und der Genossenschaftsangehörigen kann dermalen nicht gegeben werden, da die Vorrechnungen hierfür bei vielen gewerblichen Genossenschaften ungenau sind oder gänzlich fehlen. Bei einzelnen Genossenschaften, bei welchen am Ende des Jahres, der Natur der Gewerbebetriebe entsprechend, Genossenschaftsangehörige nicht vorkommen, sind die am 30. Juni beschäftigt gewesenen Genossenschaftsangehörigen eingetrag. — ²⁾ Wenn in einer Genossenschaft Gewerbe vereinigt sind, welche nicht bereits im Namen (Titel) der Genossenschaft vorkommen, so werden diese Gewerbe anmerungsweise angeführt. — ³⁾ Ohne die Zahl der Erbskammer. — ⁴⁾ Die Zahl der Gehilfen und sonstigen Hilfsarbeiter ist bei mehreren Genossenschaften nur schätzungsweise angegeben. — ⁵⁾ Unter sonstigen Hilfsarbeitern werden hier jene Arbeitspersonen verstanden, welche zu untergeordneten Hilfsdiensten im Gewerbebetriebe regelmäßig verwendet werden. Dieselben werden von vielen Genossenschaften nicht getrennt ausgewiesen, sondern sind unter die Zahl der Gehilfen eingerechnet. — ⁶⁾ Am 1. Juli 1894 betrug die Zahl der Gehilfen nach Angabe der Genossenschaftsvorstellung 1014; die mit den Zimmer- u. Decorationsmalern gemeinsame Krankencasse hatte jedoch am 1. Juli 1876, am 1. September 1895 Mitglieder. — ⁷⁾ Mit den Zimmer- und Decorationsmalern zusammen. — ⁸⁾ Darunter Weiß- und Schwarzbäcker, Oblatenbäcker, Landbroterzeuger, Mehlpeismacher. — ⁹⁾ Nach der Angabe der genossenschaftlichen Krankencasse; die Vorrechnung der Genossenschaft gibt die Zahl der Gehilfen mit 2276 männlichen und 264 weiblichen, die Zahl der sonstigen Hilfsarbeiter mit 180 an. — ¹⁰⁾ Die Genossenschaftsvorstellung war nicht in der Lage, die Zahl der gewerblichen Hilfsarbeiter auch

Genossenschaften.

schaften, deren Mitglieder und Angehörige.

Hilfsenversammlungen, Stand ¹⁾ der Genossenschaftsmitglieder (Gewerbsinhaber) und der schäfts-Einrichtungen am Ende des Jahres 1894.

Zahl der Hilfsen- versamm- lungen		Zahl der Sitzungen des Hilfs- fenauss- schusses		Zahl der Genossenschaftsangehörigen am Ende des Jahres ¹⁾								Zahl der Genossenschaften mit							
				Hilfsen ⁴⁾		Lehrlinge		Sonstige Hilfs- arbeiter ⁴⁾ ⁵⁾		zusammen ⁴⁾		Arbeitsvermittlung	Hilfsen-Krankencasse	Lehrlings-Krankencasse	Meister-Krankencasse	schiedsgerichtliches Aus- scheidungs- gewerblichen Geschäftsun- ternehmungen auf gemein- schaftliche Rechnung	gewerblichen Anlagen behufs gemeinschaftlicher Benutzung	Herberge	Laufende Zahl
beschäftigte	beschäftigte	beschäftigte	beschäftigte	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.								
3	1	—	—	⁶⁾ 810	—	117	—	—	—	927	—	1	1	—	—	1	—	—	1
1	—	1	—	⁹⁾ 5316	⁹⁾ 305	427	—	—	—	5743	305	1	1	—	—	1	—	—	2
1	—	6	—	281	498	4	16	—	—	285	514	1	1	—	—	1	—	—	3
3	—	1	—	¹⁰⁾ ?	?	?	?	?	?	?	?	1	—	—	—	1	—	—	4
2	—	11)	11)	125	137	52	1	—	—	177	138	1	1	—	1	1	—	—	5
2	—	7	—	541	—	274	—	—	—	815	—	1	—	—	—	—	—	—	6
1	—	12	1	210	—	55	1	56	36	321	37	1	1	—	—	1	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
1	—	—	—	41	—	19	—	—	—	60	—	—	—	—	—	1	—	—	9
1	2	¹³⁾	¹³⁾	2190	1709	819	—	550	271	3559	1980	1	1	1	—	1	—	—	10
2	—	15	—	3336	—	829	—	592	1088	4757	1088	¹⁴⁾ 1	1	1	—	1	—	—	11
1	—	16	—	402	—	71	—	—	—	473	—	¹⁴⁾ 1	1	1	—	1	—	¹⁴⁾ 1	12
2	—	1	—	141	—	43	—	—	—	184	—	1	1	—	—	1	—	—	13
2	—	?	?	284	80	130	—	—	34	414	114	1	1	1	—	1	—	—	14
2	—	?	?	384	—	—	—	—	—	384	—	—	1	1	—	1	—	—	15
2	—	?	?	709	—	100	—	—	—	809	—	—	1	1	—	1	—	—	16
1	—	?	?	445	—	—	—	298	—	743	—	1	—	—	—	1	—	—	17
2	—	8	6	675	260	287	—	—	—	962	260	—	1	1	—	1	—	—	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
¹³⁾	¹³⁾	¹³⁾	¹³⁾	²⁰⁾ 8663	—	1454	—	²⁰⁾ —	²⁰⁾ 640	10117	640	1	1	1	—	1	—	—	20
3	1	?	?	²²⁾ 1424	—	—	—	²²⁾ —	²²⁾ 1424	—	—	1	1	—	—	1	—	—	21
?	?	?	?	278	32	243	—	51	—	572	32	1	1	1	—	1	—	—	22
?	?	?	?	—	485	—	303	—	—	—	788	1	1	1	—	1	—	—	23
4	1	8	—	769	37	346	—	38	32	1153	69	1	1	1	—	1	—	—	24
36	5	?	?	27.024	3543	5270	321	1585	2101	33.879	5965	18	18	8	1	21	—	1	4

nur annähernd zu bestimmen. — ¹¹⁾ Diese Frage war nicht in sämtlichen an die Genossenschaften ausgehenden Erhebungsformularen enthalten, daher für diese Genossenschaft keine Angabe gemacht worden ist. — ¹²⁾ Bei dieser Genossenschaft werden keine gewerblichen Hilfsarbeiter beschäftigt. — ¹³⁾ Der Hilfsenaussschuss verweigerte der Genossenschaftsvorsteherung die Auskunft darüber. — ¹⁴⁾ Die Genossenschaft hat zwar für Arbeitsvermittlung vorgefagt, jedoch wurde im Jahre 1894 eine Tätigkeit auf diesem Gebiete nicht entwickelt. — ¹⁵⁾ Darunter auch Antiquariatshändler, Verlagsunternehmer und Verleger von diesen Zweigen angehörigen Leihbibliotheken. — ¹⁶⁾ Die Werkstatt. — ¹⁷⁾ Darunter auch Harmoniumbauer, Musikspielwerk-Verfertiger, Clavierbestandtheil-Erzeuger, Clavierstimmer, — ¹⁸⁾ Darunter Inhaber von Expeditionsgeschäften allein oder in Verbindung mit Commissionsgeschäften. — ¹⁹⁾ Darunter Pfeifenmacher, Hornknopfmacher, Knopfformen- und Betonmacher, Tabakpfeifenschlauchmacher, Dominospielerzeuger, Perlmutterarbeiter, Winkelrahmen-erzeuger, Gewehrpfostenzeuger, Muschelgallanteriewarenzeuger, Metall-Druck- und Drehwarenzeuger, Rauchrequisitenzeuger, Meerzschams- und Eisenbeinbildhauer. — ²⁰⁾ Nach der Angabe der Hilfsen-Krankencasse; die Vorsteherung der Genossenschaft gibt 7532 männliche Hilfsen, 791 untergeordnete Hilfsarbeiter und 572 Hilfsarbeiterinnen an. — ²¹⁾ Außerdem ist bei Erwerbung jeder Lizenz eine Einlage von 5 fl. an die Genossenschaft zu entrichten. — ²²⁾ Nach Angabe der Hilfsen-Krankencasse; die Genossenschaft gibt 2415 Hilfsen und 275 untergeordnete Hilfsarbeiter, zusammen 2690, an. — ²³⁾ Darunter Messerschmiede, Erzeuger chirurgischer Instrumente, Feilenhauer, Laubfägemacher, Schleifer, Stahl- und Metallschleifer, Gerber- und Schuhmacherverzeugmacher.

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft ²⁾	Zahl der Mitglieder der Genossen- schaftsvorstellung ³⁾		Zahl der Genossen- schaftsver- sammlun- gen		Zahl der Sitzungen der Genof- fenschafts- vorstellung		Stand der Genossen- schaftsmitglieder (Gewerbsinhaber) am Ende des Jahres ¹⁾				Zahl der Mitglieder des Gesellen- auschlusses ⁴⁾
		Zahl der Mitglieds- schaftsvorstellung ³⁾	Gebühr eines Ge- nossenschaftsmitgliedes in Gulden	be- schluß- fähige	be- schluß- unfähige	be- schluß- fähige	be- schluß- unfähige	Personen				
								männliche	weibliche	juristische	zusammen	
	Uebertrag . . .	—	—	48	8	144	3	7.522	1021	26	8.569	—
26	Fischer . . .	14	10 ⁶⁾	2	—	?	?	481	178	—	659	8
27	Fleischhändler . . .	8	30	2	—	?	?	97	12	—	109	— ⁷⁾
28	Fleischhauer ²⁾ . . .	15	10-50 ¹⁰⁾	3	—	8	—	879	104	—	983	8
29	Fleischfischer, Käse- und Salamierzeuger, Sattlungshändler, Gebärmereiniger und Selbstwarenerzeuger . . .	18	30 ¹²⁾	2	—	14	1	611	159	1	771	8
30	Fragner, Greißler und Victualienhändler ¹⁴⁾ . . .	12	10	2	—	?	?	678	964	—	1.642	— ¹⁵⁾
31	Frisseure, Naseure und Perückenmacher . . .	18	20	1	1	—	—	1.292	79	—	1.371	7
32	Gastwirte ¹⁶⁾ . . .	38	20	3	—	7	—	2.984	584	—	3.568	8
33	Gas- und Wasserleitungs-Installateure . . .	11	20	1	—	12	—	234	8	3	245	8
34	Gemischwarenerzeuger . . .	26	10	1	—	10	—	2.945	1185	—	4.130	—
35	Gießer ¹⁷⁾ . . .	14	15	2	—	8	—	136	12	1	149	8
36	Glasler, Glashändler und Glaschleifer . . .	14	15	2	—	12	—	357	29	—	386	7
37	Gold- und Metallschläger . . .	6	15	1	—	2	—	25	—	—	25	8
38	Graveure, Stein- und Glasgraveure, Emaillere und Guillocheure, Notensteher, Formensteher, Metallographen, Metall- auschneider . . .	9	12	2	1	11	—	252	—	—	252	8
39	Großfuhrwerksbesitzer (Frachtfuhrwerke mit größeren Gewerbsbetriebe ohne Standplatz) Großhändler (Banquiers, insofern sie min- dest. 315 fl. l. f. ord. Erwerbsteuer entrichten) Gürtler und Bronzewarenerzeuger ²¹⁾ . . .	8	10 ¹⁸⁾	1	—	?	?	96	—	2	98	8
40	Handschuh- und Bandagenmacher . . .	6	100	1	—	?	?	29	1	—	30	— ⁷⁾
41	Hafner . . .	8	20	1	—	6	—	372	21	—	393	7
42	Handschuh- und Bandagenmacher . . .	8	20	3	1	3	1	66	6	—	72	7
43	Holz- und Kohlenhändler ²²⁾ . . .	14	10	2	—	7	—	157	20	—	177	8
44	Holz- und Kohlenhändler ²²⁾ . . .	14	10	1	—	6	—	293	12	—	305	— ¹⁵⁾
45	Höteliers und Fremdenbeherberger . . .	10	25 ²³⁾	1	—	8	—	86	24	5	115	8
46	Huf- und Wagenschmiede ²⁵⁾ . . .	22	20	2	—	12	—	284	—	—	284	8
47	Hutmacher und Hakenhaarschneider . . .	10	20	?	?	?	?	243	18	—	261	8
48	Industriemaler . . .	8	20	2	—	?	?	110	6	—	116	8
49	Informationsbureau, concessionierte . . .	5	15	1	—	?	?	15	1	—	16	— ¹⁵⁾
50	Juweliere, Gold- und Silberschmiede . . .	26	25	2	2	6	—	736	33	—	769	7
51	Kaffeefieder . . .	20	50 ²⁶⁾	2	—	10	—	421	237	2	660	8
52	Kamm-, Fächermacher und Feinschneider . . .	14	12	1	—	2	1	157	22	—	179	7
53	Kaufmannschaft, Wiener ²⁷⁾ . . .	102	50 ²⁸⁾	1	—	28	—	2.856	127	58	3.041	8
	Fürtrag . . .	—	—	93	13	316	6	24.414	4863	98	29.375	—

¹⁾, ²⁾, ³⁾, ⁴⁾, ⁵⁾ Siehe die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 502. — ⁶⁾ Jedes durch Erwerbung einer Fischer-Lizenz in die Genossenschaft eintretende Mitglied hat eine Einberleibungsgebühr von 10 fl. und bei Erwerbung jeder weiteren Lizenz eine Gebühr von 5 fl. zu entrichten. — ⁷⁾ Diese Genossenschaft hatte im Berichtsjahre die Verhältnisse der Genossenschafts-Angehörigen im Sinne der Gewerbeordnung noch nicht geregelt. — ⁸⁾ Austauschlocaie für Bierflaschen und Flaschenverlässe. — ⁹⁾ Darunter auch Fleischverfleißer, Fleischer, Fleischhändler, Fleischcommissionshändler, Viehhändler. — ¹⁰⁾ Je nach der Höhe der Erwerbsteuer. — ¹¹⁾ Cassierinnen (sogen. Aufschreibenden). — ¹²⁾ Erzeuger; Verfleißer nur 10 fl. — ¹³⁾ Badenmädchen. — ¹⁴⁾ Darunter auch Fütterer, Hälftenfrüchtenhändler, Mehl- und Hälftenfrüchten-Verfleißer, Landbrot-Verfleißer, Butters, Eier, Käse, Schmalz- und Wursthändler, Obsthändler, Fischhändler, Preisbefeh- und Gerbhandwerker, Hafers, Heu- und Strohhandwerker. — ¹⁵⁾ Siehe die Anmerkung 12 auf Seite 503. — ¹⁶⁾ Darunter Gast- und Schaufgewerbetreibende mit Ausnahme der Kaffeefieder und Brantweinbrenner. — ¹⁷⁾ Darunter Gold-, Eisen-, Kunst-, Gloden- und Zinngießer, Zinn- und Bleisilber-, Bleisilber- und Bleisilber-Erzeuger und Wertbuchstabengießer. — ¹⁸⁾ Bei einer ordentlichen Erwerbsteuer von mehr als 52 fl. 50 kr. jedoch 20 fl. — ¹⁹⁾ Laut Angabe der Genossenschafts-vorstellung. Die gemeinsame Krankencasse der Groß- und Kleinfuhrwerksbesitzer gibt 2778 Mitglieder an, die Genossenschaft der Kleinfuhr-werksbesitzer 1245 Gehilfen. Vgl. die 12. Anmerkung auf Seite 506. — ²⁰⁾ Zusammen mit den Kleinfuhrwerksbesitzern. — ²¹⁾ Darunter auch Eiseleure, Metall-Galanteriewaren-Erzeuger, Chinaflüßwarenerzeuger, Pfeifenflüßmacher, Metallknopfmacher, Stod-beschlägemacher, Metallpreßer, Metallauschneider, Metallschleifer, sowie überhaupt alle jene Metallwaren-Erzeuger, welche fertige

setzung.)

Zahl der Gehilfen= veramm= lungen		Zahl der Sitzungen des Ge= hilfenaus= schusses		Zahl der Genossenschaftsangehörigen am Ende des Jahres ¹⁾								Zahl der Genossenschaften mit										Laufende Zahl
				Gehilfen ⁴⁾		Lehrlinge		Sonstige Hilfs= arbeiter ^{4) 5)}		zusammen ⁶⁾		Arbeitsvermittlung	Gehilfen-Krankencasse	Lehrlings-Krankencasse	Meister-Krankencasse	schiedsgerichtlichem Ausichnis	gewerblichen Geschäftsunter= nehmungen auf gemeinschaft= liche Rechnung	gewerblichen Anlagen behufs gemeinamer Benützung	Gerberge			
bechlußsfähige	bechlußsunfähige	bechlußsfähige	bechlußsunfähige	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.											
36	5	?	?	27.024	3.543	5.270	221	1.585	2101	33.879	5.965	18	18	8	1	21	—	1	4	—		
1	—	?	?	478	—	—	—	—	—	478	—	—	—	—	—	1	—	—	—	26		
2	—	5	—	1.334	¹¹⁾ 112	564	—	—	—	1.898	112	1	1	—	—	1	—	⁸⁾ 1	—	27		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28		
2	—	—	—	1.387	¹³⁾ 284	448	—	—	—	1.835	284	1	1	1	—	1	—	—	—	29		
?	?	?	?	1.137	4	493	5	—	—	1.630	9	1	1	1	—	1	—	—	—	30		
2	—	14	1	20.198	22.817	1.417	—	—	—	21.615	22.817	1	1	—	—	1	—	—	—	31		
2	—	12	—	602	—	116	—	779	—	1.497	—	1	—	—	—	1	—	—	—	32		
—	—	—	—	89	—	117	—	—	—	206	—	—	—	—	1	1	—	—	—	33		
2	—	12	1	858	12	301	—	—	—	1.159	12	—	1	1	—	1	—	—	—	34		
2	—	12	—	591	2	164	—	—	—	755	2	1	1	1	—	1	—	—	—	35		
1	—	2	—	96	50	30	—	—	—	126	50	—	1	—	—	1	—	—	—	36		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37		
2	—	6	—	306	5	210	—	—	—	516	5	1	1	1	—	1	—	—	—	38		
1	—	?	?	¹⁹⁾ 1.260	—	—	—	—	—	1.260	—	—	²⁰⁾ 1	—	—	1	—	—	—	39		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40		
2	—	?	?	2.095	374	593	—	—	—	2.688	374	1	1	1	—	1	—	—	—	41		
2	1	2	1	150	—	16	—	31	—	197	—	1	1	—	—	1	—	—	1	42		
2	—	2	—	341	221	114	—	—	—	455	221	1	1	1	—	1	—	—	—	43		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44		
2	1	9	2	1.111	914	185	—	—	—	1.296	914	—	²¹⁾ 1	—	—	1	—	—	—	45		
2	—	6	—	987	—	333	—	—	—	1.320	—	1	1	1	—	1	—	—	1	46		
?	?	?	?	674	397	346	—	—	—	1.020	397	1	1	1	—	1	—	—	1	47		
2	—	?	?	164	4	54	—	—	—	218	4	1	—	—	—	—	—	—	—	48		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49		
2	—	13	—	1.950	443	732	2	205	2	2.887	447	1	1	1	1	1	—	—	—	50		
1	—	8	—	1.489	667	114	—	—	—	1.603	667	1	1	—	—	1	—	—	—	51		
2	—	2	—	293	53	92	24	72	217	457	294	1	1	1	—	1	—	—	—	52		
1	—	24	—	²²⁾ 12.243	²³⁾ 1.216	2.674	21	2.021	—	16.938	1.237	1	1	1	—	1	—	—	—	53		
80	9	?	?	76.857	31.118	14.383	373	4.693	2320	95.933	33.811	35	37	20	4	43	—	2	7	—		

Gegenstände aus Messing, Tombak, Bakfong und Nickel verfertigen, ferner die Galvanoplastiker, Galvanisch- und Feuervergoldler, Versilberer, Bernichter, sowie die elektro-chemischen Anstalten. — ²⁴⁾ Darunter Baus, Binder, Brenns, Journier, Tischler, Werk- und Zillenholz-, Binderreiß-, Coaks- und Kohlenhändler. — ²⁵⁾ Die Einverleibungsgebühr beträgt 25 fl., wenn die directe Erwerbssteuer des Mitgliedes mit weniger als 105 fl. bemessen ist, 50 fl. bei einer Erwerbssteuerleistung von über 105 fl. bis 420 fl. und 100 fl., wenn das Mitglied mindestens 420 fl. oder mehr an l. f. ordentl. Erwerbssteuer zu entrichten hat. — ²⁶⁾ Gegründet am 1. September 1894. — ²⁷⁾ Darunter auch Radischrauben- und Hufeisenstollen-Erzeuger. — ²⁸⁾ Für eine neue Concession aber, wenn die frühere zurückgelegt worden ist, nur 25 fl.; Bächter in jedem Falle nur 20 fl. — ²⁹⁾ Darunter Inhaber und öffentliche Gesellschafter jener Handelsgewerbe, welche zur Firmaprotokollierung verpflichtet sind, insofern dieselben nicht schon einer für sie errichteten besonderen Genossenschaft angehören, ferner die in Wien protokollierten Zweigniederlassungen von Fabriksunternehmungen, insofern sie mit letzteren nicht im örtlichen Zusammenhange stehen und als bloße Verkaufsstätten derselben erscheinen, endlich Actiengesellschaften, welche gewerbsmäßig Handelsgeschäfte betreiben. — ³⁰⁾ Für Genossenschafts-Mitglieder, welche mit einer höheren Erwerbssteuerquote als 105 fl. bemessen werden, beträgt die Einverleibungsgebühr 100 fl. — ³¹⁾ Mitgliederzahl der Gremial-Krankencasse, welcher auch die Gehilfen (Commiss) der Genossenschaft der Kaufleute im ehemaligen polit. Bezirke Sechshaus und des Handelsgremiums in Hernals angehören. Vgl. die 7. Anmerkung auf der nächstfolgenden Seite.

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft ²⁾	Zahl der Mitglieder der Genossenschaftsvorrichtung ³⁾	Einverleibungs-Gebühr eines Genossenschaftsmitgliedes in Gulden	Zahl der Genossenschaftsversammlungen		Zahl der Sitzungen der Genossenschaftsvorrichtung		Stand der Genossenschaftsmitglieder (Gewerbsinhaber) am Ende des Jahres ¹⁾				Zahl der Mitglieder des Schlichtungsausschusses ⁴⁾
				beschlussfähige	beschlussunfähige	beschlussfähige	beschlussunfähige	männliche	weibliche	juristische	zusammen	
Personen												
	Uebertrag . . .	—	—	93	13	316	6	24.414	4.863	98	29.375	—
54	Kaufmannschaft im ehemaligen politischen Bezirke Sechshaus etc. ⁶⁾	20	6	1	—	2	—	1.466	461	1	1.928	7
55	Kaufmannschaft in Hernals ⁷⁾	20	5.25	1	1	14	—	1.538	793	—	2.331	7
56	Kleidermacher ¹⁰⁾	38	20	2	—	12	—	4.473	1.782	—	6.255	7
57	Kleinfuhrwerksbesitzer (Möbeltransportwagen-unternehmer)	22	11/2	1	—	?	?	967	—	—	967	8
58	Kleinhändler mit Brennmaterialien	22	8	1	—	?	?	908	553	—	1.461	14)-8
59	Korbflechter	8	8	4	—	3	—	84	8	—	92	8
60	Küchengärtner ¹⁶⁾	—	—	—	—	—	—	?	?	?	?	—
61	Kunstblumenerzeuger, Kranzschneider, Blumenlaub- und Blumenbestandtheile-Erzeuger	14	10	3	—	3	—	104	257	6	367	8
62	Kupferschmiede	5	15	4	—	4	—	43	—	—	43	8
63	Kürschner, Rauchwarenfärber u. Rappennmacher	8	15	3	—	6	—	312	5	—	317	7
64	Land- und Stadtkohnfuhrwerker	11	10	2	1	5	—	214	43	—	257	6
65	Leichenbestattungs-Unternehmer	8	20	1	—	?	?	75	5	1	81	14)-8
66	Markt-Actualienhändler	14	21/2-40	1	—	?	?	915	1.931	—	2.846	14)-8
67	Maschinenbauer und Mechaniker	14	20	1	1	9	—	443	9	—	452	8
68	Milchmeier und Milchhändler	26	15	1	—	?	?	797	629	—	1.426	14)-8
69	Modistinnen und Modisten	10	10	1	—	4	—	69	641	—	710	8
70	Nadler, Webkamm- und Drahtwarenerzeuger (Kragkardätschenmacher)	14	10	1	1	5	—	56	2	—	58	8
71	Naturblumenbinder und -Händler	11	12	1	1	7	1	89	222	—	311	8
72	Optiker ²⁵⁾	10	20	1	1	6	—	105	6	—	111	7
73	Papier-, Schreib- und Zeichenrequisitenhändler und Tapetenverschleißer	10	6	2	—	14	—	202	267	—	469	—
74	Parfumeure, Seifensieder und Deckerzeuger ²³⁾	12	15	1	—	1	—	38	—	—	38	8
75	Pfäidler ²⁸⁾	18	10	1	—	5	—	803	2.079	1	2.883	8
76	Pfandleihgewerbe-Inhaber (concessionierte)	5	10	1	—	?	?	16	1	—	17	14)-8
77	Pferdefleischhauer u. Pferdefleischverschleißer	14	29/20	2	2	3	—	90	93	—	183	8
78	Plasterer	6	35	?	?	?	?	33	—	—	33	7
79	Plattierer	6	6	2	2	5	—	31	4	—	35	5
80	Rosamentierer ³⁰⁾	22	10	1	—	6	—	231	84	—	315	8
81	Rauchfanglehrer	8	20	3	—	11	—	133	12	—	145	7
82	Riemer, Peitschenmacher, Rappenschirmschneider und Maschinen-Treibriemen-Erzeuger	9	20	2	—	6	—	140	15	—	155	8
83	Rothgerber und Lederer ³²⁾	10	15	1	—	5	—	147	25	—	172	7
84	Sattler	14	20	2	—	2	—	195	6	—	201	8
85	Sauerkräutler	8	10	2	—	?	?	68	19	—	87	14)-8
86	Schiffmüller	8	10	2	2	2	—	18	—	—	18	8
87	Schilder- und Schriftsmaler	10	10	1	1	14	—	165	9	1	175	8
88	Schlosser ³⁴⁾	20	30	2	—	10	—	1.171	—	—	1.171	8
	Zürtrag . . .	—	—	148	26	480	7	40.553	14.824	108	55.485	—

1), 2), 3), 4), 5) Siehe die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 502. — 6) Genossenschaft der Kaufleute des ehemaligen politischen Bezirkes Sechshaus und des Gerichtsbezirkes Hietzing. Der in der Tabelle angegebene Betrag ist das Minimum der Einverleibungsgebühr; sie beträgt bei einer Erwerbssteuerquote bis 15 fl. C.-M. 6 fl., von über 15 bis 30 fl. C.-M. 12 fl., von über 30 bis 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 7) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 8) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 9) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 10) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 11) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 12) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 13) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 14) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 15) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 16) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 17) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 18) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 19) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 20) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 21) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 22) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 23) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 24) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 25) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 26) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 27) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 28) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 29) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 30) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 31) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 32) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 33) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. — 34) Laut Angabe der Genossenschaftsvorrichtung der Sechshauer, bezw. Hernals 60 fl. C.-M. 20 fl., von über 60 fl. C.-M. 30 fl. —

Festung.)

Zahl der Gehilfen= veramm- lungen		Zahl der Sitzungen des Ge- hilfenaus- schusses		Zahl der Genossenschaftsangehörigen am Ende des Jahres ¹⁾								Zahl der Genossenschaften mit									
				Gehilfen ⁴⁾		Lehrlinge		Sonstige Hilfs- arbeiter ⁴⁾ ⁵⁾		zusammen ⁴⁾		Arbeitsvermittlung	Gehilfen-Krankencasse	Lehrlings-Krankencasse	Meister-Krankencasse	schiedsgerichtlichem Ausschuß	gewerblichen Geschäftsunter- nehmungen auf gemeinsame Rechnung	gewerblichen Anlagen behufs gemeinsamer Benutzung	Herberge	Laufende Zahl	
beschlußsfähige	beschlußsunfähige	beschlußsfähige	beschlußsunfähige	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.										
80	9	?	?	76.857	31.118	14.383	373	4693	2320	95.933	33.811	35	37	20	4	43	—	2	7		
—	—	—	—	⁷⁾ —	—	189	—	—	—	189	—	⁴⁾ 1	—	—	—	1	—	—	54		
—	—	—	—	⁷⁾ —	⁷⁾ —	241	—	—	—	241	—	1	—	—	—	1	—	—	55		
2	1	12	—	12.124	4.975	4.891	3759	—	—	17.015	8.734	1	1	1	—	1	—	—	56		
1	—	?	?	¹²⁾ 1.245	—	—	—	—	—	1.245	—	—	¹³⁾ 1	—	—	1	—	—	57		
1	—	3	—	132	3	36	—	—	—	168	3	1	1	1	—	¹⁵⁾ 1	—	—	58		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	¹⁷⁾ 1	—	—	—	—	—	59		
2	1	1	—	41	903	—	463	—	—	41	1.366	1	1	1	1	1	—	—	60		
2	—	4	—	123	—	67	—	—	—	190	—	1	1	1	—	—	—	1	61		
3	—	7	—	498	75	194	—	—	—	692	75	1	1	1	1	¹⁸⁾ 1	¹⁹⁾ 1	1	62		
1	—	?	?	¹⁹⁾ 920	—	—	—	—	—	920	—	—	—	—	—	1	—	—	63		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65		
1	—	12	—	1.431	27	1.162	—	—	—	2.593	27	1	1	1	—	1	—	—	66		
1	—	2	—	—	²³⁾ 625	—	²⁴⁾ 532	—	—	—	1.157	²²⁾ 1	1	1	—	1	—	—	67		
1	—	6	—	132	116	14	—	—	—	146	116	—	1	—	—	1	—	—	68		
2	—	3	—	26	93	1	67	—	—	27	160	1	—	—	—	1	—	—	69		
2	—	1	—	228	6	81	—	—	—	309	6	1	1	1	1	1	—	—	70		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71		
1	—	1	—	12	—	6	—	—	—	18	—	—	—	—	—	—	—	—	72		
1	1	7	2	²⁷⁾ 283	—	3	—	—	—	286	—	—	—	—	—	1	—	—	73		
—	—	—	—	212	3.170	97	430	—	—	309	3.600	1	—	—	—	1	—	—	74		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75		
?	?	?	?	150	—	10	—	—	—	160	—	1	—	—	—	1	—	—	76		
1	2	3	—	286	—	46	—	—	—	332	—	—	1	—	—	1	—	—	77		
1	—	1	—	93	—	48	—	3	—	144	—	1	1	1	—	1	—	—	78		
1	—	1	—	690	1.510	117	321	—	—	807	1.831	1	1	1	—	1	—	—	79		
2	—	—	—	272	—	41	—	—	—	313	—	1	1	—	—	1	—	—	80		
4	—	14	2	³⁴⁾ 327	—	145	—	³¹⁾ 8	³¹⁾ 9	480	9	1	³²⁾ 1	1	—	1	—	—	81		
2	—	2	—	1.642	187	129	—	—	—	1.771	187	—	1	—	—	1	—	—	82		
4	1	?	?	351	—	290	—	—	—	641	—	1	1	1	—	1	—	—	83		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	84		
—	—	—	—	36	—	—	—	—	—	36	—	—	—	—	—	1	—	—	85		
2	—	7	2	111	—	75	—	12	1	198	1	1	—	—	—	1	—	—	86		
2	—	12	—	4.758	23	1.508	—	—	—	6.266	23	1	1	1	1	—	—	—	87		
119	15	?	?	102.980	42.831	23.774	5945	4716	2330	131.470	51.106	56	56	33	8	70	2	3	11		

Dienstvermittlung der Genossenschaft. — ³³⁾ Mitglieder der Krankencasse. Die Genossenschaft gibt 1300 Gehilfen an. — ³⁴⁾ Mitglieder der Lehrlingskrankencasse; die Genossenschaft gibt 843 Lehrlinge an. — ³⁵⁾ Darunter Erzeuger optischer Instrumente, Apparate und deren Bestandteile, Händler mit diesen Waren, Brillengestellmacher, Schleifer optischer Gläser. — ³⁶⁾ Darunter auch Refractiveure, Uhrmachererzeuger, Stärf- und Saarpudermacher, Erzeuger von Pomaden und wohlriechenden Wässern, Palmöl- und Harzseifenherzeuger, Kerzenherzeuger, Schminke-Erzeuger, Balsamerzeuger. — ³⁷⁾ Diese Zahl ist dem Berichte der Bezirkskrankencasse entnommen. — ³⁸⁾ Darunter Wäsche-Erzeuger, Kragen- und Manchettenmacher, Weißnäher, Gravattenmacher, Frauen-Mödemacher, Frauen-Schürzenmacher, Weißfärbler, Kunstfärbler, Mustervorbrücker, Tambourier, Mäusenmacher, Häubchen- und Chemisettenmacher (Wasserbändler). — ³⁹⁾ Verbefleischbauer; Verbefleischverleiher nur 10 st. — ⁴⁰⁾ Darunter auch Erzeuger ungarischer Schnüre, Gold- und Silberdrabtszieher, Gold- und Silberplattner und Spinner, Gold-, Silber-, Seiden- und Perlsüder, Knopf- und Crepinmacher, Schnür- und Bortelmacher, Rollzwirner und Wollspinner, Merzgarnerzeuger, Hemdknopf- und Lampendochtner, Erzeuger gefädelter und gewerkter Waaren. — ⁴¹⁾ Laut Angabe der Genossenschaftsvorstellung. Die Krankencasse der Tischner und Riemer gibt für beide Genossenschaften zusammen 760 männliche und 26 weibliche Gehilfen an. — ⁴²⁾ Zusammen mit den Tischnern. — ⁴³⁾ Darunter auch Maschinriemen-Erzeuger, Sebereinwalter, Lederjurichter, Lederlädierer, Lederabschneider und Rothgerber, Felfärbler. — ⁴⁴⁾ Darunter auch Ring- und Ketten-schmiede, Sporer, Nagelschmiede, Erzeuger von Nägeln auf kaltem Wege, Drahtstiftenmacher, Schraubenmacher, Bindenmacher, Bag- und Gewichtmacher, Gewichtabstürker, Möbelfebernherzeuger, Cassenherzeuger.

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft ²⁾	Zahl der Mitglieder der Genossen- schaftsvorstellung ³⁾	Einverleibungsgebur eines Genossen- schaftsmitgliedes in Guben	Zahl der Genossen- schaftsver- sammlun- gen		Zahl der Sizio- nen der Genos- senschafts- vorstellung		Stand der Genossen- schaftsmitglieder (Gewerbsinhaber) am Ende des Jahres ⁴⁾				Zahl der Mitglieder des Gefihsen- ausschusses ⁵⁾
				beisluisfähige	beisluisunfähige	beisluisfähige	beisluisunfähige	männliche	weibliche	juristische	zusammen	
	Uebertrag . .	--	--	148	26	480	7	40.553	14.824	108	55.485	--
89	Schuhmacher ⁶⁾ . . .	38	15	2	1	9	--	5.287	12	--	5.299	8
90	Seiden-, Schön- und Schwarzfärber . . .	11	20	1	1	--	--	83	8	--	91	8
91	Seidenwarenerzeuger ⁷⁾ . . .	8	16	1	1	4	--	74	4	--	78	8
92	Seiler, Kofshaarfieder u. Haarwäscher . . .	14	15	4	--	4	--	55	7	--	62	7
93	Siebmacher und Gitterstricker . . .	14	10	1	1	4	--	31	--	--	31	6
94	Sodawassererzeuger . . .	8	30	2	--	?	?	37	7	--	44	8
95	Sonnen- und Regenschirmherzeuger . . .	8	15	2	2	8	--	134	111	--	245	7
96	Spengler . . .	20	20	3	--	6	--	503	32	--	535	7
97	Spielekartenerzeuger ¹⁰⁾ . . .	4	10	?	?	?	?	311	--	--	11) 3	8
98	Spirituosen- und Brantweinbändler ¹²⁾ . . .	14	10	2	--	12	--	190	201	--	391	-- ²²⁾
99	Spiritus-, Liqueur-, Essig-, Schaum- wein-, Preishefe- und Senferzeuger . . .	14	15	5	--	?	?	166	17	1	184	-- ¹³⁾
100	Stein- und Kupferdrucker (Zink- und Lichtdrucker) . . .	8	15	2	1	5	--	159	10	5	174	8
101	Stellfuhrinhaber . . .	6	5 ¹⁵⁾	1	1	?	?	15	2	6	23	8
102	Strohherzeuger, Strohhutappreteure, Kofshaar- u. Strohordurenmacher . . .	8	20	2	2	5	2	54	12	7	73	8
103	Stuccaturer . . .	6	10	3	--	6	--	31	3	--	34	8
104	Surrogatcaffee-Erzeuger . . .	10	10	2	1	4	--	80	16	--	96	8
105	Tapezierer . . .	14	20	2	--	9	--	710	18	--	728	7
106	Taschner . . .	13	20	2	--	8	--	156	2	1	159	8
107	Tischler . . .	32	20	4	--	12	2	2.726	14	2	2.742	8
108	Trödler . . .	20	20	2	--	?	?	400	200	--	600	-- ²²⁾
109	Tuchcherer . . .	6	20	2	--	2	--	16	2	--	18	3
110	Uhrmacher ²³⁾ . . .	22	30	2	2	10	--	481	20	--	501	8
111	Vergolber . . .	12	15	1	--	4	--	136	--	--	136	7
112	Vogel-, Thierhändler und Thier- ausstopfer . . .	10	8	1	--	?	?	91	32	--	123	-- ²²⁾
113	Wagner, Sattelbaummacher und Drechslerholzzurichter . . .	15	20	4	--	6	--	191	--	--	191	8
114	Wäscher und Wäscheputzer ²⁵⁾ . . .	14	15	1	--	10	--	274	875	--	1.149	-- ¹³⁾
115	Weber . . .	14	20	2	1	5	--	150	9	--	159	7
116	Webwarenzurichter ²⁶⁾ . . .	14	5	2	2	4	--	95	98	--	193	8
117	Weißgerber (Weißgerber-Feilsfärber) . . .	8	10 ²⁸⁾	3	2	4	2	25	--	--	25	7
118	Wildbret- und Geflügelhändler . . .	14	15	1	1	9	--	392	497	--	889	8
119	Wirkwarenherzeuger ²⁹⁾ . . .	8	15	1	1	6	--	112	90	--	202	8
120	Zahntechniker . . .	8	25	1	--	9	1	97	--	--	97	6 ³⁰⁾
121	Ziergärtner . . .	18	12	5	--	8	1	317	28	--	345	8
122	Zimmermeister . . .	11	50	5	1	3	1	103	7	--	110	7
123	Zimmerputzer . . .	6	10	1	--	?	?	132	--	--	132	6
124	Zimmer- und Decorationsmaler . . .	12	20	2	1	16	--	540	4	--	544	7
125	Zuckerbäcker ³⁵⁾ . . .	20	30 ³⁶⁾	2	--	5	--	344	61	--	405	8
	zusammen . .	--	--	127	48	677	16	54.943	17.223	130	72.296	--

¹⁾, ²⁾, ³⁾, ⁴⁾, ⁵⁾ Siehe die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 502. — ⁶⁾ Darunter auch Gismenmacher, Geräthelträger, Parfichen- und Filzschuhmacher, Leichen- und Siefelbrettschneider. — ⁷⁾ Mit Hilfe eines Anlehens von 2000 fl. aus der Kaiser Franz Josef-Stiftung zur Unterstützung des Kleinwerkes wurden Arbeiten für das f. u. f. Militärärar ausgeführt. — ⁸⁾ Darunter Erzeuger von ganz- und halbseidenen Stoffen, Tüchern, Sammt, Dämmstich und Flor, Seidenmesser. — ⁹⁾ Ein Syphonanstausschloß. — ¹⁰⁾ Wegen der geringen Mitgliederzahl ist der Fortbestand der Genossenschaft nicht möglich, die Auflösung jedoch noch nicht durchgeführt. Infolge Ablebens des früheren Obmannes konnte die derzeitige Leitung der Genossenschaft die für 1894 gestellten Fragen nicht beantworten. — ¹¹⁾ Im Jahre 1895. — ¹²⁾ Begründet 1894. — ¹³⁾ Siehe Anmerkung 7 auf Seite 504. — ¹⁴⁾ Nach dem Berichte der Wiener Bezirksfrankencasse. — ¹⁵⁾ Für jede Wagenlicenz. — ¹⁶⁾ Am 30. Juni 511. — ¹⁷⁾ Die Arbeitsvermittlung war im Jahre 1894 nicht in Thätigkeit. — ¹⁸⁾ Die I. Wiener Teppich-Reinigungsanstalt (registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung), II., Traisengasse 7. — ¹⁹⁾ Vergl. die 31. Anmerkung auf Seite 507. — ²⁰⁾ Mit den Riemern zusammen. — ²¹⁾ Die I. Genossenschaftliche Warenhalle der Tischlermeister Wiens (registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung). — ²²⁾ Bei dieser Genossenschaft werden gewerbliche Hilfsarbeiter nicht beschäftigt. — ²³⁾ Darunter Klein- und Groß-Uhrmacher, Erzeuger von Schwarzwälderuhren, Erzeuger von Spieluhren — mit Ausnahme der Erzeuger von Rüdenspielerwerken und Spielfecretären —

feßung.)

Zahl der Ge- hilfen- ver- sammlun- gen		Zahl der Sitzungen des Ge- hilfenaus- schusses		Zahl der Genossenschaftsangehörigen am Ende des Jahres ¹⁾								Zahl der Genossenschaften mit								Laufende Zahl
be- schlus- sfähige	be- schlussum- fähige	be- schlus- sfähige	be- schlussum- fähige	Gehilfen ³⁾		Lehrlinge		Sonstige Hilfs- arbeiter ⁴⁾ ⁵⁾		zusammen ¹⁾		Arbeitsvermittlung	Gehilfen-Krankencasse	Lehrlings-Krankencasse	Meister-Krankencasse	schiedsgerichtlichem Ausschüßs	gewerblichen Geschäftsun- ternehmungen auf gemein- schaftliche Kosten	gewerblichen Anlagen behufs gemeinsamer Verwertung Herberge		
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.									
119	15	?	?	102.980	42.831	23.774	5945	4716	2330	131.470	51.106	56	56	33	8	70	2	3	11	—
2	1	11	1	10.501	425	2.935	10	—	—	13.436	435	1	1	1	—	1	7) 1	—	—	89
2	—	14	—	870	225	142	—	—	—	1.012	225	—	1	1	—	1	—	—	—	90
1	1	4	—	382	621	—	—	—	—	382	621	1	1	—	—	1	—	—	—	91
?	?	?	?	123	—	17	—	16	13	156	13	1	1	—	—	1	—	—	—	92
?	?	?	?	65	5	7	—	—	—	72	5	—	1	—	—	1	—	—	—	93
1	?	?	?	310	24	—	—	—	—	310	24	1	—	—	—	1	—	9) 1	—	94
?	?	?	?	83	304	43	96	16	46	142	446	1	1	1	—	1	—	—	—	95
4	—	12	—	951	—	486	—	—	10	1.437	10	1	1	1	—	1	—	—	—	96
?	?	?	?	94	82	?	?	—	—	94	82	—	1	—	—	—	—	—	—	97
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98
—	—	—	—	14) 347	—	—	—	—	—	14) 347	—	—	—	—	—	1	—	—	—	99
2	13	3	—	645	97	326	—	358	258	1.329	355	1	1	1	—	1	—	—	—	100
1	?	?	—	10) 386	—	—	—	681	—	1.067	—	—	—	—	—	1	—	—	1	101
2	2	?	?	256	433	12	42	—	—	268	475	1	—	—	—	1	—	—	—	102
?	?	?	?	354	—	22	—	—	—	376	—	1) 1	—	—	—	1	—	—	—	103
2	?	?	?	146	101	—	—	—	—	146	101	1	—	—	—	1	—	—	—	104
2	12	—	—	728	67	514	—	91	—	1.333	67	1	1	1	—	1	18) 1	—	—	105
2	5	—	—	19) 360	—	135	—	19) 11	19) 10	506	10	1	1) 1	1	—	1	—	—	—	106
4	8	—	—	11.488	67	3.365	—	—	—	14.853	67	1	1	1	1	1	21) 1	—	—	107
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	108
?	?	?	?	46	—	7	—	—	—	53	—	1	—	—	—	1	—	—	—	109
?	?	?	?	374	4	228	—	—	—	602	4	1	1	1	—	1	24) 1	—	—	110
3	8	1	—	445	—	96	—	88	—	629	—	1) 1	1	1	—	1	—	—	—	111
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112
3	5	1	—	591	—	203	—	—	—	794	—	1	1	1	—	1	—	—	1	113
—	—	—	—	150	2.000	2	180	—	—	152	2.180	1	—	—	—	—	—	—	—	114
3	12	—	—	973	353	30	—	—	—	1.003	353	1	1	—	—	1	—	—	1	115
—	—	—	—	350	730	—	—	—	—	350	730	1	1	—	—	1) 1	—	—	—	116
1	3	—	—	212	—	32	—	—	—	244	—	—	1	—	—	1	—	—	1	117
—	3	—	—	95	3	3	—	—	—	98	3	1	—	—	—	1	—	—	—	118
1	1	6	2	132	395	6	5	43	273	181	673	—	1	—	—	1	—	—	1	119
—	—	—	—	?	?	?	?	?	?	?	?	—	—	—	—	1	—	—	—	120
2	7	—	—	519	33	165	—	—	—	684	33	1	23) 1	1	—	1	—	32) 1	—	121
2	2	—	—	1.337	—	136	—	—	—	1.473	—	1	1	—	—	1	—	—	1	122
1	?	?	—	70	—	—	—	—	—	70	—	1	—	—	—	1	—	—	—	123
3	12	—	—	33) 648	—	185	—	—	—	833	—	1	34) 1	—	—	1	—	—	—	124
2	5	—	—	720	560	300	—	—	—	1.020	560	1	1	1	—	1	—	—	—	125
125	20	?	?	127.731	49.360	33.171	6278	6020	2940	176.922	58.578	82	79) 46	9	102) 38	6	5	17	—	

Uhrzifferblattmacher. — 24) Die Uhren- und Uhren-Fournituren-Handlung, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

— 25) Darunter Weiß-, Hemden-, Krägen- und Mandettenwäscher. — 26) Darunter Appreteure, chemische Färb- und Bleichwerke, Shawlschneider, Panbausehneider, Weißbleicher, Fleckausbringer, Kunst- und Wollwäscher, Seiden- und Woll- abputzler. — 27) Seit 1883 aufgelöst und nicht wieder konstituiert. — 28) Die Weißgerber- Fleckfärber haben nur eine Gebühr von 5 fl. zu entrichten. — 29) Darunter Bettner- und Wobinetts-Gezeuger, Strumpfweber, Strumpfwirker, Verfertiger orientalischer Kappen. — 30) Ungeachtet des bestehenden Statutes der Gehilfenvermittlung war das Verhältnis der Gehilfen in der Genossenschaft zu Ende des Jahres noch nicht geregelt. — 31) Gemeinsame Krankencasse der Zier- und Küchengärtner. — 32) Einflussteller für die marktbesuchenden Genossenschaftsmitglieder, I. Naglergasse 21. — 33) Am 1. Juli nach Angabe der Genossenschaftsvorhebung 1080. Vergl. die 6. Anmerkung auf Seite 502. — 34) Zusammen mit den Anstreichern und Wagen- ladern. — 35) Darunter Conditore, Kuchen-, Mandoletti-, Hohlhippenbäcker, Canditen-Gezeuger, Lebzelter, Wachszieher und Chokoladenmacher. — 36) Die Zuderbäcker, Lebzelter und Wachszieher zc. in den Bezirken I–IX 30 fl., in den Bezirken X–XIX 20 fl., die Kuchenbäcker zc. 10 fl., beziehungsweise 5 fl. — 37) 79 Genossenschaften mit 75 Caffen, weil viermal je zwei Genossenschaften eine gemeinsame Gehilfen-Krankencasse haben. — 38) Davon sind 7 schiedsgerichtliche Ausschüsse noch nicht konstituiert.

b) Vermögensgebarung der
1. Einnahmen und Ausgaben der gewerblichen

Laufende Zahl	Jahr, ¹⁾ beziehungswise Name der gewerblichen Genossenschaft	Höhe der Umlage	Einnahmen												zusammen ³⁾
			Ver- mögens- erträge	Einver- leibungs- gebühren ²⁾	Umlagen (Jahres- beiträge der Mit- glieder)		Aufding- und Frei- sprech- gebühren		sonstige ³⁾						
					fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
	1890 (105 Genossensch.)		96,613	31	93,317	24	147,189	47	75,044	08	91,029	13	503,193	23	
	1891 (116 ")		98,724	57	102,520	30	165,550	63	70,236	43	95,562	88	532,594	81	
	1892 (120 ")		97,189	36	96,894	63	173,948	31	69,264	06	25,312	56	462,608	92	
	1893 (120 ")		112,645	36	102,959	78	179,474	15	73,181	59	34,800	18	503,061	06	
	1894 (123 ")		125,019	27	106,524	77	187,748	15	72,431	24	60,147	34	551,870	77	
	u. zw. im Jahre 1894 bei folgenden Genossen- schaften:														
1	Anstreicher und Wagen- lackierer	3	71	—	440	—	920	—	715	—	—	—	2,146	—	
2	Bäcker	¹⁰⁾ 1	19,613	35	1,287	—	12,978	40	3,627	—	640	50	38,146	25	
3	Bau- und Steinmetz- meister	¹²⁾ 7-6-36	23	25	20	—	884	16	40	—	3	22	970	63	
4	Bettwarenerzeuger	12	11,065	62	—	—	¹⁰⁾ 7,926	—	4,195	—	117	18	23,303	80	
5	Bildhauer	2	107	48	50	—	120	25	70	—	—	—	347	73	
6	Blas- und Streich-In- strumentenmacher	4	—	—	581	50	1,151	48	681	—	22	44	2,436	42	
7	Brantweinschänker	3	18	69	35	—	208	—	88	—	—	—	349	69	
8	Brunnenmeister ¹⁵⁾	4	331	70	1,554	—	3,403	—	—	—	13	—	5,301	70	
9	Buchbinder	2	61	50	—	—	¹³⁾ 134	—	10	—	—	—	205	50	
10	Buchdrucker u. Schrift- gießer ¹⁸⁾	¹⁶⁾ 2-8	993	03	413	49	1,896	—	681	—	391	—	4,374	52	
11	Buchhändler zc.	10	¹⁹⁾ 604	08	158	—	1,979	—	2,255	—	343	08	5,339	16	
12	Büchsenmacher zc.	²⁰⁾ 3, 6	258	33	—	—	²⁰⁾ 1,254	—	—	—	²¹⁾ —	—	1,512	33	
13	Bürsten- und Pinsel- macher	1-2	18	34	—	—	¹³⁾ 55	30	53	20	—	—	126	84	
14	Canal- u. Senkgruben- räumer ²⁴⁾	1-2	33	60	107	—	187	20	252	—	2	16	581	96	
15	Clavier- u. Orgelbauer	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	
16	Commerzialgüter-Be- förderer	¹⁶⁾ 2-5-10	81	23	80	—	465	50	152	—	—	—	778	73	
17	Dachdecker	10	—	—	—	—	²³⁾ 1,015	—	—	—	—	—	1,015	—	
18	Deichgräber	5	207	51	218	—	723	50	304	65	4	23	1,457	89	
19	Donaufischer zc.	5	8	25	87	96	214	40	—	—	—	—	310	61	
20	Drechsler	1	134	95	89	—	145	—	—	—	—	—	368	95	
21	Einspänner	3	5,205	38	817	50	3,800	—	2,766	—	651	25	13,240	13	
22	Faßbinder	2	60	—	²⁰⁾ 1,335	—	2,921	—	²⁷⁾ 188	—	—	—	4,504	—	
23	Federnschmieder	0-8	363	10	108	—	156	20	627	—	—	—	1,254	30	
24	Feldzeugschmiede	2	67	21	105	—	277	—	660	—	112	—	1,221	21	
25	Fischer	1	101	23	82	—	230	—	648	—	39	—	1,100	23	
26	Flaschenbierhändler	2	2,742	92	—	—	²³⁾ 2,182	50	²⁷⁾ 377	20	²⁸⁾ 1,705	85	8,458	36	
27	Fleischhauer	12	79	80	451	—	848	45	—	—	6	56	1,385	81	
28	Fleischschlächter	³⁰⁾ 5	3,257	72	1,896	—	³⁰⁾ 6,300	66	462	—	10	—	11,926	38	
29	Fleischschlächter	³²⁾ 2	275	54	1,387	—	2,516	50	1,011	50	60	—	5,250	54	
30	Fragner zc.	1	829	—	3,486	—	1,261	—	—	—	15	58	5,591	58	
31	Friseur zc.	4	414	49	610	—	3,590	97	1,388	—	³⁴⁾ 320	91	6,324	37	
32	Gastwirte	³⁶⁾ 0-8-22	4,208	58	7,804	—	14,619	60	3,522	—	³⁷⁾ 43,414	45	73,568	63	
33	Gas- und Wasserlei- tungs-Installateure	¹⁶⁾ 2-5-21	—	—	394	—	750	—	388	—	50	—	1,582	—	
34	Gemischwarenerver- schleißer	1	1,743	54	9,036	50	4,794	50	190	—	176	—	15,940	54	
35	Gießer	2	103	01	120	—	275	—	398	—	—	—	896	01	
36	Glaser zc.	2-4	154	38	306	—	852	—	215	—	1	—	1,528	38	

¹⁾ Die Daten des Jahres 1890 umfassen nur die Genossenschaften mit dem Sitze im ehemaligen Gemeindegebiete. —
²⁾ Die Höhe der Einverleibungsgebühr für ein Mitglied siehe Seite 502—509. — ³⁾ In den Jahren 1890 und 1891 wurden hier auch die sämtlichen Einnahmen und Ausgaben einiger genossenschaftlicher Fachschulen miteingerechnet, seit 1892 aber lediglich der Zuschuß der Genossenschaft zu den Ausgaben der Fachschule. — ⁴⁾ Seit 1891 werden dazu auch die Ausgaben für Fachzeitschriften, genossenschaftliche Kalender zc. gerechnet, welche früher mit den Kosten der Herausgabe, bzw. Subventionierung von Zeitungen eine eigene Rubrik der Ausgaben bildeten. Vgl. auch die 7. Anmerkung. — ⁵⁾ Bis 1891 ercl. waren in dieser Rubrik auch die geringfügigen Ausgaben für die Verwaltung des beweglichen Genossenschaftsvermögens enthalten; diese Ausgaben sind nunmehr jenen der Genossenschaft selbst zugerechnet. — ⁶⁾ Unter Beiträgen zu genossenschaftlichen Krankencassen sind die von einzelnen Genossenschaften den genossenschaftlichen Gebilden und Lehrkräften gewährten Unterstützungsbeiträge zu verstehen. — ⁷⁾ Ueber die Gebarung der bei einzelnen Genossenschaften bestehenden besonderen Fonds und Stiftungen für humanitäre Zwecke siehe auf Seite 609 und ff. — ⁸⁾ Darunter seit 1892 auch die Ausgaben für Herausgabe, bzw. Subventionierung von Zeitungen. — ⁹⁾ Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben der Fachschule, für welche eine geforderte Rechnungslegung stattfindet. — ¹⁰⁾ Außerdem für jeden Gebilden und Lehrkräften 2 fl. — ¹¹⁾ Darunter 209 fl. 80 fr., welche die Genossenschaft an den Invalidenfond zahlte. — ¹²⁾ Je nach dem Umfange des Geschäftsbetriebes. — ¹³⁾ Darunter auch Einverleibungsgebühren. — ¹⁴⁾ Darunter 2000 fl. statutenmäßiger Beitrag an den Unterstützungsfond aus dem Ertrage des unbeweglichen Vermögens. — ¹⁵⁾ Der Rechnungsabluß bezieht sich auf die Zeit vom 9. April 1894 bis 23. Juni 1895. — ¹⁶⁾ Je nach der Höhe der Erwerbssteuer. — ¹⁷⁾ Differenz zwischen

gewerblichen Genossenschaften.
Genossenschaften in den Jahren 1890—1894.

Ausgaben															Laufende Zahl
Verwaltung				Schul- weisen ³⁾		Spital- verpflegskosten, Beiträge zu ge- nossenschaft- lichen Kranken- cassen ⁶⁾		Unter- stützungen und sonstige humanitäre Zwecke ⁷⁾		sonstige ⁸⁾		zusammen ⁹⁾			
der Genossen- schaft selbst ⁴⁾	des unbeweg- lichen Genos- senschaftsver- mögens ⁵⁾														
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
201.453	30	51.254	49	49.428	65	41.367	56	45.852	31	38.849	98	428.206	29		
249.419	23	47.721	03	68.259	65	28.181	10	43.039	62	63.783	17	500.403	80		
258.082	87	45.407	89	24.474	46	12.017	40	45.061	11	37.660	21	422.703	94		
261.926	16	61.244	72	20.580	60	9.353	72	54.435	26	24.285	32	431.825	78		
277.398	73	68.798	81	17.765	11	6.877	96	5.703	93	19.507	61	436.052	15		
1.418	73	—	—	⁹⁾ 350	—	—	—	107	—	72	78	1.948	51	1	
9.607	53	20.370	43	1.030	—	—	—	¹¹⁾ 1.154	75	3.847	81	36.010	52	2	
584	82	—	—	—	—	300	—	—	—	—	—	884	82	3	
8.201	49	7.454	58	—	—	—	—	¹⁴⁾ 3.467	90	—	—	19.123	97	4	
309	35	—	—	—	—	—	—	—	—	83	45	392	80	5	
1.816	83	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	1.823	83	6	
312	16	—	—	—	—	—	—	—	—	56	09	368	25	7	
3.724	05	—	—	—	—	—	—	222	—	1.254	60	5.200	65	8	
166	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	166	14	9	
3.113	01	—	—	¹⁷⁾ 484	17	—	—	304	—	647	69	4.548	87	10	
3.412	76	—	—	1.000	—	284	—	288	—	425	—	5.409	76	11	
²²⁾ 941	22	—	—	—	—	—	—	10	50	²³⁾ 66	—	1.017	72	12	
95	84	—	—	—	—	—	—	22	80	—	—	118	64	13	
539	85	—	—	—	—	—	—	70	90	52	—	662	75	14	
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	15	
634	71	—	—	177	25	—	—	—	—	—	—	811	96	16	
1.074	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.074	50	17	
910	52	—	—	—	—	—	—	18	—	67	49	996	01	18	
152	49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	152	49	19	
127	90	—	—	—	—	—	—	—	—	²⁵⁾ 155	—	282	90	20	
5.710	44	2.901	—	³⁾ 3.064	37	6	40	1.165	—	—	—	12.847	21	21	
3.646	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.646	45	22	
1.065	39	—	—	—	—	—	—	261	20	6	13	1.332	72	23	
1.047	41	—	—	—	—	—	—	25	—	51	48	1.123	89	24	
808	97	—	—	—	—	100	—	56	—	—	—	964	97	25	
2.565	58	1.403	54	—	—	—	—	1.081	39	567	17	5.617	68	26	
1.597	53	—	—	—	—	—	—	—	—	²⁹⁾ 75	46	1.672	99	27	
8.975	72	1.380	93	—	—	—	—	405	10	219	50	10.981	25	28	
³³⁾ 5.848	42	—	—	—	—	—	—	297	20	—	—	6.145	62	29	
4.587	92	—	—	—	—	—	—	543	20	77	40	5.208	52	30	
³⁵⁾ 4.636	35	—	—	87	76	—	—	1.757	67	—	—	6.481	78	31	
³⁸⁾ 19.361	65	2.127	67	507	45	—	—	1.028	—	500	—	23.524	77	32	
1.167	34	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	1.182	34	33	
9.807	71	—	—	—	—	—	—	1.270	—	59	—	11.136	71	34	
475	20	—	—	—	—	—	—	138	60	5	60	619	40	35	
831	70	—	—	—	—	200	—	329	—	—	—	1.360	70	36	

Ausgaben u. Einnahmen der Fortbildungsschule. — ²⁸⁾ Ohne die Einnahmen und Ausgaben des Rauhschen Stiftungshauses. — ²⁹⁾ Darunter 450 fl. aus dem Reinertrag des Rauhschen Stiftungshauses. — ³⁰⁾ Bei einer Gewerbesteuer von unter 100 fl. 3. über 100 fl. 6 fl. — ³¹⁾ Hier waren in den Vorjahren die Einnahmen der Bestellanstalt und Pauschalien eingezogen. Siehe diese nunmehr auf Seite 612 unter den genossenschaftlichen Unternehmungen zc. — ³²⁾ Hier waren im Vorjahre auch die „Ausgaben“ auf „Pauschalien-Conto“ eingezogen. Siehe nun Seite 612. — ³³⁾ Hier waren im Vorjahre auch die Ausgaben der Bestellanstalt eingezogen. Siehe nun Seite 612. — ³⁴⁾ Von dieser Genossenschaft wurde ein Rechnungsabschluss für 1894 bis zur Drucklegung des Jahrbuches nicht vorgelegt weil derselbe mangels einer bechlussfähigen Generalversammlung nicht genehmigt werden konnte. — ³⁵⁾ Davon 70 fl. für Brunnenherstellung am Fischmarke, 85 fl. Entlohnung dem Gelehrtenwächter. — ³⁶⁾ Darunter 661 fl. Einlagen. — ³⁷⁾ Probefahrtsgebühren. — ³⁸⁾ Darunter Reinertrag des Pfasterballes 1543 fl. 65 fr. — ³⁹⁾ Anschaffung von Bierflaschen für Rechnung des Umtauschlocals. Vgl. darüber S. 612. — ⁴⁰⁾ Fleischversteigerer; Fleischhauer 2 fr. per 1 Stück verbrauchtes Schlachtwiehe. — ⁴¹⁾ Darunter auch Märkergebühren, das sind Gebühren von 2 fr. per 1 geschlachtetes Thier, welche seitens der auswärtigen Fleischhauer für die Bezeichnung (Märke) der auf dem Centralviehmarke zu St. Marx angekauften Schlachttiere an die Genossenschaft, welche die Märkung befragt, gezahlt werden. — ⁴²⁾ Schlachtwarenversteigerer; Fleischversteigerer dagegen für je einen Gehilfen 1 fl. 50 fr., für je einen Lehrling 1 fl. — ⁴³⁾ Darunter die Ausgaben für die Stellenvermittlung im Betrage von 350 fl. 38 fr. — ⁴⁴⁾ Darunter die Einnahmen der Stellenvermittlung im Betrage von 292 fl. 70 fr. — ⁴⁵⁾ Darunter die Ausgaben für Stellenvermittlung im Betrage von 320 fl. 90 fr. — ⁴⁶⁾ Nach der Zahl der Hilfsarbeiter. — ⁴⁷⁾ Darunter 43.241 fl. 45 fr. Spenden für den Genossenschaftsbau. — ⁴⁸⁾ Darunter 2050 fl. Ausgaben für Stellenvermittlung.

(Fortsetzung.)

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft	Höhe der Umlage	Einnahmen											
			Ver- mögens- erträgnisse		Einver- leibungs- gebühren ¹⁾		Umlagen (Jahres- beiträge der Mit- glieder)		Aufding- und Frei- sprech- gebühren		sonstige ²⁾		zusammen ²⁾	
			fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
37	Gold- und Metall- schläger	2 ⁸⁾	16	80	19	—	64	50	30	—	—	—	130	30
38	Graveure zc.	3	54	60	252	—	704	—	600	—	23	—	1.633	60
39	Großfuhrwerksbesitzer	4—20 ⁹⁾	42	27	10)	—	1.122	—	—	—	—	—	1.164	27
40	Großhändler	50	2.322	42	—	—	1.600	—	—	—	36	07	3.958	49
41	Gürtler	1	476	—	590	—	413	—	1.678	—	30	—	3.187	—
42	Hafner	4	2	50	182	—	290	58	54	—	—	—	529	08
43	Handschuhmacher	2—40 ⁹⁾	57	—	27	50	594	75	102	—	—	—	781	25
44	Holz- u. Kohlenhändler	3	104	70	200	—	426	—	—	—	—	—	730	70
45	Hoteliers zc.	6—30 ⁹⁾	38	40	350	—	1.405	—	780	—	—	—	2.573	40
46	Huf- u. Wagenschmiede	2	149	50	280	—	638	39	460	—	481	48	2.009	37
47	Hutmacher	3,6	166	77	150	—	720	36	773	—	61	45	1.871	58
48	Industriemaler	6	2	40	464	—	397	50	200	—	5	—	1.068	90
49	Informationsbureau	30/0 ¹³⁾	—	—	15	—	415	80	—	—	—	—	430	80
50	Juweliere zc.	150/0 ¹³⁾	773	61	1.439	—	2.149	89	458	—	—	—	4.820	50
51	Kaffeesieder	5	2.730	60	4.995	—	2.795	—	179	—	28	24	10.727	84
52	Kamm- u. Fäberrmacher	1,2	61	27	98	—	196	50	156	—	6	—	517	77
53	Kaufmannschaft, Wiener	6 ¹⁴⁾	12.707	70	14.361	—	23.544	—	553	60 ¹⁵⁾	1.317	09	52.483	39
54	Kaufmannschaft, S. ¹⁸⁾	1—5 ⁹⁾	1.003	86	2.719	—	2.815	—	73	50	—	—	6.611	36
55	Kaufmannschaft, H. ²⁰⁾	50/0 ¹³⁾	539	70	6.473	51	1.514	88	294	—	91	73	8.913	82
56	Kleidermacher	1,4	14.665	45	8.911	—	7.641	70	10.182	—	1.001	20	42.401	35
57	Kleinfuhrwerksbesitzer	1 ²³⁾	—	—	10)	—	2.122	—	—	—	—	—	2.122	—
58	Kleinhändler mit Brenn- materialien	1,2	340	62	1.993	—	1.720	20	—	—	—	—	4.053	82
59	Korbflechter	2,2 ²⁵⁾	15	—	9	—	140	64	31	80	—	—	196	44
60	Küchengärtner ²⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Kunstblumenherzeuger	3	208	24	233	—	929	—	766	—	120	80	2.257	04
62	Kupferschmiede	4	44	42	45	—	155	42	75	84	—	—	320	68
63	Kürschner	2	5.150	31	10)	—	933	—	109	—	225	—	6.417	31
64	Land- und Stadt- Lohnfuhrwerker	2—20 ²⁷⁾	74	11	10)	—	1.066	—	28)	149	3	—	1.292	11
65	Leichenbestattungs- Unternehmer	6	23	47	30	—	477	50	—	—	256	—	786	97
66	Markt-Victualien- händler	1,5	162	89	835	20	3.209	75	—	—	105	—	4.312	84
67	Maschinenbauer u. Me- chaniker	0,5—19 ⁹⁾	684	97	733	—	737	20	3.136	—	70	50	5.361	67
68	Milchmeier und Milch- händler	40/0 ¹³⁾	191	53	2.444	73	746	99	—	—	31)	425	3.808	25
69	Modistinnen	2	250	73	752	—	859	25	1.802	—	—	—	3.663	98
70	Nadler	3	43	04	19	—	148	50	52	—	—	—	262	54
71	Naturblumen- Binder und -Händler	3	48	68	649	05	728	—	158	—	—	—	1.583	73
72	Optiker	1,2—6 ³²⁾	55	44	152	—	235	60	115	—	16	50	574	54
73	Papier- zc. Verschleißer	2—4 ⁹⁾	—	—	591	50	767	—	3	—	15	—	1.376	50
74	Parfumeurs, Seifen- sieder zc.	4	84	54	10)	—	33)	213	—	—	2	50	300	04
75	Pfäblder	1—6 ⁹⁾	2.562	88	4.112	—	3.910	—	525	—	60	50	11.170	38
76	Pfandleihgewerbe- Inhaber	24	—	—	20	—	420	—	—	—	8	—	448	—
77	Pferdefleischhauer zc.	20 ³⁴⁾	18	79	10)	—	566	—	35	50	—	—	620	29
78	Pflasterer ³⁵⁾	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?
79	Plattierer	2	15	29	6	—	45	41	26	—	—	—	92	70

1), 2), 3), 4), 5), 6) und 7) Siehe die Anmerkungen 2, 3, 4, 5, 6, 7 und 8 auf Seite 510. — 8) Bis 3 Gehilfen, darüber 4 fl. — 9) Je nach der Steuerleistung. — 10) Die Einverleibungsgebühren sind in der Summe der Umlagen inbegriffen. —

11) Ein Teil davon, dessen Höhe nicht angegeben ist, für die Gehilfen-strankencasse anlässlich der Gründung derselben und für die Gehilfenversammlung. — 12) Darunter 99 fl. 59 fr. für Arbeitsvermittlung. — 13) 0/0 der Erwerbssteuer. — 14) Bei einer Erwerbssteuer bis 105 fl.; darüber hinaus 12 fl. — 15) Darunter die Einnahmen der Stellenvermittlung im Betrage von 989 fl. — 16) Darunter 1236 fl. 55 fr. Speise der Stellenvermittlung = Abtheilung. — 17) Zuschuß des Oremiums zu dem Oremial-strankenhaus-Conto; vgl. darüber die Tabelle auf Seite 612. — 18) Genossenschaft der Kaufleute des politischen Bezirkes Seckshaus und des Gerichtsbezirkes Giezing. — 19) Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben der sachlichen Fortbildungsschule. — 20) Handels-gremium in Vernalis. — 21) Darunter 1904 fl. 90 fr. Auslagen für das Aufhaus. — 22) Darunter

(Fortsetzung.)

Ausgaben															Zehntende Zahl
Verwaltung				Schul- wesen ²⁾		Spital= verpflegskosten, Beiträge zu genossenschaft= lichen Krankenkassen ⁵⁾		Unterstützungen und sonstige humanitäre Zwecke ⁶⁾		sonstige ⁷⁾		zusammen ²⁾			
der Genossenschaft selbst ³⁾	des unbeweg- lichen Genos- senschafts= vermögens ⁴⁾														
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
46 33	—	—	—	—	—	—	—	34	50	—	—	80	83	37	
1.015 24	—	—	—	250	—	—	—	—	—	—	—	1.265	24	38	
417 42	—	—	—	—	—	—	—	9	—	9	—	435	42	39	
208 89	—	—	—	—	—	—	—	450	—	31	—	689	89	40	
1.214 94	—	—	—	1500	—	100	—	231	10	—	—	3.046	04	41	
352 81	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	352	81	42	
646 05	—	—	—	—	—	34	—	52	—	25	—	757	05	43	
647 80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	647	80	44	
1.329 35	—	—	—	¹¹⁾ 237	90	—	—	54	10	—	—	1.621	35	45	
¹²⁾ 2.063 59	—	—	—	—	—	—	—	153	—	83	40	2.299	99	46	
1.254 74	—	—	—	—	—	—	—	299	—	—	—	1.553	74	47	
681 65	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	681	65	48	
168 70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	168	70	49	
2.785 49	—	—	—	963	20	193	—	394	—	135	02	4.470	71	50	
7.303 77	—	—	—	200	—	—	—	2.384	28	224	48	10.112	53	51	
516 44	—	—	—	—	—	—	—	89	—	100	—	705	44	52	
¹³⁾ 21.070 17	4.654	92	—	—	—	¹⁷⁾ 2970	18	14.005	29	3.303	50	46.004	06	53	
4.445 69	—	—	—	¹⁸⁾ 1168	41	—	—	114	50	—	—	5.728	60	54	
4.897 58	—	—	—	¹⁹⁾ 997	25	137	—	1.064	—	—	—	7.095	83	55	
²¹⁾ 13.332 23	11.068	08	—	²²⁾ 2408	89	—	—	2.017	50	1.676	20	30.502	90	56	
1.377 66	—	—	—	—	—	—	—	40	—	10	—	1.427	66	57	
1.922 78	—	—	—	—	—	—	—	²⁴⁾ 800	—	109	95	2.832	73	58	
181 63	—	—	—	—	—	—	—	4	—	13	—	198	63	59	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	
1.502 35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.502	35	61	
263 98	—	—	—	—	—	—	—	20	80	—	—	284	78	62	
1.601 40	3.489	19	—	—	—	—	—	575	—	911	35	6.576	94	63	
979 61	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	979	61	64	
810 54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	810	54	65	
3.386 26	—	—	—	—	—	—	—	²⁹⁾ 200	—	112	42	3.698	68	66	
2.009 37	—	—	—	—	—	—	—	³⁰⁾ 96	20	—	—	2.105	57	67	
3.204 74	—	—	—	—	—	—	—	²⁹⁾ 200	—	192	70	3.597	44	68	
2.955 28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.955	28	69	
204 67	—	—	—	—	—	—	—	17	—	20	95	242	62	70	
1.135 70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.135	70	71	
262 92	—	—	—	—	—	—	—	8	—	6	—	276	92	72	
1.155 99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	90	1.158	89	73	
111 22	—	—	—	—	—	—	—	16	—	50	—	177	22	74	
5.703 55	—	—	—	—	—	—	—	508	—	—	—	6.211	55	75	
406 77	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	426	77	76	
492 31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	492	31	77	
? ?	? ?	? ?	? ?	? ?	? ?	? ?	? ?	? ?	? ?	? ?	? ?	? ?	? ?	78	
105 18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105	18	79	

2368 fl. 29 fr. Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben der Fachschule, 40 fl. 60 fr. Prämien für Fachschüler. — ²³⁾ Für jedes Paar Pferde nebst Wagen. — ²⁴⁾ Davon 605 fl. an den Unterstützungsfond. — ²⁵⁾ Außerdem für je 1 Lehrling 80 fr. — ²⁶⁾ Bgl. die 16. Anmerkung auf Seite 506. — ²⁷⁾ Nach der Zahl der Wagen. — ²⁸⁾ Probe-
fahrgebühren. — ²⁹⁾ Beitrag zum Unterstützungsfond. — ³⁰⁾ Darunter auch Remunerationen, welche den Verwaltungs-
kosten angehören, jedoch von der Genossenschaft nicht getrennt angegeben wurden. — ³¹⁾ Einnahmen aus der Dienst-
vermittlung. — ³²⁾ Je nach der Größe des Betriebes. — ³³⁾ Darunter auch Einverleibungs- und Aufdinggebühren,
deren Höhe nicht angegeben wurde. — ³⁴⁾ Pferdefleischhauer; Pferdefleischverleiher nur 10 fl. — ³⁵⁾ Von dieser Ge-
nossenschaft ist bis zur Drucklegung dieser Tabelle die Jahresrechnung nicht eingelangt.

(Fortsetzung und Schluss.)

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft	Höhe der Umlage	Einnahmen												
			Ver- mögens- erträgnisse		Einver- leibungs- gebühren ¹⁾		Umlagen (Jahres- beiträge der Mit- glieder)		Aufding- und Frei- sprech- gebühren		sonstige ²⁾		zusammen ²⁾		
			fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
80	Bosamentierer . . .	32,6 ⁸⁾	213	86	273	—	1.237	90	790	50	116	50	2.631	76	
81	Rauchfangkehrer . . .	4 ⁹⁾	—	—	130	—	1.112	50	94	—	74	—	1.410	50	
82	Riemer . . .	1,45-10,25 ¹⁰⁾	26	67	92	—	225	10	554	—	200	—	1.097	77	
83	Rothgerber . . .	4,8 ¹⁰⁾	282	31	307	—	824	—	180	—	64	80	1.658	11	
84	Sattler . . .	2	130	20	164	—	733	05	465	—	156	50	1.648	75	
85	Sauerfräntler . . .	1	96	17	11)	—	232	—	—	—	—	—	328	17	
86	Schiffmüller . . .	9 ¹²⁾	—	—	11)	—	334	—	—	—	—	—	334	—	
87	Schilder- u. Schriften- maler . . .	3	21	86	73	—	363	75	231	—	13)	36	86	726	47
88	Schlosser . . .	1	4.243	53	1.112	—	887	50	6.830	—	16	96	13.089	99	
89	Schuhmacher . . .	1,44	4.208	53	4.324	50	3.494	12	4.088	55	216	07	16.331	77	
90	Seiden-, Schön- und Schwarzfärber . . .	3,2	332	18	40	—	292	—	182	60	—	—	846	78	
91	Seidenwarenerzeuger . .	8 ¹⁵⁾	88	04	32	—	588	80	3	50	1	84	714	18	
92	Seiler zc. . .	1	15)	215	95	15	53	—	39	—	—	—	322	95	
93	Sieb- und Gitter- stricker ¹⁷⁾ . . .	2	12	—	—	—	83	—	40	—	—	—	135	—	
94	Sodawassererzeuger . .	48	—	—	50	—	1.673	—	—	—	—	—	1.723	—	
95	Sonnen- und Regen- schirmzeuger . . .	30% ¹⁸⁾	133	02	345	—	807	75	448	—	104	—	1.837	77	
96	Spengler . . .	3	261	40	168	—	960	25	864	—	49	—	2.302	65	
97	Spielfartenerzeuger ²⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
98	Spirituosen- und Brant- weinhändler ²¹⁾ . . .	5	—	—	1.880	75	13	39	—	—	94	78	1.988	92	
99	Spiritus-, Liqueur- u. Gfitterzeuger . . .	4	401	44	268	50	522	—	—	—	42	50	1.234	44	
100	Stein- u. Kupferdrucker ²³⁾	5-15 ²²⁾	478	—	11)	—	1.882	—	515	—	194	74	3.669	74	
101	Stellfuhrinhaber . . .	1 ²⁵⁾	23	02	45	—	537	—	—	—	—	—	605	02	
102	Strohhafterzeuger zc. .	4	59	25	26)	—	541	—	26)	—	23	32	623	57	
103	Stuccaturer . . .	4	6	70	20	—	106	—	96	—	10	25	238	95	
104	Surrogatkaffee- Erzen- ger . . .	3	19	28	65	—	351	—	—	—	—	—	435	28	
105	Tapezierer . . .	2-12 ⁸⁾	871	40	427	—	2.000	75	945	—	110	05	4.354	20	
106	Taschner . . .	25% ¹⁸⁾	—	—	89	—	435	37	395	—	42	40	961	77	
107	Tischler . . .	2	11.856	89	4.247	50	3.384	—	3.188	—	27)	1.824	68	24.501	07
108	Tröbder . . .	1	525	50	651	50	528	50	—	—	203	—	1.911	50	
109	Tuchmacher . . .	4	27	55	—	—	82	—	30	—	—	—	139	55	
110	Uhrmacher . . .	3,2	151	—	597	—	1.389	70	408	—	264	80	2.810	50	
111	Vergolber . . .	3 ²⁸⁾	65	20	49	—	984	65	109	30	—	—	1.208	15	
112	Vogel- u. Thierhändler zc.	4	—	—	11)	—	251	—	—	—	—	—	251	—	
113	Wagner . . .	2	109	86	156	50	329	—	576	—	—	—	1.371	15	
114	Wäscher ²¹⁾ . . .	2	—	—	26)	—	4.247	72	26)	—	—	—	4.247	72	
115	Weber . . .	2,3,6 ³¹⁾	348	60	127	50	578	50	78	—	29)	199	79	1.132	60
116	Webwarenzurichter ³²⁾	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
117	Weißgerber . . .	3 ³³⁾	20	80	—	—	200	—	32	—	5	—	257	80	
118	Wildbrethändler . . .	2-4 ⁸⁾	261	68	983	85	1.544	55	21	—	11	11	2.822	19	
119	Wirkwarenerzeuger . .	2,52	141	10	373	—	440	37	28	—	297	—	1.279	47	
120	Zahn- u. Zahn- techniker . . .	12	36	—	345	—	2.068	—	65	—	10	—	2.524	—	
121	Ziergärtner . . .	2,5	47	34	144	—	772	50	268	—	28	14	1.259	98	
122	Zimmermeister . . .	3,4,4,8 ³⁵⁾	131	50	547	73	726	60	—	—	—	—	1.405	83	
123	Zimmerpuger . . .	3	—	—	11)	—	146	75	—	—	—	—	146	75	
124	Zimmer- und Decora- tionsmaler . . .	4	40	14	503	—	564	81	715	—	221	19	2.044	14	
125	Zuckerbäcker . . .	20% ¹⁸⁾	2	99	669	—	1.263	37	630	—	33)	377	61	2.942	97

1), 2), 3), 4), 5), 6) und 7) Siehe die Anmerkungen 2, 3, 4, 5, 6, 7 und 8 auf Seite 510. — 8) Je nach der Steuerleistung. — 9) Dazu noch für jeden Gehilfen 2 fl., für jeden Lehrling 1 fl. — 10) Je nach dem Umfange des Gewerbebetriebes. — 11) Die Einverleibungsgebühren sind im Rechnungsausweise mit den Umlagen zusammen ausgewiesen. — 12) Handelsmüller, Lohnmüller nur 3 fl. — 13) Davon 3 fl. für Arbeitsvermittlung an Nichtmitglieder. — 14) Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben der Fachschule. — 15) Von den 78 Mitgliedern zahlen 74 diese Umlage, 4, deren Geschäft einen geringeren Umfang hat, nur 4 fl. 80 fr. Derartige Betrag, welcher nach Einzahlung dieser Umlagen noch zu der Bedeckung der Gremialauslagen fehlt, wird durch freiwillige Beiträge der Mitglieder gedeckt. — 16) Dieser Betrag enthält die Zinsen mehrerer Jahre, welche erst im Jahre 1894 den Sparcasse-Einnahmen zugeschrieben wurden. — 17) Der Rechnungsabschluss umfaßt die Zeit vom 1. Juli 1894 bis 1. Mai 1895. — 18) % der Erwerbssteuer. — 19) Davon 115 fl. an den Unterstützungsfond. — 20) Die Genossenschaft hat im Jahre 1894 gar keine Thätigkeit entwickelt; vergl. die 10. Anmerkung auf Seite 508. — 21) Gegründet 1894. — 22) Je nach

(Fortsetzung und Schluss.)

Ausgaben														Zahl
Verwaltung				Schul- wesen ²⁾		Spital- verpflegskosten, Beiträge zu genossenschaft- lichen Kranken- cassen ³⁾		Unterstützungen und sonstige humanitäre Zwecke ⁶⁾		sonstige ⁷⁾		zusammen		
der Genossen- schaft selbst ³⁾	des unbeweg- lichen Genos- senschafts- vermögens ⁴⁾	fl.	fr.											
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
1.679	45	—	—	313	84	—	—	17	—	66	70	2.076	99	80
1.320	24	—	—	—	—	—	—	67	30	—	—	1.387	54	81
1.015	59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.015	59	82
1.271	71	—	—	—	—	—	—	215	80	22	50	1.510	01	83
1.266	85	—	—	—	—	325	—	15	—	8	—	1.614	85	84
165	78	—	—	—	—	—	—	16	—	—	—	181	78	85
252	97	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	252	97	86
567	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	567	19	87
6.629	64	2.604	88	14) 888	81	1.349	02	774	—	—	—	12.246	35	88
9.491	56	3.035	94	—	—	579	36	2.756	50	273	68	16.137	04	89
786	08	—	—	—	—	—	—	159	—	100	—	1.045	08	90
977	88	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	984	88	91
57	70	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	67	70	92
105	75	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105	75	93
1.906	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.906	22	94
1.272	13	—	—	—	—	—	—	19) 123	—	—	—	1.395	13	95
1.926	69	—	—	14) 314	76	200	—	140	—	—	—	2.581	45	96
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	97
1.924	46	—	—	—	—	—	—	—	—	62	—	1.986	46	98
1.086	18	—	—	—	—	—	—	50	—	547	61	1.683	79	99
1.979	80	—	—	—	—	—	—	190	—	265	79	2.435	59	100
579	09	—	—	—	—	—	—	25	—	25	—	629	09	101
620	77	—	—	—	—	—	—	10	—	7	—	637	77	102
148	54	—	—	—	—	—	—	—	—	32	71	181	25	103
328	93	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	343	93	104
1.517	74	1.132	83	14) 387	32	100	—	414	—	33	—	3.584	89	105
980	50	—	—	—	—	—	—	13	—	—	—	993	50	106
14.411	82	7.174	82	14) 562	84	—	—	1.529	15	702	96	24.381	59	107
1.363	92	—	—	—	—	—	—	240	—	100	—	1.703	92	108
51	65	—	—	—	—	—	—	36	—	—	—	87	65	109
1.777	37	—	—	200	—	—	—	359	—	135	—	2.471	37	110
876	01	—	—	—	—	—	—	114	—	—	—	990	01	111
257	96	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	257	96	112
30) 1.009	09	—	—	—	—	—	—	20	60	58	90	1.088	59	113
4.102	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.102	21	114
1.112	79	—	—	30	—	—	—	—	—	72	85	1.215	64	115
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	116
200	90	—	—	—	—	—	—	66	85	—	—	267	75	117
1.651	63	—	—	—	—	—	—	—	—	80	—	1.731	63	118
682	90	—	—	14) 4	74	—	—	71	—	224	19	982	83	119
587	96	—	—	—	—	—	—	28	50	225	30	841	76	120
1.034	43	—	—	—	—	—	—	31) 289	25	51	—	1.374	68	121
1.216	20	—	—	—	—	—	—	57	50	1.059	90	2.333	60	122
149	04	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	149	04	123
1.159	10	—	—	14) 318	38	—	—	10	—	10	—	1.497	48	124
2.443	84	—	—	317	77	—	—	—	—	—	—	2.761	61	125

der Zahl und Größe der im Betriebe stehenden Pressen. — ²⁵⁾ Ohne die Einnahmen und Ausgaben des Raub'schen Stiftungshauses. — ²⁶⁾ Davon 450 fl. von dem Reinertrage des Raub'schen Stiftungshauses. — ²⁷⁾ Für jede Wagenlicenz. — ²⁸⁾ Die Einverleibungs-, Aufbungs- und Freisprechgebühren sind im Rechnungsabschlusse mit den Umlagen zusammen ausgewiesen. — ²⁹⁾ Darunter 1209 fl. 60 fr. „Zuschlagsgebühren“, 103 fl. Umschreibgebühren für Lehrlinge. — ³⁰⁾ Außerdem für jeden beschäftigten Gehilfen 60 fr. — ³¹⁾ Davon 155 fl. von der Arbeitsvermittlung. — ³²⁾ Davon 30 fl. für Arbeitsvermittlung. — ³³⁾ Nichtprotokollierte Gewerksinhaber 3, protokollierte Firmen 6, Mitglieder, deren Gewerbe nicht im Betriebe steht, nur 2 fl. — ³⁴⁾ Ein Rechnungsabschluss liegt nicht vor, da dem nach der Spaltung der Genossenschaft (vergl. das Jahrbuch für 1893) gewählten provisorischen Vorsteher das Absolutum über die von ihm gelegte Rechnung verweigert wurde. — ³⁵⁾ Für jeden beschäftigten Gehilfen 1 fl., mindestens aber 3 fl. — ³⁶⁾ Darunter 191 fl. 25 fr. „Leichengeldern“. — ³⁷⁾ Für je 10 beschäftigte Hilfsarbeiter, je nachdem die Zahl der Hilfsarbeiter über 100, zwischen 100 und 10 oder unter 10 beträgt. — ³⁸⁾ Davon 324 fl. von der Arbeitsvermittlung.

2. Vermögensstand der gewerblichen Genossenschaften am Ende der Jahre 1890—1894.

Laufende Zahl	Jahr, beziehungsweise Name der gewerblichen Genossenschaft	Activa						Passiva		
		Bewegliches Vermögen						Unbeweg- liches Vermögen	Haupt- summe der Activa	Schulden und Passiv-Nück- stände ¹⁾
		Cassa= barschaft	Spar= einlagen	Activ-For- derungen u. Activ- Nückstände ²⁾	Wertpapiere im Cours- werte am Ende des Jahres	Inventar im angegebenen Werte ¹⁾	zusammen			
Gulden										
	1890 (105 Genossenschaften)		374.980		388.602	39.185	802.767	1,102.950	1,905.617	—
	1891 (106 ")	142.544	174.311	130.168	529.203	47.042	1,023.268	1,097.650	2,120.918	125.755
	1892 (120 ")	102.685	209.865	133.460	539.597	49.540	1,035.147	1,099.550	2,134.697	258.919
	1893 (120 ")	94.816	198.589	109.852	612.464	50.855	1,066.576	1,500.618	2,567.194	271.237
	1894 (123 ")	100.950	202.079	132.367	605.625	27.548	1,068.569	1,404.966	2,473.535	322.576
	und zwar zu Ende des Jahres 1894 bei folgenden Genossenschaften:									
1	Anstreicher und Wagenlackierer	780	—	—	²⁾ 1.700	—	2.480	—	2.480	—
2	Bäcker	7.803	9.719	—	—	³⁾ —	17.522	⁴⁾ 270.468	287.990	60.000
3	Banderzeuger	—	561	—	—	—	561	—	561	—
4	Bau- und Steinmetzmeister	4.137	—	8.097	—	1.794	14.028	⁵⁾ 130.000	144.028	78.470
5	Bettwarenerzeuger	373	—	—	2.351	—	2.724	—	2.724	—
6	Bildhauer	32	302	—	630	—	964	—	964	—
7	Blas- und Streichinstrumentenmacher	58	560	—	—	—	618	—	618	—
8	Brantweinschänker	592	7.046	665	9.927	240	18.470	—	18.470	—
9	Brunnenmeister ⁶⁾	57	150	—	1.856	—	2.063	—	2.063	—
10	Buchbinder	971	⁷⁾ 3.676	—	21.850	⁸⁾ 539	27.036	—	27.036	—
11	Buchdrucker u. Schriftgießer	361	4.658	646	—	183	5.848	⁹⁾ 12.450	18.298	—
12	Buchhändler zc.	¹⁰⁾ 7.023	—	—	500	—	7.523	—	7.523	—
13	Büchsenmacher zc.	—	575	—	—	—	575	—	575	—
14	Bürsten- und Pinselmacher	—	232	119	800	—	1.151	—	1.151	—
15	Canal- u. Senkgrubenräumer ²¹⁾	?	?	?	?	?	?	?	?	?
16	Clavier- und Orgelbauer	80	¹¹⁾ 1.941	—	—	—	2.021	—	2.021	—
17	Commerzialgüterbeförderer	—	657	—	—	—	657	—	657	—
18	Dachdecker	265	34	—	5.763	—	6.062	—	6.062	—
19	Deichgräber	8	393	87	—	—	488	—	488	—
20	Donaufischer zc.	1	940	—	2.460	—	3.401	—	3.401	—
21	Drehöler	¹⁰⁾ 11.538	—	9.377	—	2.660	23.575	¹²⁾ 70.000	93.575	14.065
22	Einpänner	736	5.120	—	—	753	6.609	—	6.609	—
23	Fassbinder	28	—	—	8.666	—	8.694	—	8.694	—
24	Federschmücker	54	—	—	2.901	—	2.955	—	2.955	—

25	Feinzeugschmiede	436	321	—	3,046	—	3,803	—	3,803	—
26	Fischer	704	220	—	232	—	1,156	13) 29.000	30.156	—
27	Flaschenbierhändler	10) 1.599	—	—	—	—	1.599	—	1.599	—
28	Fleischhauer	1.009	—	—	19.385	250	20.644	14) 26.300	46.944	—
29	Fleischhändler	18	—	—	7.003	—	7.021	—	7.021	—
30	Fragner zc.	10) 4.809	—	—	2) 17.700	—	22.509	—	22.509	—
31	Frischeur zc.	15) 785	—	—	5.003	—	5.788	—	5.788	—
32	Gastwirte	4.068	5.616	10.791	—	8.271	28.746	16) 224.798	253.544	65.250
33	Gas- u. Wasserleitungs-Installateure	626	—	—	—	—	626	—	626	—
34	Gemischwarenereschleifer	432	54.974	—	—	924	56.330	—	56.330	—
35	Gießer	128	2.345	—	662	237	3.372	—	3.372	—
36	Glafer zc.	209	—	—	6.563	—	6.772	—	6.772	—
37	Gold- u. Metallschläger	116	—	—	400	—	516	—	516	—
38	Graveure zc.	121	163	—	1.400	—	1.684	—	1.684	—
39	Großfuhrwerksbesitzer	418	1.913	—	157	291	2.779	—	2.779	—
40	Großhändler	1.561	—	—	56.625	—	58.186	—	58.186	—
41	Gürtler zc.	645	—	—	14.000	—	14.645	—	14.645	—
42	Hafner	53	301	595	2) 50	—	999	—	999	—
43	Handschuhmacher	57	141	—	1.960	—	2.158	—	2.158	—
44	Holz- und Kohlenhändler	90	—	1.049	2.732	—	3.871	—	3.871	—
45	Hoteliers zc.	—	2.582	351	600	20	3.553	—	3.553	500
46	Huf- und Wagenschmiede	31	472	500	3.680	—	4.683	—	4.683	—
47	Hutmacher	10) 4.197	—	—	—	—	4.197	—	4.197	—
48	Industriemaler	310	918	—	—	—	1.228	—	1.228	—
49	Informationsbureau	222	—	—	—	—	222	—	222	—
50	Inweliere zc.	10) 1.147	—	742	17.739	—	19.628	—	19.628	—
51	Kaffeefieber	10) 3.624	—	5.528	66.123	650	75.925	—	75.925	—
52	Kamm- und Hächermacher	51	135	—	1.301	—	1.487	—	1.487	—
53	Kaufmannschaft, Wiener 17)	13.614	—	20.500	17) 78.968	17) —	113.082	18) 80.000	17) 193.082	—
54	Kaufmannschaft, Sechshäuser	311	3.270	—	22.767	200	26.548	—	26.548	—
55	Kaufmannschaft, Hernalser	24	13.778	—	12.856	542	27.200	—	27.200	59
56	Kleidermacher	203	814	35.743	40.300	2.521	79.581	19) 175.000	254.581	—
57	Kleinfuhrwerksbesitzer	103	709	400	—	70	1.282	—	1.282	—
58	Kleinhändler mit Brennmaterialien	1.622	—	—	7.485	—	9.107	—	9.107	—
59	Korbflechter	15	483	—	—	—	498	—	498	—
60	Küchengärtner 20)	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Die Mehrzahl der Genossenschaften erwähnt in ihren Rechnungsausweisen die Aktiv- und Passivbrückstände, dann das Inventar gar nicht oder führt die zum Inventar gehörigen Gegenstände ohne Wertangabe an. — 2) Nominalwert. Der Courswert kann nicht eingesetzt werden, da in dem Rechnungsabslusse Anhaltspunkte dafür, welcher Art die Wertpapiere sind, nicht enthalten sind. — 3) Der Wert des Inventars ist in dem angegebenen Bauwerte der Genossenschaftshäuser enthalten. — 4) I. Salzgras 21 und VIII. Florianigasse 13. — 5) Hotel „weißer Wolf“ und Haus I., Wolfsgasse 4. — 6) Vermögensstand am 23. Juni 1895. — 7) Darunter 215 fl. Schulfond und 41 fl. Witwen- und Waisenfond. — 8) Außerdem 2.780 fl. Inventar der Fortbildungsschule. — 9) Die Hälfte des Joh. Raub'schen Stiftungshauses. Ueberdies hat die Stiftungsverwaltung ein bewegliches Vermögen von 4.589 fl. 27 fr. — 10) Darunter auch Spareinlagen in nicht angegebenen Beträge. — 11) Darunter 1.144 fl. 91 fr. Fachschulfond — 12) VI., Spörlingasse 6. — 13) XVII., Veronitagsasse 12. — 14) III., Rennweg 55. — 15) Davon 42 fl. Fachschulfond. — 16) I., Judenplatz 3 und 4. — 17) In den früheren Jahrbüchern war unter das Vermögen des Gremiums auch das Gremialfrankenhaus sammt dem dazu gehörigen Fond und Inventar eingerechnet; dasselbe erscheint nunmehr mit einem selbständigen Rechnungsabslusse auf Seite 612. — 18) Das Gremialhaus I., Krugersstraße 3; vgl. die vorausgehende Anmerkung. — 19) I., Fütterergasse 1. — 20) Vgl. die 16. Anmerkung auf Seite 506. — 21) Vgl. die 24. Anmerkung auf Seite 510.

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft	Activa							Passiva	
		Bewegliches Vermögen					Unbeweg- liches Vermögen	Haupt- summe der Activa	Schulden und Passiv-Rück- stände ¹⁾	
		Cassa- barschaft	Spar- einlagen	Activ-For- derungen und Activ- Rückstände	Wertpapiere im Coursiwerte am Ende des Jahres	Inventar im angegebenen Werte ¹⁾				zusammen
Gulden										
61	Kunstblumenerzeuger	706	6.611	—	—	240	7.557	—	7.557	—
62	Kupferschmiede	103	537	—	1.024	—	1.664	—	1.664	—
63	Kürschner	33	4.176	—	2.000	—	6.209	2) 60.000	66.209	—
64	Land- und Stadtlohnfuhrwerker	1.321	1.270	—	850	—	3.441		3.441	—
65	Zeichenbefestigungs-Unternehmer	49	1.291	—	—	—	1.340	—	1.340	—
66	Markt-Victualienhändler	496	2.587	—	2.000	356	5.439	—	5.439	—
67	Maschinenbauer und Mechaniker	107	1.330	—	11.852	638	13.927	—	13.927	—
68	Milchmeier und Milchhändler	1.122	3.514	4.148	1.400	1.005	11.189	—	11.189	—
69	Modistinnen	—	8.075	—	—	—	8.075	—	8.075	—
70	Radler	25	266	—	1.398	—	1.689	—	1.689	—
71	Naturblumen-Binder und -Händler	103	1.315	1.507	—	137	3.062	—	3.062	—
72	Optiker	66	1.743	270	—	100	2.179	—	2.179	—
73	Papierhändler zc.	35	600	—	—	—	635	—	635	—
74	Parfumeure, Seifensieder zc.	19	2.478	—	—	—	2.497	—	2.497	—
75	Pfäidler	89	803	2.044	63.200	289	66.425	—	66.425	—
76	Pfandleihgewerbe-Inhaber	28	—	—	—	—	28	—	28	—
77	Pferdefleischhauer	215	595	—	—	—	810	—	810	—
78	Plasterer ²⁾	?	?	?	?	?	?	?	?	?
79	Plattierer	7	405	20	—	—	432	—	432	—
80	Posamentierer	—	3.465	—	2.081	—	5.546	—	5.546	—
81	Rauchfanglehrer	67	—	—	—	—	67	—	67	—
82	Riemer	7	769	—	—	—	776	—	776	—
83	Rothgerber	50	2.548	—	4) 800	—	3.398	—	3.398	—
84	Sattler	213	—	—	3.100	—	3.313	—	3.313	—
85	Sauertränker	43	934	—	1.046	—	2.023	—	2.023	—
86	Schiffmüller	97	—	315	—	—	412	—	412	—
87	Schilder- und Schriftensmaler	8	809	2.338	—	100	3.255	—	3.255	—

88	Schlosser	1 399	⁵⁾ 5.200	—	—	—	6.599	⁶⁾ 65.000	71.599	—
89	Schuhmacher	—	⁷⁾ 2.531	3.400	—	370	6.301	⁸⁾ 53.500	59.801	—
90	Seiden-, Schön- und Schwarzfärber	83	1.507	—	6.602	101	8.293	—	8.293	—
91	Seidenwarenerzeuger	—	—	—	2.287	—	2.287	—	2.287	126
92	Seiler zc.	55	1.884	—	—	—	1.939	—	1.939	—
93	Siebmacher und Gitterstricker ⁹⁾	146	—	—	352	—	498	—	498	—
94	Sodawassererzeuger	1.375	—	—	—	—	1.375	—	1.375	—
95	Sonnen- und Regenschirmherzeuger	381	3.873	—	—	—	4.254	—	4.254	—
96	Spengler	129	4.639	111	—	—	4.879	—	4.879	—
97	Spießartenerzeuger ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—
98	Spirituosen- und Brantweinbändler ¹¹⁾	2	—	—	—	—	2	—	2	—
99	Spiritus-, Liqueur- und Essigerzeuger	234	—	—	9.411	—	9.645	—	9.645	—
100	Stein- und Kupferdrucker	104	1.228	136	—	406	1.874	¹²⁾ 12.450	14.324	—
101	Stellfuhrinhaber	730	—	—	—	—	730	—	730	—
102	Strohbuterzeuger zc.	¹³⁾ 1.032	—	—	—	153	1.185	—	1.185	—
103	Stuccaturer	291	—	—	—	—	291	—	291	—
104	Surrogatkaffee- Erzeuger	835	—	—	—	—	835	—	835	—
105	Tapezierer	¹³⁾ 1.791	—	4.826	1.877	508	9.002	¹⁴⁾ 16.000	25.002	7.886
106	Taschner	70	69	—	200	—	339	—	339	—
107	Tischler	2.746	1.345	15.549	6.211	3.000	28.851	¹⁵⁾ 180.000	208.851	96.220
108	Trödler	441	—	—	14.552	—	14.993	—	14.993	—
109	Tuchmacher	¹³⁾ 791	—	—	—	—	791	—	791	—
110	Uhrmacher	744	—	—	4.300	—	5.044	—	5.044	—
111	Vergolder	373	¹⁶⁾ 296	—	1.300	—	1.969	—	1.969	—
112	Vogel-, und Thierhändler zc.	22	—	—	—	—	22	—	22	—
113	Wagner	225	2.343	—	852	—	3.420	—	3.420	—
114	Wäscher ¹¹⁾	146	—	600	—	—	746	—	746	—
115	Weber	77	—	—	¹⁷⁾ 8.300	—	8.377	—	8.377	—
116	Webwarenzurichter ¹¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—
117	Weißgerber	343	—	—	562	—	905	—	905	—
118	Wildbret- und Geflügelhändler	253	4.850	—	—	—	5.103	—	5.103	—
119	Wirkwarenerzeuger	¹⁹⁾ 504	—	—	3.001	—	3.505	—	3.505	—
120	Zahntechniker	14	—	1.663	1.081	—	2.758	—	2.758	—
121	Ziergärtner	—	446	—	500	—	946	—	946	—
122	Zimmermeister	293	—	—	3.949	—	4.242	—	4.242	—
123	Zimmerpüger	15	—	—	—	—	15	—	15	—
124	Zimmer- und Decorationsmaler	¹³⁾ 1.557	—	—	—	—	1.557	—	1.557	—
125	Zuckerbäcker	485	28	250	1.396	—	2.159	—	2.159	—

¹⁾ Bgl. die 1. Anmerkung auf Seite 517. — ²⁾ III., Obere Weißgerberstraße 13. — ³⁾ Bgl. die 35. Anmerkung auf Seite 513. — ⁴⁾ Vergleiche die 2. Anmerkung auf Seite 517. — ⁵⁾ Darunter auch Wertpapiere, deren Betrag nicht angegeben ist. — ⁶⁾ I., Salzgras 19. — ⁷⁾ Darunter auch Bargeld, dessen Betrag nicht angegeben ist. — ⁸⁾ I., Salzgras 15. — ⁹⁾ Caffeehand vom 4. Mai 1895. — ¹⁰⁾ Bgl. die 20. Anmerkung auf Seite 514. — ¹¹⁾ Begründet 1894. — ¹²⁾ Bgl. die 9. Anmerkung auf Seite 517. — ¹³⁾ Darunter auch Spareinlagen, deren Betrag nicht angegeben wurde. — ¹⁴⁾ VII., Spittelberggasse 13. — ¹⁵⁾ I., Wallgasse 8 und das neugebaute Haus V., Ziegeleisengasse 31. — ¹⁶⁾ Im Vorjahre war hier noch der Fachschulfond mitgerechnet, welcher nunmehr auf Seite 611 unter den Fonds zc. ausgewiesen wird. — ¹⁷⁾ Darunter 800 fl. Fond für Wallfahrten. — ¹⁸⁾ Bgl. die 32. Anmerkung auf Seite 515. — ¹⁹⁾ Der im Vorjahre hier angeführte Fachschulfond wurde im Jahre 1894 für die Fachschule verausgabt.

c) Lehrlingswesen bei den gewerblichen Genossenschaften.

Aufgebundene und freigesprochene Lehrlinge,¹⁾ Aufding- und Freisprechtermine und -Gebür, Dauer der Lehrzeit, Lehrstellenvermittlung zc. bei den gewerblichen Genossenschaften in den Jahren 1890—1894.

Laufende Zahl	Jahr, beziehungsweise Name der gewerblichen Genossenschaft	Zahl der jährlichen		Betrag der				Dauer der nach dem Statute zulässigen Lehrzeit in Jahren	Zahl der						Zahl der Fälle, in denen				
		Auf- ding- Termine	Frei- sprech- Termine	Auf- ding- fl.	Frei- sprech- fr.	Gebür fl.	Frei- sprech- fr.		aufgedungenen			freigesprochenen			die Genossenschaft Lehrstellen ver- mittelte	vor der bedun- genen Zeit das Lehrverhältnis gelöst wurde vom		die Genossen- schaft gemäß § 103 a G. = D. für die weitere Unterbringung eines Lehr- lings sorgte ²⁾	
									Lehrlinge ¹⁾							Lehr- herrn			Lehr- ling ²⁾
									m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.					
	1890 (92 Genossenschaften)	—	—	—	—	—	—	—	12.513	2515	15.028	7948	1167	9.115	⁴⁾	832	552	914	
	1891 (95 ")	—	—	—	—	—	—	—	13.327	2821	16.148	9476	1512	10.988	⁴⁾	905 ⁵⁾	487	704	
	1892 (95 ")	—	—	—	—	—	—	—	12.526	2825	15.351	9176	1961	11.137	2615	881	537	322	
	1893 (97 ")	—	—	—	—	—	—	—	12.815	3238	16.053	9476	2324	11.800	1683	969	496	403	
	1894 (95 ")	—	—	—	—	—	—	—	13.622	3106	16.728	9511	2274	11.785	1461	1159	846	376	
	u. zw. im Jahre 1894 bei folgenden Genossenschaften:																		
1	Anstreicher und Wagenlackierer . . .	4	4	5	—	5	—	3 bis 4	78	—	78	70	—	70	14	5	2	4	
2	Bäcker	6	6	4	—	4	—	2 " 4	427	—	427	366	—	366	—	20	12	—	
3	Banderzeuger	— ⁶⁾	— ⁶⁾	2	—	2	—	2 " 4	6	8	14	5	1	6	—	—	—	—	
4	Bau- und Steinmegmeister	4	4	1	—	6	—	3 " 4	1111	—	1111	514	—	514	—	—	—	?	
5	Bettwarenerzeuger	?	?	2	50	2	50	3 " 4	17	—	17	10	—	10	—	1	1	—	
6	Bildhauer	12 ⁷⁾	12 ⁷⁾	2	—	5	—	4 " 4	157	—	157	76	—	76	46	6	4	6	
7	Blas- und Streichinstrumentenmacher	4	4	2	—	5	—	3 " 4	11	—	11	12	—	12	—	—	—	—	
8	Brunnenmeister	12	12	1	—	2	—	2 " 3	7	—	7	1	—	1	—	2	—	—	
9	Buchbinder	— ⁶⁾	— ⁶⁾	3	—	3	—	3 " 4	313	—	313	227	—	227	30	38	25	10	
10	Buchdrucker und Schriftgießer	— ⁶⁾	— ⁶⁾	5	—	5	—	2 " 4	265	—	265	188	—	188	?	26	26	?	
11	Buchhändler zc.	— ⁶⁾	— ⁶⁾	—	—	—	—	2 " 4	21	—	21	13	—	13	—	—	—	—	
12	Büchsenmacher zc.	2	2	2	60	3	60	2 " 4	8	—	8	9	—	9	—	—	—	—	
13	Bürsten- und Pinselmacher	4	4	4	—	4	—	3 " 4	35	—	35	28	—	28	—	3	2	?	
14	Clavier- und Orgelbauer	— ⁶⁾	4	2	—	2	—	3 " 4	47	—	47	29	—	29	2	4	—	—	
15	Dachdecker	4	4	3	—	3	—	3 " 4	51	—	51	47	—	47	—	1	1	—	
16	Drechsler	— ⁶⁾	— ⁶⁾	3	—	3	—	2 bis 4	448	—	448	474	—	474	11	6	5	—	
17	Fassbinder	4	4	3	—	4	—	2 " 4	103	—	103	104	—	104	3	3	2	3	
18	Federnschmieder	— ⁶⁾	4 ⁸⁾	3	—	3	—	3 " 4	—	143	143	—	86	86	—	6	7	?	
19	Feinzeugschmiede	4	4	2	—	4	—	2 bis 4	128	—	128	98	—	98	—	3	2	—	
20	Fleischhauer	2	2	3	—	5	—	3 " 4	168	—	168	87	—	87	150	42	—	—	
21	Fleischseller	4	4	3	50	3	50	2 bis 3	168	—	168	128	—	128	14	11	2	14	
22	Friseur	12	12	2	—	5	—	3 " 4	241	5	246	174	—	174	142	62	10	8	
23	Gastwirte	— ⁶⁾	2	3	—	3	—	2 bis 4	760	—	760	414	—	414	234	198	73	121	
24	Gas- u. Wasserleitungsinstallateure	— ⁶⁾	— ⁶⁾	3	—	5	—	3 " 4	44	—	44	18	—	18	—	—	—	—	
25	Gemischwarenerzeuger	— ⁶⁾	— ⁶⁾	2	—	3	—	2 " 4	59	—	59	24	—	24	—	8	3	—	
26	Gießer	4	4	2	—	2	—	2 " 4	105	—	105	91	—	91	5	?	?	?	

¹⁾ Die Gesamtzahl der den einzelnen Genossenschaften angehörigen Lehrlinge am Ende des Jahres siehe auf Seite 502 ff. — ²⁾ Beziehungsweise von seinen gesetzlichen Vertretern (Ältern, Vormündern, Genossenschaft). — ³⁾ Nach § 103 a der Gewerbeordnung ist es in jenen Fällen, wo das Lehrverhältnis ohne Verschulden des Lehrlings vor Ablauf der Lehrzeit gelöst wurde, Aufgabe der Genossenschaft, für die weitere Unterbringung des Lehrlings bei einem anderen zur Genossenschaft gehörigen Lehrherrn thätig: Sorge zu tragen. Die von einzelnen Genossenschaften in dem von ihnen ausgefüllten Fragebogen angegebenen Ziffern beruhen offenbar auf einem Mißverständnis und sind nicht in die Tabelle aufgenommen, sondern durch Fragezeichen ersetzt worden. — ⁴⁾ Diese Daten wurden erst vor 1892 erhoben. — ⁵⁾ Darunter 59, von welchen nicht angegeben war, ob das Lehrverhältnis vom Lehrherrn oder Lehrling gelöst wurde. — ⁶⁾ Unbestimmt; das Aufdingen, bezw. Freisprechen kann jederzeit erfolgen. — ⁷⁾ Außerdem jeden Donnerstag gegen besondere Anmeldung. — ⁸⁾ Nach Bedarf auch zu anderen Zeiten. — ⁹⁾ Befiebig, insbesondere jeden Montag. —

Laufende Zahl	Jahr, beziehungsweise Name der gewerblichen Genossenschaft	Zahl der jährlichen		Betrag der				Dauer der nach dem Statute zulässigen Lehrzeit in Jahren	Zahl der						Zahl der Fälle, in denen			
		Auf- ding- termine	Freispre- ch- termine	Aufding-		Freisprech-			aufgedungenen			freigesprochenen			die Genossenschaft Lehrstellen ver- mittelte	vor der bedun- genen Zeit das Lehrverhältnis gelöst wurde vom		die Genossenschaft gemäß § 103 a G.-D. für die weitere Unter- bringung eines Lehrlings sorgte ³⁾
				Gebühr					Lehrlinge ¹⁾									
				fl.	fr.	fl.	fr.		m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		Lehr- herrn	Lehr- ling ²⁾	
27	Glaszer zc.	4 ⁶⁾	4 ⁵⁾	2	—	3	—	3	55	—	55	35	—	35	10	9	9	—
28	Gold- und Metallschläger . . .	— ⁶⁾	— ⁶⁾	2	—	2	—	2 bis 4	9	—	9	6	—	6	—	—	—	—
29	Graveure zc.	12	12	5	—	5	—	3 " 4	70	—	70	58	—	58	—	2	10	—
30	Gürtler zc.	104	104	4	—	5	—	2 " 4	212	—	212	166	—	166	—	—	—	—
31	Hafner	4 ⁵⁾	4 ⁵⁾	2	—	2	—	2 " 4	6	—	6	4	—	4	—	—	—	—
32	Handschuh- und Bandagenmacher	104	52	2	—	2	—	3 " 4	25	—	25	24	—	24	8	1	—	—
33	Höteliers zc.	— ⁶⁾	2	5	—	5	—	2 " 4	100	—	100	56	—	56	—	9	5	—
34	Huf- und Wagenschmiede . . .	4	4	2	—	3	—	2 " 4	112	—	112	101	—	101	21	18	3	13
35	Hutmacher	4	4	4	—	5	—	2 " 4	87	—	87	85	—	85	—	—	—	—
36	Industriemaler	?	?	5	—	5	—	4	21	—	21	19	—	19	3	2	1	2
37	Juweliere zc.	— ⁶⁾	— ⁶⁾	1	—	1	—	3 bis 4	264	—	264	194	—	194	25	10	8	16
38	Kaffeefieber	— ⁶⁾	4	1	—	2	—	2	86	—	86	74	—	74	54	14	8	6
39	Kamm- und Fächermacher . . .	4	4	4	—	4	—	2 bis 4	19	8	27	18	9	27	—	—	—	—
40	Kaufmannschaft, Wiener . . .	— ⁶⁾	— ⁶⁾	1	60	3	20	2 " 4	1068	5	1073	344	2	346	144	—	—	—
41	" Sechshauer	— ⁶⁾	— ⁶⁾	1 ⁴⁾	—	1	50	2 " 5	20	—	20	33	—	33	—	—	—	—
42	" Hernauer	12 ⁷⁾	12	1	50	1	50	4	114	—	114	82	—	82	14	—	10	—
43	Kleidermacher	— ⁶⁾	— ⁶⁾	1	—	3	—	2 bis 4	1241	1765	3006	910	1207	2117	?	154	242	?
44	Korbflechter	4	4	2	—	3	—	2 " 4	15	—	15	10	—	10	—	—	1	—
45	Kunstblumenerzeuger	— ⁶⁾	12	2	—	2	—	2 " 4	—	184	184	—	198	198	15	13	38	9
46	Kupferschmiede	4	4	1	58	1	58	2 " 4	31	—	31	17	—	17	—	3	2	—
47	Kürschner	52	?	1	—	1	—	2 " 4	65	—	65	44	—	44	8	12	2	—
48	Maschinenbauer zc.	— ⁶⁾	— ⁶⁾	3	—	5	—	2 " 4	487	—	487	335	—	335	80	74	55	36
49	Modistinnen	— ⁶⁾	5	2	—	3	—	2	—	361	361	—	360	360	56	26	19	1
50	Nadler zc.	4	4	4	—	4	—	2 bis 4	3	—	3	10	—	10	—	—	—	—
51	Naturblumenbinder u. -Händler	104	— ⁶⁾	2	—	5	—	2 " 4	—	44	44	1	13	14	6	3	2	—
52	Optiker	4	4	2	—	3	—	2 " 4	32	—	32	17	—	17	—	2	1	—
53	Papier-, Schreib- u. Zeichenrequisi- ten- u. Tapetenverschleißer .	12	12	3	—	3	—	3	3	—	3	1	—	1	—	1	1	—
54	Parfumeure zc.	1	1	1	50	1	50	2 bis 4	2	—	2	3	—	3	—	—	—	—
55	Pfäbder	— ⁶⁾	— ⁶⁾	1	—	1	—	2 " 4	50	290	340	27	161	188	—	16	39	—
56	Pferdefleischhauer	4	4	2	—	4	—	2 " 3	4	—	4	5	—	5	—	—	—	—
57	Plasterer ⁸⁾	?	?	2	60	3	60	3	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?
58	Plattierer	4	4	1	—	3	—	3 bis 4	13	—	13	8	—	8	—	—	—	—
59	Pofamentierer	156	156	1	50	3	—	2 " 4	51	136	187	44	126	170	2	2	—	2
60	Rauchfanglehrer	4	4	4	—	4	—	3 " 4	14	—	14	12	—	12	—	—	—	?
61	Riemer	4	4	4	—	4	—	3 " 4	69	—	69	56	—	56	—	—	—	—
62	Roßgerber	4	4	2	—	2	—	2 " 4	55	—	55	31	—	31	—	—	—	—
63	Sattler	4	4	3	—	3	—	2 1/2 " 4	86	—	86	69	—	69	—	—	—	—

1), 2) und 3) Siehe die entsprechenden Anmerkungen auf der vorausgehenden Seite. — 4) Für einen Praktikanten, d. i. einen Lehrling, für welchen Lehrgeld gezahlt wird, 2 fl. — 5) Nach Bedarf täglich. — 6) Unbestimmt; das Aufdingen, bzw. Freisprechen, kann jederzeit erfolgen. — 7) Bei mündlichen Lehrverträgen; bei schriftlichen kann das Aufdingen täglich stattfinden. — 8) Von dieser Genossenschaft sind die in dieser Tabelle durch Fragezeichen ersetzten Ziffern nicht angegeben worden. Vgl. die 35. Anmerkung auf Seite 513.

Laufende Zahl	Zahl, beziehungsweise Name der gewerblichen Genossenschaft	Zahl der jährlichen		Betrag der				Dauer der Statute zulässigen Lehrzeit in Jahren	Zahl der						die Genossenschaft Lehrstellen ver- mittelte	Zahl der Fälle, in denen		
		Aufding=	Freisprech=	Aufding=	Freisprech=	Gebür	aufgedungenen			freigesprochenen			vor der bedun- genen Zeit das Lehrverhältnis gelöst wurde vom	die Genossenschaft gemäß § 103 a G.-D. für die weitere Unterbrin- gung eines Lehr- lings sorgte ²⁾				
							Lehrlinge ¹⁾											
				fl.	fr.	fl.	fr.		m.	w.	zuf.	m.				w.	zuf.	
				Termine														
64	Schiffmüller	1	1	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
65	Schilder- und Schriftenmaler . .	52	4	3	—	5	—	3 bis 4	32	—	32	28	—	28	10	3	6	2
66	Schlosser	4 ⁴⁾	4 ⁴⁾	5	—	5	—	2 " 4	748	—	748	618	—	618	50	63	32	?
67	Schuhmacher	104	104	2	—	2	—	2 " 4	1112	6	1118	830	5	835	102	52	25	65
68	Seiden-, Schön- u. Schwarzfärber	4	4	2	—	2	—	2 " 4	48	—	48	33	—	33	2	—	20	2
69	Seidenwarenerzeuger	— ⁵⁾	— ⁵⁾	1	50 ⁶⁾	1	50 ⁶⁾	2 ⁷⁾ " 4	—	1	1	1	1	2	—	—	—	—
70	Seiler u.	4	4	3	—	3	—	2 " 4	9	—	9	6	—	6	—	—	—	—
71	Siebmacher und Bitterstricker . .	— ⁵⁾	— ⁵⁾	4	—	4	—	2 " 4	6	—	6	7	—	7	—	—	—	—
72	Sonnen- und Regenschirmherzeuger	6	6	2 ⁸⁾	—	3 ⁸⁾	—	2 " 4	20	77	97	15	48	67	9	3	2	4
73	Spengler	12	12	3	—	5	—	2 " 4	179	—	179	190	—	190	49	21	12	18
74	Spielekartenerzeuger ⁹⁾	?	?	2	—	5	—	2 " 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
75	Stein- und Kupferdrucker	— ⁵⁾	— ⁵⁾	2	—	3	—	2 " 4	114	—	114	91	—	91	26	15	27	6
76	Strohherzeuger	— ⁵⁾	— ⁵⁾	4	—	5	—	2 " 3	6	12	18	9	15	24	—	5	—	—
77	Stuccaturer	4	4	3	50	3	50	2 " 3	8	—	8	4	—	4	—	—	—	—
78	Surrogatkaffee-Erzeuger	—	—	5	—	5	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
79	Tapezierer	4	4	3	—	3	—	3 bis 4	183	—	183	132	—	132	21	97	12	8
80	Tischner	12	12	3	50	3	50	2 " 4	55	—	55	45	—	45	3	4	1	1
81	Tischler	12 ¹⁰⁾	12 ¹⁰⁾	1	—	2	—	2 " 4	1242	—	1242	970	—	970	—	27	35	—
82	Tuchherer	— ⁵⁾	— ⁵⁾	3	—	3	—	3 " 4	6	—	6	3	—	3	—	2	—	—
83	Uhrmacher	4	4	3	—	4	50	3 " 4	65	—	65	47	—	47	6	4	—	—
84	Vergolder	52	52	3	—	3	—	2 " 4	26	—	26	26	—	26	—	13	—	—
85	Wagner	4	4	3	—	3	—	2 " 4	85	—	85	62	—	62	8	2	6	2
86	Wäscher und Wäschepuger	— ⁵⁾	— ⁵⁾	1	—	1	—	1/2 " 4	10	60	70	5	40	45	12	10	—	—
87	Weber	— ⁵⁾	— ⁵⁾	3	—	3	—	2 bis 3	11	—	11	4	—	4	—	2	—	—
88	Webwarenzurichter	— ⁵⁾	— ⁵⁾	5	—	5	—	2 " 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
89	Weißgerber	2	2	2	—	2	—	2 " 4	10	—	10	5	—	5	—	—	—	—
90	Wildbret- und G:flügelhändler . .	12 ¹¹⁾	12 ¹¹⁾	3	—	3	—	2 " 4	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—
91	Wirtwarenerzeuger	4	4	4	—	2	—	2 bis 4	3	1	4	5	2	7	—	1	—	—
92	Zahntechniker	— ⁵⁾	— ⁵⁾	5	—	5	—	2 " 4	12	—	12	10	—	10	6	—	—	—
93	Ziergärtner	4	4	2	—	4	—	2 " 4	68	—	68	46	—	46	9	2	1	—
94	Zimmermeister	— ⁵⁾	— ⁵⁾	1	60	1	60	2 " 3	81	—	81	63	—	63	—	—	—	—
95	Zimmer- und Decorationsmaler . .	52	52	5	—	5	—	2 " 4	78	—	78	65	—	65	15	2	3	2
96 ¹²⁾	Zuckerbäcker	12	12	3	—	3	—	3 " 4	133	—	133	77	—	77	36	22	24	15

¹⁾ 2) und 3): Siehe die entsprechenden Anmerkungen auf der vorliegenden Seite. — ⁴⁾ Außerdem finden an jedem Sonntage Aufdingungen und Freisprechungen statt. — ⁵⁾ Unbestimmt; das Aufdingen, bezw. Freisprechen kann jederzeit stattfinden. — ⁶⁾ Für weibliche Lehrlinge ist die Aufding- u. Freisprechgebühr mit je 1 fl. bemessen. — ⁷⁾ Bei fabrikmäßig betriebenen Gewerben dauert die Lehrzeit mindestens 1 Jahr u. höchstens 3 Ja. fre. — ⁸⁾ Diese Beträge gelten für Lehrlinge; für männliche Lehrlinge beträgt die Aufdinggebühr 3 fl., die Freisprechgebühr 5 fl. — ⁹⁾ Vergl. die 10. Anmerkung auf Seite 508. — ¹⁰⁾ Außerdem nach Bedarf an jedem Montag und Freitag. — ¹¹⁾ In den meist monatlich stattfindenden Ausschüssen. — ¹²⁾ Dafs hier nur 97 Genossenschaften angeführt erscheinen, erklärt sich daraus, dafs bei den übrigen Genossenschaften Lehrlinge nicht vorkommen. Bei der Genossenschaft der Einpänner beträgt die Probefahrtgebühr 5 fl., dazu 50 fr. Anmeldegebühr. Der Probefahrt unterzog: sich im Jahre 1894, 110 Rutscher. Von der Genossenschaft der Flaker wurden die entsprechenden Daten nicht mitgeteilt.

Anhang.**Vom Magistrat als Gemeindebehörde¹⁾ in den Jahren 1892—1894 protokollierte Lehrverträge nach den einzelnen Gewerben.**

Nach § 99 des Gesetzes vom 8. März 1885, Nr. 22 R.-G.-Bl., betreffend die Abänderung und Ergänzung der Gewerbeordnung, hat die Aufnahme minderjähriger Lehrlinge durch einen Gewerbsinhaber auf Grund eines besonderen Vertrages zu geschehen.

Der Lehrvertrag kann zwischen dem Lehrherrn und den gesetzlichen Vertretern des Lehrlings mündlich oder schriftlich abgeschlossen werden; im ersteren Falle muß der Vertragsabschluss vor der Genossenschaftsvorsteherung oder, wenn für das Gewerbe keine Genossenschaft besteht, beziehungsweise wenn der Lehrherr als Fabrikant (§ 108 der Gew.-Ordnung) einer Genossenschaft nicht angehört, vor der Gemeindebehörde stattfinden. Im zweiten Falle ist der Vertrag sofort nach Abschluß der Genossenschaftsvorsteherung, beziehungsweise der Gemeindebehörde einzufenden.

In beiden Fällen aber muß er in einem eigenen Protokollbuche verzeichnet werden.

Jahr, bezw. Gewerbe	Gemeindebezirk																			zusammen
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI	XII	XIII	XIV	XV	XVI	XVII	XVIII	XIX	
1892	8	56	45	6	9	3	7	3	22	49	18	16	8	7	3	50	31	2	1	344
1893	4	82	43	9	27	4	19	2	26	77	13	1	9	3	6	13	12	23	3	376
1894	25	59	23	13	28	2	19	4	25	87	12	6	30	5	7	23	20	7	—	395
und zwar 1894 bei den Gewerben oder Fabricationszweigen:																				
Bandagisten															1					1
Buchbinder	4							2	1											7
Buchdrucker									3						1					4
Eiselenre									1											1
Eisenconstructeurs														1						1
Eisendreher			2							12	1						4	1		21
Eisengießer	1			2				1		12	9			3		1	3	2		34
Elektrotechniker	11	1	2			1		1	1	5								6		28
Formen			2							5										7
Gelbgießer										1							3			3
Glasbläser											1									1
Goldprägearbeiter							1													1
Gürtler										1						1				2
Kesselschmiede		2																		2
Lackierer										3										3
Leder galvanisierender Arbeiter							1													1
Lithographen	21																			21
Malerischablonen-Erzeuger														1						1
Marmorplatten-Erzeuger					3															3
Maschinenbauer	45									4										49
Maschinenschlosser			2					2	7	1	6	25				9		1		53
Mechaniker		8		5	1	15		17							1	1	1			49
Metallarbeiter					10												1			11
Metallendreher			3	3						15										21
Metalldrucker										1										1
Metallgießer				2						2										4
Metalllackierer					1															1
Modeltischler									1	1		1				1				4
Retoucheure																	2			2
Schlosser		3		5						15				2	3		11			39
Schriftsetzer		4	2														2			8
Schuhmacher							1													1
Spengler										2										2
Steindrucker										1										1
Tischler				2	2															4
Ueberthandrunder														1						1
Wagenfabrikanten							1													1
Wagmacher																1				1

¹⁾ Die Zahl der von den Vorstehungen der hiesigen gewerblichen Genossenschaften protokollierten Lehrverträge, beziehungsweise der „aufgegebenen“ Lehrlinge ergibt sich aus der vorhergehenden Tabelle.

3. Gewerbliche a) Arbeitsvermittlung der 1. Die Arbeitsvermittlung bei den gewerblichen

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft	Local der Arbeits- vermittlung			Arbeitsvermittler		Zahl der von der Genossenschaft										
		Genossenschaftskanzlei	Herberge	Gehilfenfrankencasse			ein anderes Local	vorgemerkt ²⁾			vorgemerkt ²⁾						
					der Vorsteher	ein dazu bestimmter Meister		der Herbergsvater	der Gehilfenobmann	ein eigener Beamter	eine andere Person	stellen= (arbeit- suchenden Ge- hilfen	offenen Stellen (Arbeitsplätze) ³⁾	untergebrachten Stellen= (Arbeit- suchenden) ²⁾	stellen= (arbeit- suchenden Ge- hilfen	offenen Stellen (Arbeitsplätze) ³⁾	untergebrachten Stellen= (Arbeit- suchenden) ²⁾
1	Anstreicher	—	—	—	—	—	—	— ⁶⁾	— ⁶⁾	— ⁶⁾	50	—	—				
2	Bäcker	1 ⁸⁾	—	—	—	—	1 ⁸⁾	5000 ⁹⁾	—	4000 ⁹⁾	3960	—	2034				
3	Bänderzeuger	1	—	—	—	—	—	39	38	27	77	43	39				
4	Bau- und Steinmetzmeister	1	—	—	—	1	—	350 ¹⁵⁾	55	?	—	—	—				
5	Bettwarenerzeuger	—	—	1 ¹⁷⁾	—	—	—	32	28	28	26	36	26				
6	Bildhauer	1	—	—	—	1	—	22	20	?	38	57	35				
7	Blas- und Streichinstrumen- tenmacher	1	—	—	—	1	—	30	15	15	—	4	3				
8	Buchbinder zc.	1	—	—	—	—	—	—	500 ⁹⁾	500 ⁹⁾	—	480	480				
9	Buchdrucker und Schriftgießer	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
10	Buchhändler zc.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
11	Büchsenmacher zc.	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—				
12	Bürsten- und Pinselmacher	—	—	1	—	1	—	106	40	32	60	40	20				
13	Commercial-Güterbeförderer	1	—	—	—	—	—	34	1	?	65	65	?				
14	Drehöler	1	—	—	—	1	—	1034	903	650	1041	785	668				
15	Einspanner	1	—	—	—	—	—	1863	140	140	1217	109	109				
16	Fassbinder	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—				
17	Federnschmücker	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—				
18	Feinzeugschmiede	1	—	—	—	1	—	?	32	32	91	91	?				
19	Fleischhauer ³³⁾	—	—	1	—	1	—	720	654	654	702	480	480				
20	Fleischfischer	—	—	1	—	1	—	872	1433	1309	749 ³⁴⁾	1198	986 ³⁵⁾				
21	Friseure	1	—	—	—	1	—	1900	814	602	708	1170	2685				
22	Gastwirte ³⁸⁾	—	—	1	—	—	1	3741	1123	3912	4352	3963	3963				
23	Gas- und Wasserleitungs- installateure	1	—	—	—	1	—	400	20	?	180	40	40				
24	Glaszer zc.	—	—	1	—	1	—	145	72	72	124	74	74				
25	Graveure zc.	1	—	—	—	1	—	30	5	3	12	10	10				
26	Gürtler und Bronzeware- erzeuger	—	—	1	—	—	1	178	113	54	243	94	35				
27	Hafner	1	1	—	—	1	—	114	28	28	95	38	50				
28	Handschuh- und Bandagen- macher	1	—	—	—	1	—	67	86	67	71	42	40				
29	Huf- und Wagenschmiede ⁴³⁾	1	1	1	—	—	1	112	50	368	—	—	—				
30	Hutmacher	1	—	—	—	—	—	380	363	363	404	172	172				
31	Industriemaler	1	—	—	—	1	—	—	—	—	15	10	8				
32	Juweliere zc.	1	—	—	—	1 ⁴⁴⁾	—	150	20	20	130	25	25				
33	Kaffeesieder	1	—	1	—	—	—	1353	1490	1298	780	736	710				
34	Kamm- und Fächermacher	1	—	—	—	1	—	42	36	36	8	—	5				
35	Kaufmannschaft, Wiener ⁴⁹⁾	1	—	—	—	—	—	1458	1091	295	1513	1166	299				
36	„ Sechshäuser ⁵¹⁾	—	—	—	—	—	—	1	2	—	6	2	?				
37	„ Hernalser	1	—	—	—	1	—	28	12	12	146	68	57				
—	Fürtrag	27	3	3	6	14	6	3	3	6	7	20.201	9.184	14.517	16.863	10.998	13.053

¹⁾ Die Erhebung beschränkte sich bis 1894 auf die in der Tabelle für 1892 und 1893 mitgetheilten Daten; erst für das Jahr 1894 erfolgte sie analog der Erhebung über die Arbeitsvermittlung durch Vereine (vergl. auf Seite 534 und ff.). Die Arbeitsvermittlung erfolgt in der Regel unentgeltlich. Ausnahmen sind bei den betreffenden Genossenschaften anmerkungsweise erwähnt. Die monatliche Bewegung der Arbeitsvermittlung der Genossenschaften ist in der folgenden Tabelle, Seite 528 und 529, dargestellt. — ²⁾ Nur die von der Genossenschaft als angemeldet und vorgemerkt, in dem Fragebogen verzeichneten Stellenjuchenden und offenen Stellen wurden in die Tabelle aufgenommen. Daher können bei derselben Genossenschaft mehr besetzte Stellen als offene, sowie mehr untergebrachte als Stellenjuchende vorkommen. — ³⁾ Bei einigen Genossenschaften wurde hier als Zahl der offenen Stellen die Zahl der Meister angegeben, bei welchen offene Stellen vorgemerkt wurden. — ⁴⁾ Die von den Genossenschaften beantwortete Frage lautete: „Wie viele von den im Berichtjahre vorgemerkten Arbeitsjuchenden waren zur Zeit ihrer Anmeldung noch in Stellung (hatten noch Arbeit)?“ — ⁵⁾ Antworten auf die Frage: „Wie lange mußte ein Arbeitsjuchender im Berichtjahre von seiner Anmeldung an in der Regel warten, bevor er in einer Stelle (Arbeitsplatz) durch Vermittlung der Genossenschaft untergebracht wurde?“ — ⁶⁾ Die Ziffern der im Jahre 1892 gemeinsamen Arbeitsvermittlung der Anstreicher und Zimmermaler sind unten bei der Genossenschaft der Zimmer- und Decorationsmaler eingesetzt worden. — ⁷⁾ Gewerkschaftsverein der Maler zc., Zahl 36 auf Seite 536. — ⁸⁾ Für das männliche Hilfspersonal; für das weibliche Personal befragt die Arbeitsvermittlung die Gattin des ersten Angestellten. — ⁹⁾ Annähernd. — ¹⁰⁾ Gewerkschaft der Bäckerarbeiter, Zahl 28 auf Seite 536. — ¹¹⁾ Der Genossenschafts-Kanzlist. — ¹²⁾ Empfehlung des Personals. — ¹³⁾ Persönliche Empfehlung der Nebengehilfen. — ¹⁴⁾ Stimmt nicht mit den für das Vorjahr gemachten Angaben überein. — ¹⁵⁾ Zumeist Poliere, Bauzeichner u. dgl.; vergl. die folgende Anmerkung. — ¹⁶⁾ Die Maurerarbeiter und Tagelöhner suchten auf den Bauplätzen um Arbeit an. — ¹⁷⁾ Wohnung des Arbeitsvermittlers. — ¹⁸⁾ Ein

(Fortsetzung und Schluss.)

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft	Local der Arbeitsvermittlung				Arbeitsvermittler						Zahl der von der Genossenschaft					
		Genossenschaftsangelei	Herberge	Gesellenfrankencasse	ein anderes Local	der Vorsteher	ein dazu bestimmter Meister	der Herbergswater	der Gesellenobmann	ein eigener Beamter	eine andere Person	vorgemerkt ¹⁾		vorgemerkt ¹⁾		untergebrachten Stellen ²⁾ (Arbeitsstellen ²⁾ suchenden ²⁾	untergebrachten Stellen ²⁾ (Arbeitsstellen ²⁾ suchenden ²⁾
												stellen ²⁾ (arbeitsstellen ²⁾ suchenden ²⁾ hilfen ²⁾	offenen Stellen ²⁾ (Arbeitsplätze)	stellen ²⁾ (arbeitsstellen ²⁾ suchenden ²⁾ hilfen ²⁾	offenen Stellen ²⁾ (Arbeitsplätze)		
												1892			1893		
	Übertrag . . .	27	3	3	6	14	6	3	3	6	7	20.201	9.184	14.517	16.863	10.998	13.053
38	Kleidermacher	—	—	—	⁵⁾ 1	—	1	—	—	—	—	15.420	15.420	15.420	—	²⁰⁾ 20.000	16.900
39	Korbflechter	1	—	—	—	1	—	—	—	—	⁷⁾ 1	—	15	12	—	12	12
40	Kunstblumenerzeuger . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	⁹⁾ 1	108	141	108	81	65	?
41	Kupferschmiede	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
42	Kürschner	1	1	1	—	1	—	—	1	—	—	39	28	?	—	—	—
43	Maschinenbauer u. Mechaniker . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	¹²⁾ 1	60	60	52	41	36	36
44	Milchmeier ¹⁴⁾	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	678	470	452	—	—	—
45	Modistinnen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	⁷⁾ 1	360	360	360	380	380	380
46	Naturblumenbinder	1	—	—	—	—	—	—	—	—	¹²⁾ 1	32	17	14	29	24	18
47	Optiker	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Paßdler	1	—	—	—	—	—	—	—	—	¹³⁾ 1	54	100	3	38	77	2
49	Pferdefleischhauer	—	—	—	1	—	—	—	—	—	⁷⁾ 1	—	—	—	—	—	—
50	Plattierer	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	11	6	6	8	8	?
51	Posamentierer	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	10	19	10
52	Rauchfangkehrer	1	—	—	—	—	—	—	—	—	¹²⁾ 1	129	26	26	104	29	29
53	Riemer	1	—	—	—	—	—	—	—	—	¹²⁾ 1	40	25	25	28	14	10
54	Sattler	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	84	70	70	31	26	26
55	Schilder- u. Schriftenmaler . . .	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	106	94	⁶⁾ 30	98	96	37
56	Schlosser	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1.690	1.285	1.247	1.673	1.483	1.430
57	Schuhmacher	1	—	—	—	—	1	—	—	—	¹²⁾ 1	8.576	8.576	8.521	9.552	9.552	9.552
58	Seidenwarenerzeuger	1	—	—	—	—	—	—	—	—	²³⁾ 2	105	35	45	96	29	39
59	Seiler zc.	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	10	12	?	34	22	22
60	Sodawassernerzeuger	—	—	—	²⁶⁾ 1	—	—	—	—	—	¹²⁾ 1	12	5	3	6	2	1
61	Sonnen- u. Regenschirmherzeug . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	¹³⁾ 1	31	69	31	37	74	37
62	Spengler	1	—	—	—	—	—	—	—	—	¹²⁾ 1	486	391	391	381	329	329
63	Stein- und Kupferdrucker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	297	109	88	253	98	73
64	Strohherzeuger	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65	Stuccaturer	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	⁶⁾ 250	⁶⁾ 350	⁶⁾ 250
66	Surrogatkaffee- u. Erzeuger . . .	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	20	9	9	21	13	13
67	Tapezierer	1	—	—	—	1	—	—	—	—	¹²⁾ 1	301	262	202	221	311	223
68	Taschner	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	58	18	23	80	31	29
69	Tischler	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3.125	2.532	2.050	2.810	2.458	1.842
70	Tuchherer	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	4	3	1	2	—	1
71	Uhrmacher	1	—	—	—	—	—	—	—	—	⁷⁾ 1	112	84	?	92	78	64
72	Vergolder	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	75	10	15	—	—	—
73	Wagner	—	1	—	—	³⁴⁾ 1	—	—	—	—	—	130	105	98	600	120	536
74	Wäscher und Wäschepußer	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	⁶⁾ 250	⁶⁾ 360	?
75	Weber	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	⁶⁾ 300	⁶⁾ 200	⁶⁾ 200	93	71	71
76	Webwarenzurichter	1	—	—	—	—	—	—	—	—	¹²⁾ 1	⁶⁾ 380	⁶⁾ 400	?	—	3	1
77	Wildbrethändler	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	38	29	23	19	13	9
78	Ziergärtner	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	54	42	48	71	63	66
79	Zimmermeister	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	⁶⁾ 450	⁶⁾ 150	?	⁶⁾ 140	⁶⁾ 160	115
80	Zimmerpußer	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	10	10	10	14	14	14
81	Zimmer- u. Decorationsmaler . . .	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	287	261	261	—	—	85
82	Zuckerbäcker ³⁵⁾	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	683	422	394	649	340	310
	zusammen	62	7	9	9	32	10	5	8	9	25	54.556	41.035	44.755	35.055	47.758	45.625

¹⁾, ²⁾, ³⁾ und ⁴⁾ Vergl. die Anmerkungen ²⁾, ³⁾, ⁴⁾, ⁵⁾ auf Seite 524. — ⁵⁾ Aufhaus, VII, Spittelberggasse 12. — ⁶⁾ Annähernd. — ⁷⁾ Der Genossenschafts-Cassier. — ⁸⁾ Laut Angabe der Genossenschaft der „Verein der Korb- und Kinderwagenarbeiter“, welcher jedoch mittheilt, daß er im Jahre 1894 die Arbeitsvermittlung noch nicht betrieben habe. — ⁹⁾ Zeitung der Krankencasse. — ¹⁰⁾ Zeitungsanzeigen. — ¹¹⁾ Genossenschaftsverein, Zahl 31 auf Seite 536. — ¹²⁾ Der Genossenschafts-Secretär. — ¹³⁾ Verein für Arbeitsvermittlung. — ¹⁴⁾ Concessionierte Dienstvermittlung. — ¹⁵⁾ Private Vermittler. — ¹⁶⁾ Agenten. — ¹⁷⁾ In der Regel mehrere Monate. — ¹⁸⁾ Die geringe Zahl der untergebrachten Stellen suchenden erklärt sich dadurch, daß sich zumelst Verkäuferinnen vormerken lassen, während hauptsächlich Näherinnen gesucht werden. — ¹⁹⁾ Genossenschaft der Fleischhändler. — ²⁰⁾ Stimmt nicht mit den für das Vorjahr gemachten Angaben überein. — ²¹⁾ Verein der Posamentiergehilfen, Zahl 14 auf Seite 534. — ²²⁾ Fachverein, Zahl 17 auf Seite 534. — ²³⁾ Nur im Jänner und Februar, sonst bekommen die Gesellen sofort Arbeit. — ²⁴⁾ Fachverein, Zahl 32 auf Seite 536 und private Vermittler. — ²⁵⁾ Der Gremialactuar und der Gremialanleger. — ²⁶⁾ Das Syphon-Austauschlocal. — ²⁷⁾ Fachverein, Zahl 10 auf Seite 534. — ²⁸⁾ Verein der Angehörigen der graphischen Fächer, Zahl 39 auf Seite 536. — ²⁹⁾ Verein, Zahl 37 auf Seite 536. — ³⁰⁾ Gewerkschaft der Tapezierer, von welcher keine Daten vorliegen, da sie keine schriftlichen Vormerkungen führt, und Zeitungsanzeigen. — ³¹⁾ Und zwar: 227 für Bauarbeiten, 186 für verschiedene Arbeiten, 118 für Kunstmöbel, 202 für einfache Möbel, 106 für Möbel aus weichem Holze, 56 für Galanteriearbeiten, 49 für antike Arbeiten, 60 für Uhrfächer, 42 für Damenfächer, 18 für Harmonika, 26 für Rahmen, 24 für Modelle, 32 für Mühlenbau, 20 für Kisten, 12 für Koffer und 48 für Särge. — ³²⁾ Die

(Fortsetzung und Schluss.)

Zahl der vorgemerkten ¹⁾ Stellen- (Arbeit-)suchenden							Zahl der vorgemerkten ¹⁾ offenen Stellen ²⁾ (Arbeitsplätze)		Zahl der untergebrachten Stellen- (Arbeit-)suchenden ²⁾					Durchschnittliche Wartezeit in Wochen ⁴⁾	Benützung anderer Arbeitsvermittlungsstellen		Laufende Zahl	
Zeit vom Vorjahre	im Laufe des Jahres vorgemerkt						Zeit vom Vorjahre	im Laufe des Jahres vorgemerkt	männlich	weiblich	zusammen	darunter wohnhaft			seitens der Meister	seitens der Gesellen		
	männlich	weiblich	zusammen	in Wien	auswärts	darunter waren noch nicht arbeitslos ⁵⁾						in Wien	auswärts					
1894																		
?	19418	3210	22628	?	?	542	?	7720	16215	2101	18316	?	?	—	19	24	—	
—	—	5	—	5	3	—	—	—	9990	2246	12236	?	?	2	?	?	38	
?	4	65	69	69	—	?	?	221	3	153	156	?	?	?	8)	1	39	
17	94	—	94	?	?	—	—	79	79	—	79	?	?	1	10)	1	40	
—	43	—	43	43	—	—	—	—	43	—	43	43	—	bis 1	11)	1	41	
5	149	—	149	143	6	4	—	80	80	—	80	74	—	" 1	13)	1	42	
20) 166	494	254	748	?	?	—	—	428	283	145	428	?	?	" 2	14)	1	43	
—	—	443	443	443	—	?	—	288	—	337	337	337	—	" 3	15)	1	44	
—	4	47	51	49	2	2	—	47	1	30	31	30	—	bis 4	16)	1	45	
—	12	—	12	10	2	2	—	9	7	—	7	6	—	4	16)	1	46	
—	14	40	54	54	—	—	—	89	—	18)	2	2	—	17)	10)	1	47	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19)	1	48	
3	9	—	9	7	2	—	—	4	8	—	8	7	—	bis 3	19)	1	49	
20) 17	?	?	198	?	?	?	20) 15	198	?	?	77	?	?	?	21)	1	50	
22	107	—	107	?	?	—	—	18	18	—	18	?	?	?	21)	1	51	
16	95	—	95	?	?	—	—	—	27	—	27	?	?	—	22)	1	52	
—	45	—	45	45	—	—	—	21	21	—	21	21	—	1	22)	1	53	
?	190	—	190	180	10	3	?	136	61	—	61	58	—	?	10)	1	54	
81	2133	—	2133	2133	—	—	—	1942	1767	—	1767	1767	—	bis 12	11)	1	55	
57	9716	—	9716	8949	767	—	7	9510	9174	—	9174	8407	767	23) 1—2	12)	1	56	
11	39	69	108	?	?	?	4	66	23	30	53	?	?	2	24)	1	57	
—	21	—	21	?	?	2	—	18	18	—	18	16	—	1	—	—	58	
4	7	—	7	7	—	—	—	3	3	—	3	3	—	?	—	—	59	
5	12	46	58	?	?	—	3	79	12	46	58	?	?	?	10)	1	60	
20) 78	534	—	534	?	?	?	—	459	459	—	459	?	?	?	10)	1	61	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	?	27)	1	62	
—	6)	10	—	6)	10	?	6)	10	6)	10	?	?	?	?	28)	1	63	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	?	—	—	64	
—	21	—	21	21	—	—	—	21	21	—	21	21	—	1—2	29)	1	65	
17	222	4	226	220	6	5	—	267	187	2	189	189	—	3—4	10)	1	66	
6	50	—	50	50	—	—	—	20	25	—	25	25	—	—	30)	1	67	
156	2123	—	2123	?	?	—	—	1315	1226	—	1226	?	?	?	13)	1	68	
1	2	—	2	2	—	—	—	—	2	—	2	2	—	?	13)	1	69	
6	59	—	59	?	?	?	2	72	42	—	42	?	?	bis 1	32)	1	70	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	?	33)	1	71	
40	768	—	768	?	?	—	—	—	615	—	615	?	?	?	—	—	72	
—	3	750	753	753	—	—	—	785	3	750	753	753	—	—	15)	1	73	
2	77	15	92	?	?	?	1	94	68	7	75	?	?	?	?	?	74	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	?	?	?	75	
8	16	—	16	16	—	9	4	14	14	—	14	14	—	1—6	?	?	76	
—	81	—	81	29	52	2	6	66	55	—	55	9	46	bis 1	?	?	77	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	78	
—	14	—	14	14	—	—	—	14	14	—	14	14	—	1	—	—	79	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80	
86	796	243	1039	1024	15	8	12	459	361	73	434	?	?	bis 12	36)	—	81	
?	37487	5186	42771	?	?	579	?	24563	40938	5922	46937	?	?	—	44	47	82	

Uhrenfourniturenhandlungen. — ³³⁾ Fachverein der Vergolder, von welchem keine Daten vorliegen. — ³⁴⁾ Ein Comité aus 8 Meistern und 8 Gesellen. — ³⁵⁾ Es werden keine schriftlichen Bemerkungen geführt, sondern die Adressen derjenigen Zimmermeister, welche Gesellen suchen, werden in der Verberge an einer Tafel ersichtlich gemacht, worauf die Gesellen sich bei den Meistern erkundigen. — ³⁶⁾ Die Gesellen kommen im Frühjahr von auswärts nach Wien, suchen durch persönliche Umfrage Arbeit und reisen nach der Saison wieder ab. Bei der Genossenschaft meldete sich Niemand. — ³⁷⁾ Gewerkschaft, Zahl 28 auf Seite 536. — ³⁸⁾ Bei anderen Genossenschaften ist eine Arbeitsvermittlung aus verschiedenen Gründen unmöglich. Bei den Genossenschaften der Canalräumer, Flaker und Stellfuhrinhaber wechseln die Gesellen sehr häufig, arbeiten auch bei anderen verwandten Gewerben und suchen Beschäftigung durch Umfrage bei den Arbeitgebern. Die Arbeitsvermittlung der Clavier- und Orgelbauer wird durch den Fach- und Unterstützungsverein der Musikinstrumentenmacher, von welchem keine Daten vorliegen, diejenige der Metall- und Zinngießer durch den Verein für Arbeitsvermittlung und den Fachverein der Eisen- und Metallformer besorgt. Letzterer Verein theilt mit, daß seine Arbeitsvermittlung in den seltensten Fällen von Arbeitgebern beantragt wird und nur zur Controle für diejenigen Mitglieder, welche unterstützungsberechtigt sind, dient. Bei der Genossenschaft der Seiden-, Schen- und Schwarzfärber kann die Arbeitsvermittlung mangels des nötigen Einvernehmens zwischen der Genossenschaft, den Arbeitgebern und Arbeitnehmern nicht ins Leben treten. — ³⁹⁾ Mit Ausnahme der Genossenschaft der Feinschneidende. — ⁴⁰⁾ Mit Ausnahme der Genossenschaften Nr. 4, 6, 13, 23, 42, 59, 71, 76 und 79. — ⁴¹⁾ Mit Ausnahme der Genossenschaften Nr. 13, 18, 36, 40, 50 und 74. — ⁴²⁾ Mit Ausnahme der Genossenschaft der Posamentierer, deren vorgemerkte Stellenjuchenden nach dem Geschlechte nicht aufgetheilt wurden.

2. Die Arbeitsvermittlung der gewerblichen Genossen-

Laufende Zahl	Bei der Arbeits- vermittlungsstelle der Genossenschaft ¹⁾	wurden 1894 verzeichnet im																	
		Jänner			Februar			März			April			Mai			Juni		
		Arbeitsfindende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfindende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfindende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfindende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfindende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfindende	offene Stellen	vermittelte Stellen
1	Bäcker	196	—	169	180	—	127	198	—	149	209	—	155	220	—	262	258	—	283
2	Bänderzeuger	2	1	2	3	2	3	1	—	2	6	5	—	1	—	2	1	3	4
3	Bettwaren-Erzeuger . .	—	1	—	2	1	2	3	2	2	6	4	3	4	6	7	1	2	1
4	Bildhauer	10	12	10	13	7	13	5	3	5	6	6	6	8	5	8	2	1	2
5	Buchbinder	—	54	54	—	38	38	—	53	53	—	29	29	—	33	33	—	27	27
6	Bürsten- und Pinsel- macher	10	4	4	8	1	1	15	—	—	21	5	5	22	—	—	12	2	2
7	Commercialgüter-Be- förderer	—	—	—	7	7	7	6	6	6	9	9	9	5	5	5	5	5	5
8	Drechsler	89	50	32	59	59	28	56	58	34	65	50	46	44	82	54	53	41	32
9	Feinzeugschmiede . . .	—	8	8	—	6	6	—	4	4	—	9	9	—	1	1	—	1	1
10	Fleischhauer	163	163	163	163	168	168	138	135	135	188	205	205	181	194	194	122	100	100
11	Fleischfischer	—	—	23	—	—	28	—	—	50	—	—	18	—	—	59	—	—	70
12	Frisseure	62	76	51	71	70	65	65	65	62	68	68	67	80	80	78	82	82	80
13	Gastwirte	900	—	400	900	—	400	750	—	550	500	—	750	500	—	720	500	—	720
14	Gas- und Wasser- leitungsinstallateure . .	15	14	14	17	12	12	20	8	8	21	9	9	14	15	15	9	—	—
15	Glafer	11	4	4	16	9	9	15	6	6	12	11	11	12	21	21	1	1	1
16	Gürtler	26	11	11	15	11	11	10	9	9	18	12	12	15	10	10	24	12	12
17	Hafner	2	—	2	3	6	3	3	6	3	4	8	4	4	8	4	3	4	3
18	Handschuhmacher . . .	3	4	3	4	5	3	4	7	4	2	6	2	7	1	2	5	2	—
19	Huf- u. Wagenschmiede	87	83	83	92	91	91	94	87	87	97	92	92	95	94	93	88	83	83
20	Hutmacher	70	—	—	5	50	50	—	15	15	20	10	10	30	28	28	50	9	9
21	Juweliere	10	5	5	8	3	3	10	3	3	12	2	2	17	2	2	21	1	1
22	Kaffeefieder	291	—	220	332	—	213	339	—	284	223	—	291	153	—	293	187	—	195
23	Kamm- und Fächer- macher	—	2	—	3	3	3	2	1	2	5	4	2	3	1	3	1	1	2
24	Kaufmannschaft, Br. Handels = Gremium	167	111	20	143	110	32	112	111	25	105	115	25	109	82	24	92	102	20
25	Kernals	7	2	2	4	2	2	2	1	1	5	—	—	3	2	1	3	2	2
26	Kleidermacher	—	—	764	—	—	904	—	—	1518	—	—	1828	—	—	720	—	—	608
27	Kunstblumenerzeuger . .	3	34	29	4	30	21	—	20	19	2	35	12	12	16	2	11	1	—
28	Kupferschmiede	15	5	5	15	5	5	15	12	12	6	10	10	6	10	10	—	2	2
29	Kürschner	2	—	—	4	—	4	4	—	4	10	—	8	3	—	4	6	—	5
30	Maschinenbauer	11	7	7	10	8	8	13	5	5	8	4	4	12	6	6	11	2	2
31	Modistinnen	30	10	5	40	20	30	65	50	65	100	60	80	55	30	40	—	—	—
32	Naturblumenbinder . .	4	2	2	2	1	1	3	4	3	7	4	4	7	6	3	2	1	—
33	Optiker	—	—	—	1	1	—	1	1	1	1	—	—	2	1	1	2	1	1
34	Pfaisler	6	10	—	3	8	—	3	7	—	5	8	—	3	14	—	4	9	—
35	Plattierer	—	—	—	—	1	—	2	—	2	—	—	—	3	—	3	—	—	—
36	Polamentierer	15	14	3	11	16	4	23	17	9	23	13	8	13	13	4	16	11	4
37	Rauchfanglehrer	1	—	—	8	3	3	11	2	2	8	—	—	16	4	4	8	—	—
38	Riemer	10	—	—	9	—	—	9	—	1	5	—	2	5	—	3	4	—	4
39	Sattler	8	1	1	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Schlosser	176	47	47	189	70	69	195	113	108	198	191	170	167	150	139	160	176	161
41	Schuhmacher	621	464	464	656	529	529	737	736	736	1058	1178	1058	730	839	730	765	787	765
42	Seidenwarenerzeuger . .	8	4	5	7	4	4	8	7	6	11	5	4	7	7	4	9	8	6
43	Sodawassererzeuger . .	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	1	2	1	1	—	—	—
44	Surrogatcafee = Er- zeuger	1	1	1	—	1	—	4	3	4	2	1	—	1	2	3	—	—	—
45	Tapezierer	4	2	1	4	5	3	12	14	12	15	23	15	13	16	13	4	7	4
46	Tafchner	6	—	—	10	—	4	3	3	2	5	—	3	6	1	5	—	—	—
47	Tischler	312	52	47	265	46	50	220	64	64	195	102	97	109	140	139	87	106	103
48	Uhrmacher	6	4	3	10	12	8	8	16	10	6	10	7	5	4	3	3	2	2
49	Wagner	50	—	46	52	—	58	26	—	47	103	—	102	100	—	51	73	—	64
50	Wäscher und Wäsche- pucker	60	80	60	70	80	70	60	65	60	60	60	60	60	60	60	73	70	73
51	Weber	4	2	2	9	6	6	7	5	5	10	12	10	10	11	8	8	7	7
52	Wildbret- u. Geflügel- händler	2	1	4	—	—	—	—	2	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
53	Ziergärtner	4	2	1	3	5	4	16	6	5	9	12	9	18	9	10	4	5	3
54	Zuckerbäcker	105	37	36	72	29	19	75	42	39	102	44	44	93	29	28	68	44	44
zusammen		3585	1384	2813	3504	1542	3123	3370	1775	4240	3553	2432	5298	2986	2039	3913	2838	1720	3513

1) Diejenigen Genossenschaften, welche hier nicht angeführt sind, obwohl die Thätigkeit ihrer Arbeitsvermittlung auf Seite 524 bis 527

wurden 1894 verzeichnet im																							
Juli			August			September			October			November			December			ganzen Jahre			Laufende-Zahl		
Arbeitsfunde	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfunde	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfunde	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfunde	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfunde	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfunde	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfunde	offene Stellen	vermittelte Stellen			
255	—	265	214	—	250	191	—	207	191	—	157	236	—	198	192	—	175	2,540	—	2,397	1		
9	4	—	2	—	4	4	1	1	3	—	—	5	1	3	7	—	—	44	17	21	2		
3	2	1	3	4	3	—	2	—	4	1	3	1	3	2	—	2	—	27	30	24	3		
5	3	5	—	5	—	8	—	—	3	10	3	3	10	3	5	—	5	60	70	60	4		
—	62	62	—	62	62	—	73	73	—	80	80	—	78	78	—	65	65	—	654	654	5		
19	3	3	10	5	5	12	4	4	20	11	11	5	2	2	2	2	2	156	39	39	6		
3	3	3	8	8	8	6	6	6	7	7	7	11	11	11	7	7	7	74	74	74	7		
52	58	41	57	54	30	55	72	34	48	71	30	47	60	31	42	50	30	667	705	422	8		
—	1	1	—	9	9	—	9	9	—	8	6	—	4	4	—	3	3	—	63	61	9		
122	98	98	241	100	100	241	342	342	225	244	244	168	125	125	127	83	83	2079	1,957	1,957	10		
—	—	66	—	—	49	—	—	57	—	—	46	—	—	28	—	—	29	— ²⁾	—	523	11		
79	85	83	63	73	74	58	63	61	53	71	70	68	50	48	75	48	46	824	831	785	12		
500	—	720	500	—	700	400	—	600	550	—	380	650	—	380	700	—	380	7,350	—	6,700	13		
11	—	—	8	3	3	19	17	17	12	10	10	9	8	8	10	16	16	165	112	112	14		
30	12	12	9	19	19	16	12	12	8	18	18	15	8	8	12	4	4	157	125	125	15		
19	8	8	26	13	13	17	15	15	20	16	15	22	9	9	20	8	8	232	134	133	16		
5	3	5	5	8	5	—	10	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	29	58	29	17		
10	—	—	8	—	—	6	2	2	3	3	2	—	6	3	2	6	2	54	42	23	18		
79	69	68	77	63	63	78	67	67	80	74	72	89	79	79	86	81	80	1,042	963	958	19		
75	70	70	24	80	80	10	20	20	15	30	30	40	10	10	65	25	25	404	347	347	20		
26	—	—	33	1	1	34	—	—	28	3	3	23	4	4	10	8	8	232	32	32	21		
153	—	188	159	—	191	235	—	139	260	—	132	265	—	102	194	—	82	2,791	—	2,330	22		
6	1	1	2	2	1	1	5	6	1	4	3	4	5	5	2	2	2	30	31	30	23		
129	105	27	160	144	29	234	141	34	181	114	39	141	83	35	93	61	21	1,666	1,279	331	24		
4	1	—	5	3	1	5	2	2	6	1	1	4	3	1	4	2	2	52	21	15	25		
—	—	619	—	—	435	—	—	892	—	—	2504	—	—	902	—	—	542	—	—	12,236	26		
22	—	—	12	—	—	—	24	4	—	15	16	1	21	24	2	25	29	69	221	156	27		
—	—	—	—	—	—	5	5	5	5	10	10	15	10	10	12	10	10	94	79	79	28		
8	—	10	3	—	4	3	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	—	43	29		
10	4	4	16	9	9	17	10	10	18	12	12	15	8	8	8	5	5	149	80	80	30		
—	—	—	—	—	—	58	58	57	95	60	60	—	—	—	—	—	—	443	288	337	31		
1	—	—	3	2	2	14	17	13	4	10	1	—	—	—	4	—	2	51	47	31	32		
1	—	—	2	1	1	1	1	1	—	2	1	1	1	1	—	—	—	12	9	7	33		
2	5	—	4	2	—	5	8	1	10	10	—	5	7	1	4	1	—	54	89	2	34		
—	2	—	2	—	2	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	9	4	8	35		
24	21	12	14	18	7	13	19	7	19	32	9	15	13	8	12	11	2	198	198	77	36		
15	—	—	12	1	1	9	—	—	13	8	8	4	—	—	2	—	—	107	18	18	37		
3	—	5	6	—	6	7	—	4	9	—	2	13	—	—	15	—	—	95	—	27	38		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	11	11	15	4	4	10	4	4	45	21	21	39		
217	259	234	205	219	192	183	270	241	170	265	232	156	142	135	117	40	39	2,133	1,942	1,767	40		
837	805	805	621	598	598	803	782	782	1212	1237	1212	1104	1164	1104	572	391	391	9,716	9,510	9,174	41		
6	4	4	7	10	6	13	7	3	8	5	6	11	3	2	13	2	3	108	66	53	42		
—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	7	3	3	43		
5	2	2	—	3	3	2	2	2	4	2	2	2	2	2	—	2	2	21	21	21	44		
10	13	10	46	51	32	34	67	33	56	48	47	14	16	14	14	5	5	226	267	189	45		
6	4	5	2	5	1	6	3	4	3	4	1	3	—	—	—	—	—	50	20	25	46		
96	147	113	67	196	196	187	219	219	155	124	117	219	52	49	211	67	32	2,123	1,315	1,226	47		
—	4	—	—	2	—	4	2	—	6	6	4	7	10	5	4	—	—	59	72	42	48		
83	—	79	63	—	58	101	—	60	56	—	21	35	—	19	26	—	10	768	—	615	49		
80	80	80	60	60	60	50	50	50	40	40	40	60	60	60	80	80	80	753	785	753	50		
4	6	4	8	5	5	9	9	6	11	11	10	7	11	7	5	9	5	92	94	75	51		
2	—	—	—	—	—	3	6	4	7	5	5	—	—	—	—	—	—	16	14	14	52		
9	7	6	6	8	8	3	6	5	2	5	3	4	1	1	3	—	—	81	66	55	53		
62	24	22	78	31	30	128	51	49	112	55	52	93	39	39	51	34	32	1,039	459	434	54		
3097	1975	3741	2851	1877	3356	3281	2488	4164	3746	2758	5749	3605	2123	3572	2820	1159	2268	39,236	23,272	45,750	—		

dargestellt ist, haben nur Summazziffern ohne monatliche Auftheilung angegeben. — ²⁾ Die Zahl der Arbeitsfunden bei dieser Genossenschaft wurde auf Seite 525 mit 1544 angegeben, aber nicht nach Monaten aufgetheilt.

b) Außergenossenschaftliche Arbeitsvermittlung und Lehrlingsunterbringung.

1. Verein für Arbeitsvermittlung.

Dieser Verein (mit dem Sitz in Wien, VI. Gumpendorferstraße Nr. 64) begann seine Thätigkeit am 20. Juli 1885; sein Zweck ist die Arbeitsvermittlung vorzugsweise für Arbeiter und Arbeiterinnen in Fabriken oder bei solchen Gewerben, welche keiner Genossenschaft angehören, oder deren Genossenschaft nicht in der Lage ist, ihrer Aufgabe der Arbeitsvermittlung in ausreichender Weise nachzukommen. Die dem Vereine als Mitglieder angehörnden Arbeiter, welche einen Jahresbeitrag von 50 kr. zu entrichten haben, sind von einer Vermittlungsgebühr befreit, die übrigen stellensuchenden Arbeiter haben für den Fall der Vermittlung eine Gebühr von 10 kr. zu entrichten. Bei Arbeitseinstellungen enthält sich der Verein jeder Intervention. — Am Schlusse des Jahres 1894 hatte der Verein 180 Mitglieder (14 Ehrenmitglieder, 68 Arbeitgeber mit 2—10 fl., 98 Arbeitnehmer mit 50 kr. Jahresbeitrag). — Die Einnahmen des Vereines betrugen im Jahre 1894 4412 fl. 16 kr., darunter an Subventionen und Spenden vom niederösterreichischen Landtage 100 fl., von der niederösterreichischen Handels- und Gewerbekammer aus der Kronprinz-Stiftung und dem „Zweiten Johann-Gögl-Fond“ 350 fl., vom Gemeinderathe der Stadt Wien 500 fl., von der Ersten österreichischen Sparcasse 300 fl., durch das k. k. Polizei-Präsidium 50 fl. und aus der Hinterlassenschaft des Moritz Freiherrn von Königswarter 500 fl.; die Ausgaben beliefen sich auf 3864 fl. 26 kr., der Cassendruck am 31. December 1894 betrug 1338 fl. 60 kr. — Der Verein besitzt eine Filiale in Brünn, sowie eine Anmeldestelle für Arbeitsvermittlung in Wr.-Neustadt.

1. Thätigkeit des Vereins für Arbeitsvermittlung in den Jahren 1890—1894.

Jahr	Zahl der					Von den vermittelten Arbeitsplätzen waren in				
	stellensuchenden Arbeiter					Wien und Umgebung	Niederösterreich (ohne Wien und Umgebung)	dem sonstigen Oesterreich	Ungarn	dem sonstigen Auslande
	vom Vorjahre in Vor-mertung	vorgemerkt im Jahre	zusammen	vorgemerkten freien Arbeits-plätze	vermittelten Arbeitsplätze					
1890	1052	8132	9184	4748	3409	2862	394	71	65	17
1891	1209	9540	10749	4985	3698	3148	345	93	93	19
1892	1456	9684	11140	4955	3854	3292	384	86	86	6
1893	1305	10131	11436	5683	4639	3975	407	100	141	16
1894	1228	10418	11646	5989 ¹⁾	4812	4179	459	61	87	26

¹⁾ Bei 4441 Arbeitgebern.

2. Die vom Vereine für Arbeitsvermittlung in den Jahren 1890—1894 vorgemerkten stellensuchenden Arbeiter und vermittelten Arbeitsplätze nach dem Berufe¹⁾.

Beruf	Zahl der									
	vorgemerkten stellensuchen- den Arbeiter		vermittelten Arbeitsplätze		vorgemerkten stellensuchen- den Arbeiter		vermittelten Arbeitsplätze		vorgemerkten stellensuchen- den Arbeiter	
	1890	1891	1890	1891	1892	1893	1894	1890	1891	1892
Austreicher, Lackierer u. Zimmermaler	242	89	282	101	351	153	350	186	400	203
Appreteure und Tuch-scherer	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bildhauer	55	27	73	37	76	41	76	31	50	23
Buchbinder, Stuhlmacher	140	53	147	54	138	53	178	49	166	35
Buch-, Stein- und Kupferdrucker	12	6	20	10	45	11	36	10	50	14
Eiselenre u. Emailleure	44	23	33	20	17	7	47	20	47	24
Comptoiristen und Magazineure	11	2	5	3	3	1	3	1	2	1
Drechsler	98	36	103	34	110	38	136	51	126	36
Drucker (Gattun-) . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eisen- und Metall-dreher	862	332	937	314	802	299	950	362	914	375

¹⁾ Die vorgemerkten freien Arbeitsplätze wurden in den bisherigen Veröffentlichungen des Vereines nach Gewerben oder Fabricationszweigen nicht aufgetheilt.

(Fortsetzung und Schluß.)

Beruf	Zahl der									
	vorgemerkten Stellen= suchenden Arbeiter		vermittelten Arbeitsplätze		vorgemerkten Stellen= suchenden Arbeiter		vermittelten Arbeitsplätze		vorgemerkten Stellen= suchenden Arbeiter	
	1890		1891		1892		1893		1894	
Eisen-, Metall- und Glockengießer und -former	197	88	263	102	285	90	292	127	262	102
Fabrikarbeiterinnen	448	161	600	228	844	328	867	374	977	437
Färber	—	—	5	4	1	—	2	—	1	1
Faßbinder	47	4	60	14	68	11	111	23	85	17
Gärtner	—	—	—	—	72	17	35	7	24	6
Geschäfts-, Bureau- u. Hausdiener .	422	115	487	98	524	120	515	116	503	129
Glas-, Glasbläser und Glasmaler .	27	11	20	2	16	3	17	3	13	5
Gold-, Silber- und Juwelenarbeiter	9	4	4	1	1	—	—	—	1	1
Graveure	31	11	13	2	18	11	26	9	26	3
Gürtler und Bronzearbeiter	259	112	260	105	295	97	336	156	308	131
Hafner	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Handschuhmacher	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Huf- und Wagenschmiede	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Installateure (zumeist für Gas- und Wasserleitungen)	125	51	161	58	195	68	258	115	278	107
Kessel- und Kupferschmiede	131	69	143	54	131	52	132	46	113	47
Kleidermacher	1	1	—	—	—	—	—	—	2	1
Kutscher	182	41	191	31	220	42	247	31	239	48
Laufburschen	108	38	124	38	139	41	128	44	153	57
Maschinenschlosser, Monteure, Mechaniker	967	337	1126	329	1125	319	1030	331	1134	411
Maschinenwärter, Heizer	638	252	632	212	612	238	628	251	573	200
Maurer und Stuccaturer	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Metallhilfsarbeiter	435	174	571	202	528	153	595	240	599	229
Müller	1	—	2	1	1	1	2	—	5	1
Posamentierer	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Riemer u. Peitschenmacher, Maschinen- riemer	83	21	101	32	91	33	107	58	82	22
Sattler	192	51	216	61	224	69	151	60	193	65
Schlosser	906	294	1098	310	1042	246	1028	304	1196	436
Schmiede ¹⁾	299	87	303	64	306	80	316	106	350	90
Schriftenmaler	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
Spengler	470	151	556	219	550	200	486	201	528	289
Tapezierer	91	22	76	20	67	28	60	14	53	18
Taschner	41	17	31	12	32	6	35	16	25	8
Tischler und Parkettensmacher . . .	1395	664	1830	861	1995	936	2044	1223	1919	1161
Uhrmacher	29	9	20	5	17	5	13	4	26	10
Vergolder	24	6	25	11	31	8	25	3	25	11
Wagner	1	1	3	1	2	2	3	2	2	2
Weber und Tuchmacher	3	2	—	—	—	—	1	1	4	4
Zimmerleute	5	1	6	1	7	—	4	—	3	2
Zinngießer	7	3	10	2	9	2	7	3	7	3
Sonstige Berufe	137	38	209	44	150	45	159	61	180	46
zusammen	9184	3409	10749	3698	11140	3854	11436	4639	11646	4812

¹⁾ Diese Post enthält Schmiede ohne nähere Angabe welcher Art, dann einige benannte Arten von Schmieden, außer Huf- und Wagenschmieden, beziehungsweise Kessel- und Kupferschmieden, welche gesondert angegeben sind.

2. Asylverein für Obdachlose.

Der Asylverein für Obdachlose (gegründet im Jahre 1870) hat den Zweck, Unterstandsorte (Asyle) zur zeitweiligen Beherbergung obdachloser Personen einzurichten und zu erhalten. Außerdem besorgt die Hausverwaltung des Vereines seit Jahren auch die unentgeltliche Stellenvermittlung für daselbst beherbergte Arbeitslose und führt darüber seit 1. Mai 1881 entsprechende Aufzeichnungen.

Die vom „Asylvereine für Obdachlose“ in den Jahren 1890–1894 untergebrachten Arbeitsuchenden nach dem Berufe.

B e r u f	Im Jahre				
	1890	1891	1892	1893	1894
	untergebrachte Arbeitsuchende				
Bäcker	44	66	26	24	30
Buchbinder	57	74	54	75	70
Dachbeder	—	28	19	30	40
Dienstboten	104	134	138	121	110
Drechsler	77	101	100	112	92
Fassbinder	58	56	46	61	74
Fleischhauer	151	151	155	171	153
Glaser	71	93	93	104	77
Gürtler	10	25	9	10	26
Hafner	—	8	19	7	22
Hufschmiede	24	78	35	60	43
Hutmacher	—	—	1	9	8
Kürschner	24	29	12	54	33
Lehrjungen ¹⁾	21	24	9	20	13
Rauchfanglehrer	13	27	5	7	28
Reibweiber	134	132	121	101	178
Riemer	84	93	133	124	115
Sattler	96	138	130	131	101
Schlosser	171	200	182	181	136
Schneider	223	229	220	196	217
Schuhmacher	180	168	186	192	189
Seiler	135	115	123	98	62
Selcher	113	139	164	167	135
Spengler	124	130	150	159	148
Tagelöhner	129	208	246	232	293
Tapezierer	35	81	69	56	101
Taschner	18	15	—	—	—
Tischler	203	202	199	209	179
Wagner	23	57	41	35	43
Wäscherinnen	141	130	138	125	151
Zimmermaier	113	133	119	99	115
Zuckerbäcker	19	56	63	73	75
zusammen	2595	3120	3005	3043	3057

¹⁾ Ohne Angaben des Gewerbes.

3. Wiener Unterstützungsverein für entlassene Sträflinge, sowie für hilf- und schuldlose Familien von Verhafteten.

Dieser im Jahre 1866 gegründete Verein hat u. A. den Zweck, solchen entlassenen Sträflingen, welche einer Gemeinde des Wiener Landesgerichtsprangels angehören, oder doch darin ihren ordentlichen Wohnsitz haben und durch ihr Verhalten während der Strafdauer die Hoffnung auf Besserung begründen, auf ihr Ansuchen Unterstützung zu gewähren, um sie vor Rückfall zu bewahren, ihnen Arbeit oder Verdienst zu verschaffen, sie in die Lage zu versetzen, sich unmittelbar nach der Haftentlassung ein Arbeitszeugnis zu erwerben und auf diese Weise nicht mehr als entlassene Sträflinge einen ersten Verdienst suchen zu müssen. Die Arbeitsvermittlung besorgt der Kanzleivorstand des Vereines.

Die vom Wiener Unterstützungsvereine für entlassene Sträflinge im Jahre 1894 untergebrachten Personen nach dem Berufe.

Im Jahre 1894 wurden 43 entlassene Sträflinge in Dienst und Arbeit untergebracht, und zwar: 1 Buchbinder, 1 Commis, 1 Eisengießer, 1 Fassbinder, 1 Fleischhauer, 1 Hausknecht, 1 Hutmacher, 2 Kellner, 7 Kutsher, 4 Maurer, 1 Metallarbeiter, 1 Privatbeamter, 3 Schlosser, 1 Schmied, 1 Selcher, 1 Steinmetz, 8 Tagelöhner, 1 Tapezierer und 3 Tischler. Davon waren bis Ende Februar 1895 noch 29 in den ihnen zugewiesenen Arbeitsplätzen verblieben. Von den 43 untergebrachten Sträflingen waren 22 wegen Diebstahls, 10 wegen öffentlicher Gewaltthätigkeit, je 2 wegen Betruges und wegen Schändung, je 1 wegen Diebstahlstheilnahme, Sittlichkeitsverbrechen, gefährlicher Drohung, Veruntreuung, Exccutionsvereitelung, schwerer körperlicher Verletzung und Einführung bestraft worden.

Der Verein hatte am Ende des Jahres 1894 2076 Mitglieder mit mindestens 2 fl. Jahresbeitrag. Die Einnahmen betrugen in diesem Jahre 10.072 fl. 35 kr., die Ausgaben 10.184 fl. 58 kr., darunter 2722 fl. 40 kr. für Unterstützungen an 807 entlassene Sträflinge. Der Vermögensstand betrug am Ende des Jahres 82.540 fl.

4. Verein zur Errichtung von Dienftboten-Afylen.

Diefer im Jahre 1890 gegründete Verein erhält feit 1891 ein Dienftboten-Afyh, gegenwärtig X., Sennfeldergaffe 8, welches gefitteten Mädchen und Frauen, die dem dienenden Stande angehören oder fich demfelben widmen wollen, für die Zeit, in welcher fie einen Dienft fuchen oder fich auf Urlaub befinden, ein anftändiges Unterkommen gegen ein mäßiges, auf dem Selbstkostenpreise beruhendes Entgelt bietet. Diefes Entgelt beträgt für einen vollen Tag Verpflegung 40 fr., für eine Nacht allein 25 fr. — Der Aufenthalt im Afyh darf nicht über 4 Wochen ausgedehnt werden. Die Adreffen der Dienftgeber liegen zur Anficht auf, die Dienftfuchenden können in den Vormittagsftunden ausgehen, um fich den Dienftgebern vorzuftellen. Außerdem wird im Afyh Gelegenheit zu häuslichen Arbeiten gegen Vergütung von 5 fr. für eine Arbeitsftunde geboten.

1. Zahl und Geburtsland der in den Jahren 1891—1894 in das Afyh aufgenommenen¹⁾ Dienftboten.

Geburtsland	Im Jahre			
	1891	1892	1893	1894
	ins Afyh aufgenommene Dienftboten			
Niederöfterreich	200	345	289	349
Oberöfterreich und Salzburg	43	88	48	86
Steiermark	51	90	66	45
Kärnten	12	36	30	36
Krain, Iſtrien, Triest	1	6	9	3
Tirol	4	10	2	10
Böhmen	110	157	128	156
Mähren	64	146	143	99
Schlefien	32	49	47	41
Galizien	7	8	4	4
Dalmatien	1	3	1	—
Ungarn	64	99	71	57
Croatien und Slavonien	—	—	—	2
Deutfchland	23	44	33	33
fonftiges Ausland	—	4	7	2
zusammen	612	1085	878	923

2. Zahl und Art der in den Jahren 1891—1894 durch das Afyh in Dienftstellen untergebrachten¹⁾ Dienftboten.

Art der Dienftboten	Im Jahre			
	1891	1892	1893	1894
	durch das Afyh in Dienftstellen untergebrachte Dienftboten			
Mädchen für Alles	234	488	435	405
Köchinnen	126	183	128	105
Stubenmädchen	64	141	95	98
Kinderfrauen	7	19	15	13
Kindermädchen	22	25	26	21
Extramädchen	12	4	9	6
Ladenmädchen	2	4	—	5
fonftige	12	27	—	—
zusammen	479	891	708	653

¹⁾ Die Zahl der vorgemerften dienftfuchenden und offenen Dienftpläge ift auf Seite 538 und 539 Zahl 54, zu erfehen.

Die Thätigkeit der Dienftbotenvermittlungsfteffe des Wiener Hausfrauen-Vereins ift auf Seite 538 und 539, Zahl 55, dargefteßt.

5. Von sonstigen Vereinen
Gründungs-jahr, Zahl, Verneistellung und Jahresbeitrag der Mitglieder und

Laufende Zahl	Gewerbegruppe und Name des Vereins ¹⁾	Gründungs- jahr	Zahl der Mitglieder					Von den Mit- gliedern zu Ende des Jahres waren			Jährlicher Mitglieds- beitrag		
			zu Anfang		zu Ende			Gewerbs- inhaber	gelernte Gehilfen	ungelernte Hilfsarbeiter	fl.	fr.	
			des Jahres										
			männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen						
1	I. Erzeugungsgewerbe. Gewerbe für Leibes- und Krankenpflege. Allgemeiner Österreichischer Apotheker- Assistenten-Verein	1891	314	—	346	—	346	—	4)	—	6	—	
2	Kunst- und Handelsgärtnerei. Fortbildungsverein der Gärtnergehilfen Wiens ⁶⁾	1887	90	—	110	—	110	—	110	—	3	—	
3	Industrie der Steine und Erden. Centralverein der Bildhauer und Gießer Österreichs ⁶⁾	1891	150	—	175	—	175	—	?	?	9	36	
4	Gewerkschaft aller Glas-, keramischen und verwandten Arbeiter Österreichs	1894	—	—	130	—	130	4	126	—	5	20	
5	Fachverein der Glas-, Porzellan- und Industriemaler Wiens ⁹⁾	1891	145	—	?	?	?	?	?	?	4	80	
6	Gewerkschaft der Thonwarenarbeiter Nieder- österreichs	1892	150	—	205	—	205	?	?	?	3	60	
7	Metallbearbeitung, Erzeugung von Maschinen u. dgl. Fachverein der Juweliere, Gold- und Silberschmiede ⁶⁾	1889	260	7	295	7	302	1	235	66	4	16	
8	Verein der Kupferschmiede Österreichs und deren Mitarbeiter	1893	350	—	300	—	300	4	21	275	6	52	
9	Verein der Schmiede und deren Mit- arbeiter Österreichs ¹²⁾	1891	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	
10	Fachverein der Spengler und deren Hilfs- arbeiter Niederösterreichs ⁶⁾	1891	325	15	334	9	343	—	334	9 ¹³⁾	3	65	
11	Fachverein für geprüfte Maschinisten, Hei- zer u. s. w.	1892	180	—	182	—	182	2	180	—	5	30	
12	Textilindustrie. Gewerkschaftsverein der Bänderzeuger, deren Hilfsarbeiter und Arbeiterinnen	1891	141	17	150	18	168	—	168	—	14)	5	20
13	Verein der Posamentiergehilfen ⁶⁾	1890	168	49	158	51	209	—	209	—	4	16	
14	Erzeugung und Bearbeitung von Papier, Leder u. dgl. Verein der Buchbinder, Kastrierer, Leder- galanterie-, Cartonage- und Schmuck- erei-Arbeiter Niederösterreichs	1888	618	89	594	72	666	—	220 ¹⁶⁾	115 ¹⁶⁾	15)	9	36
15	Verein der Futteralmacher Wiens	1888	168	—	138	—	138	—	138	—	5	20	
16	Gewerkschaft der Gerberbranche Österreichs	1893	800	—	600	—	600	—	400	200	10	40	
17	Fachverein der Sattler, Tackner und Kiemer Österreichs	1890	406	1	398	1	399	—	392	7	5	20	
18	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe u. dgl. Verein der Bürsten- und Pinselmacher und deren Mitarbeiter Niederösterreichs ⁶⁾	1891	56	5	54	4	58	3	46	9 ¹⁸⁾	3	—	
19	Gewerkschaft der Brauer, Fassbinder und deren Hilfsarbeiter Österreichs	1890	296	8	386	10	396	3	382	11	4	16	
20	Verein der Wiener Stuhl-Holzarbeiter	1891	96	—	66	—	66	—	66	—	7	80	
21	Fachverein der bei Holzbearbeitungsma- schinen beschäftigten Arbeiter zc. in Wien	1893	280	—	180	—	180	—	180	—	5	20	
	Fürtrag	—	4993	191	4801	172	4973	?	?	?	—	—	

¹⁾ Die Arbeitsvermittlung erfolgt in der Regel nur für Mitglieder des Vereines und unentgeltlich. Ausnahmen sind bei den betreffenden Vereinen anmerkungsweise erwähnt, desgleichen der Umstand, ob der Verein neben Gehilfenstellen auch Lehrlingsstellen vermittelt. Die monatliche Bewegung der Arbeitsvermittlung durch die in der Tabelle verzeichneten Vereine ist auf Seite 540 und 541 dargestellt. — ²⁾ Die von den Vereinen beantwortete Frage lautete: „Wie viele von den vorgemerkten Stellenjüngenden waren zur Zeit ihrer Anmeldung noch in Stellung (hatten noch Arbeit?)“. — ³⁾ Antworten auf die Frage: „Wie lange mußte ein Arbeitsjüngender im Berichtsjahre von seiner Anmeldung an in der Regel warten, bevor er in einer Stelle (Arbeitsplatz) durch Vermittlung des Vereines untergebracht wurde?“ — ⁴⁾ Sämtlich Magister der Pharmacie. — ⁵⁾ Redaction der Pharmaceutischen Post, Zeitschrift des Apotheker-Vereins. — ⁶⁾ Der Verein vermittelt auch Stellen für Nichtmitglieder. — ⁷⁾ Private

besorgte Arbeitsvermittlung.

Arbeitsvermittlung der Vereine im Jahre 1894.

Zahl der vorgemerkten Stellen- (Arbeit-)suchenden							Zahl der vor- gemerkten offenen Stellen (Arbeits- plätze)				Zahl der unterge- brachten Stellen- (Arbeit-)suchenden					Zahl der be- festigten Stellen			Durchschnittliche Wartezeit in Wochen ³⁾	Benützung anderer Arbeits- vermittlungstellen	Laufende Zahl
Reife vom Vorjahre	im Laufe des Jahres vor- gemerkt						Reife vom Vorjahre	im Laufe des Jahres vor- gemerkt						darunter wohnhaft							
	männlich	weiblich	zusammen	in Wien	auswärts	²⁾ darunter noch nicht arbeitslos		in Wien	auswärts	zusammen								in Wien			
44	132	—	132	47	85	102	8	28	63	91	47	—	47	29	18	16	31	47	2—4	1 ⁵⁾	1
?	15	—	15	15	—	—	—	—	8	8	5	—	5	5	—	—	5	5	?	?	2
55	700	—	700	642	58	—	—	275	26	301	253	—	253	210	43	243	10	253	2—3	1 ⁷⁾	3
—	—	—	—	—	—	—	—	?	?	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ⁸⁾	4
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	5
4	173	—	173	166	7	3	—	53	42	95	98	—	98	98	—	68	30	98	?	?	6
82	80	19	99	98	1	4	3	60	9	69	27	7	34	33	1	33	1	34	2—4	1 ¹⁰⁾	7
10	326	—	326	?	?	—	—	106	84	190	190	—	190	?	?	106	84	190	1—3	1 ¹¹⁾	8
?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	9
37	621	—	621	607	14	—	—	139	15	154	154	—	154	149	5	139	15	154	1—22	?	10
16	112	—	112	112	—	—	—	30	21	51	36	—	36	36	—	?	?	36	3	1 ¹¹⁾	11
3	24	45	69	69	—	5	—	58	6	64	23	43	66	66	—	60	6	66	1—2	1 ¹⁰⁾	12
6	125	54	179	179	—	—	3	171	7	178	51	23	74	64	10	67	7	74	1	1 ¹⁰⁾	13
12	154	19	173	173	—	15	4	154	22	176	85	24	109	109	—	103	6	109	1—4	—	14
34	737	—	737	737	—	—	—	276	—	276	276	—	276	276	—	276	—	276	1—4	1 ⁷⁾	15
—	171	—	171	171	—	—	—	—	—	—	102	—	102	102	—	100	2	102	?	1 ⁷⁾	16
22	450	1	451	451	—	—	3	78	24	102	116	—	116	116	—	88	28	116	?	1 ¹⁰⁾	17
—	144	4	148	?	?	—	—	?	?	53	38	1	39	?	?	23	16	39	?	1 ¹⁰⁾	18
8	103	1	104	102	2	—	—	32	5	37	33	—	33	33	—	32	1	33	3—10	1 ¹⁰⁾	19
4	100	—	100	100	—	—	—	109	—	109	103	—	103	103	—	103	—	103	1 ¹⁹⁾	—	20
4	53	—	53	53	—	10	1	58	5	63	52	—	52	52	—	47	5	52	?	—	21
341	4220	143	4363	?	?	139	22	?	?	2030	1689	98	?	?	77	?	?	1787	?	?	

Umfragen. — ⁸⁾ Genossenschaft der Industriemaler. — ⁹⁾ Der Verein hat den ausgesandten Fragebogen für das Jahr 1894 nicht ausgefüllt. — ¹⁰⁾ Genossenschaft. — ¹¹⁾ Verein für Arbeitsvermittlung. — ¹²⁾ Der Verein hat sich im Jahre 1894 mit Stellenvermittlung befaßt, war aber nicht in der Lage, darüber statistische Angaben zu machen, weil die Bücher des Vereines wegen einer behördlichen Untersuchung über die Befugnis zur Stellenvermittlung nicht im Besitze desselben waren. — ¹³⁾ Für weibliche Mitglieder 2 fl. 60 fr. — ¹⁴⁾ Für weibliche Mitglieder 3 fl. 12 fr. — ¹⁵⁾ Für weibliche Mitglieder 5 fl. 20 fr. — ¹⁶⁾ Ueber die Ursache der Nichtübereinstimmung dieser Ziffern mit der Gesamtzahl der Mitglieder hat der Verein keine Mitteilung gemacht. — ¹⁷⁾ Bei 63 Meistern. — ¹⁸⁾ Für weibliche Mitglieder 1 fl. 20 fr. — ¹⁹⁾ Nur ausnahmsweise mehrere Wochen.

Fort=

Laufende Zahl	Gewerbegruppe und Name des Vereines ¹⁾	Gründungs- jahr	Zahl der Mitglieder					Von den Mit- gliedern zu Ende des Jahres waren			Jährlicher Mitglieds- beitrag	
			zu Anfang		zu Ende			Gewerbs- inhaber	gelernte Gehilfen	ungelernte Hilfsarbeiter	fl.	fr.
			des Jahres									
			männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen					
	Uebertrag . . .	—	4.993	191	4.801	172	4.973	?	?	?	—	—
22	Gewerkschaft der Arbeiter, Arbeiterinnen und Hilfsarbeiter der Holzbredler- branche Niederösterreichs . . .	1891	120	—	150	—	150	2	145	3	10	40
23	Gewerkschaft der in der Knopfindustrie be- schäftigten Arbeiter, Arbeiterinnen und Hilfsarbeiter Österreichs . . .	1891	828	15	1.005	17	1.022	—	975	47	4) 7	80
24	Fortbildungs- und Unterstützungsverein der in den Möbelgeschäften Wiens und Umgebung beschäftigten Hilfsarbeiter (Tischler und Packer) . . .	1893	69	—	70	—	70	—	70	—	10	40
25	Gewerkschaft der Tischlerarbeiter Nieder- österreichs . . .	1891	1.591	—	1.268	—	1.268	—	1.268	—	3	60
26	Gewerkschaft der Arbeiter, Arbeiterinnen und Hilfsarbeiter der Rauchwaren- branche Niederösterreichs . . .	1891	401	14	368	12	380	?	?	?	6) 10	92
27	Gewerkschaft der Arbeiter, Arbeiterinnen und Hilfsarbeiter der Stockwarenbranche Niederösterreichs . . .	1891	477	2	400	—	400	—	370	30	7	80
28	Erzeugung von Nahrungs- u. Genussmitteln. Gewerkschaft der Bäcker-Arbeiter Nieder- österreichs . . .	1890	536	—	562	—	562	—	562	—	5	20
29	Bekleidungs-gewerbe. Verein der Damenschneider Wiens . . .	1892	166	—	102	—	102	—	102	—	1	20
30	Central-Fachverein der Handschuh- und Bandagenmacher Österreichs . . .	1871	180	—	200	—	200	1	199	—	5	20
31	Gewerkschaftsverein der Kürschner Wiens . . .	1873	170	—	180	—	180	8	172	—	9	26
32	Fachverein der Schuhmacher Niederöster- reichs . . .	1882	753	26	829	24	853	?	?	?	3	12
33	Erster Wiener Zeichner-Verein . . .	1885	165	—	186	—	186	13	173	—	5	20
34	Reinigungsgewerbe. Fachverein der Rauchfangkehrer Nieder- österreichs . . .	1892	45	—	42	—	42	2	40	—	3	60
35	Baugewerbe. Allgemeiner Bautechnikerverein . . .	1886	103	—	108	—	108	—	11) 108	—	10	—
36	Gewerkschaftsverein der Maler, Anstreicher und Lackierer . . .	1890	350	—	475	—	475	—	445	30	2	40
37	Verein der Stuccateure und deren Hilfs- arbeiter Niederösterreichs . . .	1892	241	—	173	12	185	3	170	12	12) 3	—
38	Graphische Gewerbe. Verein der Buchdruckerei- und Schrift- gießerei-Hilfsarbeiter Wiens . . .	1889	?	?	?	?	481	—	—	481	9	36
39	Verein der Angehörigen der graphischen Fächer in Wien . . .	1891	347	125	335	120	455	—	13) 220	13) 115	5	20
40	Club der Lithographen Wiens . . .	1892	74	—	74	—	74	5	69	—	5	20
41	Fachverein der Metallarbeiter Wiens . . .	1891	86	—	200	—	200	—	200	—	7	80
42	Verein photographischer Mitarbeiter . . .	1882	203	25	221	23	244	11	233	—	6	—
43	Club der Schriftgießer Wiens . . .	1883	103	—	123	—	123	—	123	—	5	20
zusammen I. Erzeugungsgewerbe . . .			12.001	398	11.872	380	12.733	?	?	?	—	—

¹⁾, ²⁾, ³⁾, Vergleiche die 1., 2. und 3. Anmerkung auf Seite 534. — ⁴⁾ Für weibliche Mitglieder 2 fl. 60 fr. — ⁵⁾ Von der Arbeitsvermittlung der Gewerkschaft wurde kein Gebrauch gemacht, indem die Mitglieder durch persönliche Nachfrage bei den Meistern Arbeit fanden. — ⁶⁾ Für weibliche Mitglieder 8 fl. 32 fr. — ⁷⁾ Genossenschaft. — ⁸⁾ Beim Verein melden sich nur Arbeitslose. Die besseren Arbeiter melden sich persönlich in den besseren Geschäften, die sich wieder ihrerseits weder an die Arbeitsvermittlung des Vereines noch an diejenige der Genossenschaft der Kleidermacher wenden. — ⁹⁾ Die Mitglieder unter sich — ¹⁰⁾ Rauchfangkehrer-

Festung.

Zahl der vorgemerkten Stellen- (Arbeit-)suchenden							Zahl der vorgemer- ten offenen Stellen (Arbeitsplätze)				Zahl der untergebrachten Stellen- (Arbeit-) suchenden					Zahl der be- festigten Stellen (Arbeitsplätze)			durchschnittliche Wartezeit in Wochen ³⁾	Benützung anderer Arbeits- vermittlungsstellen	Laufende Zahl
Reit vom Vorjahre	im Laufe des Jahres vor- gemerkt					darunter waren noch nicht arbeitslos ²⁾	Reit vom Vorjahre	im Laufe des Jahres vor- gemerkt			männlich	weiblich	zusammen	darunter wohnhaft		in Wien	auswärts	zusammen			
	männlich	weiblich	zusammen	in Wien	auswärts			in Wien	auswärts												
341	4220	143	4363	?	?	139	22	?	?	2030	1689	98	1787	?	?	?	?	1787	—	—	—
—	174	—	174	174	—	—	—	124	—	124	114	—	114	114	—	114	—	114	?	—	22
—	—	—	⁵⁾ —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	⁵⁾ —	—	—	—	—	—	—	⁵⁾ 1	23
—	47	—	47	47	—	—	—	25	—	25	12	—	12	12	—	12	—	12	?	?	24
—	—	—	—	—	—	—	—	878	—	878	797	—	797	?	?	797	—	797	?	?	25
—	133	18	151	?	?	?	—	?	?	158	101	10	111	?	?	?	?	111	?	?	26
10	225	11	236	?	?	?	6	?	?	251	180	9	189	?	?	?	?	189	?	—	27
43	197	—	197	193	4	—	—	—	—	—	136	—	136	132	4	131	5	136	6-32	⁷⁾ 1	28
—	37	—	37	37	—	⁸⁾ —	—	11	3	14	14	—	14	14	—	11	3	14	?	⁷⁾ ⁸⁾ 1	29
3	30	—	30	30	—	20	2	21	8	29	30	—	30	30	—	22	8	30	0-6	—	30
—	—	—	—	—	—	—	—	104	47	151	151	—	151	151	—	125	26	151	?	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	1419	—	1419	996	102	1098	?	?	1098	—	1098	?	⁷⁾ 1	32
2	21	—	21	21	—	—	4	14	40	54	13	—	13	13	—	12	1	13	?	⁹⁾ 1	33
12	7	—	7	7	—	—	5	1	3	4	7	—	7	7	—	1	6	7	—	¹⁰⁾ 1	34
3	34	—	34	20	14	32	1	16	23	39	20	—	20	8	12	8	12	20	4-6	—	35
—	1602	—	1602	1597	5	—	—	1330	310	1640	1320	—	1320	1315	5	1020	300	1320	1-8	—	36
—	88	—	88	88	—	—	—	32	5	37	41	—	41	41	—	31	10	41	?	—	37
7	14	129	143	143	—	?	—	112	—	112	?	?	112	112	—	112	—	112	2-3	—	38
22	576	153	729	729	—	5	6	109	—	109	64	26	90	90	—	90	—	90	1-32	¹⁴⁾ 1	39
—	—	—	—	—	—	—	—	6	15	21	12	—	12	12	—	6	6	12	2	¹⁴⁾ 1	40
6	75	—	75	75	—	6	1	32	4	36	36	—	36	36	—	32	4	36	?	¹⁵⁾ 1	41
6	139	10	149	83	66	34	2	65	85	150	116	4	120	74	46	65	55	120	1-3	¹⁶⁾ 1	42
3	9	—	9	9	—	—	—	9	—	9	9	—	9	9	—	9	—	9	?	¹⁷⁾ 1	43
458	7628	464	8092	?	?	236	49	?	?	7286	¹⁸⁾ 5858	¹⁸⁾ 249	6219	?	?	?	?	6219	—	—	—

Zeitung. — ¹¹⁾ Betriebsbeamte. — ¹²⁾ Für weibliche Mitglieder 1 fl. 44 fr. — ¹³⁾ Bgl. die 16. Anmerkung auf Seite 535. — ¹⁴⁾ Verein der Lithographen und Steindrucker, über welchen dem statistischen Departement keine Daten vorliegen. — ¹⁵⁾ Verein für Arbeitsvermittlung. — ¹⁶⁾ Zeitungsanzeigen. — ¹⁷⁾ Verein der Buchdrucker und Schriftgießer Niederösterreichs, über welchen dem statistischen Departement keine Daten vorliegen. — ¹⁸⁾ Mit Ausnahme des Vereins der Buchdrucker- und Schriftgießerei-Hilfsarbeiter.

Laufende Nummer	Gewerbegruppe und Name des Vereines ¹⁾	Gründungs- jahr	Zahl der Mitglieder					Von den Mit- gliedern zu Ende des Jahres waren			Jährlicher Mitglieds- beitrag			
			zu Anfang		zu Ende			Gewerbs- Inhaber	gelernte Geschiften	ungelernte Hilfsarbeiter	fl.	fr.		
			des Jahres											
			männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen							
II. Handelsgewerbe.														
44	Fachverein der Consumvereins-Bediensteten	1893	68	—	68	1	69	—	4) 11	4) 13	2	40		
45	Verein der Geschäftsdieners ⁵⁾	1871	1100	—	1.133	—	1.133	—	—	9) 1133	10	92		
46	Verein österreichischer Handelsangestellter ⁷⁾	1886	3048	—	3.697	—	3.697	—	3697	—	6	—		
47	Fachverein der Handels-Hilfsarbeiter . .	1891	187	—	211	1	212	—	182	31	2	40		
48	Verein kaufmännischer Angestellter . . .	1892	255	12	205	7	212	—	212	—	4	80		
49	Wiener Kaufmännischer Verein ¹⁰⁾ . . .	1870	2573	—	2.607	—	2.607	?	?	?	11) 6	—		
50	Verein Deutscher Kaufleute ¹²⁾	1893	110	—	118	—	118	15	103	—	4	—		
51	Verein reisender Kaufleute Oesterreich- Ungarns	1886	2387	—	2.677	—	2.677	?	?	?	12	—		
	zusammen II. Handelsgewerbe . .	—	9728	12	10.716	9	10.725	?	?	?	—	—		
III. Verschiedene nicht gewerbliche Vereine.														
52	Verein der Portiere und Hausbesorger .	1893	60	4	60	4	64	2	—	—	2	40		
53	„Selbsthilfe“ ¹⁵⁾	1894	—	—	97	—	97	—	—	97	?	?		
54	Verein zur Errichtung von Dienstboten- Asylen ¹⁷⁾	1890	?	?	?	?	130	16) —	—	16) —	3	—		
55	Wiener Hausfrauen-Verein ¹⁸⁾	1875	?	?	?	?	?	19) —	—	—	2	—		
56	Deutsches Erzieherinnen-Heim ²⁰⁾ . . .	1890	81	11	79	11	90	13) —	—	16) —	21) 6	—		
57	Queen Victoria Jubilee Home for British Governesses ²⁰⁾	1887	—	35	—	25	25	16) —	—	16) —	5	—		
58	Home Suisse ²⁰⁾	1868	1	40	1	40	41	16) —	—	16) —	10	—		
	zusammen III. Verschiedene Vereine .	—	142	90	237	80	447	?	—	?	—	—		
zusammen I—III . .			—	21.871 ²³⁾	500 ²³⁾	22.825 ²³⁾	469 ²³⁾	23.905	?	?	?	—	—	

¹⁾, ²⁾, ³⁾ Vergl. die 1., 2. und 3. Anmerkung auf Seite 534. — ⁴⁾ Vergl. die 16. Anmerkung auf Seite 535. — ⁵⁾ Vollständiger Titel: Allgemeiner Fortbildungs-, Kranken- und Altersunterstützungsverein der Geschäftsdieners Wiens und Umgebung. — ⁶⁾ Geschäftsdieners. — ⁷⁾ Vermittlungsgebühr 60 fr. — ⁸⁾ Gremium der Wiener Kaufmannschaft und private Stellenvermittlungen. — ⁹⁾ Verschiedene private und Vereins-Stellenvermittlungen. — ¹⁰⁾ Der Verein vermittelt auch Stellen für Nichtmitglieder. Letztere zahlen, wenn sie in Wien wohnen, 1 fl., wenn sie auswärts wohnen, 2 fl. Vermittlungsgebühr. — ¹¹⁾ Auch 10 fl. — ¹²⁾ Der Verein vermittelt auch Stellen für Nichtmitglieder, und zwar gegen Ersatz der Barauslagen. — ¹³⁾ Annähernd. — ¹⁴⁾ Private Stellenvermittlungen. — ¹⁵⁾ Registrierte Hilfskasse der in Gewerbe-, Industrie-, Handelsunternehmungen und derartigen Instituten beschäftigten männlichen Diener. Vermittlungs-

und Schluß.

Zahl der vorgemerkten Stellen- (Arbeits-) suchenden							Zahl der vorgemerk- ten offenen Stellen (Arbeitsplätze)				Zahl der untergebrachten Stellen- (Arbeits-) suchenden					Zahl der besetzten Stellen (Arbeits- plätze)			Durchschnittliche Wartezeit in Wochen ²⁾	Vermittlung anderer Arbeits- vermittlungsaufhalten	Laufende Zahl	
Reife vom Vorjahre	im Laufe des Jahres vor- gemerkt					darunter waren noch nicht arbeitslos ¹⁾	Reife vom Vorjahre	im Laufe des Jahres vor- gemerkt			männlich	weiblich	zusammen	darunter wohnhaft		in Wien	auswärts	zusammen				
	männlich	weiblich	zusammen	in Wien	auswärts			in Wien	auswärts													
2	21	—	21	4	17	—	2	6	9	15	4	—	4	4	—	1	3	4	8-40	?	44	
34	108	—	108	108	—	?	5	165	—	165	96	—	96	96	—	96	—	96	1-2	?	45	
30	607	—	607	376	231	?	21	610	320	930	544	—	544	?	?	405	139	544	?	8 ³⁾	1	46
4	73	1	74	74	—	—	—	65	—	65	47	—	47	47	—	47	—	47	1-36	9 ³⁾	1	47
—	18	—	18	18	—	—	—	16	—	16	7	—	7	7	—	7	—	7	?	—	48	
?	2084	—	2084	1392	692	?	?	1282	315	1597	356	—	356	326	30	319	37	356	?	8 ³⁾	1	49
¹² 20 ¹³ 100	—	¹³ 100	¹³ 68	¹³ 32	¹³ 50		3	¹³ 30	¹³ 30	¹³ 60	25	—	25	24	1	25	—	25	?	8 ³⁾	1	50
116	161	—	161	118	43	32	45	162	107	269	35	—	35	23	12	26	9	35	4-24	14 ⁴⁾	1	51
206 ²³⁾	3172	1	3173	2158	1015	82	76	2336	781	3117	1114	—	1114	?	?	926	188	1114	—	—	—	
2	11	3	14	14	—	7	—	15	—	15	6	2	8	8	—	8	—	8	1-2	—	52	
—	97	—	97	95	2	12	—	38	—	38	14	—	14	14	—	14	—	14	?	?	53	
22	—	923	923	?	?	—	—	¹³ 1400	—	¹³ 1400	—	653	653	?	?	653	—	653	?	?	54	
—	—	2754	2754	?	?	—	—	4580	—	4580	—	2021	2021	?	?	2021	—	2021	?	?	55	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	194	194	?	?	?	?	194	?	?	56	
¹³ 20	—	332	332	75	257	¹³ 200	¹³ 10	186	73	259	—	118	118	²² 84 ²² 34	?	77	41	118	1-8	14 ⁴⁾	1	57
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	287	287	?	?	?	?	287	?	?	58	
44	108	4012	4120	?	?	219 ¹³⁾	¹³ 10	6219 ¹³⁾	73 ¹³⁾	6292	20	3275	3295	?	?	?	?	3295	—	—	—	
708 ²³⁾	10908	4477	15385	?	?	537 ²³⁾	135 ²³⁾	14489	1731	16695	6992	3524	10628	?	?	?	?	10628	—	—	—	

gebühr (nur für Mitglieder) 50 fr. — ¹⁶⁾ Diese Frage ist mit Rücksicht auf den Charakter des Vereines nicht zu beantworten. — ¹⁷⁾ Vermittlungsgebühr 1 fl., Arbeitsvermittlung für Nichtmitglieder. Ausführlichere Daten über diesen Verein siehe auf Seite 533. — ¹⁸⁾ Die Vermittlung von weiblichen Arbeitskräften und Dienstboten geschieht unentgeltlich und nur für Mitglieder. — ¹⁹⁾ Nur Dienstgeber. — ²⁰⁾ Stellenvermittlung für Nichtmitglieder. — ²¹⁾ 10 Reichsmark. — ²²⁾ Gemeint ist hier anscheinend nicht zur Zeit der Anmeldung, sondern zur Zeit der Zuweisung wohnhaft. — ²³⁾ Mit Ausnahme derjenigen Vereine, welche für diese Rubrik keine Ziffern angegeben haben, bei welchen an Stelle der Ziffern Fragezeichen eingesetzt wurden.

2. Arbeitsvermittlung durch Vereine in

Laufende Zahl ¹⁾	Bei der Arbeitsvermittlung des Vereines	wurden 1894 verzeichnet im														
		Jänner			Februar			März			April			Mai		
		Arbeitsjuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsjuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsjuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsjuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsjuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen
1	Allg. Oesterr. Apotheker-Assistenten-Verein	18	4	1	15	9	4	10	7	6	7	4	1	10	10	4
3	Centralverein der Bildhauer und Gießer	44	26	20	29	17	15	60	27	27	62	16	16	44	16	16
4	Gewerkschaft aller Glas-, keramischen und verwandten Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
6	Gewerkschaft der Thonwarenarbeiter	11	6	6	9	7	3	8	2	2	16	15	13	17	6	3
7	Fachverein der Juweliere, Gold- und Silberarbeiter	3	4	—	2	2	—	7	1	3	4	5	1	4	4	1
8	Verein der Kupferschmiede	12	8	8	13	7	7	16	12	12	30	21	21	23	13	13
10	Fachverein der Spengler	49	2	2	62	5	5	58	13	13	55	11	11	48	13	13
12	Gewerkschaft der Wänderzeuger	4	3	4	5	5	4	7	9	6	8	4	7	5	9	9
13	Verein der Posamentierer	14	12	3	10	16	4	21	13	9	18	10	6	13	10	4
14	Fachverein der Buchbinder	10	10	6	11	6	4	14	7	4	23	17	5	10	2	4
15	Verein der Futteralmacher	59	2	2	84	16	16	104	35	35	103	40	40	107	28	28
16	Gewerkschaft der Gerberbranche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Verein der Bürsten- und Pinselmacher	15	5	6	8	3	2	12	4	4	9	5	3	19	7	5
19	Gewerkschaft der Brauer, Fassbinder etc.	9	3	—	11	2	—	9	6	—	16	5	—	7	4	—
20	Verein der Stuhl-Holzarbeiter	16	—	—	16	15	14	1	10	9	—	6	5	3	8	6
21	Fachverein der bei Holzbearbeitungsmaschinen beschäftigten Arbeiter	6	8	4	12	13	11	5	4	7	—	—	—	—	—	—
22	Gewerkschaft der Holzdrehler	15	16	13	13	7	7	17	10	9	22	5	5	34	9	8
24	Verein der in Möbelgeschäften beschäftigten Hilfsarbeiter	7	2	4	4	2	1	1	3	1	8	6	2	3	—	—
25	Gewerkschaft der Tischlerarbeiter	—	36	—	—	43	—	—	64	—	—	28	—	—	7	—
26	Gewerkschaft der Rauchwarenbranche	14	7	7	13	19	13	21	6	6	20	14	15	9	7	7
27	Gewerkschaft der Stockwarenbranche	19	14	14	22	21	21	58	29	36	16	10	10	13	17	13
28	Gewerkschaft der Bäckerarbeiter	16	—	12	19	—	17	30	—	16	21	—	12	17	—	7
29	Verein der Damenschneider	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Fachverein der Handschuh- und Bandagenmacher	—	2	—	—	3	—	1	5	1	1	1	1	3	—	2
31	Gewerkschaftsverein der Kürschner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10	—	11	11
32	Fachverein der Schuhmacher	—	80	70	—	81	69	—	147	113	—	200	153	—	157	118
33	Erster Wiener Zuschneiderverein	—	12	—	—	13	—	6	5	4	2	6	1	3	3	2
34	Fachverein der Rauchfangkehrer	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—	1	—	—	—
35	Allgemeiner Bautechniker-Verein	5	1	1	6	3	3	4	5	4	1	4	1	7	6	6
36	Gewerkschaft der Maler und Anstreicher	71	9	9	51	27	27	93	59	59	223	280	260	190	190	170
37	Verein der Stuccateure	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	10	14
39	Verein der Angehörigen der graphischen Fächer	44	12	11	43	12	9	54	10	8	60	11	8	84	9	7
41	Fachverein der Metallbrüder	2	1	1	1	—	1	4	2	2	8	6	6	12	9	9
42	Verein photographischer Mitarbeiter	16	4	4	20	7	7	11	12	11	21	9	6	7	13	8
43	Club der Schriftgießer	3	—	—	—	3	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—
44	Fachverein der Consum-Verein-Bediensteten	2	2	—	2	—	—	2	—	—	1	—	—	1	—	—
45	Verein der Geschäftsbdiener	42	16	8	5	16	3	9	18	14	4	18	10	7	10	8
46	Verein österr. Handels-Angestellter	58	135	75	36	176	79	42	90	65	61	82	41	54	73	45
47	Fachverein der Handels-Hilfsarbeiter	4	6	—	15	6	5	10	3	3	7	5	2	5	9	8
48	Verein kaufmännischer Angestellter	1	—	—	2	1	—	—	—	—	4	4	2	2	3	1
49	Wiener Kaufmännischer Verein	206	176	23	177	133	36	179	125	35	159	134	38	170	108	21
50	Verein reisender Kaufleute	16	39	3	12	26	5	14	27	2	17	13	3	11	18	1
52	Verein der Portiers und Hausbesorger	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—
53	"Selbsthilfe"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57	Queen Victoria Jubilee Home	20	10	4	27	12	7	21	7	5	30	34	12	46	20	15
58	Home Suisse	—	—	12	—	—	20	—	—	21	—	—	37	—	—	25
zusammen		833	679	333	753	735	420	911	778	557	1039	1039	765	1011	822	612

¹⁾ Entsprechend der laufenden Zahl derselben Vereine auf Seite 534 bis 539. Diejenigen Vereine, welche hier nicht angeführt sind, haben Vormerklungen über die Vermittlung nach Monaten nicht geführt. — ²⁾ Die Zahl der vermittelten Stellen ist auf Seite 535 mit 33

den einzelnen Monaten des Jahres 1894.

wurden 1894 vrrzeichnet im																							
Juni			Juli			August			September			October			November			December			ganzen Jahre		
Arbeitsfuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen	Arbeitsfuchende	offene Stellen	vermittelte Stellen
7	7	2	5	9	5	8	8	3	16	11	6	14	8	7	12	9	5	10	5	3	132	91	47
39	16	16	45	32	27	61	33	24	40	46	30	64	31	23	95	28	27	117	13	12	700	301	253
—	2	—	—	5	—	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—
16	11	18	16	7	9	15	10	13	17	14	13	25	11	12	23	4	4	—	2	2	173	95	98
6	4	—	8	4	3	7	5	2	13	13	6	17	9	8	21	11	6	7	7	4	99	69	34
30	17	17	31	10	10	43	30	30	39	25	25	40	29	29	32	13	13	17	5	5	326	190	190
37	17	17	21	12	12	35	15	15	49	4	4	72	38	38	70	19	19	65	5	5	621	154	154
2	10	12	3	5	8	5	5	3	9	6	5	8	4	4	6	3	3	7	1	1	69	64	66
16	10	4	24	19	12	14	14	7	12	19	7	16	32	8	13	12	8	8	11	2	179	178	74
16	5	5	30	4	4	15	10	5	8	24	6	13	38	16	10	34	22	13	19	28	173	176	109
62	24	24	30	22	22	47	20	20	28	15	15	32	32	32	30	29	29	51	13	13	737	276	276
—	—	—	—	—	—	9	—	—	3	—	—	122	—	61	15	—	38	22	—	3	171	—	102
3	6	3	16	4	1	23	5	3	17	5	3	5	6	—	8	2	5	13	1	4	148	53	39
3	1	—	7	3	—	13	8	—	5	1	—	4	—	—	9	3	—	11	1	—	104	37	3
11	10	13	10	13	14	4	13	11	2	7	5	2	14	12	—	8	9	35	5	5	100	109	103
—	—	—	—	—	—	4	3	2	7	9	8	6	7	5	5	2	5	8	17	10	53	63	52
19	7	4	18	7	5	7	4	4	10	11	11	8	19	19	4	14	14	7	15	15	174	124	114
6	1	1	5	1	—	2	1	1	6	4	2	3	2	—	2	1	—	—	2	—	47	25	12
—	66	—	—	104	—	—	101	—	—	157	—	—	145	—	—	78	—	—	49	—	—	878	3
16	11	14	10	12	9	10	10	10	10	18	7	12	22	12	5	27	5	11	5	6	151	158	111
11	10	10	11	27	11	23	16	16	17	29	17	16	36	16	13	30	13	17	12	12	236	251	189
18	—	14	14	—	10	11	—	16	15	—	10	9	—	9	16	—	8	11	—	5	197	—	136
—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	5	—	—	—	—	—	—	—	17	9	—	37	14	4
9	—	—	8	—	—	3	2	—	2	—	8	—	—	—	5	6	3	5	—	—	30	29	30
—	15	15	—	15	15	—	25	25	—	60	60	—	15	15	—	—	—	—	—	—	—	151	151
—	105	87	—	77	70	—	73	60	—	123	96	—	193	121	—	151	112	—	32	29	—	1,419	1,098
—	1	—	1	2	1	4	6	3	3	1	2	—	1	—	1	1	—	1	3	—	21	54	13
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	—	2	1	—	1	—	—	—	7	—	7
3	4	3	—	3	—	—	5	—	—	5	—	1	2	1	3	1	1	4	—	—	34	39	20
153	100	100	148	243	160	193	382	198	232	221	221	124	67	54	82	54	54	42	8	8	1,602	1,640	1,320
9	3	5	7	2	3	11	10	10	15	4	3	15	—	—	8	6	4	4	2	2	88	37	41
75	8	8	92	6	5	86	3	3	67	6	5	46	7	6	40	12	10	38	13	10	729	109	90
5	2	2	11	5	5	7	1	1	13	4	4	5	2	2	—	1	—	7	3	3	75	36	36
13	16	13	5	12	9	7	18	15	10	15	12	18	9	5	12	13	12	9	22	18	149	150	120
—	—	—	2	—	—	—	3	—	1	—	3	—	—	—	1	2	—	1	1	3	9	9	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	3	—	—	4	4	—	4	4	—	21	15	4
5	14	5	3	11	6	8	18	10	4	15	12	10	17	10	7	9	9	4	3	1	108	165	96
75	81	37	54	55	28	59	48	33	62	54	41	43	61	39	35	42	33	28	33	28	607	930	544
6	8	4	3	2	2	2	11	7	1	8	3	7	2	5	6	3	3	8	2	5	74	65	47
2	1	1	3	—	—	—	1	2	2	5	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	18	16	7
160	113	17	142	133	32	178	122	33	221	178	21	181	139	31	182	121	37	129	115	32	2,084	1,597	356
15	20	5	11	24	1	12	25	4	11	19	4	18	18	3	14	19	1	10	21	3	161	269	35
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	7	5	—	14	15	5
50	12	17	15	2	1	18	3	2	16	9	2	22	2	1	9	6	2	11	8	3	97	38	14
—	—	20	—	—	16	—	—	12	—	—	41	—	—	—	—	—	19	—	—	16	—	—	259
898	738	515	819	897	521	976	1075	604	1046	1195	743	1014	1085	681	815	820	547	772	498	304	10,887	10,361	6,602

angegeben worden, wurde jedoch von dem Vereine nach Monaten nicht aufgetheilt. — ³⁾ Auf Seite 537 mit 797 angegeben; vgl. die 2. Anmerkung. — ⁴⁾ Auf Seite 537 mit 14 angegeben; vgl. die 2. Anmerkung. — ⁵⁾ Auf Seite 539 mit 14 angegeben; vgl. die 2. Anmerkung.

6. Lehrstellenvermittlung.¹⁾

Mit der Lehrstellenvermittlung befaßten sich, und zwar sämtlich unentgeltlich:

1. Das städtische Lehrstellen=Nachweiseamt, dessen Geschäfte vom Departement XVIII des Magistrates geführt werden. Es hat seine Thätigkeit am 2. Mai 1888 begonnen.

2. Der Centralverein für Lehrlingsunterbringung (mit dem Sitze in Wien VI., Hirschgasse 13). Er wurde im Jahre 1883 gegründet, hat aber erst im Jahre 1886 eine umfassendere Thätigkeit begonnen; in den Jahren 1884 und 1885 wurden nur 46 Lehrlinge untergebracht. Die Einnahmen des Vereines an Mitgliederbeiträgen, Subventionen zc. betrugen im Jahre 1894: 4939 fl. 04 fr., die Ausgaben 4914 fl. 72 fr., der Vermögensstand zu Ende des Jahres belief sich auf 2889 fl. 52 fr. In dem vom Vereine verwalteten Lehrlingsheim (zur Beherbergung und Verpflegung von zur Unterbringung angemeldeten Lehrlingen, verbunden mit einem Internate für solche Lehrlinge, welche während der Lehrzeit beim Lehrherrn Wohnung und Pflege nicht erhalten) wurden im Jahre 1894: von 5135 angemeldeten Lehrlingen 192 abgewiesen, 4397 ohne Verpflegung für kurze Zeit in die Anstalt aufgenommen²⁾, 521 erhielten unentgeltliche Verpflegung und 25 entgeltliche Verpflegung gegen Zahlung von 40 fr. täglich. In der Internatsabtheilung verblieben vom Vorjahre 42 Zöglinge, am Ende des Jahres 1894 verblieben 22 Zöglinge. Die Einnahmen des Lehrlingsheims betrugen 8049 fl. 38 fr. (darunter 4400 fl. von der Gewerbeschul=Commission und 3649 fl. 38 fr. an Verpflegungsgebühren), die Ausgaben 8031 fl. 31 fr.

3. Der katholische Meisterverein mit dem Sitze in Wien, VI., Gumpendorferstraße 39. Er unterhält in diesem Hause eine „Lehrlingsanstalt“. Der Zweck dieser Anstalt umfaßt 1. die unentgeltliche Lehrstellenvermittlung für christliche Knaben, 2. die Erhaltung eines Lehrlingshospizes³⁾ zur unentgeltlichen Aufnahme und Beherbergung von Knaben, welche zur Unterbringung vorgemerkt sind, bis sie eine Lehrstelle gefunden haben, sowie von solchen Lehrlingen, welche bei ihrem Lehrherrn Kost und Wohnung nicht haben, 3. eine allsonntägliche Christenlehre in der Vereinscapelle für Lehrlinge. Die Kosten dieser Anstalt finden durch freiwillige Beiträge der Mitglieder und Förderer des Vereines ihre Bedeckung.

4. Die Congregation der frommen Arbeiter nach der Regel des heil. Josef Calasanz („Congregatio piorum operariorum“ oder „Institutum Calasantinum“) mit dem Sitze in Wien, XV. Bez., Tullgasse 7, welche am 24. November 1889 canonisch errichtet⁴⁾ wurde. Sie hat in ihren Wirkungskreis auch die unentgeltliche Lehrstellenvermittlung aufgenommen, durch welche christlichen Meistern christliche Lehrlinge zugebracht werden sollen, ferner die Errichtung von Lehrlingsasylen, in welchen einerseits armen Knaben, bis ein für sie passender Lehrplatz gefunden ist, Unterkunft gewährt wird, anderseits Lehrlinge, welche nicht beim Lehrmeister Wohnung und Verpflegung haben, diese und christliche Erziehung erhalten.

5. Der Verein zur Beförderung der Handwerke unter den inländischen Israeliten. Dieser Verein (mit dem Sitze in Wien, IX., Grünethorgasse 26) wurde im Jahre 1840 gegründet und hat sich die Bildung inländischer Israeliten zu tüchtigen Handwerkern und die Förderung ihres selbständigen Gewerbebetriebes zum Zwecke gesetzt. In den Wirkungskreis des Vereines fällt insbesondere die unentgeltliche Unterbringung der vom Vorstande aufgenommenen Vereinszöglinge bei geeigneten Meistern, die Sorge für ihren Religions- und Wiederholungsunterricht in den Lehrgegenständen der Volksschule, die Ueberwachung ihres diesfälligen Fortganges und die materielle Unterstützung derselben während und nach der Lehrzeit. Zu Ende des Jahres 1894 standen 799 Lehrlinge unter der Obhut des Vereines⁵⁾. Die Zahl der Mitglieder des Vereines (Einzelpersonen und Firmen) belief sich im Jahre 1894 auf 499 mit Jahresbeiträgen von mindestens 5 fl. Die Einnahmen des Vereines im Jahre 1894 betrugen 34.181 fl. 57 fr., die Ausgaben 30.290 fl. 35 fr., der Vermögensstand zu Ende des Jahres belief sich auf: Activa 230.611 fl. 32 fr., Passiva (Hypothekendarlehen der Sparcasse) 23.748 fl. 31 fr., so daß das reine Vermögen 206.863 fl. 01 fr. betrug.

6. Der Centralverein für Vermittlung von Lehrstellen an Mädchen mit dem Sitze in Wien, VII., Hermannsgasse 2, bzw. Neubaugasse 21. Er wurde zu Anfang des Jahres 1893 durch den Centralverein für Lehrlingsunterbringung gegründet und zählte zu Ende des Jahres 1894 119 Mitglieder. Der Zweck des Vereines ist, aus der Schule austretende Mädchen, welche sich dem Gewerbebetriebe widmen wollen und denen es an geeigneten Rathern und Helfern fehlt, in ihrer sittlichen und intellectuellen Weiterbildung zu unterstützen. Die Einnahmen betrugen im Jahre 1894 durch Mitgliedsbeiträge und Spenden und ein Concertreinertragnis 345 fl. 82 fr., die Ausgaben 377 fl. 84 fr.

¹⁾ Die Lehrstellenvermittlung der gewerblichen Genossenschaften siehe auf Seite 520–522.

²⁾ Die Zahl der bloß unentgeltlich beherbergten Lehrlinge betrug 2084; vgl. Seite 758.

³⁾ Die Kanzlei desselben befindet sich VI., Stieggasse 12; die Zahl der daselbst unentgeltlich verpflegten Lehrlinge ist auf Seite 758 angegeben.

⁴⁾ Vor der Errichtung dieser Congregation wurde die Lehrstellenvermittlung unter denselben Voraussetzungen und mit der gleichen Tendenz von dem „Verein zur Gründung und Erhaltung katholischer Lehrlingsasyle“ ausgeübt, dessen Thätigkeit in den im 7. Jahrgange dieses Jahrbuches, Seite 370 hinsichtlich der Lehrlingsvermittlung der Congregation der frommen Arbeiter angeführten Daten mitinbegriffen erscheint.

⁵⁾ Siehe auch Seite 758.

1. Thätigkeit des städtischen Lehrlingsstellen-Nachweiseamtes und der Vereine für Lehrstellenvermittlung in den Jahren 1893 und 1894.

Jahr, bezw. Organ der Lehrstellenvermittlung	Zahl der			Geburtsort, bezw. Geburtsland	Glaubensbekenntnis	Alter	Davon erhielten Lehrplätze												
	zur Unterbringung vorgemerkten Lehrlinge	angemeldeten Lehrherren ¹⁾ , bezw. freien Plätze für Lehrlinge	untergebrachten Lehrlinge																
									der untergebrachten Lehrlinge										
	Wien	Niederösterreich ohne Wien	Sonstiges Österreich	Ungarn	Sonstiges Ausland	Römisch-katholisch	Evangelisch	Mosaisch	Sonstigen Bekenntnisses	Bis mit 14 Jahren	über 14 bis mit 16 Jahren	über 16 bis mit 18 Jahren	über 18 bis mit 20 Jahren	über 20 Jahre	in Wien	außerhalb Wiens			
1893	6800	6976	6263	3785	790	1261	339	87	5477	253	454	78	?	?	?	?			
1894	6393	7837	5788	3122	997	1305	298	66	5175	90	519	4	1787	3827	150	14	10	5726	62
u. zw. im Jahre 1894																			
Städtisches Lehrlingsstellen-Nachweiseamt	335	372	78	55	12	11	—	—	73	3	2	—	48	22	8	—	—	74	4
Centralverein für Lehrlingsunterbringung	5135 ²⁾	6654	4943	2793	913	981	190	66	4761	83	95	4	1393	3413	117	11	9	4893	50
Katholischer Meisterverein	234	359	104	62	13	25	4	—	104	—	—	—	—	96	8	—	—	101	3
Congregation der frommen Arbeiter . .	135	209	109	54	23	29	3	—	109	—	—	—	27	71	10	—	1	106	3
Verein zur Beförderung der Handwerke unter den inländischen Israeliten	404	—	404	58	22	227	97	—	—	—	404	—	229	175	—	—	—	402	2
Centralverein für Vermittlung von Lehr- stellen an Mädchen	150	243	150	100 ³⁾	14 ³⁾	32 ³⁾	4 ³⁾	—	128	4	18	—	90	50	7	3	—	150	—

¹⁾ Von dem Nachweiseamte und dem Centralvereine wird nur die Zahl der Gewerbetreibenden, nicht aber die der freien Lehrplätze mitgetheilt. — ²⁾ Zahl der vorgemerkten und einem Lehrplage zugewiesenen, jedoch nicht immer aufgenommenen Lehrlinge. Die Zahl der angemeldeten Bewerber um Lehrstellen betrug nach einer oberflächlichen Zählung 26.733. — ³⁾ Nicht der Geburtsort, bezw. das Geburtsland, sondern der Aufenthaltsort, bezw. das Aufenthaltsland, wurde seitens des Vereines mitgetheilt und hier eingesetzt.

¹⁾ Von dem Nachweiseamte und dem Centralvereine wird nur die Zahl der Gewerbetreibenden, nicht aber die der freien Lehrplätze mitgetheilt. — ²⁾ Zahl der vorgemerken und einem Lehrplazze zugewiesenen, jedoch nicht immer aufgenommenen Lehrlinge. Die Zahl der angemeldeten Bewerber um Lehrstellen betrug nach einer oberflächlichen Zählung 26.733. — ³⁾ Nicht der Geburtsort, bezw. das Geburtsland, sondern der Zuständigkeitsort, bezw. das Zuständigkeitsland, wurde seitens des Vereines mitgetheilt und hier eingelegt.

2. Gewerbe, in welchen in den Jahren 1892—1894 vom städtischen Lehrstillsstellen-Nachweiseamte und den Vereinen für Lehrstillsstellenvermittlung Lehrlinge untergebracht wurden.

Jahr, bezw. Gewerbe	Gesamtzahl der unter- gebrachten Lehrlinge	Städtisches Lehrlingsstellen- Nachweiseamt				Centralverein für Lehrlings- unterbringung ²⁾		Katholischer Meisterverein		Congregation der frommen Arbeiter		Verein zur Beför- derung der Hand- werke unter den ländischen Israeliten ³⁾		Central- verein für Vermitt- lung von Lehrstellen an Mäd- chen ²⁾	
		Zahl der													
		vorgemerkten Lehrlinge	angemerkten Lehrherren ¹⁾	untergebrachten Lehrlinge	angemerkten Lehrherren ¹⁾	untergebrachten Lehrlinge	vorgemerkten Lehrlinge	angemerkten freien Lehrplätze	untergebrachten Lehrlinge	vorgemerkten Lehrplätze	angemerkten freien Lehrplätze	untergebrachten Lehrlinge	untergebrachten Lehrlinge	angemerkten freien Lehrplätze	untergebrachten Lehrknaben
1892	5592	325	475	170	5407	4903	—	—	54	48	137	111	354	—	—
1893	6263	451	490	151	6113	5478	113	101	94	132	181	111	375	91	54
1894	5788	335	372	78	6654	4943	234	359	104	135	209	109	404	243	150
und zwar im Jahre 1894 bei den Gewerben:															
Anstreicher und Lackierer .	56	3	3	—	77	51	6	6	4	3	2	1	—	—	—
Bäcker	346	13	25	2	459	320	15	23	11	2	5	1	12	—	—
Bettwarenerzeuger	9	3	2	1	9	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bildhauer	95	4	2	1	108	85	6	5	3	4	8	4	2	—	—
Blas- und Streichinstru- mentenmacher	10	1	—	—	13	10	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Buchbinder, Cartonage- erzeuger u. s. w.	378	18	14	5	446	336	21	21	9	7	5	3	21	5	4
Buchdrucker u. Schriftgießer	56	15	3	1	63	50	—	—	—	5	3	3	2	1	—
Büchsenmacher und Schwert- feger	14	5	1	—	14	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bürsten- und Pinselmacher	29	—	1	—	36	16	—	2	—	—	1	—	13	—	—
Clavier- und Orgelbauer .	7	—	—	—	12	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cravattenerzeuger	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1
Deffinschläger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Drechsler	255	3	17	—	365	226	27	36	10	2	14	2	17	—	—
Elektrotechniker	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Färber	17	—	—	—	26	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fassbinder	109	6	7	1	145	107	—	—	—	1	2	1	—	—	—
Federnschmied	13	—	—	—	11	7	—	—	—	—	—	—	—	12	6
Fellhauer	21	—	—	—	44	21	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Feinzeugschmiede	21	1	4	1	29	20	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Fleischhauer	98	2	2	—	102	96	5	2	2	—	—	—	—	—	—
Fleischfischer	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frisseure	51	5	3	—	61	51	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gärtner	17	1	1	—	16	16	—	—	—	1	1	1	—	—	—
Gas- und Wasserleitungs- Installateure	25	5	3	1	28	11	5	3	2	1	1	1	10	—	—
Gastwirte	41	1	—	—	41	41	—	—	—	1	1	—	—	—	—
Gerber	39	—	—	—	40	39	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gießer	46	2	—	—	38	38	3	5	2	4	4	4	2	—	—
Gipsgießer und Terracotta- fabrikanten	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Glasr	30	1	8	—	60	24	4	6	2	1	6	1	3	—	—
Gold- und Metallschläger	12	—	—	—	10	10	2	2	1	1	1	1	—	—	—
Gold- und Silbersticker . .	6	—	—	—	7	4	—	—	—	—	—	—	—	4	2
Gold- und Silberseileifer . .	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	6
Graveure, Eiseleure u. s. w.	54	3	2	—	61	51	—	—	—	3	3	2	1	—	—
Gürtler und Metallwaren- erzeuger	139	7	4	—	149	125	7	8	3	1	4	1	10	—	—
Hafner	13	—	—	—	12	12	1	3	1	—	—	—	—	—	—
Handschuh- und Bandagen- macher	2	—	1	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Harmonikamacher	3	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Huf- und Wagenschmiede . .	94	3	15	1	134	88	4	14	2	1	2	1	2	—	—
Hutmacher	75	6	4	1	89	64	4	2	1	—	—	—	8	1	1
Juweliere, Gold- und Silber- arbeiter	142	3	1	1	125	122	4	4	2	8	7	5	12	—	—
Stoffseider	2	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Vergleiche die 1. Anmerkung zur vorhergehenden Tabelle. — ²⁾ Die zur Unterbringung vorgemertten Lehrlinge können nach den einzelnen Gewerbszweigen, für welche sie sich angemeldet haben, nicht aufgetheilt werden, da derartige Bemerkungen bei dem Vereine bisher nicht geführt werden. — ³⁾ Die vorgemertten freien Lehrplätze konnten nicht nach Gewerben aufgetheilt werden, da der Verein dieses Detail nicht mitgeteilt hat.

(Fortsetzung).

Gewerbe	Gesamtzahl der unter- gebrachten Lehrlinge	Städtisches Lehrlingsstellen- Nachweisamt				Centralverein für Lehrlings- unterbringung ²⁾		Katholischer Meister- verein		Congregation der frommen Arbeiter		Verein zur Be- förderung der Handwerke unter den in- ländischen (Israeliten ²⁾)		Centralverein zur Vermitt- lung von Lehr- stellen an Mädchen ²⁾	
		Zahl der													
		vorgemerkten Lehrlinge	angemeldeten Lehrherren ¹⁾	untergebrachten Lehrlinge	angemeldeten Lehrherren ¹⁾	untergebrachten Lehrlinge	vorgemerkten Lehrlinge	angemeldeten freien Lehrplätze	untergebrachten Lehrlinge	vorgemerkten Lehrlinge	angemeldeten freien Lehrplätze	untergebrachten Lehrlinge	untergebrachten Lehrlinge	angemeldeten freien Lehrplätze	untergebrachten Lehrmädchen
Ramm- und Fächermacher	12	—	1	—	31	10	1	2	1	—	—	—	—	3	1
Kaufleute	190	9	10	1	257	182	7	3	2	5	5	5	—	—	—
Kleidermacher	691	21	43	13	682	603	10	20	5	15	17	14	8	58	48
Korbflechter	18	—	—	—	13	13	—	—	—	—	—	—	5	—	—
Kunstblumenerzeuger	20	—	3	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	30	18
Kupferschmiede	7	—	—	—	7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kürschner	61	8	8	—	52	44	6	8	4	4	3	3	10	—	—
Litho- und Zinkographen	4	—	—	—	7	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ligensfricker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Maschinenbauer und Mecha- niker	59	19	3	1	47	46	9	2	1	3	2	2	9	—	—
Maschinenfricker	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
Metallschleifer	14	—	—	—	15	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedermacher	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
Modistinnen	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	8
Müller	4	—	1	—	4	4	1	4	—	—	—	—	—	—	—
Nadler	2	—	—	—	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Optiker	16	—	—	—	15	15	7	2	—	1	1	1	—	—	—
Pfäidler	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	4
Photographen	15	—	—	—	14	14	—	—	—	1	1	1	—	—	—
Plattierer	8	—	1	—	11	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Polamentierer	61	—	—	—	33	29	—	1	—	—	—	—	12	28	20
Rauchfangkehrer	9	3	—	—	9	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Riemer und Sattler	64	9	4	2	63	61	4	3	—	1	1	—	1	—	—
Schilder- u. Schriftensmaler	30	4	1	—	29	29	3	4	1	1	—	—	—	—	—
Schlosser	312	48	16	10	300	236	15	9	5	5	5	4	57	—	—
Schuhmacher	475	15	35	4	652	406	16	54	9	10	32	10	46	10	4
Schuhstepper	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seifenfieder	2	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seiler	19	—	—	—	18	18	—	—	—	1	1	1	—	—	—
Siebmacher	10	—	1	—	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonnen- und Regenschirm- macher	16	—	1	—	13	13	—	—	—	—	—	—	—	5	3
Spengler	208	10	20	7	180	159	6	5	2	6	5	5	35	—	—
Spielwarenerzeuger	1	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Steinmetze	3	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stein- und Kupferdrucker	35	7	1	1	33	33	—	—	—	1	2	1	—	—	—
Tapezierer	134	10	11	3	138	87	6	9	4	2	4	2	38	—	—
Taschner	63	6	3	3	61	57	2	4	—	1	2	1	2	—	—
Tischler	654	18	50	10	905	563	15	59	11	22	47	22	48	—	—
Tuchherer	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uhrmacher	41	4	3	—	36	31	4	5	1	—	—	—	9	—	—
Vergolder	42	3	4	1	45	38	4	5	1	1	1	1	1	—	—
Wachspfeilererzeuger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Wagner	45	3	7	1	43	43	2	6	—	1	3	1	—	—	—
Webwarenzurichter	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weißticher	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	4
Weißwäsche-Erzeuger	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	16
Wirkwarenerzeuger	5	—	1	—	5	5	—	2	—	—	—	—	—	2	—
Zahntechniker	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
Zimmer- und Industrie- maler	24	3	8	2	40	18	2	3	2	2	3	2	—	—	—
Zuckerbäcker	33	7	2	1	26	26	—	—	—	—	2	—	6	—	—
Sonstige Gewerbe	5	12	8	2	4	—	—	3	—	6	1	1	—	—	4) 2

1), 2) und 3) Vergleiche die entsprechenden Anmerkungen auf der vorhergehenden Seite. — 4) Diese Mädchen wurden in Familien als Ziehlinder untergebracht.

4. Gewerbliche

a) Gehilfen- und Lehr-

1. Im all-

Mitgliederzahl, Erkrankungen, Krankentage und Entbindungen

Laufende Zahl	Bezeichnung der Krankencasse	Zahl der Mitglieder								
		am 1. Jänner 1894			am 31. December 1894			welche im Jahre 1894 erkrankten		
		männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.
	a) Bezirkskrankencasse . . .	53.848	15.907	69.755	67.133	15.985	83.118	19.564	5.909	25.473
	b) Vereinskrankencassen									
1	Allg. Arbeiter-Kranken-Casse ²⁾	61.484	27.357	88.841	65.685	29.596	95.281	26.751	10.474	37.225
2	"Hygiea" (Apothekergehilfen)	329	—	329	342	—	342	31	—	31
3	Manufacturarbeiter . . .	1.102	615	1.717	1.089	603	1.692	385	242	627
4	Schuhmacher . . .	1.291	414	1.705	1.327	337	1.664	276	79	355
5	Verein reisender Kaufleute	509	—	509	516	—	516	121	—	121
1-5	Vereinskrankencassen zuf.	64.715	28.386	93.101	68.959	30.536	99.495	27.564	10.795	38.359
	c) Betriebskrankencassen									
1	Apollokerzenfabrik . . .	279	202	481	260	198	458	133	90	223
2	Bienkowski & Stuchlik ³⁾ . .	10	20	30	10	18	28	5	13	18
3	R. Dittmar ¹⁾ . . .	582	254	836	573	271	844	167	146	313
4	Gas-Association . . .	2.550	—	2.550	2.315	—	2.315	1.261	—	1.261
5	L. & C. Hardtmuth ⁵⁾ . . .	54	—	54	55	—	55	23	—	23
6	M. Kreindl's Witwe ⁶⁾ . . .	78	53	131	87	58	145	22	16	38
7	Wiener General-Omnibus-G.	762	13	775	785	22	807	307	2	309
8	Schulz & Goebel ⁷⁾ . . .	91	—	91	91	—	91	49	—	49
9	F. Sickenberg Söhne ⁸⁾ . . .	118	101	219	126	113	239	38	37	75
10	Staats-Eisenbahn-Gesellsch. ⁹⁾	1.073	—	1.073	787	—	787	454	—	454
11	W. Tramway-Gesellschaft . .	2.358	43	2.401	2.289	38	2.327	1.387	23	1.410
12	Wienerberger Ziegelfabriksg.	2.024	1.450	3.474	2.083	1.563	3.646	694	457	1.151
13	J. G. Zacharias ¹⁰⁾ . . .	125	57	182	130	65	195	40	15	55
14	K. f. Hauptmünzamt . . .	223	194	417	189	101	290	54	48	102
15	K. f. Hof- u. Staatsdruckerei	1.242	334	1.576	1.199	312	1.511	448	146	594
16	K. f. Tabak- u. Rennweg . .	31	584	615	30	574	604	9	176	185
17	fabrik u. Rosau . . .	46	702	748	47	727	774	11	202	213
1-17	Betriebskrankencassen zuf.	11.646	4.007	15.653	11.056	4.060	15.116	5.102	1.371	6.473
	d) Genossenschaftliche Gehilfenkrankencassen.									
1	Bäcker . . .	5.293	306	5.599	5.316	305	5.621	1.301	46	1.347
2	Banderzeuger . . .	274	483	757	281	498	779	60	92	152
3	Bettwarenerzeuger . . .	110	132	242	125	135	260	27	37	64
4	Blas- u. Streichinstrumenten-	261	32	293	265	36	301	55	9	64
5	Buchbinder . . .	2.572	1.887	4.459	2.740	1.980	4.720	576	568	1.144
6	Buchdrucker . . .	3.956	1.130	5.086	3.928	1.088	5.016	1.067	370	1.437
7	Buchhändler . . .	402	—	402	404	—	404	63	—	63
8	Büchsenmacher . . .	137	—	137	141	—	141	32	—	32
9	Bürsten- und Pinselmacher .	267	80	347	284	79	363	66	20	86
10	Canal- u. Senkgrubenräumer	410	—	410	384	—	384	113	—	113
11	Clavier- und Orgelbauer . .	673	—	673	709	—	709	148	—	148
12	Dachdecker . . .	670	257	927	675	260	935	187	57	244
13	Drechsler . . .	8.360	607	8.967	8.663	640	9.303	1.559	79	1.638
14	Einpänner . . .	1.435	—	1.435	1.424	—	1.424	361	—	361
15	Fassbinder . . .	352	32	384	329	32	361	102	6	108
16	Federnschmücker . . .	—	372	372	—	485	485	—	87	87
17	Feinzugschmiede . . .	784	52	836	787	57	844	237	28	265
18	Fleischhauer . . .	1.309	105	1.414	1.334	112	1.446	253	11	264
19	Fleischfischer . . .	1.314	278	1.592	1.387	284	1.671	345	31	376
20	Freifeure . . .	1.128	5	1.133	1.137	4	1.141	243	—	243
21	Gastwirte . . .	17.852	18.977	36.829	20.198	22.817	43.015	1.071	970	2.041
	Zürtrag . . .	47.559	24.735	72.294	50.511	28.812	79.323	7.766	2.411	10.177

¹⁾ Wenn die in den folgenden Tabellen angegebenen Summenziffern mit den von dem versicherungstechnischen Departement im k. k. Ministerium des Innern veröffentlichten Ergebnissen der Krankencassen-Statistik nicht übereinstimmen, so rühren die Verschiedenheiten von Nichtigstellungen her, welche durch die Mangelhaftigkeit mancher Cassenausweise notwendig geworden sind. — ²⁾ Mitgliederzahl nach einer laut Angabe der Krankencasse nicht verlässlichen Zählung. — ³⁾ Zündwarenfabrik.

Krankencassen.

lingskrankencassen.¹⁾

gemeinen.

bei den Gehilfen- und Lehrlingskrankencassen im Jahre 1894.

Zahl der Mitglieder welche im Jahre 1894 starben			Zahl der Erkrankungen			Zahl der ausgezahlten Krankentage			Auf eine Erkrankung entfielen Tage			Zahl der Entbin- dungen (und Früh- geburten)	Zahl der für Entbin- dungen ausgezahlten Krankentage	Laufende Zahl
männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.			
810	146	956	23.669	6.875	30.544	456.323	136.945	593.268	19.28	19.92	19.42	2477	69.187	
b) Vereinskrankencassen														
1050	372	1422	35.171	13.694	48.865	651.462	269.511	920.973	18.52	19.64	18.64	¹⁰⁾ 4009	81.058	1
—	—	—	31	—	31	1.374	—	1.374	44.32	—	44.32	—	—	2
25	12	37	423	267	690	8.521	5.705	14.226	20.14	21.37	20.62	66	563	3
25	2	27	323	90	413	8.488	2.169	10.657	26.28	24.10	25.80	¹⁰⁾ 50	1.152	4
2	—	2	122	—	122	3.374	—	3.374	27.65	—	27.65	—	—	5
1102	386	1488	36.070	14.051	50.121	673.219	277.385	950.604	18.66	19.74	18.96	¹¹⁾ 4125	82.773	1—5
c) Betriebskrankencassen														
4	1	5	173	104	277	3.064	1.795	4.859	17.71	17.26	17.54	19	532	1
—	—	—	5	10	15	30	219	249	6.00	21.90	16.60	3	91	2
11	5	16	203	153	356	5.112	2.820	7.932	25.18	18.43	22.28	27	736	3
49	—	49	1.499	—	1.499	30.437	—	30.437	19.15	—	19.15	—	—	4
—	—	—	24	—	24	641	—	641	26.71	—	26.71	—	—	5
—	—	—	30	24	54	237	281	518	7.90	11.71	9.59	12	291	6
10	—	10	365	2	367	6.336	15	6.351	17.36	7.50	17.80	—	—	7
1	—	1	56	—	56	967	—	967	17.27	—	17.27	—	—	8
5	2	7	39	42	81	750	1.040	1.790	19.23	24.76	22.10	18	460	9
16	—	16	655	—	655	15.468	—	15.468	23.61	—	23.61	—	—	10
26	—	26	2.122	37	2.159	25.791	402	26.193	12.15	10.86	12.13	—	—	11
27	16	43	782	513	1.295	12.097	6.540	18.637	15.47	12.75	14.39	¹⁰⁾ 261	7.021	12
3	1	4	41	12	53	885	194	1.079	21.58	16.17	20.36	4	114	13
3	—	3	67	59	126	1.910	1.123	3.033	28.50	19.03	24.07	3	84	14
14	4	18	591	208	799	14.596	5.283	19.879	24.70	25.40	24.88	28	771	15
—	11	11	13	227	240	130	5.815	5.945	10.00	26.06	24.77	63	1.818	16
2	11	13	10	288	298	217	5.562	5.779	21.70	19.31	19.39	101	2.613	17
171	51	222	6.675	1.679	8.354	118.668	31.089	149.757	17.78	18.52	17.93	¹²⁾ 539	14.531	1—17
d) Genossenschaftliche Gehilfenkrankencassen														
56	1	57	1.638	54	1.692	40.651	1.517	42.168	24.82	28.09	24.93	10	265	1
4	3	7	79	110	189	1.871	2.309	4.180	23.68	21.00	22.11	31	832	2
2	1	3	32	39	71	612	762	1.374	19.12	18.58	18.82	21	523	3
5	—	5	68	8	76	1.568	157	1.725	23.05	17.44	22.37	4	84	4
21	17	38	728	693	1.421	15.046	14.833	29.879	20.67	21.40	21.02	222	6.075	5
58	10	68	1.431	465	1.896	40.606	12.500	53.106	28.37	26.88	28.01	145	4.049	6
4	—	4	73	—	73	1.155	—	1.155	15.82	—	15.82	—	—	7
4	—	4	35	—	35	586	—	586	16.74	—	16.74	—	—	8
2	1	3	80	27	107	1.537	486	2.023	19.21	18.00	18.90	16	408	9
9	—	9	137	—	137	2.225	—	2.225	16.24	—	16.24	—	—	10
10	—	10	201	—	201	4.739	—	4.739	23.57	—	23.57	—	—	11
9	2	11	213	63	276	5.166	1.268	6.434	24.25	19.51	23.14	24	557	12
67	4	71	1.988	102	2.090	42.631	2.669	45.300	21.44	26.16	21.67	79	1.877	13
37	—	37	430	—	430	8.620	—	8.620	20.05	—	20.05	—	—	14
6	—	6	130	8	138	2.123	144	2.267	15.56	18.00	16.42	6	166	15
—	2	2	—	87	87	—	1.429	1.429	—	16.42	16.42	46	1.272	16
14	1	15	267	23	290	5.489	414	5.903	20.56	18.00	20.35	5	140	17
5	—	5	265	7	272	4.543	204	4.747	17.14	29.14	17.45	4	112	18
3	3	6	480	41	521	7.608	1.088	8.696	15.89	26.53	16.77	6	168	19
10	—	10	243	—	243	6.842	—	6.842	27.70	—	27.70	—	—	20
51	16	67	1.327	1.246	2.573	25.731	18.747	44.478	19.39	15.04	17.29	248	6.789	21
377	61	438	9.845	2.973	12.818	219.349	58.527	277.876	22.28	19.69	21.68	867	23.317	1—21

— ⁴⁾ Lampenfabrik. — ⁵⁾ Bleistift- und Thomsonwarenfabrik. — ⁶⁾ Ziegelbrennerei. — ⁷⁾ Maschinenfabrik. — ⁸⁾ Färberei zc. — ⁹⁾ Hand-
schuhfabrik. — ¹⁰⁾ Hier sind bloß die rechtsseitigen, nicht aber die Frühgeburten gezählt; diese sind unter den Erkrankungen enthalten.
Die Zahl der Frühgeburten siehe auf Seite 571. — ¹¹⁾ Überdies 337 Frühgeburten, die unter den Erkrankungen gezählt sind. —
¹²⁾ Überdies 18 Frühgeburten, die unter den Erkrankungen gezählt sind.

Laufende Zahl	Bezeichnung der Krankencasse	Zahl der Mitglieder								
		am 1. Jänner 1894			am 31. December 1894			welche im Jahre 1894 erkrankten		
		männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.
	Uebertrag	47.559	24.735	72.294	50.511	28.812	79.323	7.766	2.411	10.177
22	Gießer	780	1	781	858	12	870	272	2	274
23	Gläser	538	10	548	591	2	593	145	2	147
24	Gold- und Metallschläger	93	52	145	97	49	146	17	16	33
25	Gravüre	293	6	299	306	5	311	58	2	60
26	Groß- und Kleinfuhrwerks- besitzer	2.624	—	2.624	2.778	—	2.778	1.147	—	1.147
27	Häufel	2.211	355	2.566	2.095	374	2.469	453	152	605
28	Hafner	131	—	131	181	—	181	43	—	43
29	Handschuhmacher	307	159	466	341	221	562	59	45	104
30	Hoteltiers	—	—	—	1.111	914	2.025	53	47	100
31	Huf- und Wagenschmiede	921	—	921	987	—	987	219	—	219
32	Hutmacher	802	441	1.243	674	397	1.071	253	87	340
33	Juweliere	2.018	428	2.446	2.155	445	2.600	443	100	543
34	Kaffeefieder	1.476	563	2.039	1.489	667	2.156	316	100	416
35	Kamm- und Fächermacher	351	230	581	365	270	635	76	58	134
36	Kaufmannschaft, Wiener	11.723	1.061	12.784	12.243	1.216	13.459	1.632	188	1.820
37	Kleidermacher	12.188	4.938	17.126	12.124	4.975	17.099	2.373	1.160	3.533
38	Korbflechter	128	5	133	133	3	136	35	—	35
39	Kunstblumenerzeuger	38	912	950	41	903	944	9	263	272
40	Kupferschmiede	126	—	126	123	—	123	28	—	28
41	Kürschner	444	58	502	498	75	573	119	19	138
42	Maschinenbauer	1.260	20	1.280	1.431	27	1.458	347	14	361
43	Modistinnen	—	858	858	—	625	625	—	122	122
44	Nadler	132	99	231	132	116	248	31	31	62
45	Optiker	222	5	227	228	6	234	45	1	46
46	Pflasterer	246	—	246	256	—	256	75	—	75
47	Plattierer	94	—	94	96	—	96	13	—	13
48	Polamentierer	720	1.582	2.302	690	1.510	2.200	121	337	458
49	Rauchfanglehrer	268	—	268	272	—	272	35	—	35
50	Riemer und Taschner	766	24	790	760	26	786	185	4	189
51	Rothgerber	1.614	156	1.770	1.642	187	1.829	511	79	590
52	Sattler	299	—	299	351	—	351	64	—	64
53	Schlosser	4.658	21	4.679	4.758	23	4.781	1.375	13	1.388
54	Schuhmacher	10.926	503	11.429	10.501	425	10.926	1.886	132	2.018
55	Seidenfärber	838	203	1.041	870	225	1.095	317	80	397
56	Seidenwarenerzeuger	407	633	1.040	387	621	1.008	127	162	289
57	Seiler	148	15	163	139	18	152	44	9	53
58	Siebmacher	86	4	90	62	5	67	24	2	26
59	Sonnen- u. Regenschirmzeug	67	343	410	99	350	449	26	93	119
60	Spengler	903	5	908	951	10	961	271	3	274
61	Spießartenerzeuger	96	84	180	94	82	176	26	28	54
62	Stein- und Kupferdrucker	917	356	1.273	1.003	355	1.358	229	90	319
63	Tapezierer	831	73	904	819	67	886	215	17	232
64	Tischler	11.606	64	11.670	11.488	67	11.555	2.532	22	2.554
65	Uhrmacher	361	5	366	374	4	378	50	4	54
66	Vergolder	518	—	518	533	—	533	84	—	84
67	Wagner	677	—	677	591	—	591	98	—	98
68	Weber	760	304	1.064	973	353	1.326	175	137	312
69	Webwarenzurichter	480	2.860	3.340	350	730	1.080	377	1.245	1.622
70	Weißgerber	198	—	198	212	—	212	62	—	62
71	Wirkwarenerzeuger	127	565	692	175	668	843	29	145	174
72	Zier- und Küchengärtner	458	39	497	519	33	552	65	8	73
73	Zimmermeister	1.256	—	1.256	928	—	928	463	—	463
74	Zimmermaler und Anstreicher	1.442	—	1.442	1.458	—	1.458	511	—	511
75	Zuckerbäcker	690	450	1.140	720	560	1.280	130	87	217
1-75	Gehilfenkrankencassen zuf.	128.822	43.225	172.047	133.563	46.428	179.991	26.059	7.517	33.576

¹⁾ Ueberdies 62 Frühgeburten, welche unter den Erkrankungen gezählt sind. Vgl. die 3. Anmerkung auf Seite 558.

bei den Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen im Jahre 1894 (1. Fortsetzung.)

Zahl der Mitglieder welche im Jahre 1894 starben			Zahl der Erkrankungen			Zahl der ausgezahlten Krankentage			Auf eine Erkrankung entfielen Tage			Zahl d. Entbindungen (und Frühgeburten)	Zahl der für Entbin- dungen ausgezahlten Krankentage	Laufende Zahl
männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.			
377	61	438	9.845	2.973	12.818	219.349	58.527	277.876	22.28	19.69	21.68	867	23.317	—
12	—	12	336	2	338	6.433	64	6.497	19.14	32.00	19.22	1	28	22
7	1	8	174	2	176	4.260	16	4.276	24.48	8.00	24.29	1	28	23
—	—	—	29	18	47	717	461	1.178	24.72	25.61	25.06	6	121	24
3	—	3	63	3	66	1.654	31	1.685	26.25	10.33	25.53	—	—	25
37	—	37	1.190	—	1.190	24.521	—	24.521	20.60	—	20.60	—	—	26
36	1	37	583	187	770	9.718	3.240	12.958	16.67	17.33	16.83	54	1.489	27
3	—	3	59	—	59	1.490	—	1.490	25.25	—	25.25	—	—	28
1	5	6	80	52	132	2.144	1.271	3.415	26.30	24.44	25.87	17	470	29
1	1	2	53	47	100	982	747	1.729	18.53	15.92	17.29	4	79	30
5	—	5	274	—	274	4.600	—	4.600	16.79	—	16.79	—	—	31
11	5	16	315	111	426	7.114	2.798	9.912	22.58	25.91	23.43	35	972	32
24	7	31	576	130	706	16.069	3.046	19.115	27.90	23.43	27.07	50	1.410	33
17	4	21	319	102	421	8.949	2.581	11.530	28.05	25.30	27.39	15	420	34
7	1	8	96	69	165	1.750	1.334	3.084	18.22	19.33	18.68	35	903	35
93	3	96	1.932	212	2.144	46.272	4.496	50.768	23.95	21.21	23.68	16	412	36
90	25	115	2.522	1.222	3.744	37.397	18.507	55.904	14.83	15.14	14.93	201	5.600	37
—	—	—	44	—	44	823	—	823	18.70	—	18.70	1	28	38
1	15	16	13	454	467	287	9.588	9.875	22.08	21.12	21.14	136	3.808	39
3	—	3	32	—	32	802	—	802	25.06	—	25.06	—	—	40
3	—	3	135	20	155	2.102	560	2.662	15.57	28.00	17.17	10	280	41
9	—	9	347	14	361	9.644	332	9.976	27.79	23.71	27.63	8	224	42
—	2	2	—	130	130	—	2.306	2.306	—	17.74	17.74	18	504	43
1	1	2	40	37	77	656	806	1.462	16.40	21.78	18.99	21	505	44
1	—	1	55	1	56	1.379	46	1.425	25.07	46.00	25.45	1	45	45
6	—	6	98	—	98	2.013	—	2.013	20.55	—	20.55	—	—	46
—	—	—	13	—	13	188	—	188	14.46	—	14.46	—	—	47
14	31	45	166	428	594	3.657	10.538	14.195	22.03	24.62	23.90	136	3.679	48
4	—	4	42	—	42	1.091	—	1.091	26.45	—	26.45	—	—	49
10	—	10	232	4	236	4.388	32	4.420	18.91	8.00	18.73	2	55	50
25	1	26	573	95	668	10.857	1.657	12.514	18.95	17.44	18.73	31	821	51
3	—	3	73	—	73	2.101	—	2.101	28.78	—	28.78	—	—	52
53	—	53	1.700	19	1.719	32.089	262	32.351	18.87	13.78	18.82	2	56	53
90	7	97	2.173	156	2.329	43.565	3.758	47.323	20.04	24.09	20.32	95	2.558	54
17	1	18	405	99	504	8.164	2.209	10.373	20.15	22.31	20.58	25	697	55
16	17	33	159	197	356	3.893	4.652	8.545	24.48	23.61	24.00	38	952	56
5	2	7	44	9	53	1.218	168	1.386	27.68	18.67	26.15	—	—	57
—	—	—	26	2	28	674	20	694	25.92	10.00	24.78	1	29	58
2	5	7	27	99	126	424	2.727	3.151	15.70	27.54	25.01	38	1.075	59
10	1	11	318	3	321	7.278	143	7.421	22.89	47.67	23.12	1	28	60
—	—	—	37	35	72	941	560	1.501	25.43	16.00	20.85	7	191	61
13	1	14	274	103	377	5.364	2.002	7.366	19.57	19.82	19.64	28	804	62
19	—	19	263	21	284	7.716	524	8.240	29.34	24.95	29.01	2	56	63
142	2	144	3.062	27	3.089	82.113	795	82.908	26.82	29.44	26.84	19	509	64
2	—	2	50	4	54	1.629	102	1.731	32.58	25.50	32.05	1	28	65
3	—	3	109	—	109	1.940	—	1.940	17.79	—	17.79	—	—	66
2	—	2	98	—	98	2.240	—	2.240	22.86	—	22.86	—	—	67
21	2	23	226	86	312	4.976	1.720	6.696	22.02	20.00	21.46	40	980	68
7	21	28	662	2.634	3.296	6.151	18.937	25.088	9.29	7.19	7.61	469	13.094	69
7	—	7	71	—	71	1.150	—	1.150	16.19	—	16.19	—	—	70
3	4	7	35	178	213	716	3.414	4.130	20.46	19.18	19.39	110	2.941	71
4	1	5	79	8	87	1.124	92	1.216	14.23	11.50	13.98	15	420	72
30	—	30	582	—	582	13.901	—	13.901	23.89	—	23.89	—	—	73
33	—	33	623	—	623	16.759	—	16.759	26.90	—	26.90	—	—	74
2	2	4	164	108	272	3.026	1.968	4.994	18.45	18.22	18.36	21	556	75
1285	230	1515	31.496	10.101	41.597	680.458	167.037	847.495	21.60	16.53	20.37	2578	70.172	1-75

Mitgliederzahl, Erkrankungen, Krankentage und Entbindungen

Laufende Zahl	Bezeichnung der Krankencasse	Zahl der Mitglieder								
		am 1. Jänner 1894			am 31. December 1894			welche im Jahre 1894 erkrankten		
		männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.
e) Genossenschaftliche Lehrlingskrankencassen										
1	Buchbinder	787	2	789	819	—	819	127	—	127
2	Bürsten- und Pinselmacher	127	—	127	130	—	130	15	—	15
3	Clavier- und Orgelbauer	126	—	126	100	—	100	4	—	4
4	Dachdecker	159	—	159	121	—	121	15	—	15
5	Drechsler	1.480	—	1.480	1.454	—	1.454	195	—	195
6	Fassbinder	246	—	246	243	—	243	22	—	22
7	Federnschmücker	—	95	95	—	199	199	—	24	24
8	Feinzugschmiede	340	—	340	346	—	346	37	—	37
9	Fleischhändler	405	—	405	448	—	448	35	—	35
10	Friseur	254	3	257	493	5	498	85	—	85
11	Gießer	310	—	310	301	—	301	80	—	80
12	Glasler	162	—	162	164	—	164	18	—	18
13	Graveure	207	—	207	210	—	210	30	—	30
14	Gürtler	533	—	533	593	—	593	126	—	126
15	Handschuhmacher	116	—	116	114	—	114	9	—	9
16	Huf- und Wagenschmiede	301	—	301	333	—	333	35	—	35
17	Hutmacher	422	—	422	346	—	346	39	—	39
18	Juweliere	723	2	725	732	2	734	93	—	93
19	Kammacher	83	27	110	92	24	116	8	5	13
20	Kaufmannschaft, Wiener	2.572	20	2.592	2.674	21	2.695	290	3	293
21	Kleidermacher	4.560	3.201	7.761	4.891	3.759	8.650	440	152	592
22	Korbflechter	38	—	38	36	—	36	6	—	6
23	Kunstblumenerzeuger	—	493	493	—	463	463	—	37	37
24	Kupfergeschmiede	63	—	63	67	—	67	3	—	3
25	Kürschner	173	—	173	194	—	194	15	—	15
26	Maschinenbauer	1.123	—	1.123	1.162	—	1.162	392	—	392
27	Modistinnen	—	685	685	—	532	532	—	30	30
28	Optiker	59	—	59	78	—	78	2	—	2
29	Plattierer	48	—	48	48	—	48	9	—	9
30	Posamentierer	129	317	446	117	321	438	12	80	92
31	Riemer	141	—	141	145	—	145	14	—	14
32	Sattler	261	—	261	290	—	290	36	—	36
33	Schlosser	1.504	—	1.504	1.508	—	1.508	529	—	529
34	Schuhmacher	2.715	7	2.722	2.935	10	2.945	715	1	716
35	Seidenfärber	124	—	124	142	—	142	53	—	53
36	Sonnen- u. Regenschirmherzeug	41	74	115	43	96	139	10	14	24
37	Spengler	497	—	497	486	—	486	52	—	52
38	Stein- und Kupferdrucker	324	—	324	326	—	326	53	—	53
39	Tapezierer	511	—	511	514	—	514	59	—	59
40	Taschner	140	—	140	135	—	135	18	—	18
41	Tischler	3.317	—	3.317	3.365	—	3.365	560	—	560
42	Uhrmacher	220	—	220	228	—	228	32	—	32
43	Vergolder	94	—	94	96	—	96	10	—	10
44	Wagner	224	—	224	203	—	203	30	—	30
45	Ziergärtner	—	—	—	165	—	165	3	—	3
46	Zuckerbäcker	286	—	286	300	—	300	40	—	40
1-46	Lehrlingskrankencassen zuf.	25.945	4.926	30.871	27.187	5.432	32.619	4.356	346	4.702
	Genossenschaftsfrankenc. zuf.	154.767	48.151	202.918	160.750	51.860	212.610	30.415	7.863	38.278
f) Zusammenfassung aller Gehilfen- und Lehrlingskrankencassen										
a	Bezirkskrankencasse	53.848	15.907	69.755	67.133	15.985	83.118	19.564	5.909	25.473
b	Vereinskrankencassen	64.715	28.386	93.101	68.959	30.536	99.495	27.564	10.795	38.359
c	Betriebskrankencassen	11.646	4.007	15.653	11.056	4.060	15.116	5.102	1.371	6.473
d, e	Genossenschaftsfrankencassen	154.767	48.151	202.918	160.750	51.860	212.610	30.415	7.863	38.278
a—e	zusammen	284.976	96.451	381.427	307.898	102.441	410.339	82.645	25.938	108.583

1) Überdies 337 Frühgeburten, welche unter den Erkrankungen gezählt sind. — 2) Überdies 13 Frühgeburten, welche unter

bei den Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen im Jahre 1894 (2. Fortsetzung und Schluß).

Zahl der Mitglieder welche im Jahre 1894 starben			Zahl der Erkrankungen			Zahl der ausgezahlten Krankentage			Auf eine Erkrankung entfielen Tage			Zahl der Entbin- dungen (und Früh- geburten)	Zahl der für Entbin- dungen ausgezahlten Krankentage	Laufende Zahl
m.	w.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.	männl.	weibl.	zuf.			
e) Genossenschaftliche Lehrlingskrankencassen														
2	—	2	135	—	135	2.046	—	2.046	15.15	—	15.15	—	—	1
1	—	1	18	—	18	620	—	620	34.44	—	34.44	—	—	2
—	—	—	4	—	4	49	—	49	12.25	—	12.25	—	—	3
—	—	—	17	—	17	279	—	279	16.41	—	16.41	—	—	4
4	—	4	251	—	251	4.418	—	4.418	17.60	—	17.60	—	—	5
—	—	—	22	—	22	354	—	354	16.09	—	16.09	—	—	6
—	—	—	—	24	24	—	316	316	—	13.17	13.17	—	—	7
1	—	1	49	—	49	869	—	869	17.73	—	17.73	—	—	8
1	—	1	48	—	48	837	—	837	17.44	—	17.44	—	—	9
4	—	4	85	—	85	1.414	—	1.414	16.63	—	16.63	—	—	10
3	—	3	98	—	98	1.475	—	1.475	15.05	—	15.05	—	—	11
—	—	—	19	—	19	357	—	357	18.79	—	18.79	—	—	12
1	—	1	30	—	30	538	—	538	17.93	—	17.93	—	—	13
3	—	3	126	—	126	2.260	—	2.260	17.94	—	17.94	—	—	14
—	—	—	10	—	10	200	—	200	20.00	—	20.00	—	—	15
—	—	—	39	—	39	604	—	604	15.49	—	15.49	—	—	16
2	—	2	45	—	45	661	—	661	14.69	—	14.69	—	—	17
1	—	1	101	—	101	2.427	—	2.427	14.13	—	14.13	—	—	18
—	—	—	8	5	13	99	67	166	12.87	13.40	12.77	—	—	19
8	—	8	328	3	331	5.165	23	5.188	15.75	7.67	15.67	—	—	20
5	1	6	479	164	643	6.058	2.289	8.347	12.65	13.96	12.98	—	—	21
1	—	1	9	—	9	231	—	231	25.67	—	25.67	—	—	22
—	3	3	—	46	46	—	1.016	1.016	—	22.09	22.09	—	—	23
—	—	—	3	—	3	30	—	30	10.00	—	10.00	—	—	24
1	—	1	15	—	15	234	—	234	15.60	—	15.60	—	—	25
3	—	3	392	—	392	7.799	—	7.799	19.89	—	19.89	—	—	26
—	—	—	—	33	33	—	629	629	—	19.07	19.07	—	—	27
—	—	—	2	—	2	36	—	36	18.00	—	18.00	—	—	28
—	—	—	9	—	9	196	—	196	21.78	—	21.78	—	—	29
1	1	2	12	80	92	90	1.364	1.454	7.50	17.05	15.80	—	—	30
—	—	—	19	—	19	211	—	211	11.10	—	11.10	—	—	31
2	—	2	52	—	52	1.031	—	1.031	19.83	—	19.83	—	—	32
6	—	6	535	—	535	10.021	—	10.021	18.73	—	18.73	—	—	33
21	—	21	715	1	716	7.840	10	7.850	10.96	10.00	10.96	—	—	34
—	—	—	69	—	69	929	—	929	13.48	—	13.48	—	—	35
—	—	—	10	14	24	214	271	485	21.40	19.36	20.21	—	—	36
1	—	1	55	—	55	1.126	—	1.126	20.47	—	20.47	—	—	37
—	—	—	67	—	67	937	—	937	13.98	—	13.98	—	—	38
—	—	—	67	—	67	1.023	—	1.023	15.27	—	15.27	—	—	39
—	—	—	18	—	18	430	—	430	23.89	—	23.89	—	—	40
11	—	11	560	—	560	10.100	—	10.100	18.03	—	18.03	—	—	41
—	—	—	32	—	32	562	—	562	17.56	—	17.56	—	—	42
2	—	2	10	—	10	298	—	298	29.80	—	29.80	—	—	43
—	—	—	33	—	33	471	—	471	14.27	—	14.27	—	—	44
—	—	—	3	—	3	37	—	37	12.33	—	12.33	—	—	45
—	—	—	43	—	43	643	—	643	14.95	—	14.95	—	—	46
85	5	90	4.642	370	5.012	75.219	5.985	81.204	16.20	16.17	16.20	—	—	1-46
1.370	235	1.605	36.138	10.471	46.609	755.677	173.022	928.699	20.91	16.52	19.92 ^{a)}	2.578	70.172	—
f) Zusammenfassung aller Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen														
810	146	956	23.669	6.875	30.544	456.323	136.945	593.268	19.28	19.92	19.42	2.477	69.187	a
1.102	386	1.488	36.070	14.051	50.121	673.219	277.385	950.604	18.66	19.74	18.96 ^{b)}	4.125	82.773	b
171	51	222	6.675	1.679	8.354	118.668	31.089	149.757	17.78	18.52	17.93 ^{c)}	539	14.531	c
1.370	235	1.605	36.138	10.471	46.609	755.677	173.022	928.699	20.91	16.52	19.92	2.578	70.172	d, e
3.435	818	4.271	102.552	33.076	135.628	2.003.887	618.441	2.622.328	19.52	18.69	19.33 ^{a)}	9.719	236.663	a—e

den Erkrankungen gezählt sind. — a) überdies 355 Frühgeburten, welche bei den Erkrankungen gezählt sind.

2. Morbidität der Mitglieder der

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Kranken-Versuchsangehörigkeit

Laufende Zahl	Krankencasse, bzw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	I. Entwicklungs- Krankheiten			II. Infektions-Krankheiten											
		Geburts- u. Wochen- bett-Anomalien	Materschwäche	sonstige	Blattern	Scharlach	Maulern	Notschlag	Zellgewebs- entzündung	Diphtheritis und Group	Keuchhusten	Lungenentzündung	Tuberculose und Scrophulose	Darm-Typhus	Ruhr-Typhus	Epidem. Typhus
Mitglieder																
a) Bezirkskrankencasse																
1	Albuminfabrikation	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
2	Anstreicher und Lackierer	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
3	Apotheker und Droguisten	—	1	—	—	—	—	1	6	—	—	1	5	—	—	—
4	Asphaltarbeiter u. Pflasterer	—	—	—	—	—	—	1	6	—	—	1	3	—	—	—
5	Bäcker	—	—	1	1	4	—	4	14	1	—	3	7	2	—	—
6	Baugewerbe	44	8	14	6	6	5	67	679	3	—	205	463	20	—	9
7	Beamte, Zeichner, Reisende	—	1	2	—	1	1	6	49	1	—	11	82	1	—	—
8	Binder	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—
9	Blas- und Streich- instrumentenmacher	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	—	1	—	—	—
10	Brantweinverschleifer	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	1	3	—	—	—
11	Buchhändler zc.	—	—	—	—	—	—	2	5	—	—	1	3	—	—	—
12	Buchdrucker zc.	—	—	1	—	3	—	1	8	—	—	4	14	—	—	—
13	Canditenerzeuger	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—
14	Cementwarenerzeuger	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	6	—	—	—
15	Diener, Hausknechte zc.	17	6	4	—	6	3	36	77	3	—	47	206	5	—	—
16	Dienstmänner	—	3	—	—	1	—	3	15	—	—	3	13	—	—	—
17	Drechsler zc.	—	—	—	—	—	—	1	13	—	—	2	5	—	—	—
18	Eisarbeiter	—	—	—	—	—	—	1	17	—	—	2	5	—	—	—
19	Eisenindustriearbeiter	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	2	5	—	—	—
20	Essig- u. Liqueurerzeugung	—	—	—	—	—	1	—	5	—	—	—	1	—	—	—
21	Färber	—	—	3	—	—	—	—	6	—	—	—	5	—	—	—
22	Federnschmieder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
23	Feinzeug- u. Messerschmiede	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24	Fleischhauer und Selcher	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	—	—
25	Gas- und Wasserleitungs- installateure	—	—	—	—	—	—	2	10	—	—	—	11	—	—	—
26	Gastwirtschaft	—	—	—	1	6	1	3	26	2	—	4	17	—	—	—
27	Graveure und Giseleure	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
28	Gummiwarenerzeuger	1	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	2	—	—	—
29	Gürtler und Bronzewarener- zeuger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Handlungsbedienstete	2	—	—	—	4	2	12	52	1	—	9	43	2	—	—
31	Holz-, Kohlen- und Kalk- händler	—	—	—	—	—	—	9	42	—	—	15	22	1	1	1
32	Hotelbedienstete	—	—	—	—	1	1	5	15	1	—	3	13	—	—	—
33	Hutmacher	—	—	—	—	—	—	2	7	—	—	—	10	—	—	—
34	Juweliere zc.	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
35	Kunstblumenerzeuger	—	—	—	—	1	—	1	2	—	—	—	4	—	—	—
36	Kutscher	—	—	—	—	3	13	61	1	—	—	24	46	—	—	—
37	Lederwarenerzeuger	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—
38	Maschinenbauer zc.	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	10	—	—	—
39	Metallschläger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Milchverschleifer	3	—	—	—	—	—	5	32	—	—	4	16	1	—	—
41	Nadler	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—
42	Papier-Confection	1	—	—	—	1	—	1	13	1	—	3	11	—	—	—
43	Pfäbler und Näher	5	1	3	4	2	1	6	37	1	—	4	72	1	1	—
44	Pferdefleischhauer	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	2	1	—	—	—
45	Photographen	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—
46	Posamentierer	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
47	Preßhefe-Erzeuger	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
48	Sattler	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—

²⁾ Die Anordnung der Krankheiten beruht auf jener Einteilung, welche den Krankencassen vom Staate für die Berichterstattung vorgeschrieben wurde. Sie weicht von der vom statistischen Departement, hauptsächlich auf Grund der Beschlüsse des Petersburger statistischen Congresses angenommenen Einteilung der Todesursachen (vergl. Seite 44 u. ff.) erheblich ab. Da für diese Tabellen die Formulare benutzt wurden, die seitens der Krankencassen für staatliche Zwecke vorzulegen sind, also eine besondere Erhebung nicht veranstaltet wurde, so mußte bei der vom Staate vorgeschriebenen Einteilung geblieben werden, umso mehr, als diese bei manchen Gruppen von Krankheiten eine Anzahl

Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen.

cassen nach Krankheiten¹⁾ und mit Rücksicht auf die einzelnen Krankencassen, die und das Geschlecht.²⁾

II. Infektionskrankheiten (Fortf.)						III. Venöse und syphilitische Krankheiten	IV. Neu- bildungen		V. Krankheiten des Blutes und mehrfäßigen					VI. Krankheiten des Nervensystems				Laufende Zahl	
Brechdurchfall (Cholera)	Muhr	Kindbettfieber	Rechelfieber und Malarialachzie	Influenza	sonstige		gutartige	bösartige	Blutschucht, Blut= armuth u. Ven.ämie	Scorbut	Alkoholismus	Diabetes	Gicht	Neiter und chro= nischer Rheuma= tismus	Rhachitis u. rhachit. Knochenverwöschung	Girnhaut-, Ge= hirnentzündung, Wasserkopf	Schlagflufs		Rückenmarks= entzündung
Mitglieder																			a) Bezirkskrankencasse
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	1	
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	3	
—	—	—	—	—	—	11	1	2	—	—	—	—	25	—	—	—	—	4	
8	—	2	5	—	10	166	12	29	26	6	34	2	8	1639	—	16	31	5	
—	—	—	2	—	2	22	1	4	17	1	4	3	2	131	—	3	5	7	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	6	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	8	—	—	—	—	11	
—	—	—	—	—	3	5	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	12	
—	—	—	—	—	—	4	—	2	—	—	1	—	7	—	—	—	—	13	
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	14	
—	—	—	—	—	4	80	6	14	41	1	7	2	4	445	—	7	10	5	
—	—	—	—	—	—	6	—	3	1	—	2	—	1	37	—	2	7	16	
—	—	—	—	—	1	5	—	—	2	—	1	—	—	16	—	—	—	17	
—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	1	—	—	41	—	—	—	18	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—	19	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	—	—	20	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	5	—	—	—	—	6	—	—	3	21	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	22	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	25	
—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—	26	
—	—	—	—	—	—	11	1	—	—	1	—	—	—	49	—	—	—	27	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	28	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	
—	—	—	—	—	2	19	3	3	14	—	1	—	—	99	—	—	2	1	
—	—	—	—	—	—	7	1	—	—	—	1	—	—	97	—	2	1	31	
—	—	—	—	—	—	11	—	1	4	—	—	—	—	40	—	—	—	32	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—	—	—	—	6	—	—	2	33	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	34	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	3	—	—	—	35	
—	—	—	—	—	—	31	2	—	1	—	2	—	—	128	—	2	1	36	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	37	
—	—	—	1	—	—	6	2	—	—	—	—	—	—	31	—	1	—	38	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	
—	—	—	—	—	1	14	1	—	—	—	—	—	—	36	—	—	—	40	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	41	
—	—	—	2	—	—	—	1	—	5	—	—	—	—	13	—	—	—	42	
—	—	—	2	—	—	5	1	—	32	1	2	—	—	70	—	2	1	43	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	10	—	—	—	44	
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	45	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	46	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	47	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	48	

solcher unter der Sammelbezeichnung „sonstige“ zusammenfasst, so dass dadurch eine Umarbeitung nach der Eintheilung des statistischen Departements unmöglich erscheint. Zu bemerken ist, dass in dieser Tabelle nicht alle im staatlichen Verzeichnisse vorkommenden Krankheiten getrennt verzeichnet sind, indem nämlich die seltener vorkommenden, dann die gleichartigen oder diagnostisch schwer zu unterscheidenden Krankheiten im Einvernehmen mit dem Stadt-Physikate entweder in eigenen oder in den bereits im staatlichen Verzeichnisse enthaltenen Sammelrubriken vereint ausgewiesen werden. — ²⁾ Bei einigen Krankencassen erfolgten die Nachweisungen nicht nach dem Geschlechte getrennt.

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse, bzw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	I. Entwicklungs- krankheiten			II. Infektionskrankheiten												
		Geburts- u. Wochen- bett-Anomalien	Materschwäche	sonstige	Blattern	Scharlach	Matern	Rothlauf	Zellgewebs- entzündung	Diphtheritis und Group	Keuchhusten	Lungenentzündung	Tuberculose und Scrophulose	Darm-Typhus	Ruhrfall-Typhus	Niet-Typhus	
Mitglieder																	
49	Schiffahrtsbedienstete . . .	—	1	—	—	—	—	3	25	—	—	3	21	4	—	4	—
50	Schiffmüller . . .	—	—	—	—	—	—	2	10	—	—	2	—	—	—	—	—
51	Schilder- u. Schriftenmaler . . .	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—
52	Schirmherzeuger . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Schlosser . . .	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	—	3	—	—	—	—
54	Schmiede . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
55	Schriftgießer . . .	—	2	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Schuhmacher . . .	1	—	—	1	—	—	—	14	—	—	1	22	—	—	—	—
57	Seidenwarenerzeuger . . .	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—
58	Seifensieder . . .	—	—	1	—	1	—	—	2	—	—	1	5	—	—	—	—
59	Sodawassererzeuger . . .	—	1	—	—	—	—	1	3	—	—	2	10	—	—	—	—
60	Spinnerei und Weberei . . .	3	1	—	—	—	—	4	17	—	—	2	23	—	—	—	—
61	Steinmetze und -schleifer . . .	—	1	—	—	—	—	1	2	—	—	2	7	—	—	1	—
62	Strohherzeuger . . .	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	6	—	—	—	—
63	Stuccaturer . . .	3	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	4	—	—	—	—
64	Surrogatkaffee-Erzeuger . . .	—	—	—	—	—	—	1	6	—	—	—	2	—	—	—	—
65	Teichgräber . . .	1	3	—	2	—	—	5	35	—	—	16	23	1	—	—	—
66	Theaterbedienstete . . .	2	3	1	1	—	2	5	12	—	—	3	17	—	—	—	—
67	Tonwarenerzeuger . . .	—	—	—	—	—	—	2	9	—	—	—	10	1	—	—	—
68	Tischler . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6	—	—	—	—
69	Transportgewerbe . . .	—	—	1	2	—	—	10	51	2	—	14	40	—	1	—	—
70	Tuchherer . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
71	Uhrmacher . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
72	Vergolder . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
73	Wagner . . .	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	4	1	—	—	—
74	Wäcker . . .	9	—	1	—	—	—	6	32	—	—	4	18	—	—	—	—
75	Wichs- und Lederschnier- erzeuger . . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—
76	Wildpret- und Geflügel- händler . . .	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	1	3	—	—	—	—
77	Wirkwarenerzeuger . . .	6	—	1	—	—	—	1	4	—	—	—	3	—	—	—	—
78	Zimmermaler . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
79	Zimmermeister . . .	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	5	4	—	—	—	—
80	Zimmerputzer . . .	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	1	1	—	—	—	—
81	sonstige . . .	2	3	3	—	—	—	1	39	—	—	17	18	—	—	—	—
1-81	zusammen . . .	100	36	41	18	39	21	231	1556	20	1	431	1382	41	3	15	—
b) Vereinskrankencassen																	
1	Allgem. Arbeiter-Kranken- und Unterstützungscasse und zwar:	—	70	54	39	24	10	319	2680	390	—	360	2307	34	2	—	—
	Fabrikarbeiter u. Tagelöhner	—	28	1	14	10	1	92	938	155	—	154	603	10	1	—	—
	Schlosser, Büchsenmacher, Maschinen u. Mechaniker	—	7	—	2	2	4	32	332	42	—	37	270	6	—	—	—
	Schmiede und Feilenhauer	—	4	—	3	—	—	9	77	15	—	13	83	—	—	—	—
	Tischler, Binder, Wagner und Holzarbeiter . . .	—	5	—	—	1	—	12	171	13	—	15	121	—	—	—	—
	Maschinen- Hilfsarbeiter, Hobler, Bohrer u. Stoßer	—	3	—	—	—	—	2	87	3	—	9	31	1	—	—	—
	Brauer und Mälzer . . .	—	—	—	1	—	1	6	49	5	—	11	33	2	—	—	—
	Eisen- und Metallebreher . . .	—	1	—	—	2	—	5	55	9	—	5	60	—	—	—	—
	Formen, Gießer u. Gußputzer	—	—	—	—	—	—	3	68	8	—	11	53	1	—	—	—
	Maurer, Steinmetze und Steinbrucharbeiter . . .	—	2	—	—	—	—	7	55	10	—	9	32	—	—	—	—
	Schuhmacher . . .	—	—	—	—	1	—	2	13	1	—	1	7	—	—	—	—
	Bronze- und Metallarbeiter	—	—	—	—	—	—	2	17	—	—	2	33	—	—	—	—
	Müller und Bäcker . . .	—	—	—	—	—	—	1	16	2	—	2	14	—	—	—	—

¹⁾ und ²⁾ Vgl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553.

nach Krankheiten¹⁾, Krankencassen, Berufsangehörigkeit und Geschlecht.²⁾ (Fortsetzung I/1.)

II. Infektionskrankheiten (Fortsetzung)						III. Venerische und syphilitischen Krankheiten		IV. Neubildungen		V. Krankheiten des Blutes und mehrfäßigen						VI. Krankheiten des Nervensystems				Laufende Zahl
Brechdurchfall (Cholera)	Ruhr	Sindbettfieber	Wechselfieber und Malariaeazie	Influenza	sonstige			gutartige	bösartige	Blutschicht, Blut- armuth u. Leukämie	Scorbut	Alkoholismus	Diabetes	Gicht	Neuritis und chro- nischer Rheuma- tismus	Rhachitis u. rachit. Knochenverwöschung	Girnhaut-, Ge- hirnentzündung, Wasserkopf	Schlagflufs	Markenmarks- entzündung	
Mitglieder																				
—	—	—	1	—	2	48	—	—	—	1	—	7	—	1	80	—	2	4	—	49
—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	13	—	—	1	—	50
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	51
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	53
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	54
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	55
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	—	—	—	9	—	—	—	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	—	—	—	—	57
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	6	—	—	—	—	58
—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	13	—	—	—	—	59
1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	36	—	1	1	—	60
—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	23	—	—	—	1	61
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	—	—	—	9	—	—	—	—	62
—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	12	—	1	1	—	63
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	1	—	—	64
—	—	—	—	—	—	10	—	3	—	—	—	5	—	—	127	—	1	—	2	65
—	—	—	—	—	—	8	—	2	—	4	—	—	—	—	34	—	—	5	—	66
—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	25	—	—	2	—	67
—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	68
1	—	—	1	—	2	16	—	1	—	1	—	18	—	2	69	—	—	5	1	69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	70
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	72
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	73
—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	4	—	—	—	—	54	—	—	—	—	74
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	6	—	—	—	—	9	—	—	—	—	75
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76
—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	77
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	78
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	79
—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	—	—	—	80
4	—	—	1	—	2	8	—	2	—	3	—	4	—	—	10	—	—	—	—	81
14	—	2	19	—	33	555	46	63	194	10	93	10	19	3775	—	—	41	81	32	1-81
b) Vereinskrankencassen																				
—	3	12	52	410	34	455	113	75	291	4	47	5	36	5631	7	28	138	67	1	
—	2	—	22	149	8	151	32	11	9	1	24	2	8	2006	—	4	40	26		
—	—	—	7	27	—	74	15	4	6	—	4	—	3	514	—	3	18	6		
—	1	—	1	11	—	25	3	1	1	—	4	—	3	255	1	2	8	1		
—	—	—	4	18	2	18	4	3	1	—	2	—	3	270	—	2	9	2		
—	—	—	—	1	1	4	2	1	—	—	—	—	—	87	—	—	2	3		
—	—	—	1	7	1	28	4	2	2	—	4	—	1	149	—	1	2	1		
—	—	—	—	6	3	26	2	2	—	1	2	—	1	106	—	—	3	2		
—	—	—	1	4	1	23	1	—	—	—	3	2	—	164	—	3	4	3		
—	—	—	3	15	—	8	3	1	—	—	—	—	1	116	—	—	1	—		
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	29	—	—	1	—		
—	—	—	—	2	—	6	1	—	—	—	—	—	—	69	—	1	1	—		
—	—	—	—	5	—	3	1	2	—	—	—	—	—	25	—	—	1	—		

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse, bezw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht	I. Entwicklungs- krankheiten			II. Infektionskrankheiten											
		Geburts- u. Wochen- bett-Anomalien	Altersschwäche	sonstige	Blattern	Scharlach	Masern	Rothlauf	Zellgewebs- entzündung	Diphtheritis und Group	Keuchhusten	Lungenentzündung	Tuberculose und Scrophulose	Darm-Typhus	Niedfall-Typhus	Klebs-Typhus
Mitglieder																
	Niemer, Sattler und Leder- arbeiter	—	—	—	—	—	—	1	17	—	—	—	18	—	—	—
	Anstreicher und Lackierer	—	—	—	—	—	—	—	12	1	—	4	13	—	—	—
	Buchbinder, Futteralar- beiter und Kartenmaler	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	14	—	1	—
	Spinner, Weber und Mann- facturarbeiter	—	3	—	1	1	—	5	10	2	—	2	31	1	—	—
	Spengler u. Installateure	—	—	—	—	—	—	—	25	3	—	1	16	—	—	—
	Schneider und Kürschner	—	—	—	—	—	—	—	10	1	—	1	4	—	—	—
	sonstige männl. Mitglieder	—	2	—	—	1	1	7	80	8	—	22	70	1	—	—
2	ferner weibliche Mitglieder	—	15	53	18	6	3	133	643	112	—	61	801	12	—	—
3	Hygiea (Apothekergehilfen)	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	1	—
	Manufacturarbeiter	—	2	5	—	—	—	6	33	—	—	14	37	—	1	—
	darunter weiblich	—	1	5	—	—	—	3	15	—	—	1	10	—	—	—
4	Schuhmacher	—	2	—	—	—	—	3	39	—	—	2	15	1	—	—
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	2	4	—	—	—	—	1	—	—
5	Verein reisender Kaufleute	—	—	—	—	—	—	1	6	—	—	3	2	—	—	—
1-5	zusammen	—	74	59	39	24	10	329	2760	390	—	381	2361	35	4	—
c) Betriebskrankencassen																
1	Apollokerzenfabrik	1	1	1	—	—	—	1	10	—	—	6	7	—	—	—
	u. zw.: Fabrikarbeiter	—	1	—	—	—	—	—	7	—	—	3	2	—	—	—
	sonstige männl. Mitgl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—
	u. ferner weibl. Mitgl.	1	—	1	—	—	—	1	3	—	—	3	2	—	—	—
2	Bienkowsky & Stuchlik ³⁾	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3	R. Dittmar ⁴⁾	2	3	6	—	—	—	3	11	—	—	5	43	—	—	—
	darunter weiblich	2	1	6	—	—	—	2	3	—	—	1	20	—	—	—
4	Gas-Association	—	3	—	1	—	1	9	110	2	—	28	12	—	—	—
	u. zw.: Werksführer, Aufseher u. Schreiber	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
	Gasarbeiter, Tagelöhner	—	1	—	1	—	1	7	83	2	—	17	11	—	—	—
	Latern-Anzylinder	—	1	—	—	—	—	1	15	—	—	6	1	—	—	—
	sonstige	—	—	—	—	—	—	1	12	—	—	4	—	—	—	—
5	L. & C. Hardtmuth ⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—
6	M. Kreindl's Witwe ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	1	7	—	—	4	—	—	—	—
7	Wiener General Omnibus- Company	—	1	—	—	—	—	1	20	—	—	4	6	—	—	—
	u. zw.: Conducteure	—	—	—	—	—	—	1	6	—	—	—	1	—	—	—
	Kutscher	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	4	5	—	—	—
	sonstige	—	1	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—
8	G. Schulz & Goebel ⁷⁾	—	—	—	1	—	—	—	6	—	—	3	—	—	—	—
9	F. Siedenbergs Söhne ⁸⁾	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	1	8	—	—	—
10	Staats-Eisenbahn-Gesell- schaft, Maschinen-Fabrik	—	1	—	—	—	—	—	16	—	—	1	10	—	—	—
11	W. Tramway-Gesellschaft	—	—	—	—	—	—	7	51	—	—	28	31	—	—	—
	u. zw.: Expeditoren, Revisoren und Kanzleipersonale	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—
	Conducteure	—	—	—	—	—	—	3	13	—	—	8	7	—	—	—
	Remisenarbeiter	—	—	—	—	—	—	2	4	—	—	2	1	—	—	—
	Stallpersonale	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	6	10	—	—	—
	Kutscher	—	—	—	—	—	—	1	11	—	—	7	4	—	—	—
	sonstige	—	—	—	—	—	—	1	7	—	—	4	9	—	—	—
12	Wienerberger Ziegelfabrik	3	—	3	—	—	3	17	133	—	—	58	28	2	—	—
	u. zw.: Beamte, Professionisten	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	3	—	—	—	—
	Lehmschieber	—	—	—	—	—	—	2	28	—	—	12	6	—	—	—
	Ofenarbeiter	—	—	—	—	—	—	1	9	—	—	5	2	—	—	—
	Fabrikarbeiter	—	—	—	—	—	—	1	10	—	—	1	3	—	—	—

1) und 2) Vergleiche die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553. — 3) Zündwarenfabrik. —

nach Krankheiten¹⁾, Krankencassen, Berufsangehörigkeit und Geschlecht²⁾ (Fortsetzung 1/2).

II. Infektionskrankheiten (Fortsetzung)						III. Venen- und syphilitischen Krankheiten	IV. Neubildungen		V. Krankheiten des Blutes und mehrfäßigen						VI. Krankheiten des Nervensystems				Laufende Zahl	
Brecherfall (Cholera)	Ruhr	Kindbettfieber	Rechtelfieber und Malariae	Influenza	sonstige		gutartige	bösartige	Blutschind, Blutar- muth u. Leukämie	Scorbut	Alkoholismus	Diabetes	Sicht	Acuter und chro- nischer Rheuma- tismus	Rhachitis u. rachit. Knochenerweichung	Hirnhaut-, Ge- hirnentzündung, Wasserkopf	Schlagflüss	Nierenmarks- entzündung		
Mitglieder																				
—	—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	20	—	—	—	2	—	
—	—	—	—	2	—	3	—	1	—	—	—	—	—	46	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	3	—	1	1	—	—	—	—	6	—	—	—	2	1	
—	—	—	—	12	—	4	—	1	—	—	—	—	—	46	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	3	—	11	—	1	—	—	—	—	—	39	—	2	3	—	—	
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12	—	1	2	1	—	
—	—	—	1	13	—	26	—	4	3	1	1	—	5	254	1	3	8	7	—	
—	—	12	12	132	18	39	—	38	41	271	1	1	1	10	1418	5	5	31	14	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	
4	—	—	6	72	8	—	—	2	—	1	1	—	5	70	1	—	—	1	3	
2	—	—	4	28	5	—	—	—	—	1	1	—	—	25	1	—	—	1	—	
—	—	—	—	3	—	2	—	1	—	2	—	—	—	49	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	3	—	2	—	—	—	—	1	16	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	1	4	5	
4	3	12	59	485	42	460	118	75	294	5	47	6	41	5.767	8	28	140	74	1-5	
c) Betriebskrankencassen																				
—	—	—	—	5	1	1	—	—	—	5	—	—	1	22	—	1	—	—	1	
—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	14	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	5	—	—	—	7	—	1	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	26	—	6	—	—	—	4	—	—	2	35	—	—	1	—	3	
—	—	—	—	16	—	—	—	—	—	4	—	—	1	12	—	—	—	—	—	
—	—	—	2	19	1	17	8	1	—	—	—	—	2	332	—	1	3	1	4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	
—	—	—	2	10	1	17	7	1	—	—	—	—	2	284	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	14	—	1	1	—	—	
—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	—	—	2	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	5	—	—	—	—	5	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	6	
—	—	—	—	—	—	6	1	1	—	—	—	—	1	51	—	2	—	—	7	
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	1	23	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	17	—	1	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	1	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	8	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	6	—	11	—	1	—	—	1	—	—	109	—	—	—	—	10	
—	—	—	13	20	1	11	1	—	—	1	1	—	1	363	—	1	1	—	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	32	—	—	—	—	—	
—	—	—	5	8	—	2	—	—	—	—	—	—	—	112	—	—	—	—	—	
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	
—	—	—	3	3	1	2	—	—	—	1	1	—	—	78	—	1	—	—	—	
—	—	—	2	8	—	5	1	—	—	—	—	—	—	94	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	37	—	—	1	—	—	
—	1	1	6	—	—	1	1	1	1	5	—	9	2	155	—	4	2	—	12	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	—	1	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	

*) Lampenfabrik. — *) Bleistift- und Thonwarenfabrik. — *) Siegelbrennerei. — *) Maschinenfabrik. — *) Färberei etc.

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse, bzw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	I. Entwicklungs- krankheiten			II. Infektionskrankheiten												
		Geburts- u. Wochen- bett-Anomalien ¹⁾	Altersschwäche	sonstige	Blattern	Scharlach	Majern	Rothlauf	Zellgewebs- entzündung	Diphtheritis und Group	Keuchhusten	Lungenentzündung	Tuberculose und Scrophulose	Darm-Typhus	Rückfall-Typhus	Mect-Typhus	
Mitglieder																	
12	n. w. { Tagelöhner Fabrikarbeiterinnen Tagelöhnerinnen	— 3 —	— — —	— 3 —	— — —	— — —	2 1 1	5 6 1	38 24 22	— — —	— — —	13 20 4	9 6 2	1 6 1	— — —	— — —	
13	J. G. Zacharias ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—	
14	K. f. Hauptmünzamt	1	—	7	—	—	—	1	7	—	—	1	8	—	—	—	
15	K. f. Hof- u. Staatsdruckerei	5	—	11	—	1	—	—	44	—	—	1	18	—	—	—	
16	K. f. Tabak- (Königsau)	2	—	6	1	—	—	3	13	—	—	1	13	—	—	—	
17	fabrik	—	—	2	—	—	—	3	26	1	—	1	47	1	—	—	
1-17	zusammen	14	10	36	3	1	5	50	454	4	—	143	234	3	—	—	
d) Genossenschaftliche Gehilfenkrankencassen																	
1	Bäcker darunter weiblich	3 3	1 —	— —	— —	3 1	— —	15 —	164 2	2 —	— —	19 —	114 1	2 —	— —	— —	
2	Bannderzeuger	—	8	1	—	—	—	3	8	—	—	—	9	—	—	—	
3	Bettwarenerzeuger darunter weiblich	1 1	— —	— —	— —	— —	— —	— —	8 5	— —	— —	— —	6 4	— —	— —	— —	
4	Blas- und Streich-Instru- mentenmacher	—	—	1	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	—	—	
5	Buchbinder u.	18	2	7	—	2	1	11	101	2	—	—	137	—	—	—	
6	Buchdrucker darunter weiblich	1 1	5 —	1 —	— —	1 —	— —	8 3	73 11	1 —	— —	5 1	90 17	— —	— —	— —	
7	Buchhändler	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	8	—	—	—	
8	Büchsenmacher	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—	
9	Bürsten- und Pinselmacher	—	—	2	—	—	—	—	12	—	—	2	5	—	—	—	
10	Canalräumer	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	3	15	—	—	—	
11	Clavier- und Orgelbauer	—	1	—	—	—	—	1	19	—	—	2	22	—	—	—	
12	Dachdecker darunter weiblich	— 1	1 —	1 —	— —	— —	— —	5 4	16 5	1 1	— —	3 1	10 4	— —	— —	— —	
13	Drechsler	1	1	2	—	—	1	5	190	1	—	11	221	1	—	—	
14	Einspänner	—	—	—	—	—	—	8	29	—	—	6	38	—	—	—	
15	Fassbinder	—	—	—	—	1	—	1	17	—	—	2	7	—	—	—	
16	Federnschmücker	—	—	—	—	—	—	3	2	2	—	2	1	—	—	—	
17	Feinzeugschmiede	—	—	2	—	3	—	3	11	2	—	5	30	—	—	—	
18	Fleischhauer	1	—	—	—	1	1	3	27	—	—	3	7	—	—	—	
19	Fleischfischer darunter weiblich	— —	— —	— —	— —	— —	— —	8 3	25 3	— —	— —	4 2	20 4	— —	— —	— —	
20	Friseur	—	—	—	—	—	—	3	10	—	—	3	6	—	—	—	
21	Gastwirte darunter weiblich	8 8	3 —	13 13	3 —	5 3	11 6	36 22	165 68	38 22	4 —	26 7	70 12	9 4	— —	— —	
22	Gießer	—	—	—	—	—	—	1	21	—	—	2	21	1	—	—	
23	Glaser	—	—	—	—	—	—	1	13	—	—	1	9	—	—	—	
24	Gold- und Metallschläger	3	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	10	—	—	—	
25	Graveure	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	7	—	—	—	
26	Groß- u. Kleinfuhrwerksbes. Gürtler	— 10	— 4	— —	— —	— 1	— —	6 3	44 54	24 1	1 —	44 3	25 50	— 2	— —	— —	
27	darunter weiblich	10	—	—	—	—	—	—	11	—	—	1	6	—	—	—	
28	Hafner	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	4	—	—	—	
29	Handschuhmacher	3	—	1	—	—	—	3	6	—	—	1	17	—	—	—	
30	Hoteliers	—	—	4	—	—	—	1	12	—	—	1	5	—	—	—	
31	Huf- und Wagenschmiede	—	—	—	—	—	—	1	31	—	—	2	7	1	—	—	
32	Hutmacher	3	—	1	—	—	—	3	37	—	—	2	32	—	—	—	
33	Juweliere	3	1	1	—	—	—	2	60	3	—	5	55	—	—	—	
34	Kaffeesieber darunter weiblich	— —	— —	1 1	— —	1 1	— —	8 2	34 9	— —	— —	2 —	10 1	1 1	— —	— —	
35	Kamm- und Fächermacher	2	—	—	—	—	—	1	9	—	—	2	10	—	—	—	
36	Kaufmannschaft, Wiener darunter weiblich	2 2	1 —	— —	— —	— —	5 3	10 3	19 8	77 —	4 —	19 —	109 3	2 —	— —	— —	

¹⁾ und ²⁾ Vergleiche die 1. und 2. Anmerkung auf Seite 552 und 553. — ³⁾ Bei einzelnen genossenschaftlichen Gehilfenkrankencassen wurden die Frühgeburten, im ganzen 62 Fälle, in diese Spalte, nicht aber unter Gruppe XIX (Entbindungen) auf Seite 583 und 585 eingestuft, weil sonst die Summe der unter XIX vorkommenden rechtzeitigen und Frühgeburten nicht mit der in der Tabelle auf Seite 549 verzeichneten Zahl von Entbindungen überein-

nach Krankheiten¹⁾, Krankencassen, Berufsangehörigkeit und Geschlecht.²⁾ (Fortsetzung I/3.)

II. Infektionskrankheiten (Fortsetzung)						III. Venerische und syphilitische Krankheiten		IV. Neu- bildungen		V. Krankheiten des Blutes und mehrfägigen						VI. Krankheiten des Nervensystems				Laufende Zahl
Brechdurchfall (Cholera)	Muhr	Kindbettfieber	Wechselfieber und Malariaeclergie	Influenza	sonstige			gutartige	bösartige	Leishmanien, Malaria- muth u. Leukämie	Scorbut	Alkoholismus	Diabetes	Sicht	Acuter und chro- nischer Rheuma- tismus	Rachitis u. rachit. Knochenverwö- chung	Gehirnhaut-, Ge- hirnentzündung, Wasserkopf	Schlagflus	Mückenmarks- entzündung	
Mitglieder																				
—	—	1	2	—	—	1	—	—	—	4	—	4	—	2	40	—	1	2	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	42	—	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	17	—	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	2	—	—	—	—	9	—	—	—	—	13
—	—	—	4	30	—	9	3	—	—	12	—	—	—	1	13	—	—	—	1	14
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	101	—	—	—	—	15
—	—	1	—	—	—	1	2	8	—	—	—	—	—	2	45	—	—	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—	2	—	17
—	1	2	25	107	3	70	17	12	30	3	10	2	10	1291	—	—	9	9	3	1-17
d) Genossenschaftliche Gehilfenkrankencassen																				
—	—	—	3	1	1	88	2	2	5	1	4	2	—	232	1	3	2	3	1	1
—	—	—	—	1	1	1	—	1	3	—	—	—	—	10	—	—	—	—	2	2
—	—	—	1	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	20	—	—	1	—	3	3
—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	4
—	—	1	2	—	8	23	1	7	42	3	3	—	—	126	—	2	4	—	—	5
—	—	—	—	8	4	33	9	2	30	—	3	—	—	197	1	1	2	7	—	6
—	—	—	—	1	—	2	1	—	27	—	—	—	—	30	1	1	1	2	—	—
—	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	—	—	—	6	1	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
—	—	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	5	—	—	—	—	1	—	5	—	1	12	—	1	—	—	—	10
—	—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	3	—	16	—	—	1	—	—	11
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	28	—	1	—	—	—	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	3	1	29	3	2	4	1	—	1	—	158	—	1	2	5	—	13
—	—	—	—	1	—	9	—	1	—	—	—	—	—	60	—	3	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	1	—	—	19	—	—	—	—	—	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	16
—	—	2	—	—	2	—	—	1	4	—	1	—	—	24	—	1	—	—	—	17
—	—	—	—	11	21	—	—	—	—	—	—	1	—	17	—	2	—	2	—	18
—	—	—	—	5	76	—	—	—	2	—	—	—	—	25	—	—	—	—	—	19
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	27	—	—	—	—	—	—	—	—	25	—	—	—	2	—	20
—	—	5	7	—	17	135	9	—	31	—	2	—	18	266	—	3	2	2	—	21
—	—	5	4	—	11	32	6	—	28	—	—	—	—	127	—	1	—	—	—	—
—	—	—	1	1	—	12	—	2	—	—	—	—	—	39	—	—	—	1	—	22
—	—	—	1	—	8	—	—	—	1	1	1	—	—	19	—	—	1	—	—	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	25
—	—	1	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
—	—	—	—	2	20	21	3	—	—	1	1	1	18	117	—	4	—	—	—	27
—	—	—	—	32	1	10	1	—	—	1	1	1	1	65	—	1	2	—	—	—
—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	1	—	2	—	20	—	—	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	28
—	—	—	—	—	—	1	—	4	1	—	—	—	—	14	—	—	3	—	—	29
—	—	—	2	1	7	—	—	—	—	—	—	—	1	9	—	—	—	1	—	30
—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	35	—	2	2	—	—	31
—	—	—	—	—	8	—	1	—	4	—	3	—	—	62	—	2	4	—	—	32
—	—	2	2	1	19	—	1	—	11	—	—	—	—	67	—	3	4	3	—	33
—	—	—	—	1	33	—	—	—	3	—	3	—	—	54	—	1	—	1	—	34
—	—	—	—	—	9	—	—	—	3	—	—	—	—	11	—	1	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	13	—	—	—	—	—	35
—	—	2	69	2	34	8	—	—	14	—	3	4	—	257	—	2	—	3	—	36
—	—	—	8	—	—	—	2	—	11	—	—	1	—	16	—	—	—	—	—	—

gestimmt hätte. Es haben nämlich einzelne genossenschaftliche Gehilfenkrankencassen in dem Formulare, welches der Tabelle auf Seite 546 ff. zugrunde liegt, die Frühgeburten unter die Krankheiten und das infolge derselben ausgezahlte Krankengeld unter das Krankengeld für Krankheiten, nicht aber für Entbindungen eingestellt, ein Fehler, der sich derzeit nicht mehr richtigstellen läßt. — ⁴⁾ Handschuhfabrik.

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse, bezw. Berufsangehörigkeit und (Geschlecht ²⁾)	I. Entwicklungs- krankheiten			II. Infektionskrankheiten												
		Geburts- u. Wochen- bett-Anomalien ¹⁾	Materschwäche	sonstige	Blattern	Scharlach	Masern	Rothlauf	Zellgewebs- entzündung	Diphtheritis und Group	Keuchhusten	Lungenentzündung	Tuberculose und Scrophulose	Darm-Typhus	Ruhr-Typhus	Fleck-Typhus	
Mitglieder																	
37	Kleidermacher	—	1	—	5	1	—	18	189	140	—	49	327	1	—	—	—
	darunter weiblich	—	—	—	1	1	—	2	58	27	—	14	96	—	—	—	—
38	Korbflechter	—	—	—	—	1	—	—	11	—	—	—	4	—	—	—	—
39	Kunstblumenerzeuger	4	—	7	—	—	2	6	5	2	—	56	24	14	—	—	—
40	Kupfer Schmiede	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	3	—	—	—	—
41	Kürschner	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	1	4	—	—	—	—
42	Maschinenbauer	—	—	4	—	2	—	3	19	10	—	2	17	—	—	—	—
43	Modistinnen	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	—	—
44	Nadler	1	—	1	—	—	—	1	2	1	—	1	7	—	—	—	—
45	Optiker	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	6	—	—	—	—
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46	Pflasterer	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	1	10	—	—	—	—
47	Plattierer	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Posamentierer	7	2	4	—	1	—	10	32	6	—	5	53	—	—	—	—
	darunter weiblich	7	—	4	—	—	—	8	24	4	—	3	38	—	—	—	—
49	Rauchfangkehrer	—	—	—	—	—	2	1	38	—	2	2	15	—	—	—	—
50	Riemer und Taschner	—	—	—	—	1	—	1	19	—	—	—	15	—	—	—	—
	u. w.: Riemer	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	2	5	—	—	—	—
	„ Taschner	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	„ sonstige männl. Mitgl. ferner weibliche	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—
51	Rohtgerber	2	—	6	2	1	—	9	5	1	3	13	57	1	—	—	—
	darunter weiblich	2	—	6	—	—	—	3	1	—	—	2	5	—	—	—	—
52	Sattler	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	1	6	—	—	—	—
53	Schlosser	—	—	—	1	—	2	7	157	1	—	13	92	1	—	—	—
54	Schuhmacher	9	2	1	2	—	3	20	203	2	—	21	191	5	—	—	—
55	Seiden-, Schön- und Schwarzfärber	2	—	—	1	—	—	1	26	1	—	5	18	—	—	—	—
56	Seidenwarenerzeuger	4	6	10	—	—	—	—	5	—	—	4	22	—	—	—	—
	darunter weiblich	4	2	10	—	—	—	—	3	—	—	4	6	—	—	—	—
57	Seiler	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	3	2	1	—	—	—
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
58	Siebmacher	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	2	—	—	—	—
59	Sonnen- und Regenschirm- erzeuger	—	1	—	—	—	—	3	9	—	—	5	4	—	—	—	—
	darunter weiblich	—	1	—	—	—	—	3	7	—	—	2	3	—	—	—	—
60	Spengler	—	—	—	1	—	—	3	27	—	—	2	21	—	—	—	—
61	Spießartenerzeuger	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	4	—	1	—	—
62	Stein- und Kupferdrucker	2	—	—	—	—	—	4	16	—	—	—	24	—	—	—	—
63	Tapezierer	—	—	—	—	—	—	1	15	—	—	1	39	—	—	—	—
64	Tischler	—	8	1	—	2	2	18	374	2	—	45	226	3	—	—	—
65	Uhrmacher	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	4	6	—	—	—	—
66	Vergolder	—	4	—	—	2	—	—	14	—	—	3	1	—	—	—	—
67	Wagner	—	—	4	—	—	—	7	13	—	—	12	8	—	—	—	—
68	Weber	—	—	4	—	—	—	2	3	—	—	2	1	—	—	—	—
	darunter weiblich	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69	Webwarenzurichter	6	—	16	—	—	—	17	100	—	25	127	425	4	—	—	—
70	Weißgerber	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	2	—	—	—	—	—
71	Wirtwarenerzeuger	—	—	—	—	—	1	4	12	—	—	7	7	—	—	—	—
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	1	4	7	—	—	5	6	—	—	—	—
72	Zier- und Küchengärtner	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	4	—	—	—	—	—
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
73	Zimmermeister	—	—	—	—	—	—	6	29	—	—	4	23	—	—	—	—
74	Zimmer- und Decorations- maler und Anstreicher	—	—	—	1	1	1	4	25	—	—	8	68	—	—	—	—
	u. w.: Anstreicher	—	—	—	1	1	1	4	16	—	—	7	50	—	—	—	—
	„ Zimmermaler	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	1	18	—	—	—	—
75	Zuckerbäcker	3	—	—	—	—	—	2	31	—	—	—	21	—	—	—	—
1-75	zusammen	101 ¹⁾	52	99	16	37	36	308	2710	248	37	596	2949	47	3	—	—

¹⁾ und ²⁾ Vgl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553. — ³⁾ Vgl. die 3. Anmerkung auf

nach Krankheiten), Krankencassen, Berufsangehörigkeit und Geschlecht?) (Fortsetzung 1/4.)

II. Infektionskrankheiten (Fortsetzung)					III. Generische und syphilitische Krankheiten	IV. Neu- bildungen		V. Krankheiten des Blutes und mehrfäßigen						VI. Krankheiten des Nervensystems					Laufende Zahl	
Brechedurchfall (Cholera)	Ruhr	Kindbettfieber	Wechselfieber und Malariaadäquie	Influenza		sonstige	gutartige	bösartige	Blutschicht, Blut- muth u. Leukämie	Scorbut	Alkoholismus	Diabetes	Gicht	Acuter und chro- nischer Rheuma- tismus	Rhachitis u. rachit. Knochenverwöndung	Hirnhaut-, Ge- hirnenzündung, Wasserkopf	Schlagfluß	Rückenmarks- entzündung		
Mitglieder																				
—	—	2	—	33	5	80	—	1	115	4	2	—	5	539	—	7	2	8	37	
—	—	2	—	13	1	10	—	1	115	—	—	—	—	192	—	—	—	2	—	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	38	
—	—	2	3	—	3	3	—	—	63	—	—	—	—	53	—	—	—	3	39	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	40	
—	—	—	—	—	—	6	3	—	—	—	—	—	—	14	—	—	—	—	41	
—	—	—	1	—	2	7	1	2	1	—	2	—	2	28	—	—	1	1	42	
—	—	—	—	—	—	1	11	—	2	—	—	—	—	9	—	—	—	—	43	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	12	—	—	—	—	44	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	6	—	1	2	3	45	
—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	13	—	—	—	—	47	
—	—	—	—	—	2	2	5	7	10	1	—	—	—	1	—	—	—	—	48	
—	—	—	—	—	2	1	3	4	10	—	—	—	—	45	—	4	1	—	49	
—	—	—	—	—	—	3	—	—	10	—	—	—	—	32	—	3	1	—	50	
—	—	—	1	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—	—	1	—	
—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	1	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	1	—	—	4	5	—	—	1	—	2	—	—	66	—	3	2	3	51	
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—	
—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	6	—	—	—	—	52	
—	—	—	5	6	35	3	1	—	1	1	1	—	—	187	—	2	1	1	53	
—	—	—	5	5	88	3	—	—	6	—	3	1	—	185	—	3	4	10	54	
—	—	1	6	7	7	1	4	—	4	—	—	—	—	74	—	2	—	—	55	
—	—	—	—	—	1	2	—	2	2	—	1	2	10	19	—	—	—	1	56	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	5	13	—	—	—	1	—	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	6	—	—	—	—	57	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	58	
—	—	—	4	8	—	1	—	—	5	—	—	—	—	9	—	—	—	—	59	
—	—	—	3	6	—	—	—	—	5	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	
—	—	—	4	8	—	5	—	1	1	—	—	—	—	33	—	—	1	1	60	
—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	13	—	—	—	—	61	
—	—	—	—	1	5	1	—	—	10	—	—	—	—	46	—	—	1	1	62	
—	—	—	—	3	11	2	1	—	—	—	3	—	—	31	—	—	2	1	63	
—	—	—	12	14	74	2	7	—	4	2	9	—	3	337	—	2	7	4	64	
—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	65	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	8	—	—	1	—	66	
—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	1	6	—	—	—	—	67	
—	—	—	—	—	3	4	2	—	8	1	1	—	1	31	—	—	—	1	68	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	
—	—	2	—	—	3	5	3	5	343	—	—	—	—	28	201	—	—	—	69	
—	—	—	2	—	2	2	—	1	—	—	—	—	—	21	—	—	—	—	70	
—	—	—	4	2	—	1	2	—	1	2	—	—	—	12	—	—	—	—	71	
—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	11	—	—	—	—	72	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	
—	—	—	2	3	—	5	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	73	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	3	1	16	2	—	—	4	—	3	—	—	70	—	2	4	3	74	
—	—	—	3	1	11	2	—	—	4	—	1	—	—	42	—	1	2	3	—	
—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	2	—	—	28	—	1	2	—	—	
—	—	—	1	—	3	—	—	—	3	—	—	—	—	32	—	—	—	—	75	
—	—	14	81	227	122	1017	82	64	753	18	65	11	100	4270	3	59	63	72	1-75	

Seite 558.

Seite 558.

Laufende Zahl	Krankencasse, bezu. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	I. Entwicklungs- krankheiten			II. Infektionskrankheiten											
		Geburts- u. Wochen- bett-Anomalien	Altersschwäche	sonstige	Blattern	Scharlach	Masern	Rothlauf	Zellgewebs- entzündung	Diphtheritis und Group	Keuchhusten	Lungenentzündung	Tuberculo- se und Scrophulo- se	Darm-Typhus	Müchfall-Typhus	Fleck-Typhus
		Mitglieder														
e) Genossenschaftliche Lehrlingskrankencassen																
1	Buchbinder	—	—	—	—	1	1	—	6	—	—	1	5	—	—	—
2	Bürsten- und Pinselmacher	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—
3	Clavier- und Orgelbauer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Dachdecker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
5	Drechsler	—	—	—	—	1	3	3	18	—	1	10	5	—	—	—
6	Fassbinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
7	Federnschmied	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Feinzeugschmiede	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	3	1	—	—	—
9	Fleischfeller	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
10	Friseur	—	—	—	—	—	—	—	1	9	—	8	—	2	—	—
11	Gießer	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	5	—	—	—
12	Glaser	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
13	Graveure	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—
14	Gürtler	—	—	—	—	1	—	2	2	—	—	13	2	—	—	—
	an: (Gürtler	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	4	1	—	—	—
	an: Bronzearbeiter	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	6	1	—	—	—
	an: Gießeure	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—
15	Handschuhmacher	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—
16	Huf- und Wagenschmiede	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Hutmacher	—	—	—	—	—	—	1	6	—	—	2	1	—	—	—
18	Juweliere	—	—	—	—	1	—	—	9	1	—	1	2	—	—	—
19	Kammacher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	Kaufmannschaft	—	—	—	1	6	2	2	23	12	—	2	6	1	—	—
21	Kleidermacher	—	—	—	—	6	6	12	48	1	—	4	14	2	—	—
	darunter weiblich	—	—	—	—	3	3	6	19	—	—	—	2	—	—	—
22	Korbflechter	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	Kunstblumenerzeuger	—	—	1	—	—	—	2	2	—	—	—	2	—	—	—
24	Kupferschmiede	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Kürschner	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—
26	Maschinenbauer	—	—	—	—	2	—	1	14	2	—	—	9	—	—	—
27	Modistinnen	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—
28	Optiker	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
29	Plattierer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
30	Posamentierer	—	—	—	1	1	—	3	7	1	—	1	—	—	—	—
31	Riemen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
32	Sattler	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	4	—	—	—
33	Schlosser	—	—	—	—	3	2	4	68	17	—	13	2	1	—	—
34	Schuhmacher	—	—	—	—	3	2	8	54	—	—	18	25	—	—	—
35	Seidenfärber	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
36	Sonnen- u. Regenschirmherz. darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
37	Spengler	—	—	—	—	—	—	1	5	—	—	1	1	—	—	—
38	Stein- und Kupferdrucker	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	5	—	—	—
39	Tapezierer	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	6	—	—	—
40	Taschner	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
41	Tischler	—	—	—	2	6	3	9	66	4	2	15	3	2	—	—
42	Uhrmacher	—	—	—	—	—	—	1	—	2	4	1	—	—	—	—
43	Vergolder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
44	Wagner	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	1	—	—	—
45	Ziergärtner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46	Zuckerbäcker	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	2	—	—	—	—
1-46	zusammen	—	—	2	7	34	21	54	369	52	8	103	104	9	—	—
	Genossenschaftsfrankenc. zus. ³⁾	101	52	101	23	71	57	362	3079	300	45	699	3053	56	3	—
f) Zusammenfassung aller Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen																
a	Bezirkskrankencassen	100	36	41	18	39	21	231	1556	20	1	431	1382	41	3	15
b	Bereitskrankencassen	—	74	59	39	24	10	329	2760	390	—	381	2361	35	4	—
c	Betriebskrankencassen	14	10	36	3	1	5	50	454	4	—	143	234	3	—	—
d, e	Genossenschaftsfrankencassen ³⁾	101	52	101	23	71	57	362	3079	300	45	699	3053	56	3	—
a-e	zusammen	215	172	237	83	135	93	972	7849	714	46	1654	7030	135	10	15

¹⁾ und ²⁾ Vgl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553. — ³⁾ Vgl. die 3. Anmerkung auf Seite 558.

¹⁾ und ²⁾ Vgl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553. — ³⁾ Vgl. die 3. Anmerkung auf Seite 558.

II. Infektionskrankheiten (Fortsetzung)						III. Venerische und syphilitische Krankheiten		IV. Neu- bildungen		V. Krankheiten des Blutes und mehrfägigen						VI. Krankheiten des Nervensystems				Laufende Zahl
Brechdurchfall (Cholera)	Mubr	Kindbettfieber	Rechtelfieber und Malarialacchie	Influenza	sonstige	gutartige	bösartige	Blutschucht, Blutarmuth u. Leukämie	Scorbut	Alkoholismus	Diabetes	Gicht	Neuter und chronischer Rheumatismus	Rachitis u. rhachit. Knochenverwöschung	Girnhaut-, Gehirnhirnhäutentzündung, Wasserkopf	Schlagflufs	Rückenmarksentzündung			
Mitglieder																			1-46	
e) Genossenschaftliche Lehrlingskrankencassen																				
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	1	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	5	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	6	
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	
—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	10	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	11	
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	12	
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	13	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	16	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	17	
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	18	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	19	
—	—	—	—	—	1	20	—	—	1	—	—	—	—	31	—	—	—	—	20	
—	7	—	4	—	—	1	5	—	12	—	—	—	20	39	—	2	—	—	21	
—	2	—	—	—	—	—	1	—	12	—	—	—	2	11	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	23	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	
—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	25	
—	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	32	—	—	—	—	26	
—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	27	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	
—	—	—	—	—	7	—	1	—	9	—	—	—	—	1	—	—	—	—	29	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	30	
—	—	—	—	—	9	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	31	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	32	
—	—	—	8	—	2	—	—	—	1	1	—	—	—	28	—	1	—	—	33	
—	—	—	6	—	—	10	1	2	3	3	—	—	—	48	—	3	—	—	34	
—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	36	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	
—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	38	
—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	39	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	40	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	
—	—	—	4	—	13	1	—	—	2	—	—	—	—	21	—	2	—	—	42	
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	44	
—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	45	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	
1	7	—	36	6	35	51	10	6	49	4	1	—	21	327	—	13	—	1	1-46	
1	7	14	117	233	157	1068	92	70	802	22	66	11	121	4597	3	72	63	73	—	
f) Zusammenfassung aller Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen																				
14	—	2	19	—	33	555	46	63	194	10	93	10	19	3,775	—	41	81	32	a	
4	3	12	59	485	42	460	118	75	294	5	47	6	41	5,767	8	28	140	74	b	
—	1	2	25	107	3	70	17	12	30	3	10	2	10	1,291	—	9	9	3	c	
1	7	14	117	233	157	1068	92	70	802	22	66	11	121	4,597	3	72	63	73	d, e	
19	11	30	220	825	235	2153	273	220	1320	40	216	29	191	15,430	11	150	293	182	a-e	

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse, bezw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	VI. Krankheiten des Nervensystems (Fortsetzung)					VII. Augen- krankheiten		VIII. Krankheiten des Gehörorgans		IX. Krank- heits- Athmungs-					
		Fallucht	Hysterie	Wetstanz	Neuralgien	Geistesstörungen	Contagiöse Binde- hautentzündung	sonstige	der Nase und des Rachens	Mittelohr	Chroniche Bronchien	Pneumonie entzündung	Lungenblutung	Lungen-Emphysem		
Mitglieder																
a) Bezirkskrankencasse																
1	Albuminfabrikation . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Anstreicher und Lackierer .	—	1	—	—	1	—	1	—	—	4	—	—	—	—	—
3	Apotheker und Droguisten .	—	—	—	2	—	1	1	—	—	8	—	1	—	—	—
4	Asphaltarbeiter u. Pflasterer	—	—	—	5	—	3	5	—	1	31	—	3	—	—	1
5	Bäcker	—	—	—	4	—	2	3	—	—	21	—	1	—	—	—
6	Baugewerbe	20	3	3	192	31	69	239	45	55	2246	39	152	7	109	—
7	Beamte, Zeichner, Retzende .	2	5	—	51	3	3	25	8	27	240	5	17	1	5	—
8	Binder	—	—	—	2	—	—	—	1	—	4	—	1	—	2	—
9	Blas- und Streich- instrumentenmacher . . .	—	—	—	—	—	1	1	—	2	4	—	1	—	1	—
10	Brantweinverschleißer . . .	—	—	—	1	—	—	1	—	1	8	—	1	—	—	—
11	Buchhändler zc.	1	—	—	3	—	—	4	—	—	8	—	—	—	—	—
12	Buchdrucker zc.	1	—	—	1	2	2	3	3	2	50	—	1	—	1	—
13	Canditenerzeuger	1	—	—	—	—	—	1	—	—	7	—	1	—	—	—
14	Cementwarenerzeuger	—	—	—	2	—	—	1	—	—	7	—	1	—	—	—
15	Diener, Hausknechte zc. . . .	2	5	1	78	7	18	48	21	25	635	10	60	6	50	—
16	Dienstmänner	—	—	—	12	5	1	4	2	4	53	—	6	2	7	—
17	Drechsler zc.	—	—	—	2	—	2	7	3	1	19	—	4	—	1	—
18	Eisarbeiter	—	—	—	—	2	1	2	1	—	37	2	5	—	—	—
19	Eisenindustriearbeiter	—	—	—	3	—	—	2	—	1	12	—	3	—	1	—
20	Essig- und Liqueurerzeug. . .	—	—	—	3	1	—	2	—	1	9	—	2	—	—	—
21	Färber	—	—	—	2	—	1	1	—	—	11	—	1	—	—	—
22	Federnschmücker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	Feinzeug- u. Messerschmiede .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24	Fleischhauer und Seldher . . .	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—
25	Gas- und Wasserleitungs- Installateure	—	—	—	3	—	—	1	1	1	16	1	4	—	—	—
26	Gastwirtschaft	—	1	—	7	1	1	3	—	3	30	2	3	—	2	—
27	Graveure und Giseleure	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
28	Gummiwarenerzeuger	—	—	—	1	—	—	1	—	—	8	1	1	—	—	—
29	Gürtler und Bronzewarener- zeuger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Handlungsbesessene	1	—	—	24	4	1	22	2	10	133	3	11	—	2	—
31	Holz-, Kohlen- und Kalk- händler	1	—	1	17	—	3	9	1	2	106	—	11	2	7	—
32	Hotelbedienstete	—	—	—	3	—	—	4	4	5	25	—	1	—	2	—
33	Hutmacher	—	1	—	1	—	—	2	3	—	13	1	1	—	—	—
34	Juweliere zc.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
35	Kunstblumenerzeuger	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—
36	Kutscher	—	—	—	22	1	1	11	11	146	20	—	15	—	17	—
37	Lederwarenerzeuger	—	1	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—
38	Maschinenbauer zc.	—	—	—	2	1	—	—	—	1	33	—	1	—	—	—
39	Metallschläger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Milchverschleißer	—	—	—	4	2	—	3	1	—	30	1	6	—	2	—
41	Nadler	1	—	—	—	—	1	4	—	—	5	4	—	—	—	—
42	Papier-Confection	—	—	—	2	—	—	3	1	1	24	—	1	1	1	—
43	Pfäblder und Näher	—	4	—	21	4	8	16	3	5	162	1	9	2	2	—
44	Pferdefleischhauer	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—
45	Photographen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—
46	Posamentierer	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
47	Preßhefe-Erzeuger	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—
48	Sattler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) und 2) Vergl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553.

nach Krankheiten¹⁾, Krankencassen, Berufsangehörigkeit und Geschlecht²⁾ (Fortsetzung II/—)

Heiten der organe		X. Krankheiten der Kreislaufs- organe		XI. Krankheiten der Verdauungsorgane										XII. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		Zahl		
Lungen=Oedem	sonstige	Hergbeutel=Ent- zündung	Hergklappen= Entzündung und Klappenfehler	Gefäß= Erkrankungen	Aeuter	Chronitischer	Magen=geschwür	Aeuter Darm= katarrh	Chroniticher Darm= katarrh u. habituelle Verstopfung	Maldarmmittel	Dauohfell= entzündung	Freie Ginge= flemme	Girrhoie der Leber	Selbündt	sonstige		Aeute	Chronitische
					Magen= katarrh							Hernien (Bruch)					Nieren= entzündung	
Mitglieder																		
a) Bezirkskrankencaffe																		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	4
9	2	2	1	124	795	21	17	258	25	1	32	17	7	21	12	17	8	5
2	—	2	19	128	54	7	2	36	—	3	6	2	1	7	95	3	8	6
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	7
—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	8
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—	9	—	—	9
—	—	—	1	—	2	—	—	6	—	—	—	—	—	—	5	—	—	10
—	—	—	—	—	7	—	—	2	1	—	—	—	—	1	24	—	1	11
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	12
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	13
8	—	3	33	71	211	10	8	73	13	8	18	5	—	3	11	8	10	14
2	—	1	4	4	14	1	—	4	—	2	5	2	1	—	200	—	—	15
—	—	—	2	4	10	—	—	5	—	—	—	—	—	—	8	—	—	16
—	—	—	1	1	19	—	—	3	—	—	—	—	—	1	12	1	—	17
—	—	—	1	4	7	—	—	1	1	—	—	—	—	—	3	—	—	18
—	—	—	—	—	7	—	—	3	—	—	1	—	1	—	1	—	1	19
—	—	—	2	—	8	—	—	1	—	—	1	—	—	—	5	—	—	20
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	21
—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	4	2	8	—	1	4	—	—	1	1	1	—	5	—	1	25
—	—	—	—	—	15	—	—	2	—	—	6	1	—	—	30	1	1	26
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
—	—	1	7	13	38	1	1	21	8	—	7	3	—	2	57	3	1	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
2	—	1	14	7	31	—	2	15	—	—	—	2	—	—	1	—	1	32
—	—	—	1	4	11	—	—	7	4	—	4	1	—	—	18	3	1	33
—	—	—	3	3	4	—	—	3	—	—	1	—	—	—	2	—	—	34
—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
—	—	—	2	3	4	—	—	1	1	—	1	—	—	—	5	—	—	36
5	—	3	10	10	52	1	—	30	2	1	2	6	1	2	42	2	1	37
—	—	—	—	—	2	—	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	38
1	—	—	4	3	7	1	—	6	—	—	1	2	—	—	5	1	—	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40
—	—	—	—	2	10	—	—	3	1	—	4	—	—	1	9	—	1	41
—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	42
—	—	—	3	2	11	—	—	5	—	—	—	—	—	—	14	—	—	43
—	—	1	11	16	65	1	4	17	—	—	5	—	—	1	99	2	1	44
—	—	—	—	2	4	—	1	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	45
—	—	—	—	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	7	—	—	46
—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	47
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	48

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse, bezw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	VI. Krankheiten des Nervensystems (Fortf.)					VII. Augen- krankheiten		IX. Krank- heits- Athmungs-							
		Tollwut	Hysterie	Weitsicht	Neuralgien	Geistesstörungen	Contagiose Binde- hautentzündung	sonstige	VIII. Krankheiten des Gehörorgans	der Nase und des Rachenorgans	Keuch- husten	Catarrh der Bronchien	Chroniche Entzündung	Lungen- entzündung	Lungen- blutung	Lungen- Empyem
Mitglieder																
49	Schiffahrtsbedienstete . . .	1	—	—	10	—	3	6	3	5	56	1	8	—	3	—
50	Schiffmüller . . .	—	—	—	1	1	—	3	—	2	29	—	2	—	2	—
51	Schilder- u. Schriftenmaler . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	—	—	—	—	—
52	Schirmerzeuger . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Schlosser . . .	2	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—
54	Schmiede . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—
55	Schiffstößer . . .	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—
56	Schuhmacher . . .	—	—	—	4	—	—	3	—	3	16	—	3	—	2	—
57	Seidenwarenerzeuger . . .	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
58	Seifensieder . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	8	—	—	—	—	—
59	Sodawassererzeuger . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	14	—	1	—	—	—
60	Spinnerei und Weberei . . .	—	—	—	6	1	—	1	1	3	31	—	1	—	1	—
61	Steinmetze und -schleifer . . .	1	—	—	1	—	—	1	—	—	25	—	3	—	2	—
62	Strohutzerzeuger . . .	—	—	—	4	—	—	1	1	2	10	1	3	—	—	—
63	Stuccaturer . . .	—	—	—	—	—	2	3	—	2	14	1	—	—	—	—
64	Surrogatkaffee-Erzeuger . . .	—	—	—	—	—	—	3	—	—	20	—	—	—	—	—
65	Teichgräber . . .	—	—	—	13	4	3	6	4	1	109	2	12	—	6	—
66	Theaterbedienstete . . .	2	1	—	7	1	—	4	3	12	56	2	6	—	2	—
67	Thonwarenerzeuger . . .	1	—	—	2	—	1	2	1	1	29	—	2	—	—	—
68	Tischler . . .	—	—	—	1	—	2	—	—	1	6	—	—	—	—	—
69	Transportgewerbe . . .	1	—	1	18	2	2	14	3	7	192	1	18	1	18	—
70	Tuchmacher . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—
71	Uhrmacher . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
72	Vergolder . . .	—	—	—	2	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—
73	Wagner . . .	—	—	—	1	—	—	1	—	—	10	—	5	—	—	—
74	Wäscher . . .	1	—	—	6	—	2	10	1	1	54	1	2	—	2	—
75	Wachs- und Leder- schmier- erzeuger . . .	—	—	—	1	1	1	2	—	—	12	1	—	—	—	—
76	Wildbret- und Geflügel- händler . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—
77	Wirkwarenerzeuger . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—
78	Zimmermaler . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
79	Zimmermeister . . .	1	—	—	2	1	1	5	—	—	15	—	4	—	—	—
80	Zimmerputzer . . .	—	—	—	3	—	—	—	—	—	9	1	1	—	—	—
81	sonstige . . .	1	—	—	13	4	2	15	4	6	114	3	10	4	4	—
1-81	zusammen . . .	41	22	7	571	84	139	517	134	343	4905	84	415	26	257	—
b) Vereinskrankencassen																
1	Allgem. Arbeiter-Kranken- und Unterstützungscasse . . . und zwar:	42	222	2	1449	92	162	919	158	290	5773	1078	657	60	269	—
	Fabrikarbeiter u. Tagelöhner . . .	11	40	—	576	21	41	313	52	90	1924	382	221	19	93	—
	Schlosser, Büchsenmacher, Maschinen- u. Mechaniker . . .	4	28	—	154	17	36	133	27	31	506	91	52	4	47	—
	Schmiede, Feilenhauer . . .	—	4	—	84	3	11	44	6	11	199	46	17	3	6	—
	Tischler, Binder, Wagner und Holzarbeiter . . .	—	8	—	66	8	7	40	5	10	273	63	33	3	13	—
	Maschinen- u. Hilfsarbeiter, Hobler, Bohrer u. Stoßer . . .	—	6	—	30	2	1	19	3	1	109	17	5	2	7	—
	Brauer und Mälzer . . .	3	1	—	21	2	—	7	5	4	62	14	21	1	3	—
	Eisen- und Metallbreher . . .	1	5	—	23	1	6	28	3	8	113	21	17	—	3	—
	Formen, Gießer, Gußputzer . . .	—	3	—	39	2	4	14	4	7	158	30	10	1	10	—
	Maurer, Steinmetze und Steinbrucharbeiter . . .	—	3	—	34	1	2	29	4	8	78	18	15	1	9	—
	Schuhmacher . . .	—	—	—	5	1	1	4	—	1	40	10	2	1	—	—
	Bronze- und Metallarbeiter . . .	—	1	—	10	3	1	10	—	3	33	21	13	—	5	—
	Müller und Bäcker . . .	—	1	—	8	2	—	2	1	6	45	7	3	—	6	—

1) und 2) Vergl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553.

nach Krankheiten ¹⁾, Krankencassen, Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾ (Fortsetzung II/1.)

Krankheiten der Organe		X. Krankheiten der Kreislauforgane				XI. Krankheiten der Verdauungsorgane										XII. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		Tausende Zahl	
Lungen=	sonstige	Herzbeutel=Entzündung	Herzklappen=Entzündung und Klappenfehler	Gefäß=Erkrankungen	Acuter Magen=fatarrh	Chronischer Magen=fatarrh	Magengeschwür	Acuter Darm=fatarrh	Chronischer Darm=fatarrh u. habituelle Verstopfung	Maldarminfekt	Bauchfell=entzündung	Freie Hernien (Bruch)	Eingeweideflechte der Leber	Gelbsucht	sonstigen	Acute Nieren=entzündung	Chronische		
Mitglieder																			
—	—	—	4	11	28	4	—	11	3	—	1	3	—	1	2	16	—	—	49
2	—	—	—	7	11	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	50
—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	51
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	53
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	54
—	—	—	—	—	9	—	—	5	—	—	1	—	—	—	—	3	—	—	55
—	—	—	—	3	1	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	56
—	—	—	1	—	4	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	57
—	—	—	2	2	3	1	1	3	1	—	—	—	—	—	—	1	1	1	58
1	—	—	—	4	17	—	1	8	—	—	3	—	—	—	1	12	—	—	59
—	—	1	2	1	9	—	—	4	1	—	—	3	1	—	—	4	—	1	60
—	—	—	—	—	5	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	61
—	—	—	1	1	6	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62
—	—	—	1	—	4	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	63
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	64
1	—	—	3	8	50	3	—	10	—	—	—	5	—	—	2	23	2	2	65
—	—	—	7	11	13	—	2	7	1	—	1	—	—	—	—	23	—	—	66
—	—	—	2	3	14	—	1	7	—	—	—	—	—	—	1	4	1	1	67
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	68
4	—	1	14	18	74	4	1	31	1	2	1	5	1	4	—	44	1	2	69
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	70
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71
—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	72
—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	73
—	—	—	4	11	40	—	—	9	1	—	7	—	—	—	—	23	—	—	74
—	—	—	—	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	8	—	—	75
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	76
—	—	—	1	—	4	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	8	—	—	77
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	78
—	—	—	—	3	—	2	—	2	—	—	—	1	—	1	—	7	—	—	79
—	—	—	—	1	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	80
1	—	—	5	9	61	—	—	19	4	—	3	2	—	1	1	24	1	—	81
38	2	17	298	410	1805	58	42	663	74	24	120	62	14	44	51	1382	50	46	1-81
b) Vereinskrankencassen																			
11	28	23	483	495	3612	493	56	1483	172	42	156	78	16	51	54	3006	81	35	1
3	8	7	151	165	1211	134	9	535	36	12	33	32	4	12	15	914	29	10	—
—	3	3	43	59	280	39	3	123	14	5	13	14	2	5	8	306	8	2	—
—	2	—	9	11	121	14	—	69	4	—	3	4	2	3	3	84	3	1	—
—	—	—	20	23	112	27	2	54	10	2	2	3	—	2	5	93	2	1	—
—	—	—	8	8	50	6	1	67	4	—	1	3	1	—	—	59	—	—	—
—	—	3	6	4	53	3	2	18	6	1	—	3	—	2	1	31	1	—	—
—	—	1	12	17	55	12	—	28	6	1	3	—	—	—	4	78	—	1	—
—	—	—	7	15	85	4	2	26	5	1	—	3	—	1	1	68	2	—	—
1	1	1	8	5	42	5	1	16	6	1	—	1	—	4	—	35	2	3	—
1	1	1	3	1	23	3	—	8	—	1	—	—	—	1	2	8	—	—	—
—	—	—	3	7	25	1	—	13	9	1	1	—	—	—	—	20	—	—	—
—	—	—	—	2	14	2	—	10	—	—	1	1	—	—	1	9	2	—	—

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlingskrankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse, bezw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	VI. Krankheiten des Nervensystems (Fortf.)					VII. Augen- krankheiten		IX. Krank- heits- Mittels-							
		Falsch- sicht	Hysterie	Weistanz	Neuralgien	Gesichtskrankheiten	Contagiose Binde- hautentzündung	sonstige	VIII. Krankheiten des Gehörorgans	der Nase und des Rachens	Katarrh der Bronchien	Chroniche Entzündung	Lungenblutung	Lungen-Emphysem		
Mitglieder																
	Niemer, Sattler und Leder- arbeiter	—	1	—	9	1	—	3	1	1	38	6	2	—	1	
	Anstreicher und Lackierer .	2	3	1	8	—	1	5	1	4	38	12	9	—	1	
	Buchbinder, Futteral- arbeiter und Kartenmaler	1	1	—	1	—	—	—	2	—	20	9	2	—	1	
	Spinner, Weber und Manu- facturarbeiter	—	4	—	15	2	3	9	2	—	22	4	8	3	1	
	Spengler und Installateure	—	5	—	11	4	1	5	3	5	35	6	2	1	3	
	Schneider und Kürschner .	—	1	—	9	—	1	7	1	1	14	1	1	—	1	
	sonstige männl. Mitglieder	—	14	—	36	4	6	25	5	9	340	47	21	4	16	
	ferner weibliche Mitglieder .	20	93	1	310	18	40	222	33	90	1726	273	203	17	43	
2	Hygiea (Apothekergehilfen)	—	—	—	3	2	—	1	—	—	5	2	—	—	—	
3	Manufacturarbeiter	—	1	—	10	2	3	4	1	11	46	25	5	5	6	
	darunter weibliche	—	1	—	4	2	—	1	—	7	15	13	4	1	3	
4	Schuhmacher	—	—	—	8	4	—	20	3	1	76	21	9	2	—	
	darunter weibliche	—	—	—	2	1	—	4	—	—	14	7	1	—	—	
5	Verein reisender Kaufleute	—	4	—	2	—	—	4	2	15	3	1	1	1	1	
1—5	zusammen	42	227	2	1472	100	165	948	164	317	5903	1127	672	68	276	
c) Betriebskrankencassen																
1	Apollokerzenfabrik	—	—	—	15	—	1	3	3	8	16	11	4	1	2	
	zw.: Fabrikarbeiter	—	—	—	5	—	1	2	2	5	8	10	2	1	2	
	sonstige männl. Mitgl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
	weibliche Mitglieder	—	—	—	10	—	—	1	1	3	7	1	2	—	—	
2	Bienkowski & Stuchlik ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3	R. Ditmar ⁴⁾	—	4	—	5	1	—	10	—	10	18	14	—	—	—	
	darunter weiblich	—	4	—	2	—	—	5	—	7	9	10	—	—	—	
4	Gas-Association	1	—	—	49	1	—	23	7	2	219	28	—	13	8	
	und zwar: Werkführer, Aufseher und Schreiber	1	—	—	1	—	—	1	—	—	3	1	—	—	1	
	Gasarbeiter, Tagelöhner	—	—	—	32	—	—	18	6	1	191	18	—	7	3	
	Laternenzünder	—	—	—	4	1	—	2	1	—	4	4	—	2	3	
	sonstige	—	—	—	12	—	—	2	—	1	21	5	—	4	1	
5	L. & C. Hardtmuth ⁵⁾ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	1	4	—	—	
6	M. Kreindl's Witwe ⁶⁾ . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	—	1	—	—	
7	Wiener General-Domibus- Company	—	—	—	10	1	1	9	1	6	46	1	1	—	3	
	zw.: Conducteure	—	—	—	4	—	—	6	—	2	18	—	1	—	—	
	Kutscher	—	—	—	4	—	1	2	1	3	18	1	—	—	—	
	sonstige	—	—	—	2	1	—	1	—	1	10	—	—	—	3	
8	Schulz & Goebel ⁷⁾	—	—	—	1	—	2	—	—	—	10	1	—	—	—	
9	F. Sackenberg & Söhne ⁸⁾ .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	—	1	—	—	
10	Staats-Eisenbahn-Gesell- schaft, Maschinenfabrik . .	—	—	—	14	—	1	14	2	13	34	35	1	6	—	
11	Tramway-Gesellschaft . . .	2	1	—	47	4	28	31	9	64	255	34	8	10	6	
	Expeditoren, Revisoren und Kanzleipersonale	—	—	—	9	—	2	1	—	3	21	3	—	—	1	
	und zwar: Conducteure	1	1	—	25	3	1	10	6	29	88	11	—	2	4	
	Remisenerbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7	—	—	1	—	
	Stallpersonal	—	—	—	4	—	5	3	2	8	42	1	4	4	—	
	Kutscher	1	—	—	7	1	18	13	1	22	87	13	1	3	1	
	sonstige	—	—	—	2	—	2	4	—	1	10	6	3	—	—	
12	Wienerberger Ziegelfabrik .	4	—	—	23	—	—	16	3	1	123	11	31	14	6	
	zw.: Beamte u. Professionisten	—	—	—	1	—	—	1	—	—	4	1	2	—	1	
	Lehmschieber	1	—	—	9	—	—	3	—	—	19	2	8	4	2	
	Ofenarbeiter	—	—	—	2	—	—	—	—	—	18	—	1	2	—	
	Fabrikarbeiter	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9	1	1	1	—	

²⁾ und ³⁾ Bgl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553. — ⁴⁾ Zündwarenfabrik. — ⁵⁾ Lampen-

nach Krankheiten¹⁾, Krankencassen, Berufszugehörigkeit und Geschlecht²⁾ (Fortsetzung II/2).

heiten der Organe		X. Krankheiten d. Kreislauforgane				XI. Krankheiten der Verdauungsorgane										XII. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		Laufende Zahl
Lungen=Neum	sonstige	Herzbeutel=Entzündung	Herzklappen=Entzündung und Klappenfehler	Gefäß=erkrankungen	Akuter Magen=fatarrh	Chronischer Magen=fatarrh	Magengeschwüre	Akuter Darm=fatarrh	Chronischer Darm=fatarrh u. habituelle Verstopfung	Maldarmfistel	Bauchfell=entzündung	Freie Eingeweide=Hernien (Bruch)	Girrhose der Leber	Gelbsucht	sonstige	Akute Nieren=entzündung	Chronische	
Mitglieder																		
—	—	—	—	5	13	2	—	7	—	—	—	—	—	1	3	1	—	2 3 4 5
—	1	—	7	4	16	5	—	19	1	—	3	1	—	—	19	1	—	
1	—	1	6	4	8	1	1	4	—	—	1	—	—	—	7	—	—	
—	1	—	3	3	32	7	—	13	—	1	1	1	—	—	11	1	1	
—	—	—	3	2	20	5	1	3	—	1	1	1	—	—	19	—	1	
—	—	—	—	1	8	—	—	2	—	—	—	—	—	—	5	—	—	
2	—	—	43	29	134	18	4	56	13	1	8	1	—	9	3	175	3	
3	11	6	151	130	1310	205	30	412	58	14	85	10	7	11	11	1062	26	
—	—	—	—	3	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	
6	24	1	4	3	36	15	3	29	1	—	4	—	2	—	22	3	2	
1	12	—	3	3	22	4	1	14	—	—	2	—	—	—	8	1	1	
—	—	—	2	1	30	5	—	7	—	1	3	2	—	—	35	—	2	
1	—	—	—	—	7	—	—	3	—	1	2	—	—	—	8	—	1	
—	—	—	—	—	6	5	2	3	—	1	2	—	—	2	6	—	—	
18	52	24	489	502	3685	518	62	1522	173	45	165	80	18	51	56	3069	85	39
c) Betriebskrankencassen																		
—	—	—	1	3	18	13	2	6	3	—	1	3	—	1	3	29	—	1

fabrik. — ⁵⁾ Bleistift- und Thonwarenfabrik. — ⁶⁾ Ziegelbrennerei. — ⁷⁾ Maschinenfabrik. — ⁸⁾ Färberei 2c.

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse bezw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	VI. Krankheiten des Nervensystems (Fortf.)					VII. Augen- krankheiten		VIII. Krankheiten des Gehörorgans		IX. Krank- heits- Athmungs- krankheiten					
		Gallstucht	Sypherie	Weitzanz	Neuralgien	Geistesstörungen	Contagiose Blinde- hautentzündung	sonstigen	der Nase und des Rhinopharynx	Acuter Katarrh der Bronchien	Chronischer	Drüsen- entzündung	Lungenblutung	Lungen-Emphysem		
Mitglieder																
12	W.: Tagelöhner	1	—	—	2	—	—	2	3	—	22	5	5	3	3	
	Fabrikarbeiterinnen	1	—	—	5	—	—	8	—	1	41	1	7	1	—	
	W.: Tagelöhnerinnen	1	—	—	3	—	—	2	—	—	10	1	7	3	—	
13	J. G. Zacharias ³⁾	—	—	—	—	—	1	5	—	—	1	1	—	1	—	
14	R. f. Hauptmünzamt	—	—	—	4	—	—	—	1	2	5	2	—	3	—	
15	R. f. Hof- u. Staatsdruckerei	3	1	—	40	1	—	14	5	3	108	24	8	13	1	
16	R. f. Hof- u. Staatsdruckerei	—	5	—	8	—	1	5	—	2	18	11	1	3	1	
17	R. f. Tabakfabrik (Rosenau)	2	1	1	4	3	2	7	1	2	22	—	—	—	6	
1-17	zusammen	12	12	1	221	11	37	137	33	115	870	196	60	64	33	
d) Genossenschaftliche Gehilfenkrankencassen.																
1	Bäcker	3	1	—	28	7	3	25	5	15	131	100	17	9	29	
	darunter weiblich	—	—	—	3	—	—	—	—	1	3	2	1	1	—	
2	Banderzeuger	—	—	—	9	1	2	4	1	—	17	16	2	—	1	
3	Bettwarenerzeuger	—	—	—	2	—	—	2	—	—	2	2	1	—	4	
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	2	1	—	—	
4	Blas- und Streichinstru- mentenmacher	—	2	—	4	—	—	—	1	—	9	2	—	1	2	
5	Buchbinder 2c.	5	9	—	22	4	7	36	7	4	139	72	15	7	6	
6	Buchdrucker	5	—	—	54	16	7	38	7	10	263	37	33	27	13	
	darunter weiblich	1	—	—	2	3	5	8	—	4	53	3	10	2	2	
7	Buchhändler	—	—	—	4	—	—	2	—	1	8	8	1	—	—	
8	Büchsenmacher	—	—	—	1	—	1	2	—	—	5	2	1	1	—	
9	Bürsten- und Pinselmacher	—	1	—	2	—	1	3	—	—	10	6	1	—	1	
10	Canalräumer	—	—	—	—	2	—	—	—	—	21	6	—	—	—	
11	Clavier- und Orgelbauer	1	—	—	7	—	1	5	—	1	17	13	2	2	4	
12	Dachdecker	—	—	—	9	1	—	11	1	—	29	16	5	—	2	
	darunter weiblich	—	—	—	3	—	—	2	—	—	9	3	1	—	1	
13	Drechsler	2	—	—	36	1	10	67	2	4	263	154	32	16	14	
14	Einspänner	—	1	—	8	—	—	7	2	1	43	20	1	1	7	
15	Fassbinder	—	—	—	4	—	—	3	—	11	4	2	—	—	—	
16	Federschmied	—	—	—	—	—	2	—	2	1	12	—	1	—	1	
17	Feinzeugschmiede	—	—	—	6	—	—	8	2	2	20	6	4	2	8	
18	Fleischhauer	—	—	2	4	—	—	3	1	8	5	—	3	2	—	
19	Fleischfischer	—	—	—	5	—	—	8	3	11	11	2	1	—	—	
	darunter weiblich	—	—	—	2	—	—	2	—	4	3	2	—	—	—	
20	Friseur	—	—	—	2	—	5	3	1	1	21	3	1	4	—	
21	Gastwirte	2	8	—	27	3	14	52	31	32	138	44	24	19	10	
	darunter weiblich	2	8	—	21	—	5	29	15	13	62	11	13	7	6	
22	Gießer	3	3	—	7	—	1	6	1	2	39	20	6	—	2	
23	Glaser	—	—	—	3	—	—	3	1	2	25	6	3	2	3	
24	Gold- und Metallschläger	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	2	—	—	4	
25	Graveure	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	—	—	—	
26	Groß- u. Kleinfuhrwerksbes. Gürtler	3	4	—	28	—	5	15	2	3	71	57	8	10	7	
	darunter weiblich	—	1	—	5	—	1	3	2	1	9	13	3	2	—	
28	Hafner	—	—	—	2	—	1	3	—	—	4	3	—	1	2	
29	Handschuhmacher	3	2	—	4	—	—	4	1	1	12	6	2	—	—	
30	Hoteliers	—	—	—	—	—	—	—	2	—	7	2	1	3	—	
31	Huf- und Wagenschmiede	—	1	—	10	—	2	14	1	—	15	5	4	1	3	
32	Hutmacher	—	1	—	17	—	—	11	3	1	36	35	6	1	2	
33	Juweliere	—	5	—	21	1	7	10	2	4	50	43	6	3	4	
34	Kaffeesieder	—	2	—	11	4	—	11	4	3	47	3	6	9	—	
	darunter weiblich	—	—	—	2	—	—	2	—	—	8	—	1	1	—	
35	Kamm- und Fächermacher	—	—	—	7	—	—	5	1	—	25	8	2	2	—	
36	Kaufmannschaft, Wiener	3	3	—	76	4	12	20	18	22	211	—	33	58	5	
	darunter weiblich	—	3	—	7	—	—	5	—	2	20	—	4	—	—	

¹⁾ und ²⁾ Vergl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553. — ³⁾ Handschuhfabrik.

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse bzw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	VI. Krankheiten des Nervensystems (Fortf.)					VII. Augen- krankheiten		VIII. Krankheiten des Gehörorgans		IX. Krank- heits- Athmungs- system					
		Falschheit	Hysterie	Leitstanz	Neuralgien	Geistesstörungen	Contagioſe Binde- hautentzündung	sonstige	der Nase und des Rachens	Schluck- strophie	Acuter Catarrh der Bronchien	Chronischer Catarrh der Bronchien	Brustfell- entzündung	Lungenblutung	Lungen- Emphysem	
Mitglieder																
37	Kleidermacher	—	—	—	25	3	27	40	—	152	405	281	17	40	4	
	darunter weiblich	—	—	—	9	1	6	11	—	34	144	87	4	7	—	
38	Korbflechter	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	
39	Kunstblumenerzeuger . . .	—	1	—	3	—	—	12	—	6	18	7	14	3	—	
40	Kupfer Schmiede	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	
41	Kürschner	—	1	—	—	—	—	4	—	—	17	8	—	2	2	
42	Maschinenbauer	—	—	—	1	3	3	8	2	11	40	6	5	3	—	
43	Modistinnen	—	—	—	—	—	—	1	2	9	12	6	5	—	—	
44	Nadler	—	—	—	3	—	—	4	—	2	4	—	—	—	2	
45	Optiker	—	1	—	2	—	—	—	—	1	5	4	—	—	—	
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
46	Pfasterer	—	—	—	5	—	—	2	—	1	6	5	1	1	1	
47	Plattierer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	
48	Pojamentierer	—	3	1	18	2	3	15	2	2	42	40	18	—	5	
	darunter weiblich	—	3	1	12	—	3	12	1	2	32	23	14	—	1	
49	Rauchfangkehrer	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	
50	Riemer und Täscher	—	—	—	3	—	1	12	3	2	21	9	4	4	2	
	.. Riemer	—	—	—	2	—	1	10	1	1	9	7	3	2	—	
	.. Täscher	—	—	—	1	—	—	2	2	1	8	2	1	2	2	
	u. ferner männl. Mitgl. . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	
	u. ferner weibliche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
51	Rothgerber	—	—	—	2	—	—	11	4	9	114	17	3	24	67	
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	3	—	6	19	2	1	1	1	
52	Sattler	—	—	—	4	—	1	3	—	5	4	—	—	—	—	
53	Schlosser	1	1	—	37	3	6	56	11	9	153	83	15	9	9	
54	Schuhmacher	6	7	13	40	2	16	58	9	10	240	134	34	21	6	
55	Seiden-, Schön- und und Schwarzfärber	—	2	1	20	1	2	6	—	2	45	18	11	5	5	
56	Seidenwarenerzeuger	—	3	1	6	—	—	21	2	11	35	13	5	3	15	
	darunter weiblich	—	3	1	3	—	—	8	1	8	15	8	3	—	10	
57	Seiler	—	—	—	1	—	2	—	—	3	1	4	—	—	—	
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
58	Siebmacher	—	—	—	1	—	—	2	—	1	1	—	1	—	—	
59	Sonnen- und Regenschirm- erzeuger	—	—	—	5	—	—	2	1	—	13	2	—	—	—	
	darunter weiblich	—	—	—	3	—	—	2	1	—	10	2	—	—	—	
60	Spengler	—	—	—	4	—	3	9	7	3	21	12	3	4	3	
61	Spillartenherzeuger	—	—	—	—	—	—	—	1	—	9	8	1	—	1	
62	Stein- und Kupferdrucker . .	—	2	—	16	1	—	6	2	2	41	18	3	3	4	
63	Tapezierer	—	1	—	2	1	2	10	3	2	16	19	3	5	1	
64	Tischler	2	—	—	68	10	21	28	11	12	486	24	52	35	27	
65	Uhrmacher	—	—	—	5	—	—	4	—	—	8	—	—	—	—	
66	Vergolber	—	—	—	1	1	1	2	—	1	8	5	2	—	2	
67	Wagner	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	
68	Weber	—	—	—	13	—	—	6	1	7	14	12	3	3	10	
	darunter weiblich	—	—	—	5	—	—	2	1	3	4	5	2	—	2	
69	Wehwarenzurichter	—	1	—	12	—	—	33	—	30	65	29	105	46	—	
70	Weißgerber	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2	—	1	—	—	
71	Wirkwarenerzeuger	—	1	—	7	2	8	—	—	2	20	—	1	—	—	
	darunter weiblich	—	1	—	5	2	7	—	—	2	20	—	1	—	—	
72	Zier- und Küchengärtner . . .	—	—	—	4	—	2	—	—	—	7	—	—	1	—	
	darunter weiblich	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
73	Zimmermeister	—	—	—	8	—	—	11	4	5	46	28	7	1	4	
74	Zimmer- und Decorations- maler und Aufstreicher . . .	2	1	—	19	3	1	3	—	5	35	17	5	6	6	
	u. f. Aufstreicher	1	1	—	15	1	1	—	—	5	23	11	5	2	5	
	u. Zimmermaler	1	—	—	4	2	—	3	—	—	12	6	—	4	1	
75	Zuckerbäcker	—	—	—	12	—	—	5	1	3	22	15	4	1	1	
1-75	zusammen	41	68	18	775	75	182	770	175	468	3825	1565	547	401	316	

¹⁾ und ²⁾ Vgl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553.

nach Krankheiten¹⁾, Krankencassen, Berufsangehörigkeit und Geschlecht.²⁾ (Fortsetzung II/4.)

heiten der organe		X. Krankheiten d. Kreislaufsorgane					XI. Krankheiten der Verdauungsorgane											XII. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		Laufende Zahl
Zungen=Zehen	iontige	Herzbeutel=Ent- zündung	Herzklappen=Ent- zündung und Klappenfehler	Gefäß= Erkrankungen	Acuter Magen- katarrh	Chronischer Magen- katarrh	Wagengeschwür Acuter Darm- katarrh	Chronischer Darm- katarrh u. habituelle Verstopfung	Maldarmittel Bauchfell= entzündung	Freie Hernien (Bruch)	Einge- klemnte Girrhose der Leber	Gelbsucht	iontige	Acute	Chronische	Nieren= entzündung				
																	Mitglieder			
—	—	—	17	4	214	160	6	134	86	5	4	—	—	13	91	8	1	37		
—	—	—	3	—	81	64	2	41	19	1	4	—	—	30	30	2	1	38		
—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	39		
2	2	1	1	6	18	2	1	14	5	1	13	2	—	1	18	4	2	40		
—	—	—	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	41		
—	1	—	—	3	23	1	—	7	—	—	—	—	—	1	9	—	—	42		
—	—	—	2	3	13	3	—	18	4	—	2	—	1	1	12	1	—	43		
—	—	—	6	—	9	—	1	1	—	—	2	—	—	—	4	—	—	44		
—	—	—	—	1	2	1	—	2	2	—	—	—	—	—	5	—	1	45		
—	—	—	—	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	46		
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	47		
—	1	—	—	—	4	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48		
—	—	—	15	5	41	14	—	11	6	—	2	—	—	2	30	1	1	49		
—	—	—	9	3	31	6	—	8	3	—	6	—	1	1	23	—	1	50		
—	—	—	—	—	10	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51		
—	—	—	2	6	7	1	—	6	—	1	—	—	1	20	1	—	—	52		
—	—	—	1	3	5	—	—	4	—	—	—	—	—	11	6	1	—	53		
—	—	—	1	3	2	1	—	1	—	1	—	—	1	2	—	—	—	54		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	55		
27	1	—	3	2	46	3	1	26	10	—	4	2	1	2	19	4	—	56		
2	—	—	—	—	3	—	—	5	1	—	1	—	—	1	3	1	—	57		
—	—	—	—	2	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	5	—	1	58		
—	1	1	10	24	101	15	1	20	2	—	6	2	4	1	102	—	—	59		
4	1	—	33	49	104	32	1	25	7	5	10	1	—	5	10	77	1	5	60	
—	—	1	9	5	38	12	—	9	2	—	2	—	2	1	32	1	1	61		
—	2	2	7	24	17	15	3	7	13	—	1	—	—	3	21	—	3	62		
—	2	2	4	14	9	5	2	5	8	—	1	—	—	—	12	—	2	63		
1	—	—	—	—	5	—	—	1	2	—	—	—	—	2	2	1	1	64		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	65		
—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	66		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67		
—	3	—	3	1	7	4	3	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	68		
—	2	—	3	—	7	4	3	—	—	1	—	—	1	—	4	—	—	69		
—	1	—	4	5	17	8	—	6	3	—	3	1	1	—	14	2	—	70		
—	—	—	—	2	7	3	—	3	—	—	—	—	—	—	4	—	—	71		
—	—	—	8	9	24	3	—	4	3	—	3	—	—	—	27	1	—	72		
—	—	—	—	7	12	7	—	5	—	—	4	1	—	2	17	—	—	73		
4	—	—	20	48	158	3	—	48	—	3	4	5	—	4	6	153	8	—	74	
—	—	—	2	5	5	—	—	1	—	—	2	—	—	—	1	—	—	75		
—	—	—	4	3	8	1	—	2	1	—	—	—	—	—	8	—	2	76		
—	—	—	—	—	7	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	77		
—	—	—	—	—	8	8	1	15	7	—	1	—	—	8	23	—	—	78		
—	—	—	—	7	1	3	1	3	2	—	—	—	—	2	8	—	—	79		
—	27	—	—	128	81	10	2	351	26	—	3	7	—	21	—	—	—	80		
1	1	—	—	1	4	—	—	1	—	—	—	—	—	8	—	—	—	81		
—	19	—	4	—	24	—	—	16	—	—	3	—	—	13	3	—	—	82		
—	16	—	—	—	22	—	—	14	—	—	3	—	—	12	1	—	—	83		
—	—	—	2	—	6	—	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	84		
—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85		
—	—	—	1	12	22	9	1	15	3	—	2	—	—	3	1	20	1	—	86	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87		
—	—	2	8	11	28	23	3	11	2	—	6	1	—	4	29	3	1	88		
—	—	2	6	11	21	18	2	9	2	—	6	1	—	2	18	2	1	89		
—	—	—	2	—	7	5	1	2	—	—	—	—	—	2	11	1	—	90		
—	—	—	2	2	20	7	1	1	1	—	1	—	—	27	1	—	—	91		
58	310	23	392	724	2177	565	68	1133	287	44	215	102	45	55	123	1902	101	45	1-75	

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Strankenasse, bzw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	VI. Krankheiten des Nervensystems (Fortf.)					VII. Augen- krankheiten		VIII. Krankheiten des Gehörorgans		IX. Krank- Athmung:-					
		Hallucht	Hysterie	Leitstanz	Neuralgien	Geistesstörungen	Contagiose Binde- hautentzündung	sonstige	der Nase und des Rachens	Mutter Katarrh der Bronchien	Chronischer	Brustfell- entzündung	Lungenblutung	Lungen-Emphysem		
Mitglieder																
e) Genossenschaftliche Lehrlingsstrankenassen																
1	Buchbinder	—	—	—	—	—	—	5	—	—	16	3	2	—	—	—
2	Bürsten- und Pinselmacher	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—
3	Clavier- und Orgelbauer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
4	Dachdecker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
5	Drechsler	—	—	1	1	—	11	6	—	8	8	4	1	2	1	—
6	Fassbinder	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	1	—	—	—	—
7	Federnschmied	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—	1	—	—	—
8	Feinzeugschmiede	—	—	—	—	—	—	11	—	—	14	—	—	—	—	—
9	Fleischfischer	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—
10	Friseur	—	—	1	—	—	—	4	—	4	—	4	1	1	1	—
11	Gießer	—	—	—	—	—	3	2	—	—	10	—	—	—	—	—
12	Glaser	—	—	—	—	—	—	2	—	—	3	—	1	1	—	—
13	Graveure	—	—	—	—	—	—	1	—	2	2	3	1	1	—	—
14	Gürtler	—	—	1	2	—	—	5	2	15	7	—	2	—	—	—
	w. (Gürtler	—	—	1	—	—	—	3	—	3	1	—	1	—	—	—
	u. Bronzearbeiter	—	—	—	1	—	—	2	2	8	5	—	1	—	—	—
	u. Gießeure	—	—	—	1	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—
15	Handschuhmacher	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	1	—	—
16	Huf- und Wagenschmiede	—	—	—	—	—	2	—	1	2	7	—	—	—	1	—
17	Hutmacher	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	—	—	—	—
18	Juweliere	—	—	—	—	1	2	—	2	3	10	—	1	1	—	—
19	Kammacher	—	—	—	4	—	—	9	—	7	3	—	—	—	—	—
20	Kaufmannschaft	—	—	—	7	1	—	—	—	—	29	—	4	4	—	—
21	Kleidermacher	1	1	1	7	1	—	29	11	32	29	25	3	3	2	—
	darunter weiblich	—	1	1	2	—	—	2	3	15	6	—	1	—	—	—
22	Korbflechter	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
23	Kunstblumenerzeuger	—	—	—	1	—	2	2	1	7	2	2	—	—	4	—
24	Kupferschmiede	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
25	Kürschner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—
26	Maschinenbauer	3	—	2	1	—	3	12	2	4	30	7	2	2	—	—
27	Modistinnen	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	—	—	—	—	—
28	Optiker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Plattierer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
30	Posamentierer	—	—	1	—	—	1	2	1	6	7	—	—	—	—	—
31	Reimer	—	—	—	—	—	—	2	—	1	3	—	—	—	—	—
32	Sattler	—	—	—	1	—	—	1	1	—	1	3	—	—	—	—
33	Schlosser	2	—	—	10	—	4	7	3	8	23	12	—	7	—	—
34	Schuhmacher	—	—	—	11	—	—	32	7	22	53	20	4	3	2	—
35	Seidenfärber	—	—	—	—	—	—	2	—	—	8	1	1	—	—	—
36	Sonnen- u. Regenschirmherz. darunter weiblich	—	—	—	—	—	1	2	1	—	4	1	—	—	—	—
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—
37	Spengler	—	—	—	2	—	2	2	2	—	7	—	—	—	—	—
38	Stein- und Kupferdrucker	1	—	—	1	—	—	—	—	—	10	—	1	—	—	—
39	Tapezierer	—	—	—	2	—	—	—	—	1	7	—	1	—	—	—
40	Taschner	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	—	1	—	—	—
41	Tischler	1	—	1	—	1	10	23	6	8	10	—	1	6	13	—
42	Uhrmacher	—	—	—	2	—	—	2	—	5	5	—	—	—	—	—
43	Vergolder	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—
44	Wagner	—	—	—	1	—	—	—	—	—	10	3	—	—	—	—
45	Ziergärtner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46	Zuckerbäcker	—	—	—	5	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
1-46	zusammen	9	1	9	53	3	42	172	40	142	350	93	30	32	25	—
	Genossenschaftsfranken.c.zuf.	50	69	27	828	78	224	942	215	610	4.175	1658	577	433	341	—
f) Zusammenfassung aller Gehilfen- und Lehrlingsstrankenassen																
a	Bezirksstrankenasse	41	22	7	571	84	139	517	134	343	4.905	84	415	26	257	—
b	Bereinsstrankenassen	42	227	2	1472	100	165	948	164	317	5.903	1127	672	68	276	—
c	Betriebsstrankenassen	12	12	1	221	11	37	137	33	115	870	196	60	64	33	—
d, e	Genossenschaftsstrankenassen	50	69	27	828	78	224	942	215	610	4.175	1658	577	433	341	—
a-e	zusammen	145	330	37	3092	273	565	2544	546	1385	15.853	3065	1724	591	907	—

1) und 2) Vergleiche die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553.

nach Krankheiten,¹⁾ Krankencassen, Berufszugehörigkeit und Geschlecht.²⁾ (Fortsetzung II/5.)

Krankheiten der Organe		X. Krankheiten d. Kreislauforgane		XI. Krankheiten der Verdauungsorgane												XII. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane		Laufende Zahl	
Lungen=Obem	sonstige	Herzbeutel=Entzündung	Herzklappen=Entzündung und Klappenfehler	Gefäß=erkrankungen	Acuter Magen=tatarrrh	Chronischer Magen=tatarrrh	Magengeschwür	Acuter Darm=tatarrrh	Chronischer Darm=tatarrrh u. habituelle Verstopfung	Maldarmitel	Bauchfell=entzündung	Freie Hernien (Bruch)	Gingeklemme	Girrhose der Leber	Gelbsucht	sonstige	Acute Nieren=entzündung		Chronische
Mitglieder																			
e) Genossenschaftliche Lehrlingskrankencassen																			
—	7	5	—	—	5	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	9	2	—	1
—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
—	4	—	1	10	7	4	—	3	—	—	5	2	—	—	1	9	2	—	4
—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	6
—	—	—	—	—	5	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	7
—	—	—	1	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	8
—	—	—	2	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	9
1	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	10
—	—	—	—	14	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	11
—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	13
—	5	—	2	—	3	—	—	—	4	—	2	—	—	—	1	—	—	—	14
—	2	—	1	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	16
—	—	—	—	2	3	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	17
—	9	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19
—	—	—	—	3	31	—	—	5	—	—	—	—	—	—	1	33	3	—	20
1	10	2	8	72	28	1	1	4	—	—	1	—	3	1	—	36	—	—	21
—	3	—	3	20	16	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	9	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
1	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
—	—	—	4	3	17	—	—	13	1	—	1	—	—	—	1	18	1	—	26
—	—	—	1	—	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
—	18	—	1	1	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	30
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	31
—	2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	32
7	—	—	5	11	16	4	—	2	1	1	1	—	—	—	—	22	1	2	33
—	—	2	6	35	—	—	—	32	10	1	12	—	—	—	1	25	7	—	34
—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	35
—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	2	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	—	—	37
—	—	—	1	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	—	38
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39
—	—	—	1	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	40
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
3	10	4	5	16	17	3	—	3	2	—	13	2	—	—	—	29	7	—	42
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	45
—	—	—	—	—	7	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46
13	72	14	44	161	206	24	2	80	20	2	38	5	3	1	6	256	27	2	1-46
71	382	37	436	885	2383	589	70	1213	307	46	253	107	48	56	129	2158	128	47	

f) Zusammenfassung aller Gehilfen- und Lehrlingskrankencassen

38	2	17	298	410	1805	58	42	663	74	24	120	62	14	44	51	1382	50	46	a
18	52	24	489	502	3685	518	62	1522	173	45	165	80	18	51	56	3069	85	39	b
4	41	6	67	86	868	94	11	521	39	6	17	16	5	7	19	472	14	8	c
71	382	37	436	885	2383	589	70	1213	307	46	253	107	48	56	129	2158	128	47	d, e
131	477	84	1290	1883	8741	1259	185	3919	593	121	555	265	85	158	255	7081	277	140	a-e

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse, bezw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	XII. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (Fortsetzung)				XIII. Krankheiten der Haut							
		Blasenkatarrh	Steinfrankheit	Krankheiten der		Neute Hautent- zündungen	Schuppenflechte	Nässende Flechte	Lupus	Chronische Haut- geschwüre	Krätze	sonstige	
				männl.	weibl.								
				Geschlechts- organe									
Mitglieder													
a) Bezirkskrankencasse													
1	Albuminfabrication	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
2	Anstreicher und Lackierer	—	1	—	—	—	—	1	—	4	—	—	—
3	Apotheker und Droguisten	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
4	Asphaltarbeiter und Pflasterer	—	—	2	—	—	—	3	—	9	—	—	—
5	Bäcker	1	—	—	1	1	1	3	—	2	5	1	—
6	Baugewerbe	30	2	65	100	48	2	143	4	392	52	20	—
7	Beamte, Zeichner, Reisende	21	2	39	11	3	—	10	—	29	4	—	—
8	Binder	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
9	Blas- und Streichinstrumenten- macher	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
10	Brantweinverschleißer	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—
11	Buchhändler zc.	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—
12	Buchdrucker zc.	—	—	4	1	1	—	4	—	10	—	—	—
13	Canditenerzeuger	1	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—
14	Cementwarenerzeuger	1	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—
15	Diener, Hausknechte zc.	12	—	46	45	10	3	49	1	91	19	8	—
16	Dienstmänner	2	—	4	—	—	1	2	1	3	1	—	—
17	Drechsler	3	—	2	2	1	—	2	—	3	1	1	—
18	Eisarbeiter	—	—	1	—	—	—	2	—	5	1	1	—
19	Eisenindustriearbeiter	2	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—
20	Essig- und Liqueurerzeuger	1	—	2	2	—	—	—	—	2	3	—	—
21	Färber	—	—	—	3	—	—	2	—	7	—	—	—
22	Federnschmieder	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
23	Feinzeug- und Messerschmiede	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24	Fleischhauer und Selcher	—	—	—	1	—	—	2	—	2	2	—	—
25	Gas- und Wasserleitungs- = In- stallateure	—	—	2	1	—	—	3	—	—	—	—	—
26	Gastwirtschaft	2	—	7	1	2	—	14	—	7	22	2	—
27	Graveure, Eiseleure	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Gummiwarenerzeuger	—	—	1	1	—	—	1	—	1	1	—	—
29	Gürtler- u. Bronzewarenerzeuger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	Handlungsbeflissene	9	—	17	3	2	—	7	—	21	8	2	—
31	Holz-, Kohlen-, Kalkhändler	—	—	8	—	1	—	7	—	27	3	1	—
32	Hotelbedienstete	1	—	5	7	1	—	5	—	8	—	1	—
33	Hutmacher	—	—	—	2	1	—	—	—	3	—	—	—
34	Juweliere zc.	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
35	Kunstblumenerzeuger	—	—	1	2	—	—	2	—	1	2	—	—
36	Kutscher	1	—	22	—	10	—	5	—	16	—	—	—
37	Lederwarenerzeuger	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
38	Maschinenbauer zc.	—	—	3	—	—	—	1	—	3	—	—	—
39	Metallschläger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Milchverschleißer	—	—	3	—	1	—	3	—	4	3	—	—
41	Nadler	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
42	Papier-Confection	—	—	—	2	—	—	—	—	6	2	—	—
43	Pfadbler und Näher	7	—	6	34	3	—	10	—	17	5	4	—
44	Pferdefleischhauer	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—
45	Photographen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46	Polamentierer	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
47	Preißehef- = Erzeuger	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
48	Sattler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ und ²⁾ Vgl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553.

nach Krankheiten¹⁾, Krankencassen, Berufsangehörigkeit und Geschlecht²⁾ (Fortsetzung III.—)

XIV. Krank- heiten der Bewe- gungsorgane				XV. Verletzungen								XVII. Vergiftung durch		XIX. Ent- bindungen		Zusammen Erkrankungen und Entbindungen	Zahl der Mitglieder am Anfang des Jahres	Laufende Zahl				
Beinhautentzün- dung	Nerose	Deformitäten	sonstige	Quetschung und Zerreißung	Wunden	Erschütterung des Gehirns und Rückenmarks	Knochenbrüche	Verrenkungen	Fremdkörper	Verbrennung	Erfrieren	XVI. Unbestimmte Dia- gnosen	mineralische Gifte	organische Gifte	irreparable Gifte				XVIII. Selbstmorde	rechtzeitige	Frühgeburten	
Mitglieder																						
a) Bezirkskrankencasse																						
—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	14	53	1
—	—	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	3	—	39	178	2
—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	60	195	3
1	—	—	2	25	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	151	283	4
133	20	8	113	2112	197	18	133	33	15	137	25	204	5	—	—	—	—	3	—	204	1,004	5
34	2	1	7	46	2	—	6	3	2	4	1	19	8	4	—	—	10	1037	9	13,744	13,204	6
—	1	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	2	2	1,273	6,155	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	208	8
—	1	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	1	—	37	104	9
—	1	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	7	—	62	298	10
7	1	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	67	116	11
1	—	—	—	27	5	—	—	—	—	—	—	10	1	—	—	—	—	—	—	240	938	12
—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	45	84	13
—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	45	162	14
56	2	1	32	291	86	7	33	17	5	18	5	68	9	3	—	—	1	308	2	3,925	10,317	15
4	—	—	3	17	2	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	287	844	16
2	—	—	—	3	16	—	2	—	—	1	—	6	1	—	—	—	—	6	—	171	327	17
—	—	—	—	54	6	—	—	3	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	233	412	18
—	—	—	—	20	7	—	3	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	112	233	19
—	—	—	—	10	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	90	178	20
—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	—	114	183	21
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	10	24	22
2	1	1	1	8	5	1	3	—	—	1	1	1	—	1	—	—	1	—	—	1	17	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59	398	24
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	5	—	—	14	—	—	1	2	1	7	2	1	7	1	—	—	—	2	—	144	482	25
—	—	2	—	26	12	—	3	1	—	5	1	15	2	—	—	—	—	4	1	370	1,277	26
1	1	—	—	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	5	46	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	118	28
16	—	3	4	51	15	—	5	2	—	3	3	18	1	—	—	—	—	—	—	—	46	29
4	—	—	—	108	25	—	4	2	—	1	1	9	—	—	—	—	40	1	878	6,398	30	
3	1	2	2	14	9	—	2	—	—	—	—	4	—	—	—	—	2	—	673	1,716	31	
2	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	12	—	277	2,007	32	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	98	153	33	
1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	22	34	
12	2	—	5	110	25	2	25	5	—	3	5	11	1	—	—	—	6	—	56	83	35	
1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	990	3,011	36	
5	—	—	3	30	5	—	—	—	—	2	1	1	3	1	—	—	8	—	31	316	37	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	189	391	38	
1	1	—	1	29	10	1	1	5	—	6	—	7	—	—	—	—	—	—	—	211	39	
—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	25	—	294	1,275	40	
3	1	—	3	14	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	—	41	79	41	
28	3	2	7	18	3	—	1	2	1	5	2	11	1	2	—	—	42	2	202	367	42	
1	—	—	1	11	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	313	—	1,203	3,583	43	
1	—	—	1	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69	182	44	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	34	211	45	
—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	20	74	46	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	78	47	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	15	48	

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse, bezw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	XII. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (Fortf.)				XIII. Krankheiten der Haut							
		Blasentarrh	Steinfrankheit	Krankheiten der		Acute Hautent- zündungen	Schuppenflechte	Nässende Flechte	Lupus	Chronische Haut- geschwüre	Krätze	sonstige	
				männl.	weibl.								
				Geschlechts- organe									
				Mitglieder									
49	Schiffahrtsbedienstete	—	—	7	2	2	—	10	1	5	1	1	
50	Schiffmüller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
51	Schilder- und Schriftenmaler	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	
52	Schirmherzeuger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
53	Schlosser ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
54	Schmiede	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
55	Schriftgießer	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
56	Schuhmacher	—	—	3	—	—	—	1	—	3	1	—	
57	Seidenwarenerzeuger	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	
58	Seifenfieder	—	—	1	2	—	—	—	1	—	—	—	
59	Sodawassererzeuger	—	—	2	3	—	—	1	—	5	—	—	
60	Spinnerei, Weberei	—	—	—	9	1	—	3	—	10	1	—	
61	Steinmeße, Schleifer	—	—	1	—	—	—	1	—	2	1	—	
62	Strohherzeuger	—	—	3	—	—	—	2	—	3	1	1	
63	Stuccaturer	—	—	1	2	1	—	1	—	2	2	—	
64	Surrogatkaffee-Erzeuger	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	
65	Teichgräber	2	—	5	1	6	—	4	—	19	10	1	
66	Theaterbedienstete	1	—	7	7	—	1	4	—	4	1	—	
67	Thonwarenerzeuger	—	—	1	1	—	—	—	1	2	—	—	
68	Tischler	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	
69	Transportgewerbe	5	—	18	3	4	—	11	3	26	4	3	
70	Tuchseerer	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
71	Uhrmacher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
72	Vergolder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
73	Wagner	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	
74	Wächer	3	—	2	21	3	—	10	1	22	4	—	
75	Wachs- und Lederschniererzeuger	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	
76	Wildpret- und Geflügelhändler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
77	Wirkwarenerzeuger	—	—	—	1	—	—	1	—	3	—	—	
78	Zimmermaler	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
79	Zimmermeister	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	
80	Zimmerputzer	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	
81	Sonstige	4	1	6	8	6	—	4	—	11	1	—	
1-81	zusammen	110	7	311	282	110	9	350	13	821	167	50	
b) Vereinskrankencassen													
1	Allgemeine Arbeiter-Kranken- u. Unterstützungscasse	145	—	268	946	124	29	412	7	632	69	154	
	u. zw. Fabrikarbeiter und Tagelöhner	41	—	98	2	43	8	141	4	164	20	43	
	Schlosser, Büchsenmacher, Maschinisten, Mechaniker	15	—	57	—	18	3	38	—	71	6	24	
	Schmiede, Feilenhauer	2	—	5	—	6	1	14	—	35	2	7	
	Tischler, Binder, Wagner, Holz- arbeiter	7	—	18	—	3	3	13	—	34	5	7	
	Maschinen- u. Hilfsarbeiter, Hobler, Bohrer, Stoßer	—	—	7	—	1	—	6	—	13	2	1	
	Brauer, Mälzer	4	—	5	—	6	2	6	1	11	2	1	
	Eisen- und Metallendreher	4	—	16	—	2	1	13	—	16	1	6	
	Formen, Gießer, Gußputzer	5	—	12	—	4	1	9	—	18	2	3	
	Maurer, Steinmeße, Steinbrucharbeiter	—	—	5	—	1	—	5	—	17	—	3	
	Schuhmacher	1	—	—	—	1	—	—	—	5	1	—	
	Bronze- und Metallarbeiter	4	—	3	—	—	—	3	—	7	1	2	
	Müller und Bäcker	1	—	3	—	1	—	1	—	3	2	—	

1) und 2) Bezugsliste die entsprechenden Nummernangaben auf Seite 552 und 553.

¹⁾ und ²⁾ Vergleiche die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553.

nach Krankheiten¹⁾ Krankencassen, Berufsangehörigkeit und Geschlecht²⁾ (Fortsetzung. III/1)

XIV. Krankheiten der Bewegungsorgane				XV. Verletzungen								XVII. Vergiftung durch			XVIII. Selbstmorde	XIX. Entbindungen		Zusammen Erkrankungen und Entbindungen	Zahl der Mitglieder am Anfang des Jahres	Laufende Zahl	
Reinbauthentzungen	Metrorrhoe	Deformitäten	sonstige	Quetschung und Zerreißung	Wunden	Erschütterung des Gehirns und Rückenmarks	Knochenbrüche	Verrenkungen	Fremdkörper	Verbrennung	Erfrieren	XVI. Unbestimmte Diagnosen	mineralische Gifte	organische Gifte		irrespirable Gase	rechzeitige				Frühgeburten
Mitglieder																					
4	1	—	4	103	25	1	12	7	—	8	—	18	—	—	—	1	2	—	602	298	49
—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	106	238	50
1	—	—	—	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	82	51
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	52
—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	38	194	53
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	51	54
—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	3	—	—	2	—	—	—	—	—	30	143	55
1	—	—	—	4	6	—	—	—	—	2	—	3	—	—	—	15	2	146	281	56	
—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	30	93	57	
2	—	1	—	8	3	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	5	—	63	192	58	
—	—	—	—	14	7	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	4	—	107	245	59	
4	—	—	—	28	5	—	3	—	1	2	—	3	—	—	—	40	—	294	— ³⁾	60	
1	—	—	—	20	2	—	3	—	1	1	2	1	—	—	—	1	—	148	373	61	
5	—	—	—	3	1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	23	—	108	487	62	
—	—	—	—	10	—	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	10	2	100	56	63	
1	—	—	—	4	—	—	2	2	—	1	—	—	—	—	—	6	1	74	203	64	
6	1	—	5	136	8	1	16	3	—	5	4	17	—	—	—	24	—	778	472	65	
7	—	—	—	19	5	1	5	1	—	1	1	1	1	—	—	17	1	347	1.045	66	
—	—	1	1	25	2	—	1	—	—	—	—	2	7	—	—	3	—	174	311	67	
—	—	—	—	4	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	232	68	
9	3	—	12	206	24	1	2	11	1	1	—	13	3	—	—	3	—	1.090	1.883	69	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	13	192	70	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	71
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	15	65	72	
1	—	—	—	8	2	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	50	197	73	
6	1	—	4	18	6	1	2	—	1	11	—	7	—	—	—	264	—	695	483	74	
2	—	—	—	3	—	—	—	—	1	—	—	3	—	—	—	22	—	90	92	75	
1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	34	89	76	
4	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	19	—	81	287	77	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	9	78	78	
1	—	—	3	38	9	—	2	3	—	2	—	3	—	—	—	—	—	150	513	79	
1	—	—	—	8	3	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	66	259	80	
10	2	—	10	117	10	2	6	3	1	9	—	19	—	1	—	84	2	829	2.523	81	
395	46	24	244	3929	594	39	294	109	30	271	62	522	49	14	—	25	2452	25	33.021	69.755	1-81

b) Vereinskrankencassen

670	15	46	942	2849	3893	19	243	793	295	783	30	426	183	1	1	3	4009	335	52.874	88.841	1
181	6	19	98	1302	1613	11	132	382	75	355	15	136	79	—	1	1	—	—	16.575	?	
59	—	6	29	377	601	1	33	101	117	72	4	39	14	—	—	—	—	—	5.160	?	
14	—	1	6	165	237	—	7	37	21	55	3	20	1	1	—	1	—	—	1.929	?	
28	2	5	12	158	190	3	14	46	12	11	3	21	3	—	—	—	—	—	2.161	?	
2	1	—	3	75	115	—	5	7	3	19	1	8	—	—	—	—	—	—	916	?	
5	—	1	7	102	79	1	5	28	1	4	—	4	1	—	—	—	—	—	865	?	
23	—	—	3	80	183	—	3	10	22	10	1	14	—	—	—	—	—	—	1.146	?	
13	—	—	5	65	105	—	4	40	19	80	—	12	4	—	—	—	—	—	1.256	?	
9	2	1	5	68	74	—	4	18	3	12	—	4	2	—	—	—	—	—	830	?	
6	—	—	2	4	11	—	1	2	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	212	?	
11	—	—	2	12	17	—	4	10	6	20	—	5	2	—	—	—	—	—	423	?	
1	—	—	—	6	11	—	1	3	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	232	?	

³⁾ Am 31. December 1894 gehörten zu dieser Gruppe 763 Mitglieder, welche erst im Laufe des Jahres zugewachsen sind.

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse, bzw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	XII. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (Fortf.)				XIII. Krankheiten der Haut							
		Blasentarrh	Steinkrankheit	Krankheiten der		Acute Hautent- zündungen	Schuppenflechte	Nässende Flechte	Lupus	Chronische Haut- geschwüre	Krätze	sonstige	
				männl.	weibl.								
				Geschlechts- organe									
				Mitglieder									
	Hiemer, Sattler, Lederarbeiter . Anstreicher und Lackierer . . Buchbinder, Futteralarbeiter, Kartennaler . . . Spinner, Weber, Manufaktur- arbeiter . . . Spengler und Installateure . . Schneider und Kürschner . . . sonstige männliche Mitglieder . ferner weibliche Mitglieder . . Hygiea (Apothekergehilfen) . . 3 Manufakturarbeiter . . . darunter weiblich . . . 4 Schuhmacher . . . darunter weiblich . . . 5 Verein reisender Kaufleute . . 1-5 zusammen . . .	2 1 1 2 3 — 8 44 2 — — 1 — 3 — 151	— — — — — — — — — — — — — — —	1 2 1 — — 29 3 1 — 5 — 4 2 — 276	— — — — — — — 944 — — 5 4 — — 955	1 4 1 — — 3 29 — — 124	— — — — — — 10 10 — — — — — — 29	4 10 — 3 2 — 31 111 — 6 2 — 1 421	— — — — — — — 2 2 — — — — — — 9	1 2 — 2 — — 36 192 — 6 2 — — — 638	— — — 1 1 3 4 16 — — — — 2 — 1 72	3 4 — 1 — — 10 39 — 12 3 — — 1 167	
c) Betriebskrankencassen													
1	Apollokerzenfabrik . . . zw.: Fabrikarbeiter . . . sonstige männliche Mitglieder . u. ferner weibliche Mitglieder . . 2 Bientowski & Stuchlik ³⁾ . . darunter weiblich . . . 3 R. Ditmar ⁴⁾ . . . darunter weiblich . . . 4 Gasassociation . . . zw.: Werkführer, Aufseher, Schreiber Gasarbeiter, Tagelöhner . . . u. Latern-Anzünder . . . sonstige . . . 5 L. & C. Hardtmuth ⁵⁾ . . . 6 M. Kreindl's Witwe ⁶⁾ . . . 7 W. General-Domibus-Comp. . . zw.: Conducteure . . . Kutscher . . . u. sonstige . . . 8 Schulz & Goebel ⁷⁾ . . . 9 H. Sickenberg Söhne ⁸⁾ . . . 10 Staats-Eisenbahn-Gesellschaft, Maschinenfabrik . . . 11 W. Tramway-Gesellschaft . . . Expeditoren, Revisoren und Kanz- leipersonale . . . Conducteure . . . Remisendarbeiter . . . Stallpersonale . . . Kutscher . . . sonstige . . . 12 Wienerberger Ziegelfabrik . . . zw.: Beamte, Professionisten . . . Lehngießer . . . u. Ofenarbeiter . . . Fabrikarbeiter . . .	2 1 — 1 — — — — 9 1 2 6 — — — — — — — 1 1 — 2 11 — — 10 — — 1 3 — 3 — 1	— —<										

1) und 2) Bgl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553. — 3) Zündwarenfabrik. — 4) Lampenfabrik. —

nach Krankheiten¹⁾, Krankencassen, Berufsangehörigkeit und Geschlecht²⁾ (Fortsetzung III/2.)

XIV. Krankheiten der Bewegungsorgane				XV. Verletzungen								XVI. Unbestimmte Diagnosen	XVII. Vergiftung durch			XVIII. Selbstmorde	XIX. Entbindungen		Zusammen Erkrankungen und Entbindungen	Zahl der Mitglieder am Anfang des Jahres	Laufende Zahl
Reinbautentzündung	Nefrose	Deformitäten	sonstige	Quetschung und Zerreißung	Wunden	Erstickung des Gehirns und Rückenmarks	Knochenbrüche	Verrenkungen	Fremdkörper	Verbrennung	Erfrieren		mineralische Gifte	organische Gifte	irrespirable Gase		rechzeitige	Frühgeburten			
Mitglieder																					
1	—	—	—	8	6	—	1	2	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	193	?	
1	—	1	4	10	12	—	1	2	1	3	—	5	29	—	—	—	—	—	336	?	
4	1	—	2	4	6	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	129	?	
5	—	—	—	9	17	—	1	7	1	1	—	3	—	—	—	—	—	—	326	?	
3	—	—	6	17	30	1	3	4	—	6	—	3	9	—	—	—	—	—	337	?	
1	—	2	—	2	5	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	101	?	
33	1	4	7	132	131	—	6	20	2	7	1	18	12	—	—	—	—	—	2,044	?	
270	2	8	56	253	450	2	18	71	10	125	2	127	26	—	—	—	4009	335	17,703	?	
4	1	—	10	34	42	2	4	11	—	4	—	—	—	—	—	—	66	—	31	329	2
1	—	2	—	2	16	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	66	—	756	1,717	3
8	—	1	—	9	14	—	1	5	—	6	—	1	—	—	—	2	50	2	333	615	4
1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	50	2	463	1,705	
2	—	—	—	10	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	140	?	
																			122	509	5
684	16	46	260	2902	3950	21	248	809	295	794	30	427	183	1	1	5	4125	337	54,246	93,101	1-5
c) Betriebskrankencassen																					
4	—	—	—	25	13	—	—	8	—	5	—	—	—	—	—	—	19	—	296	481	1
1	—	—	—	17	7	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	150	211	
—	—	—	—	5	1	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	23	68	
3	—	—	—	3	5	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	19	—	123	202	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	18	30	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	13	20	
2	—	1	—	17	19	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	27	—	383	836	3
1	—	1	—	6	6	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	27	—	189	254	
12	—	6	—	59	37	1	7	43	4	81	2	—	—	1	—	1	—	—	1,499	2,550	4
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	84	
6	—	3	—	33	27	1	5	38	3	75	—	—	—	1	—	1	—	—	1,179	1,800	
3	—	3	—	5	1	—	—	5	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	121	351	
1	—	—	—	21	9	—	2	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	176	315	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	54	5
1	—	—	—	5	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	10	2	66	131	6
5	—	1	—	30	29	—	10	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	367	775	7
2	—	—	—	13	6	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	128	230	
1	—	1	—	5	3	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	130	251	
2	—	—	—	12	20	—	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	294	
—	—	—	—	3	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	91	8
4	1	—	—	3	1	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	18	—	99	219	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	1	—	109	92	—	4	—	6	11	—	—	—	2	—	1	—	—	655	1,073	10
11	—	2	—	169	11	—	2	6	1	7	—	—	1	—	—	—	—	—	2,159	2,401	11
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1	—	—	2	27	2	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	119	147	
—	—	—	—	5	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	715	553	
2	—	—	—	61	5	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	47	79	
1	—	—	—	49	3	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	447	615	
6	—	—	—	26	1	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	651	670	
8	2	17	—	84	62	—	11	16	—	10	1	—	—	—	—	—	261	18	180	337	
—	—	—	—	8	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	183	12
1	2	—	4	14	10	—	5	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	246	721	
1	—	2	—	7	12	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	102	395	
1	—	—	—	9	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75	179	

¹⁾ Bleistift- und Thonwarenfabrik. — ²⁾ Ziegelbrennerei. — ³⁾ Maschinenfabrik. — ⁴⁾ Färberei 2c.

Laufende Zahl	Krankencasse, bezw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	XII. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (Fortsetzung)				XIII. Krankheiten der Haut							
		Blasenkatarrh	Steinkrankheit	Krankheiten der		Neute Hautent- zündungen	Schuppenflechte	Klaffende Wunden	Lupus	Chronische Haut- geschwüre	Krätze	sonstige	
				männl.	weibl.								
				Geschlechts- organe									
				Mitglieder									
	1. w. { Tagelöhner Fabrikarbeiterinnen u. { Tagelöhnerinnen 3. G. Zacharias ⁴⁾ 13 R. f. Hauptmünzamt 14 R. f. Hof- und Staatsdruckerei 15 R. f. Tabakfabrik { Rennweg 16 { Kossau 17 1-17 zusammen	1 — 1 — — 1 — 4 — 37 —	— — — — — 2 — — — — — 43 —	2 — — — 1 — 8 — — — — 78 —	— 10 6 — 1 12 13 26 —	4 — 1 — 7 — 1 — — 85 —	— — — — — 2 — — — — — 88 —	3 — 1 — 3 — — — — 2 — 48 —	5 — 4 — 3 — — — — 2 — 48 —	2 — — — — — 1 — — — — 8 —	— 1 — 2 — — — — — 9 —		
d) Genossenschaftliche Gehilfenkrankencassen													
1	Bäcker	3	—	28	2	10	15	44	—	17	16	12	
	darunter weiblich	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	
2	Banzenzeiger	—	—	—	6	—	—	—	3	5	1	1	
3	Bettwarenerzeuger	—	—	1	3	—	—	—	—	1	—	—	
	darunter weiblich	—	—	—	3	—	—	—	—	1	—	—	
4	Blas- und Streichinstrumenten- macher	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	
5	Buchbinder 2c.	2	—	14	52	6	—	19	—	3	4	11	
6	Buchdrucker	16	—	18	33	2	—	47	—	1	7	9	
	darunter weiblich	3	—	—	33	—	—	7	—	—	4	1	
7	Buchhändler	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
8	Büchsenmacher	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
9	Bürsten- und Pinselmacher	1	—	2	—	1	—	2	—	—	2	1	
10	Canal- und Sentgrubenräumer	1	—	—	—	4	—	2	—	—	1	3	
11	Clavier- und Orgelbauer	—	—	4	—	—	1	5	—	2	—	2	
12	Dachdecker	—	—	3	5	1	—	1	—	—	—	—	
	darunter weiblich	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	
13	Drechsler	2	—	21	11	5	—	45	—	32	12	10	
14	Einspanner	1	—	10	—	1	1	6	—	2	—	5	
15	Fassbinder	—	—	—	1	—	—	1	—	—	3	—	
16	Federnschmiede	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	2	
17	Feinzeugschmiede	1	—	3	3	3	—	1	—	4	1	2	
18	Fleischhauer	—	—	16	—	—	1	2	—	1	9	—	
19	Fleischselcher	4	—	12	—	—	—	1	—	—	3	—	
	darunter weiblich	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
20	Frisseure	—	—	11	—	2	—	3	1	—	3	1	
21	Gastwirte	11	—	26	79	34	12	37	—	51	10	27	
	darunter weiblich	4	—	—	79	21	3	21	—	31	4	20	
22	Gießer	—	—	2	—	2	—	6	—	6	3	3	
23	Glafer	—	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	
24	Gold- und Metallschläger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
25	Graveure	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	1	
26	Groß- u. Kleinfuhrwerksbesitzer	5	—	5	—	6	2	10	—	—	6	—	
27	Gürtler	2	—	7	14	2	—	16	—	7	2	4	
	darunter weiblich	—	—	—	14	1	—	5	—	3	—	1	
28	Hafner	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	
29	Handschuhmacher	—	—	3	1	—	—	1	—	3	—	—	
30	Hoteliers	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	1	
31	Huf- und Wagen schmiede	—	—	1	—	1	—	6	—	1	2	1	
32	Hutmacher	1	—	6	5	3	—	4	—	8	—	5	
33	Juweliere	—	—	32	—	2	—	7	—	6	2	3	
34	Kaffeetieder	2	—	3	11	5	1	5	—	3	5	—	
	darunter weiblich	1	—	—	11	1	1	1	—	1	1	—	
35	Kamm- und Fächermacher	—	—	1	6	—	—	—	—	2	—	—	
36	Kaufmannschaft	16	3	91	9	66	—	15	1	—	5	8	
	darunter weiblich	3	—	—	9	—	—	1	—	—	—	—	

1) und 2) Bgl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553. — 3) Bgl. die 3. Anmerkung auf Seite 558.

nach Krankheiten¹⁾, Krankencassen, Berufszugehörigkeit und Geschlecht²⁾ (Fortsetzung III/3.)

XIV. Krankheiten der Bewegungsorgane				XV. Verletzungen								XVI. Unbestimmte Diagnosen		XVII. Vergiftung durch		XVIII. Selbstmorde		XIX. Entbindungen		Zusammen Erkrankungen und Entbindungen	Zahl der Mitglieder am Anfang des Jahres	Tausende Zahl
Reinheits- ung	Nefrose	Deformitäten	sonstige	Quetschung und Zerreißen	Bunden	Erstüftung des Gehirns und Mückenmarks	Knöchelbrüche	Verrenkungen	Brennförp	Verbrennung	Ersticken	mineralische Gifte	organische irreparable Gifte	XVIII. Selbstmorde	rechtzeitige	Frühgeburten ²⁾						
Mitglieder																						
1	—	—	6	36	16	—	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	324	546			
3	—	—	5	7	10	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	146	9	482	842			
1	—	—	—	3	5	—	—	4	—	5	—	—	—	—	—	115	9	292	608			
—	—	—	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	57	182	13		
—	—	—	—	4	8	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	129	417	14		
35	—	—	—	29	16	—	1	11	—	4	—	7	—	—	—	28	—	827	1,576	15		
1	—	—	1	5	4	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	63	—	303	615	16		
12	—	—	—	6	4	—	4	—	1	3	—	1	—	—	—	96	5	399	748	17		
95	3	—	29	549	300	—	1	40	93	13	131	3	2	9	3	—	3	532	25	8,893	15,653	
d) Genossenschaftliche Gehilfenkrankencassen																						
14	4	10	14	101	63	—	14	13	1	22	1	3	—	—	—	10	—	1,702	5,599	1		
1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	64	306			
—	—	—	2	3	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	31	—	220	757	2		
2	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	19	2	92	242	3		
2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	2	60	132			
—	2	1	—	1	4	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	3	1	80	293	4		
26	2	2	4	43	51	1	4	8	—	4	4	9	5	—	2	222	—	1,643	4,459	5		
63	1	1	—	81	14	—	6	20	—	9	—	8	114	—	2	131	14	2,041	5,086	6		
20	—	—	—	19	1	—	—	4	—	1	—	3	41	—	—	131	14	610	1,130			
1	—	—	—	1	2	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	402	7		
1	—	—	2	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	35	137	8		
2	—	—	—	4	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	16	—	123	347	9		
3	—	—	2	8	8	—	2	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	137	410	10		
4	1	—	1	7	12	—	3	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	201	673	11		
2	—	—	2	43	21	1	4	7	1	1	2	2	—	—	—	22	2	300	927	12		
1	—	—	—	4	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	22	2	87	257			
25	3	5	15	66	137	—	7	21	1	12	—	2	1	1	—	77	2	2,169	8,967	13		
4	2	—	2	37	11	—	3	18	—	—	—	2	—	—	—	—	—	430	1,435	14		
1	—	—	—	11	15	—	3	4	—	2	—	1	—	—	—	6	—	144	384	15		
3	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	46	—	133	372	16		
6	3	—	4	11	33	—	1	1	1	7	—	—	3	—	—	5	—	295	836	17		
2	—	—	—	28	55	—	—	5	—	—	—	3	—	—	—	4	—	276	1,414	18		
2	—	—	—	17	204	—	1	3	—	7	—	—	—	—	—	6	—	527	1,592	19		
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	—	47	278			
4	—	5	—	1	21	—	—	2	—	—	—	12	—	—	—	—	—	243	1,133	20		
47	13	45	—	98	168	10	19	12	9	46	—	23	—	—	1	227	21	2,821	36,829	21		
21	11	26	—	35	47	2	8	5	6	32	—	16	—	—	—	227	21	1,494	18,977			
5	—	1	—	15	10	—	2	4	—	20	—	1	2	—	—	1	—	339	781	22		
1	—	1	4	7	14	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	177	548	23		
—	—	—	—	1	5	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	—	53	145	24		
5	—	—	—	3	4	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	66	299	25		
8	—	—	—	115	31	1	22	61	14	—	—	—	—	—	—	—	—	1,190	2,624	26		
20	8	—	1	37	16	—	3	11	—	3	—	3	2	—	1	54	—	824	2,566	27		
5	—	—	—	9	4	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	54	—	241	355			
—	—	—	2	3	1	—	—	—	—	—	—	1	13	—	—	—	—	59	131	28		
1	—	—	—	4	5	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	17	—	149	466	29		
3	—	1	3	2	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	4	—	104	—	30		
4	—	—	—	36	16	—	—	6	—	5	—	2	—	—	—	—	—	274	921	31		
7	—	—	—	6	12	—	—	2	—	3	—	3	2	—	—	35	—	461	1,243	32		
20	—	—	2	19	17	—	1	7	4	7	—	5	2	—	—	50	—	756	2,446	33		
9	3	4	4	14	13	—	1	1	2	—	—	4	—	—	2	15	—	436	2,039	34		
2	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	15	—	117	563			
2	—	—	2	4	7	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	35	—	200	581	35		
46	2	10	—	34	66	—	1	8	20	1	5	17	1	—	—	16	—	2,160	12,784	36		
7	—	—	—	1	8	—	1	1	6	—	2	—	—	—	—	16	—	228	1,061			

¹⁾ Handschuhfabrik.

Zahl der im Jahre 1894 erkrankten Mitglieder der Gehilfs- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Krankencasse, bzw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	XII. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (Fortf.)				XIII. Krankheiten der Haut							
		Blasenkrankh.	Steinkrankheit	Krankheiten der		Acute Hautent- zündungen	Schuppenflechte	Rasende Flechte	Lupus	Chronische Haut- geschwüre	Krätze	sonstige	
				männl.	weibl.								
				Geschlechts- organe									
				Mitglieder									
37	Kleidermacher	20	—	15	61	—	—	11	1	—	116	8	
	darunter weiblich	6	—	—	61	—	—	3	—	—	7	2	
38	Korbflechter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
39	Kunstblumenerzeuger	2	—	3	14	1	—	—	—	4	2	4	
40	Kupferschmiede	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	
41	Kürschner	1	—	3	4	2	—	—	—	5	1	—	
42	Maschinenbauer	2	—	9	3	—	—	3	—	—	2	—	
43	Modistinnen	—	—	—	15	—	—	—	—	6	—	—	
44	Radler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
45	Optiker	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
46	Pflasterer	—	—	3	—	—	—	1	—	1	—	1	
47	Plattierer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
48	Posamentierer	2	—	1	29	3	—	13	—	5	—	8	
	darunter weiblich	2	—	—	29	3	—	10	—	3	—	5	
49	Rauchfangkehrer	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	
50	Riemer und Tackner	1	—	6	—	1	—	1	—	4	2	1	
	„ Riemer	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	
	„ Tackner	—	—	4	—	1	—	1	—	2	2	—	
	u. sonstige männliche Mitglieder	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
	„ ferner weibliche Mitglieder	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
51	Rothgerber	3	—	6	2	9	—	14	1	1	1	1	
	darunter weiblich	1	—	—	2	3	—	2	—	—	—	—	
52	Sattler	—	—	1	—	—	—	2	—	1	2	1	
53	Schlosser	1	—	19	3	4	2	11	—	26	2	8	
54	Schuhmacher	6	—	23	13	5	4	28	1	11	191	14	
55	Seiden-, Schön- u. Schwarzfärber	2	—	2	—	1	—	12	1	5	—	1	
56	Seidenwarenerzeuger	6	—	1	7	1	—	7	—	1	—	2	
	darunter weiblich	1	—	—	7	—	—	5	—	—	—	2	
57	Seiler	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
58	Siebmacher	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
59	Sonnen- und Regenschirmherzeuger	—	—	—	6	4	—	1	—	—	—	—	
	darunter weiblich	—	—	—	6	4	—	1	—	—	—	—	
60	Spengler	1	—	1	—	—	—	7	—	3	—	2	
61	Spielekartenerzeuger	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	
62	Stein- und Kupferdrucker	—	—	4	9	3	—	6	—	2	1	—	
63	Tapezierer	—	—	8	2	2	—	1	—	1	2	1	
64	Tischler	14	2	32	3	—	1	44	1	4	13	22	
65	Uhrmacher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
66	Vergolder	—	—	1	—	—	—	3	—	—	1	—	
67	Wagner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
68	Weber	1	—	6	2	6	—	10	—	13	7	2	
	darunter weiblich	—	—	—	2	—	—	2	—	3	1	—	
69	Webwarenerzeuger	11	—	—	681	217	—	35	—	—	25	40	
70	Weißgerber	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	
71	Wirkwarenerzeuger	1	—	—	11	1	—	2	—	—	2	3	
	darunter weiblich	1	—	—	11	1	—	1	—	—	1	1	
72	Zier- und Küchengärtner	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—	2	
	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
73	Zimmermeister	1	—	4	—	3	—	4	—	5	8	2	
74	Zimmer- und Decorationsmaler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	„ und Anstreicher	3	—	11	—	2	—	3	—	6	6	2	
	u. Anstreicher	3	—	6	—	1	—	1	—	5	2	2	
	„ Zimmermaler	—	—	5	—	1	—	2	—	1	4	—	
75	Zuckerbäcker	—	—	2	4	1	—	1	—	7	1	1	
1-75	zusammen	150	5	495	1,115	429	41	516	10	269	488	240	

¹⁾ und ²⁾ Vgl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553.

1) und 2) Vgl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553.

nach Krankheiten¹⁾, Krankencassen, Berufsangehörigkeit und Geschlecht²⁾ (Fortsetzung III/4).

XIV. Krankheiten der Bewegungsorgane			XV. Verletzungen										XVII. Vergiftung durch			XVIII. Selbstmorde	XIX. Entbindungen		Zusammen Erkrankungen und Entbindungen	Zahl der Mitglieder am Anfang des Jahres	Laufende Zahl
Bein- hantent- zün- gung	Netze	Deformitäten	sonstige	Quetschung und Zerreibung	Bunden	Erstüftung des Gehirns und Rückenmarks	Knöchelbrüche	Verrenkungen	Fremdkörper	Verbrennung	Erfröhen	XVI. Unbestimmte Diagnosen	mineralische Gifte	organische	irreparable Gifte		rechtzeitige	Frühgeburten ³⁾			
49	1	—	—	51	104	—	3	21	—	5	2	1	—	—	—	4	186	15	3,945	17,126	37
12	—	—	—	9	31	—	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	186	15	1,423	4,938	—
—	1	—	—	3	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	45	133	38
6	—	—	4	3	3	—	—	2	—	2	1	—	—	1	—	—	129	7	603	950	39
1	—	—	—	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	126	40
—	—	—	4	2	5	—	2	—	—	—	—	4	—	—	—	—	10	—	165	502	41
13	—	1	3	33	19	2	3	8	8	6	—	—	—	—	—	—	8	—	369	1,280	42
3	—	—	—	7	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	148	858	43
1	—	—	1	2	7	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	21	—	98	231	44
6	—	—	—	3	1	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	1	—	57	227	45
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	5	—
—	1	—	3	13	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	98	246	46
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	13	94	47
14	1	—	4	22	4	—	2	—	—	1	—	3	—	—	—	—	136	—	730	2,302	48
13	1	—	2	15	3	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	136	—	564	1,582	—
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	42	268	49
2	1	—	2	8	10	—	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	238	790	50
1	—	—	—	5	6	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	128	363	—
1	1	—	1	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	84	331	—
—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	72	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	6	24	—
4	—	—	—	16	4	2	7	5	—	2	—	—	—	—	—	—	28	3	699	1,770	51
2	—	—	—	1	3	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	28	3	126	156	—
2	1	—	—	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	299	52
30	3	4	20	183	106	—	12	19	19	30	3	9	4	—	—	—	2	—	1,721	4,679	53
32	13	5	8	28	155	2	5	8	2	12	1	16	—	1	—	5	95	—	2,424	11,429	54
4	1	3	5	27	10	1	1	7	—	19	—	1	6	2	—	—	25	—	529	1,041	55
2	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	38	—	394	1,040	56
—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	38	—	235	633	—
—	—	—	2	4	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53	163	57
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	9	15	—
—	—	—	1	—	5	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	29	90	58
2	—	—	—	3	6	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	35	3	164	410	59
2	—	—	—	1	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	35	3	137	343	—
4	—	—	2	16	25	—	1	6	1	4	1	3	2	—	—	—	1	—	322	908	60
—	—	—	—	4	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	7	—	79	180	61
4	1	—	1	34	8	1	—	5	—	1	—	2	4	—	—	—	28	—	405	1,273	62
6	—	—	3	13	4	—	3	4	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	286	904	63
21	—	5	28	247	180	—	22	—	11	12	1	8	—	3	—	1	17	2	3,108	11,670	64
3	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	55	366	65
6	—	—	1	2	5	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	109	518	66
1	—	—	—	—	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98	677	67
9	1	—	—	8	8	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	39	1	352	1,064	68
3	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	1	126	304	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	469	—	3,765	3,340	69
—	—	—	3	6	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71	198	70
3	—	—	—	4	6	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	110	—	323	692	71
3	—	—	—	2	5	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	110	—	288	565	—
4	—	—	5	1	10	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	102	497	72
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	23	39	—
4	—	—	8	77	59	1	9	16	1	2	5	2	—	3	—	—	—	—	582	1,256	73
5	2	2	5	25	11	—	5	10	3	1	1	4	63	—	—	2	—	—	623	1,442	74
4	—	2	4	17	5	—	4	6	1	1	1	2	61	—	—	1	—	—	450	958	—
1	2	—	1	8	6	—	1	4	2	—	—	2	2	—	—	1	—	—	173	484	—
5	—	—	—	6	9	—	—	2	—	6	1	2	—	—	—	—	21	—	293	1,140	75
589	55	61	251	1726	1884	26	195	366	82	284	30	175	227	12	1	20	2504	³⁾ 74	44,175	172,047	1-75

³⁾ Vgl. die 3. Anmerkung auf Seite 558.

Laufende Zahl	Krankencasse, bzw. Berufsangehörigkeit und Geschlecht ²⁾	XII. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (Fortf.)				XIII. Krankheiten der Haut							
		Makentarrh	Steinfrankheit	Krankheiten der		Acute Hautent- zündungen	Schuppenflechte	Nässende Flechte	Lupus	Chronische Haut- geschwüre	Krätze	sonstige	
				männl.	weibl.								
				Geschlechts- organe									
Mitglieder													
e) Genossenschaftliche Lehrlingskrankencassen													
1	Buchbinder	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	2	
2	Bürsten- und Pinselmacher	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
3	Clavier- und Orgelbauer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4	Dachdecker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5	Drechsler	—	—	1	—	—	1	2	—	—	1	10	
6	Fassbinder	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
7	Federnschmied	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8	Feinzeugschmiede	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
9	Fleischfischer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
10	Frisseure	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	2	
11	Gießer	—	—	—	—	4	—	2	—	—	—	4	
12	Glaser	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
13	Graveure	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	
14	Gürtler	—	—	—	—	8	—	1	—	—	—	2	
15	u. (Gürtler	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	
	u. Bronzearbeiter	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	
	u. Giseleure	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	
16	Handschuhmacher	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
17	Huf- und Wagenschmiede	—	—	—	—	5	—	1	—	1	—	—	
18	Hutmacher	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	
19	Juweliere	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	5	
20	Kammacher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
21	Kaufmannschaft	1	—	9	—	—	4	1	—	—	6	4	
22	Kleidermacher	1	—	3	1	10	—	12	3	2	52	18	
23	darunter weiblich	1	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	
24	Korbflechter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
25	Kunstblumenerzeuger	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	
26	Kupferschmiede	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
27	Kürschner	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	
28	Maschinenbauer	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	
29	Modistinnen	—	—	—	4	—	—	—	—	2	—	1	
30	Optiker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
31	Plattierer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
32	Posamentierer	—	—	—	1	1	—	1	—	2	—	—	
33	Reimer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
34	Sattler	—	—	2	—	—	1	1	1	—	—	—	
35	Schlosser	—	—	1	—	38	1	3	—	7	3	7	
36	Schuhmacher	—	—	—	—	—	8	12	—	—	92	6	
37	Seidenfärber	—	—	1	—	1	—	5	—	—	—	1	
38	Sonnen- u. Regenschirmherzeuger	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	
39	darunter weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
40	Spengler	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	
41	Stein- und Kupferdrucker	—	—	1	—	1	—	4	—	—	—	—	
42	Tapezierer	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	
43	Taschner	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	
44	Tischler	—	—	6	—	1	22	12	8	13	12	2	
45	Uhrmacher	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	
46	Vergolder	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	
47	Wagner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
48	Ziergärtner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
49	Zuckerbäcker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
1-46	zusammen	5	—	31	6	82	37	65	12	31	173	74	
	Genossenschaftsfrankencassen zus.	155	5	526	1121	511	78	581	22	300	661	314	
f) Zusammenfassung aller gewerblichen Krankencassen													
a	Bezirkskrankencasse	110	7	311	282	110	9	350	13	821	167	50	
b	Vereinskrankencassen	151	—	276	955	124	29	421	9	638	72	167	
c	Betriebskrankencassen	37	—	43	78	85	—	88	2	48	8	9	
d, e	Genossenschaftsfrankencassen zus.	155	5	526	1121	511	78	581	22	300	661	314	
a—e	zusammen	453	12	1156	2436	830	116	1440	46	1807	908	540	

1) und 2) Vgl. die entsprechenden Anmerkungen auf Seite 552 und 553.

nach Krankheiten¹⁾, Krankencassen, Berufsangehörigkeit und Geschlecht²⁾ (Fortsetzung III.5).

XIV. Krankheiten der Gewerungsorgane				XV. Verletzungen										XVII. Vergiftung durch			XIX. Entbindungen		Zusammen Erkrankten und Entbindungen	Zahl der Mitglieder am Anfang des Jahres	Laufende Zahl
Leinwandentzündung	Netztrofe	Deformitäten	sonstige	Quetschung und Zerreißung	Wunden	Erschütterung des Gehirns und Rückenmarks	Knochenbrüche	Verrenkungen	Fremdkörper	Verbrennung	Erfrieren	XVI. Unbestimmte Diagnosen	mineralische Gifte	organische Gifte	irreparable Gifte	XVIII. Selbstmorde	rechtzeitige	Frühgeburten			
Mitglieder																					
c) Genossenschaftliche Lehrlingskrankencassen																					
3	—	—	—	3	19	—	2	1	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	135	789	1
—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	18	127	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	126	3
—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	17	159	4
7	2	7	6	24	28	—	1	4	2	3	—	—	2	2	—	—	—	—	251	1480	5
—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	22	246	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	95	7
—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	49	340	8
—	—	2	—	5	22	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	48	405	9
3	1	—	3	—	12	—	—	5	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	85	257	10
2	—	—	5	9	3	—	—	3	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	98	310	11
—	—	—	1	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	162	12
2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	207	13
4	—	—	4	4	8	—	—	2	—	6	—	5	—	—	—	—	—	—	126	533	14
—	—	—	1	2	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	34	100	—
3	—	—	2	1	4	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	62	326	—
1	—	—	1	1	3	—	—	—	—	3	—	—	4	—	—	—	—	—	30	107	—
—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	116	15
—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	301	16
1	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	45	422	17
1	—	—	6	6	5	—	—	—	—	3	—	8	—	—	—	—	—	—	101	725	18
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	110	19
8	—	3	1	17	13	—	1	3	5	1	1	4	—	—	—	—	—	—	331	2592	20
23	—	3	11	2	—	—	—	3	3	1	3	—	—	—	—	1	—	—	643	7761	21
—	—	2	9	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	166	3201	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	9	38	22
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	46	493	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	63	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	173	25
15	—	13	3	45	53	—	3	26	14	19	—	—	1	—	—	—	—	—	392	1123	26
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	33	685	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	59	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	48	29
1	—	—	1	3	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	92	446	30
—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	141	31
1	—	1	3	1	4	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	261	32
5	6	—	4	65	44	—	7	4	1	14	3	20	—	—	—	—	—	—	535	1504	33
15	2	3	5	18	73	—	3	5	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	716	2722	34
2	—	—	2	5	3	—	—	4	—	8	—	1	—	—	—	—	—	—	69	124	35
1	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	115	36
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	14	74	—
1	—	—	—	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	497	37
—	—	3	1	7	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67	324	38
2	—	1	—	8	5	—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	67	511	39
1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	18	140	40
6	2	—	10	9	69	—	—	16	1	3	—	19	—	—	—	—	—	—	560	3317	41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	220	42
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	10	94	43
—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	224	44
1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	45
—	—	—	2	6	3	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	43	286	46
106	13	37	75	258	396	1	24	83	25	79	10	72	3	4	—	2	—	—	5,012	30,871	1-46
695	68	98	326	1984	2280	27	219	449	107	363	40	247	230	16	1	22	2504	74	49,187	202,918	—

f) Zusammenfassung aller gewerblichen Krankencassen

395	46	24	244	3929	594	39	294	109	30	271	62	522	49	14	—	25	2452	25	33,021	69,755	a
684	16	46	260	2902	3950	21	248	809	295	794	30	427	183	1	1	5	4125	337	54,246	93,101	b
95	3	—	29	549	300	1	40	93	13	131	3	2	9	3	—	3	532	25	8,893	15,653	c
695	68	98	326	1984	2280	27	219	449	107	363	40	247	230	16	1	22	2504	74	49,187	202,918	d, e
1869	133	168	859	9364	7124	88	801	1460	445	1559	135	1198	471	34	2	55	9613	461	145,347	381,427	a—e

3. Vermögensgebarung der Gehilfen-

1. Einnahmen und Ausgaben der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen

Laufende Zahl	Jahr, beziehungsweise Bezeichnung der Krankencasse	Einnahmen									
		Beiträge der				Zinsen		sonstige		zusammen	
		Mitglieder		Gewerbs= inhaber							
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
a) Bezirks-Krankencassen.											
1	Bezirks-Krankencasse	480.009	15	236.015	50	9.496	52	23.187	14	748.708	31
b) Vereins-Krankencassen.											
1	Allgemeine Arbeiter = Kranken- und Unterstützungscasse	908.881	49	189.079	60	12.128	07	13.939	81	1,124.028	97
2	Krankencasse des Apotheker = Unter- stützungsvereines „Hygiea“	2.061	-	1.033	50	248	01	—	—	3.342	51
3	Allgemeiner Krankenverein der Manu- facturarbeiter zc.	9.779	94	436	71	79	76	172	30	10.468	71
4	Arbeiter = Kranken = Unterstützungscasse der Schuhmacher	8.109	51	2.703	19	422	26	223	16	11.458	12
5	Kranken = Versicherungsanstalt des Ver- eines reisender Kaufleute Österr. = Ungarns in Wien	9.382	25	—	—	563	16	—	—	9.945	41
	Vereins-Krankencassen zusammen	938.214	19	193.253	—	13.441	26	14.335	27	1,159.243	72
c) Betriebs-Krankencassen.											
1	Apollokerzenfabrik	3.362	56	1.682	26	32	20	63	01	5.140	03
2	Bienkowski & Stuchlik, Zündwaren- Fabrik	139	93	69	96	—	—	—	—	209	89
3	H. Ditmar, Lampenfabrik	7.724	40	3.257	98	158	29	633	66	11.774	33
4	Imperial Continental Gas-Association	24.179	52	12.082	18	—	—	1.418	24	37.679	94
5	L. & C. Hardtmuth, Bleistift- und Thon- waren-Fabrik	498	31	249	16	43	77	150	—	941	24
6	Zutesspinnerei und =Weberei in Simmering ¹⁾	1.679	74	839	82	187	89	374	48	3.081	93
7	M. Kreindl's Witwe, Ziegelfbrennerei	1.119	72	559	86	—	—	—	—	1.679	58
8	Vienna General = Omnibus = Company	5.707	47	3.294	64	318	90	1.491	34	10.812	35
9	Th. Schulz & L. Goebel, Maschinen- Fabrik	794	90	397	45	17	52	—	—	1.209	87
10	F. Seidenberg Söhne, Färberei zc.	1.728	70	864	31	29	10	43	20	2.665	31
11	Maschinenfabrik der priv. österr. = ung. Staats-Eisenbahn-Gesellschaft . .	8.499	77	4.241	87	559	57	1.313	33	14.614	54
12	Wiener Tramway-Gesellschaft . . .	24.309	58	12.154	92	1.497	22	9	35	37.971	07
13	Wienerberger Ziegelfabriks- und Bau- gesellschaft	15.160	63	7.544	07	442	40	3.597	64	26.744	74
14	J. C. Zacharias, Handschuhfabrik	1.129	64	564	82	35	10	—	—	1.729	56
15	K. k. Hauptmünzamt	2.844	49	1.422	25	87	17	175	23	4.529	14
16	K. k. Hof- und Staatsdruckerei . .	19.402	08	9.808	25	30	22	379	98	29.620	53
17	K. k. Tabak-Hauptfabrik Rennweg .	3.816	65	1.871	77	186	25	68	—	5.942	67
18	K. k. Tabak-Hauptfabrik Mojsau . .	4.784	10	2.361	67	255	16	5	40	7.406	33
	Betriebs-Krankencassen zusammen	126.882	19	63.267	24	3.880	76	9.722	86	203.753	05

¹⁾ Diese Krankencasse löste sich mit Ende des Jahres 1894 auf und das Vermögen wurde der Bezirkskrankencasse übergeben.

und Lehrlings-Krankencassen.

im Jahre 1894, der genossenschaftlichen in den Jahren 1890—1894.

Ausgaben														Die Ein- nahmen sind größer (+) oder kleiner (—) als die Aus- gaben um		Laufende Zahl	
Kranken- gelder zc.		Ärzte, Kranken- Controle, Medica- mente zc.		Spital- ver- pflugs- kosten		Leichen- kosten- beiträge		Verwal- tungs- kosten		sonstige		zusammen					
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
a) Bezirks-Krankencasse.																	
325.146	13	133.224	51	75.408	85	31.061	02	99.531	72	7049	78	671.422	01	+	77.286	30	1
b) Vereins-Krankencassen.																	
636.494	35	156.033	79	39.405	88	49.485	—	85.492	59	4059	40	970.971	01	+	153.057	96	1
2.373	—	567	47	203	35	—	—	120	64	47	75	3.312	21	+	30	30	2
7.248	26	1.021	21	12	—	1.127	50	537	22	228	64	10.174	83	+	293	88	3
7.063	07	1.317	75	1.105	—	800	—	914	27	51	15	11.251	24	+	206	88	4
6.916	80	—	—	—	—	80	—	—	—	—	—	6.996	80	+	2.948	61	5
660.095	48	158.940	22	40.726	23	51.492	50	87.064	72	4386	94	1.002.706	09	+	156.537	63	
c) Betriebs-Krankencassen.																	
3.622	70	942	33	355	95	170	—	—	—	2	80	5.093	78	+	46	25	1
126	—	26	64	65	—	—	—	—	—	—	—	217	64	—	7	75	2
7.191	96	1.883	74	400	90	540	—	175	53	—	—	10.192	13	+	1.582	20	3
32.190	81	9.200	80	1.422	30	1.719	40	435	68	257	82	45.226	81	—	7.546	87	4
541	—	419	99	97	24	—	—	—	—	—	—	1.058	23	—	116	99	5
1.739	86	532	05	341	60	90	—	—	—	6	—	2.709	51	+	372	42	6
237	82	800	68	56	—	—	—	5	61	—	—	1.100	11	+	579	47	7
4.480	77	1.307	32	699	80	269	60	1.070	17	—	—	7.827	66	+	2.984	69	8
633	12	169	55	129	—	34	—	11	74	2	10	979	51	+	230	36	9
1.643	10	606	80	124	70	173	10	—	—	7	40	2.555	10	+	110	21	10
8.791	06	2.107	49	933	83	485	—	26	07	—	—	12.343	45	+	2.271	09	11
20.539	41	7.593	97	1.499	—	837	91	620	54	—	—	31.090	83	+	6.880	24	12
10.618	37	7.848	52	3.352	85	672	—	221	31	892	14	23.605	19	+	3.139	55	13
646	60	484	60	80	20	100	—	18	02	—	—	1.329	42	+	400	14	14
2.453	88	344	98	173	90	103	—	8	59	11	48	3.100	83	+	1.428	31	15
24.553	03	5.508	45	433	90	722	36	73	77	—	76	31.292	27	—	1.671	74	16
3.424	36	1.543	11	215	86	368	84	—	10	96	01	5.648	28	+	294	39	17
3.830	88	2.061	15	369	10	390	—	—	—	—	—	6.651	13	+	755	20	18
127.264	73	43.382	17	10.751	13	6.680	21	2.667	13	1.276	51	192.021	88	+	11.731	17	

1. Einnahmen und Ausgaben der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen im

Laufende Zahl	Jahr, beziehungsweise Name der gewerblichen Genossenschaft	Einnahmen									
		Beiträge der				Zinsen		sonstige		zusammen	
		Mitglieder		Gewerbs- inhaber							
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
d) Genossenschaftliche Gehilfen-Krankencassen											
	1890 (72 Caffen)	695,574	52	330,293	72	5,875	70	58,253	53	1,089,997	47
	1891 (73 ")	723,029	55	345,079	18	9,017	16	44,586	51	1,121,712	40
	1892 (73 ")	777,169	44	371,951	80	12,895	35	38,341	83	1,200,358	42
	1893 (73 ")	829,887	45	398,281	71	17,353	24	33,160	16	1,278,682	56
	1894 (75 ")	849,181	75	407,887	81	21,215	62	32,422	97	1,310,708	15
	u. zw. im Jahre 1894 bei fol- genden Krankencassen:										
1	Bäcker	38,175	90	17,088	33	1,129	73	2,967	50	59,361	46
2	Banderzeuger	3,770	58	1,753	71	433	37	179	36	6,137	02
3	Bettwarenerzeuger	1,567	12	783	56	45	22	170	47	2,566	37
4	Blas- und Streichinstru- mentenmacher	1,514	10	757	05	85	50	71	50	2,428	15
5	Buchbinder	27,892	88	13,454	22	980	02	222	96	42,550	08
6	Buchdrucker und Schrift- gießer	43,764	54	21,227	32	1,252	15	1,466	82	67,710	83
7	Buchhändler	4,782	75	2,375	50	320	—	16	52	7,494	77
8	Büchsenmacher u. Schwert- feger	1,072	16	536	08	72	84	10	20	1,691	28
9	Bürsten- und Pinselmacher	1,561	34	765	20	101	87	39	40	2,467	81
10	Canal- und Seifgruben- räumer	2,194	03	1,096	93	61	88	—	—	3,352	84
11	Clavier- und Orgelbauer	4,048	44	2,024	22	115	92	60	46	6,249	04
12	Dachdecker	4,898	66	2,449	33	62	50	1,806	88	9,217	37
13	Drechsler	40,796	44	19,215	06	220	—	935	92	61,167	42
14	Einspanner	10,889	22	5,444	71	—	—	71	22	16,405	15
15	Fassbinder	2,087	44	1,043	87	155	99	43	70	3,331	—
16	Federnschmied	2,088	56	990	27	43	72	—	50	3,123	05
17	Feinzeugschmiede	5,315	17	2,707	58	127	57	321	34	8,471	66
18	Fleischhauer	6,058	28	3,001	42	328	37	398	80	9,786	87
19	Fleischhelfer	6,874	80	3,430	26	257	74	436	25	10,999	05
20	Friseur etc.	7,575	75	3,729	75	67	24	97	65	11,470	39
21	Gastwirte	46,913	50	23,456	75	35	12	3,474	46	73,879	83
22	Gießer	5,641	70	2,553	99	155	12	100	49	8,451	30
23	Glaszer etc.	4,127	38	2,015	22	173	38	86	40	6,402	38
24	Gold- und Metallschläger	1,158	32	574	92	8	40	—	90	1,742	54
25	Graveure etc.	2,704	99	1,307	34	258	20	25	65	4,296	18
26	Groß- u. Klein-Fuhrwerks- besitzer	20,020	10	10,010	05	257	24	210	64	30,498	03
27	Gürtler etc.	14,822	32	7,411	16	614	36	71	53	22,919	37
28	Hafner	1,838	10	887	10	119	60	28	49	2,873	29
29	Handschuhmacher	3,119	99	1,561	53	101	72	251	70	5,034	94
30	Hoteliers ¹⁾	3,822	20	1,911	10	7	09	182	70	5,923	09
31	Huf- und Wagenschmiede	6,754	76	3,196	11	148	45	394	36	10,493	68
32	Hutmacher	8,658	31	3,979	—	30	20	144	90	12,812	41
33	Juweliere, Gold- u. Silber- schmiede	18,207	50	9,080	04	575	13	44	52	27,907	19
34	Kaffeesieder	12,049	20	6,181	05	213	76	435	80	18,879	81
35	Kamm- und Fächermacher	3,511	40	1,755	70	60	16	70	15	5,397	41

1. Der Kasseneffect ist umfasst die Zeit von der Gründung der Cassé d. i. vom 1. September 1894

1) Der Rechnungsabschluss umfasst die Zeit von der Gründung der Caffe, d. i. vom 1. September 1894

Jahre 1894, der genossenschaftlichen in den Jahren 1890—1894 (1. Fortsetzung.)

Ausgaben														Die Ein- nahmen sind größer (+) oder kleiner (—) als die Aus- gaben um		Laufende Zahl
Kranken- gelder etc.		Ärzte, Kranken- Controle, Medica- mente etc.		Spital- ver- pfege- kosten		Leichen- kosten- beiträge		Verwal- tungs- Auslagen		sonstige		zusammen				
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
d) Genossenschaftliche Gehilfen-Krankencassen.																
563.432	73	192.861	33	62.163	58	43.574	59	140.453	41	1.002.285	64	+	87.511	83		
536.372	05	205.094	19	73.491	07	45.379	24	131.884	09	6.629	80	+	122.861	96		
566.620	52	214.820	59	104.409	53	41.504	51	143.675	23	5.620	66	+	123.707	38		
622.583	03	214.267	—	105.218	83	47.850	45	156.545	75	4.042	61	+	128.174	89		
601.432	03	219.820	64	104.361	19	48.541	40	164.937	25	10.764	41	+	160.851	23		
27.610	92	9.660	62	7.489	12	2.387	06	7.699	80	—	—	+	4.513	94	1	
2.353	78	1.221	43	268	50	151	25	181	78	—	—	+	1.960	28	2	
1.092	15	475	64	117	—	80	—	317	26	—	—	+	484	32	3	
1.128	55	554	96	54	—	150	—	193	42	25	45	+	321	77	4	
16.295	51	7.584	52	2.905	50	870	—	4.602	61	62	80	+	10.229	14	5	
40.061	83	8.991	09	2.660	74	2.448	—	5.907	29	115	—	+	7.526	88	6	
2.798	60	683	28	20	70	300	—	783	16	—	—	+	2.909	03	7	
474	50	260	99	112	—	120	—	66	07	—	—	+	657	72	8	
1.546	44	531	64	190	80	110	—	316	46	5	34	—	232	87	9	
1.256	15	617	15	376	25	225	—	444	43	16	—	+	417	86	10	
2.972	05	1.227	87	491	80	250	—	540	62	20	16	+	746	54	11	
4.159	50	1.551	—	1.062	60	310	—	1.498	27	53	88	+	582	12	12	
27.166	48	10.920	18	6.325	96	2.475	—	7.428	10	773	59	+	6.078	11	13	
7.064	04	750	65	836	18	1.440	—	2.724	29	—	—	+	3.589	99	14	
1.455	63	549	01	327	98	132	—	739	85	29	53	+	97	—	15	
1.517	16	533	—	39	—	52	97	735	—	195	79	+	50	13	16	
4.352	89	795	65	524	10	375	—	1.796	45	—	—	+	627	57	17	
1.779	72	1.842	52	1.830	05	110	—	2.381	69	—	—	+	1.842	89	18	
3.672	26	1.525	17	2.151	80	121	60	1.755	88	53	14	+	1.719	20	19	
4.072	20	1.599	40	1.062	25	400	—	2.618	71	56	30	+	1.661	53	20	
32.421	40	10.045	23	6.841	54	3.094	22	14.289	02	2.918	26	+	4.270	16	21	
4.489	60	1.258	59	582	80	330	—	701	96	—	—	+	1.088	35	22	
3.001	40	1.030	51	689	80	280	—	831	25	—	—	+	569	42	23	
866	08	289	81	185	60	30	—	139	50	—	—	+	231	55	24	
1.210	04	530	01	227	43	90	—	672	74	—	—	+	1.565	96	25	
14.401	59	3.778	47	4.287	39	875	—	3.696	21	238	86	+	3.220	51	26	
10.079	94	4.375	42	1.605	50	1.100	—	2.054	92	60	—	+	3.643	59	27	
1.376	20	369	98	268	20	160	—	110	16	—	—	+	588	75	28	
2.215	83	990	74	128	35	95	—	623	95	—	—	+	981	07	29	
984	—	601	98	285	80	80	—	1.419	95	623	—	+	1.928	36	30	
2.901	05	1.564	01	919	68	150	—	1.442	10	146	59	+	3.370	25	31	
6.559	20	2.250	28	1.269	50	420	—	1.486	92	—	—	+	826	51	32	
14.207	45	4.619	96	1.645	35	1.500	—	3.825	76	131	70	+	1.976	97	33	
7.083	80	2.163	20	2.011	—	751	33	3.828	03	—	—	+	3.042	45	34	
2.394	55	1.007	57	427	80	200	—	1.015	60	21	23	+	330	66	35	

bis zum Jahreschlusse.

1. Einnahmen und Ausgaben der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen im

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft	Einnahmen									
		Beiträge der				Zinsen		sonstige		zusammen	
		Mitglieder		Ge- werbs- inhaber							
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
36	Kaufmannschaft, Wiener	95.351	08	47 675	54	3627	18	850	42	147.504	22
37	Kleidermacher	72.277	51	30.612	30	701	49	3510	36	107.101	66
38	Korbflechter	827	68	413	84	50	83	—	95	1.293	30
39	Kunstblumenerzeuger	5.109	78	2.554	89	—	—	—	—	7.664	67
40	Kupferschmiede	1.091	90	545	95	78	12	7	70	1.723	67
41	Kürschner	3.003	74	1.470	13	130	25	90	60	4.694	72
42	Maschinenbauer und Me- chaniker	7.389	80	3.694	90	765	37	—	—	11.850	07
43	Modistinnen	3.746	91	1.798	43	206	12	55	10	5.806	56
44	Nadler	1.393	92	696	96	46	—	216	85	2.353	73
45	Optiker	1.372	86	674	82	84	61	7	08	2.139	37
46	Pflasterer	501	31	192	77	53	26	185	32	932	66
47	Plattierer	685	14	342	56	39	31	46	33	1.113	34
48	Posamentierer	10.079	18	5.039	59	296	24	—	—	15.415	01
49	Rauchfangkehrer	1.042	40	521	20	35	59	40	—	1.639	19
50	Riemer und Tschner	5.760	95	2.725	67	329	50	698	24	9.514	36
51	Rothgerber und Lederer	11.487	57	5.520	15	33	—	192	16	17.232	88
52	Sattler	2.195	62	1.014	27	228	16	211	52	3.649	57
53	Schlosser	29.238	02	14.002	03	1049	80	2469	41	46.759	26
54	Schuhmacher	46.775	52	23.386	62	743	77	1139	99	72.045	90
55	Seiden-, Schön- und Schwarzfärber	8.548	74	4.140	14	357	66	395	39	13.441	93
56	Seidenwarenerzeuger	4.994	07	2.497	03	735	42	48	41	8.274	93
57	Seiler	1.348	42	674	21	21	60	2	83	2.047	06
58	Siebmacher u. Gittersricker	520	14	181	03	13	37	9	10	723	64
59	Sonnen- und Regenschirm- erzeuger	3.409	17	1.704	58	149	75	45	60	5.309	10
60	Spengler	5.557	73	2.778	87	234	16	212	84	8.783	60
61	Spielekartenerzeuger	1.476	04	738	02	87	20	—	—	2.301	26
62	Stein- und Kupferdrucker	9.907	48	4.815	89	244	14	484	72	15.452	23
63	Tapezierer	6.155	15	2.960	52	176	82	69	50	9.361	99
64	Tischler	63.348	23	30.862	49	522	—	1268	87	96.001	59
65	Uhrmacher	1.630	87	815	44	14	20	55	80	2.516	31
66	Vergolder	3.608	07	1.682	66	247	90	12	55	5.551	18
67	Wagner	1.853	30	926	95	128	03	156	45	3.064	73
68	Weber	6.156	81	3.078	40	218	40	64	20	9.517	81
69	Webwarenzurichter	20.321	70	8.210	75	141	98	966	71	29.641	14
70	Weißgerber	1.516	32	696	11	172	10	7	11	2.391	64
71	Wirkwarenerzeuger	4.615	10	2.081	39	47	61	80	03	6.824	13
72	Zier- und Küchengärtner	2.128	14	1.064	07	—	—	35	77	3.227	98
73	Zimmermeister	10.328	72	4.937	95	325	24	1154	88	16.746	79
74	Zimmer- und Decorations- maler, Aufstreicher und Wagenlackierer	16.099	86	7.422	32	74	91	2640	44	26.237	53
75	Zuckerbäcker und Chocolate- macher	6.048	87	2.980	94	184	97	149	60	9.364	38

Jahre 1894, der genossenschaftlichen in den Jahren 1890—1894 (2. Fortsetzung).

Ausgaben														Die Ein- nahmen sind größer (+) oder kleiner (—) als die Aus- gaben um		Laufende Zahl	
Kranken- gelder zc.		Ärzte, Kranken- Controle, Medica- mente zc.		Spital- ver- pflēg- kosten		Leichen- kosten- beiträge		Verwal- tungs- Auslagen		sonstige		zusammen					
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
64.235	78	36.353	92	2.861	90	6000	—	13.930	94	—	—	123.382	54	+	24.121	68	36
46.985	56	13.196	25	9.187	91	3183	70	10.881	24	2.635	61	86.070	27	+	21.031	39	37
501	05	182	38	128	80	25	—	233	35	—	—	1.070	58	+	222	72	38
5.444	06	1.239	63	413	—	—	—	767	93	449	99	8.314	61	—	649	94	39
647	78	233	26	116	—	60	—	96	47	—	—	1.153	51	+	570	16	40
1.697	97	793	49	477	—	90	—	795	44	—	—	3.853	90	+	840	82	41
7.123	30	1.649	—	489	44	240	22	816	05	—	—	10.318	01	+	1.532	06	42
1.711	10	1.093	46	138	—	50	—	1.333	88	—	—	4.326	44	+	1.480	12	43
1.032	90	218	86	126	35	44	—	234	92	—	—	1.657	03	+	696	70	44
919	41	398	16	93	—	25	—	336	51	—	—	1.772	08	+	367	29	45
1.225	80	471	12	122	80	224	—	374	49	—	—	2.418	21	—	1.485	55	46
118	30	147	33	19	—	—	—	39	65	69	45	393	73	+	719	61	47
8.695	84	2.720	90	1.083	80	—	—	1.513	26	—	—	14.013	80	+	1.401	21	48
646	43	214	97	103	50	120	—	460	91	11	07	1.556	88	+	82	31	49
4.176	27	1.418	22	504	60	300	—	681	68	—	—	7.080	77	+	2.433	59	50
7.740	43	3.436	05	1.076	51	1140	—	653	21	—	—	14.046	20	+	3.186	68	51
1.444	80	640	01	277	40	90	—	445	23	116	82	3.014	26	+	635	31	52
20.685	77	7.639	55	2.992	79	1321	60	6.906	85	—	—	39.546	56	+	7.212	70	53
26.480	87	14.613	62	11.361	78	2060	60	9.635	89	324	98	64.477	74	+	7.568	16	54
7.662	72	2.040	78	564	—	900	—	952	13	306	62	12.426	25	+	1.015	68	55
4.155	92	2.075	74	772	77	656	—	1.036	52	—	—	8.696	95	—	422	02	56
791	22	433	29	94	10	220	—	141	52	65	80	1.745	93	+	301	13	57
480	18	67	20	12	—	—	—	91	—	—	—	650	38	+	73	26	58
2.144	71	655	92	211	—	—	—	889	76	16	08	3.917	47	+	1.391	63	59
4.687	79	1.739	96	653	98	275	—	820	88	157	53	8.335	14	+	448	46	60
989	60	318	01	83	—	—	—	172	55	—	—	1.563	16	+	738	10	61
4.882	98	2.359	39	910	55	560	—	2.015	52	671	26	11.399	70	+	4.052	53	62
5.633	20	1.395	87	106	28	760	—	1.849	78	—	—	9.745	13	—	383	14	63
57.356	03	17.815	72	9.832	22	4152	19	12.361	09	—	—	101.517	25	—	5.515	66	64
994	70	521	89	101	40	50	—	706	44	19	05	2.393	48	+	122	83	65
1.319	40	889	04	290	—	160	—	607	32	40	—	3.305	76	+	2.245	42	66
1.356	05	323	52	368	20	80	—	809	97	91	85	3.029	59	+	35	14	67
4.768	76	1.578	15	789	40	492	—	877	52	164	32	8.670	15	+	847	66	68
14.501	40	4.521	36	2.370	72	608	66	3.161	19	42	82	25.206	15	+	4.434	99	69
985	73	433	43	145	70	280	—	133	34	—	—	1.978	20	+	413	44	70
3.444	45	1.584	86	556	—	120	—	908	44	12	—	6.625	75	+	198	38	71
1.099	68	325	48	518	20	100	—	994	43	—	—	3.037	79	+	190	19	72
10.913	03	2.593	36	1.312	05	1050	—	2.946	94	—	—	18.815	38	—	2.068	59	73
11.173	02	3.039	64	2.006	16	1320	—	2.685	27	—	—	20.224	09	+	6.013	44	74
3.555	55	1.696	32	867	81	120	—	1.768	53	22	54	8.030	75	+	1.333	63	75

1. Einnahmen und Ausgaben der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen im

Laufende Zahl	Jahr, bezw. Name der gewerblichen Genossenschaft ¹⁾	Einnahmen									
		Beiträge der				Zinsen		sonstige		zusammen	
		Mit- glieder		Gewerbs- inhaber ²⁾							
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
e) Genossenschaftliche Lehrlings-Krankencassen											
	1890 (27 Caffen)	31.254.76				⁵⁾ —		1384	56	32.639	32
	1891 (42 ")	59.838.12				⁵⁾ —		1636	42	61.474	54
	1892 (44 ")	78.842.37				811	32	⁶⁾ 672	83	80.326	52
	1893 (45 ")	81.082.05				1125	04	⁶⁾ 1814	57	84.021	66
	1894 (46 ")	770	07	83.872	26	1508	77	3887	37	90.038	47
	u. zw. im Jahre 1894:										
1	Buchbinder	—	—	1.721	50	—	—	29	40	1.750	90
2	Bursten- und Pinselmacher	—	—	170	70	—	—	—	—	170	70
3	Clavier- und Orgelbauer	—	—	157	50	31	93	—	—	189	43
4	Dachdecker	382	07	191	03	72	50	181	96	827	56
5	Drechsler	—	—	4.604	—	—	—	93	64	4.697	64
6	Fassbinder	⁷⁾ 388	—	⁷⁾ 302	50	12	60	—	—	703	10
7	Federnschmiede	—	—	485	92	—	—	—	—	485	92
8	Feinzeugschmiede	—	—	857	20	—	—	142	—	999	20
9	Fleischhelfer	—	—	1.445	—	32	70	116	60	1.594	30
10	Frisseure	—	—	2.203	84	97	81	—	—	2.301	65
11	Gießer	—	—	859	68	26	97	8	70	895	35
12	Glafer	—	—	178	—	—	—	⁸⁾ 206	90	384	90
13	Graveure	—	—	646	14	15	60	—	—	661	74
14	Gürtler	—	—	1.474	—	—	—	—	—	1.474	—
15	Handschuhmacher	—	—	75	—	5	21	—	—	80	21
16	Huf- und Wagenschmiede	—	—	977	50	39	78	—	—	1.017	28
17	Hutmacher	—	—	782	25	—	—	—	—	782	25
18	Juweliere	—	—	1.056	—	124	—	—	—	1.180	—
19	Kammacher	—	—	95	10	8	40	156	—	259	50
20	Kaufmannschaft, Wiener	—	—	14.136	75	233	84	346	—	14.716	59
21	Kleidermacher	—	—	11.192	—	231	—	28	—	11.451	—
22	Korbflechter	—	—	140	—	—	—	—	—	140	—
23	Kunstblumenerzeuger	—	—	1.182	25	3	12	—	—	1.185	37
24	Kupferschmiede	—	—	143	50	7	31	—	—	150	81
25	Kürschner	—	—	327	—	21	33	—	—	348	33
26	Maschinenbauer etc.	—	—	3.575	25	193	20	314	18	4.082	63
27	Modistinnen	—	—	1.675	25	58	21	18	65	1.752	11
28	Optiker	—	—	121	—	10	72	—	—	131	72
29	Plattierer	—	—	125	35	—	—	—	—	125	35
30	Posamentierer	—	—	1.598	87	64	88	4	50	1.668	25
31	Riemer	—	—	378	75	7	66	—	—	386	41
32	Sattler	—	—	686	50	—	—	—	—	686	50
33	Schlosser	—	—	5.536	86	66	64	⁹⁾ 1376	02	6.979	52
34	Schuhmacher	—	—	7.119	32	—	—	90	90	7.210	22
35	Seiden-, Schön- u. Schwarz-										
	färber	—	—	1.242	42	—	—	39	11	1.281	53
36	Sonnen- und Regenschirm-										
	erzeuger	—	—	548	70	26	59	—	—	575	29
37	Spengler	—	—	538	—	23	07	¹⁰⁾ 200	—	761	07
38	Stein- und Kupferdrucker	—	—	1.585	36	59	—	88	12	1.732	48
39	Tapezierer	—	—	1.650	54	—	—	46	—	1.696	54
40	Taschner	—	—	352	11	—	—	—	—	352	11
41	Tischler	—	—	9.645	—	—	—	—	—	9.645	—
42	Uhrmacher	—	—	432	—	—	—	13	60	445	60
43	Vergolder	—	—	282	30	—	—	2	—	284	30
44	Wagner	—	—	560	42	16	27	—	—	576	69
45	Ziergärtner	—	—	162	90	—	—	—	—	162	90
46	Zuckerbäcker	—	—	651	—	18	43	385	09	1.054	52

¹⁾ Die Mitglieder der in dieser Tabelle nicht genannten Genossenschaften haben die Lehrlinge, wenn deren bei ihnen vorkommen, zumeist bei der Bezirkskrankencasse versichert. — ²⁾ Darunter auch Antheile an den Aufbungs- und Freispredigebühren, welche nach Maßgabe des Lehrvertrages vom Meister oder Lehrlinge getragen werden. — ³⁾ Darunter in den Jahren 1890–1893 auch sonstige Ausgaben. — ⁴⁾ Die sonstigen Ausgaben sind in den Jahren 1890–1893 unter den Verwaltungskosten enthalten. — ⁵⁾ Die Zinsen sind in den Jahren 1890 und 1891 unter den sonstigen Ein-

Jahre 1894, der genossenschaftlichen in den Jahren 1890—1894. (3. Fortsetzung und Schluß.)

Ausgaben												Die Ein- nahmen sind größer (+) oder kleiner (—) als die Ausgaben		Laufende Zahl		
Kranken- unterstützung		Kerze und Medicamente		Spital- kosten		Verdingungs- kosten		Verwaltungs- kosten ³⁾		sonstige ⁴⁾		zusammen				
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
e) Genossenschaftliche Lehrlings-Krankencassen																
3.764	88	6.101	41	9.980	43	325	—	5716	14	4)	—	25.887	86	+	6.751	46
9.734	82	9.436	09	21.032	20	882	95	7193	93	4)	—	48.279	99	+	13.194	55
13.616	72	15.267	18	31.438	83	963	—	8399	83	4)	—	70.764	07	+	9.562	45
14.689	17	16.081	37	37.641	87	760	—	9297	76	4)	—	80.020	26	+	4.001	40
14.605	13	16.773	67	27.183	50	850	66	6522	43	144	94	66.080	33	+	23.958	14
399	32	375	04	696	—	—	—	50	—	—	—	1.520	36	+	230	54
125	40	34	70	144	80	28	—	—	—	—	—	332	90	+	162	20
4	70	52	—	34	—	—	—	—	—	2	08	92	78	+	96	65
182	37	72	48	49	—	—	—	9	99	3	98	317	82	+	509	74
688	93	1.329	80	2.532	60	75	—	840	—	43	48	5.509	81	+	812	17
29	40	123	68	168	34	—	—	—	—	—	—	321	42	+	381	68
65	40	162	82	98	—	—	—	9	60	—	—	335	82	+	150	10
141	30	81	72	398	—	—	—	—	—	9	—	630	02	+	369	18
242	—	401	84	192	60	20	—	225	95	—	—	1.082	39	+	511	91
425	83	230	88	170	80	40	—	309	50	—	—	1.177	01	+	1.124	64
359	10	92	18	103	—	45	—	79	40	—	—	678	68	+	216	67
30	60	56	18	255	—	—	—	20	—	—	—	361	78	+	23	12
123	30	143	58	157	—	20	—	143	86	—	—	587	74	+	74	—
576	24	621	12	348	40	30	—	50	—	—	—	1.625	76	+	151	76
32	10	40	80	94	—	—	—	54	—	—	—	167	44	+	87	23
102	30	80	40	227	80	—	—	—	—	—	—	410	50	+	606	78
11) 237	29	12) —	—	237	90	40	—	8	50	—	—	523	69	+	258	56
540	30	352	33	328	60	—	—	—	—	—	—	1.221	23	+	41	23
—	—	61	76	93	90	—	—	—	—	—	—	155	66	+	103	84
682	40	4.422	19	4.115	40	140	—	2473	39	2	50	11.835	88	+	2.880	71
529	76	1.100	11	2.137	02	—	—	—	—	28	78	3.795	67	+	7.655	33
49	70	20	80	73	23	25	—	—	—	—	—	168	73	+	28	73
248	40	214	17	256	—	40	—	60	—	—	—	818	57	+	366	80
7	—	1	74	13	—	—	—	5	15	—	—	26	89	+	123	92
3	—	34	40	159	60	—	—	—	—	—	—	197	—	+	151	33
2.416	78	654	—	664	—	10	—	180	84	—	—	3.925	62	+	157	01
176	40	358	17	41	—	—	—	347	96	—	—	923	53	+	828	58
9	—	53	21	—	—	—	—	4	65	—	—	66	86	+	64	86
42	60	27	60	29	40	—	—	10	—	2	50	112	10	+	13	25
339	60	333	06	177	—	—	—	77	26	—	—	926	92	+	741	33
48	—	68	87	80	—	—	—	73	90	—	—	270	77	+	115	64
186	53	108	—	409	—	—	—	100	—	—	—	803	53	+	117	03
1.960	94	1.431	58	3.427	—	60	—	—	—	—	—	6.879	52	+	100	—
605	20	1.200	—	5.002	05	40	—	268	08	—	—	7.115	33	+	94	89
459	11	103	59	132	—	—	—	—	—	—	—	694	70	+	586	83
136	80	48	84	29	16	—	—	—	—	27	81	242	61	+	332	68
11) 281	59	12) —	—	687	80	20	—	—	—	—	—	989	39	+	228	32
254	70	264	22	120	20	—	—	498	92	24	81	1.162	85	+	569	63
195	—	399	24	418	—	—	—	130	59	—	—	1.142	83	+	553	71
95	70	73	32	108	60	—	—	—	—	—	—	277	62	+	74	49
1.133	30	1.214	19	2.148	30	217	66	175	60	—	—	4.889	05	+	4.755	95
168	60	115	44	85	80	—	—	50	—	—	—	419	84	+	25	76
56	40	58	83	92	80	—	—	7	50	—	—	215	53	+	68	77
11) 40	08	12) —	—	403	60	—	—	—	—	—	—	443	68	+	133	01
11	10	4	60	—	—	—	—	9	25	—	—	24	95	+	137	95
161	56	150	19	43	80	—	—	302	—	—	—	657	55	+	396	97

nahmen enthalten. — 4) Darunter auch die „sonstigen Beiträge“ der Genossenschaft, welche im Jahrbuche für 1893 getrennt ausgewiesen waren. — 5) Je 2 fl. von der Aufzins- und Freispredigebür fallen der Krankencasse zu. — 6) Davon 200 fl. Subvention seitens der Genossenschaft. — 7) Darunter 1349 fl. 02 fr. Zuschuß von der Genossenschaft. — 8) Subvention von der Genossenschaft. — 9) Darunter auch die Ausgaben für Kerze, Medicamente zc. — 10) Unter Krankenunterstützung mitenthalten.

2. Vermögensstand der Gehilfen- u. Lehrlings-Krankencassen am Ende des Jahres 1894, der genossenschaftlichen am Ende der Jahre 1891—1894.

Laufende Zahl	Bezeichnung der Krankencasse	Activa										Passiva		Die Activa sind größer (+) oder kleiner (—) als die Passiva um			
		Cassebar- schaft		Spar- einlagen		Wert- papiere ¹⁾		Forder- ungen ²⁾		Inventar		zusammen		fl.	fr.	fl.	fr.
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.				
a) Bezirkskrankencasse																	
1	Wiener Bezirkskrankencasse	19.799	42	35.732	77.5	256.302	—	133.493	96.5	2.080	03.5	447.388	19.5	26.315	80.5	+	421.072 39
b) Vereinskrankencassen																	
1	Allgemeine Arbeiter-Krankencasse ³⁾ . . .	32.277	36	95.073	30	268.240	50	153.618	79	6.899	74	556.109	69	13.777	43	+	542.332 26
2	Hygiea (Apothekergehilfen)	—	—	6.778	89	—	—	21	75	—	—	6.800	64	—	—	+	6.800 64
3	Krankenverein der Manufacturarbeiter . .	965	93	969	37	—	—	500	—	300	—	2.735	30	—	—	+	2.735 30
4	Arbeiter-Krankencasse der Schuhmacher ⁴⁾	1.471	26	12.058	—	—	—	—	—	365	—	13.894	26	—	—	+	13.894 26
5	Verein reisender Kaufleute ⁵⁾	470	51	—	—	16.000	—	216	74	—	—	16.687	25	4.834	75	+	11.852 50
	Vereinskrankencassen zusammen	35.185	06	114.879	56	284.240	50	154.357	28	7.564	74	596.227	14	18.612	18	+	577.614 96
c) Betriebskrankencassen																	
1	Apollokerzenfabrik	460	05	—	—	800	05	10	03	—	—	1.270	13	—	—	+	1.270 13
2	Bienkowski & Stuchlik, Zündwarenfabrik	161	41	—	—	—	—	—	—	—	—	161	41	—	—	+	161 41
3	R. Ditmar, Lampenfabrik	164	—	5.600	—	—	—	—	—	—	—	5.764	—	—	—	+	5.764 —
4	Imperial Continental Gas-Association . .	107	—	—	—	—	—	379	71	—	—	486	71	30.324	52	—	29.837 81
5	L. & C. Hardtmuth, Bleistift- u. c. Fabrik	111	18	—	—	980	—	6	67	—	—	1.097	85	—	—	+	1.097 85
6	Textspinnerei Simmering ⁶⁾	4.913	70	—	—	—	—	—	—	—	—	4.913	70 ⁶⁾	—	—	+	4.913 70
7	M. Kreindls Witwe, Ziegelsbrennerei . . .	788	55	—	—	—	—	—	—	—	—	788	55	—	—	+	788 55
8	Vienna General-Omnibus-Compagny . . .	3.082	92	8.000	—	—	—	—	—	—	—	11.082	92	—	—	+	11.082 92
9	Th. Schulz & L. Goebel, Maschinenfabr.	49	76	650	—	—	—	—	—	—	—	699	76	—	—	+	699 76
10	F. Sickenberg Söhne, Färberei u. c. . . .	849	69	1.029	84	—	—	—	—	9	50	1.889	03	—	—	+	1.889 03
11	Staats-Eisenb.-Gesellsch., Maschinenfabr.	1.186	15	—	—	17.619	75	119	—	238	03	19.162	93	—	—	+	19.162 93
12	Wiener Tramway-Gesellschaft	11	85	—	—	40.895	—	—	—	300	—	41.206	85	—	—	+	41.206 85
13	Wienerberger Ziegelfabrik	—	—	—	—	18.000	—	407	09	—	—	18.407	09	—	—	+	18.407 09
14	J. G. Zacharias, Handschuhfabrik	91	43	857	29	—	—	—	—	—	—	948	72	—	—	+	948 72
15	K. f. Hauptmünzamt	362	24	490	66	3.203	20	36	46	—	—	4.092	56	327	62	+	3.764 94
16	K. f. Hof- und Staatsdruckerei	368	94	2.063	93	—	—	—	—	—	—	2.432	87	5.497	15	—	3.064 28
17	K. f. Hof- und Staatsdruckerei	227	46	506	23	10.335	15	192	—	95	33	11.356	17	260	33	+	11.095 84
18	K. f. Tabakfabrik Mojsau	331	79	2.130	18	8.512	45	198	10	128	81	1.130	33	91	17	+	11.209 16
	Betriebskrankencassen zusammen	13.267	12	21.328	13	100.345	60	1.349	06	771	67	137.031	58	36.500	79	+	100.560 79

¹⁾ Nach dem Courie am 31. December 1894. — ²⁾ Darunter die laufenden Zinsen der Wertpapiere. — ³⁾ Bei dieser Casse bestehen: 1. ein Unterstützungsfond für invalide oder arbeitslos gewordene Mitglieder, dessen Einnahmen 4179 fl. 29 fr., Ausgaben 3070 fl. und reines Vermögen 77.936 fl. 99 fr. betragen; 2. ein außerordentlicher Unterstützungsfond für über die statutenmäßige Frist franke Mitglieder, dessen Einnahmen 16.323 fl. 73 fr., Ausgaben 19.070 fl. 30 fr. und reines Vermögen 14.294 fl. 59 fr. betragen; endlich 3. ein Reconvalescentenheim-Fond, dessen Einnahmen 1178 fl. 31 fr., Ausgaben 1 fl. und reines Vermögen 21.763 fl. 37 fr. betragen. — ⁴⁾ Diese Krankencasse besitzt außerdem noch einen Unterstützungsfond, dessen Einnahmen 1894 an Mitgliederbeiträgen 273 fl. 40 fr., an Zinsereisen 18 fl. 90 fr., dessen Ausgaben für Unterstützungen 114 fl. 90 fr., und dessen Vermögensstand am Ende des Jahres 681 fl. 31 fr. betrug. — ⁵⁾ Stand am 31. October 1894. — ⁶⁾ Der angegebene Vermögensstand wurde wegen Auflösung der Casse mit 1. Jänner 1895 an die Wiener Bezirkskrankencasse abgeliefert.

Laufende Zahl	Jahr, bzw. Name der gewerblichen Genossenschaft	Activa										Passiva		Die Activa sind größer (+) oder kleiner (—) als die Passiva um			
		Cassebar- schaft		Spar- einlagen		Wert- papiere ¹⁾		Forde- rungen ²⁾		Inventar		zusammen		fl.	fr.		
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.				
d) Genossenschaftliche Gehilfen-Krankencassen.																	
	1891 (73 Cassen)	64.806	89	144.465	38	175.311	54	78.626	54	11.913	53	475.123	88	56.367	28	+ 418.756	60
	1892 (73 Cassen)	60.313	70	182.012	42	264.540	29	89.164	02	13.309	22	609.339	65	39.176	07	+ 570.163	58
	1893 (73 Cassen)	56.954	66	202.237	98	380.499	32	104.725	37	13.988	98	758.406	31	36.385	13	+ 322.021	18
	1894 (73 Cassen)	64.677	36	257.076	34	504.256	47	139.291	74	15.574	80	980.876	71	46.413	34	+ 934.463	37
1	Bäcker	124	26	6.473	42	33.165	—	5.691	35	690	—	46.144	03	1.517	27	+ 44.626	76
2	Vanderzeuger	—	48	3.813	78	8.423	—	687	43	—	—	12.924	69	127	43	+ 12.797	26
3	Bettwarenerzeuger	57	59	1.632	33	—	—	112	89	148	50	1.951	31	—	—	+ 1.951	31
4	Blas- u. Streichinstrumentenmacher	167	88	3.516	54	—	—	134	61	—	—	3.819	03	—	—	+ 3.819	03
5	Buchbinder	993	52	2.161	99	27.564	—	9.674	98	418	85	40.813	34	717	66	+ 40.095	68
6	Buchdrucker und Schriftgießer	1.112	99	102	28	42.984	50	1.922	64	707	91	46.830	32	1.287	32	+ 45.543	—
7	Buchhändler	145	56	—	—	9.751	—	111	50	—	—	10.008	06	4	80	+ 10.003	26
8	Büchsenmacher und Schwertfeger	534	65	2.244	01	—	—	—	—	—	—	2.778	66	—	—	+ 2.778	66
9	Bürsten- und Pinselmacher	181	97	2.205	57	18	50	600	—	94	94	3.100	98	—	—	+ 3.100	98
10	Canal- und Sentgrubenräumer	634	72	1.868	36	—	—	—	—	—	—	2.503	08	—	—	+ 2.503	08
11	Clavier- und Orgelbauer	500	58	3.344	92	995	—	323	20	—	—	5.163	70	—	—	+ 5.163	70
12	Dachdecker	258	59	1.389	08	3.887	75	434	98	677	10	6.647	50	136	—	+ 6.511	50
13	Drechsler	3.726	63	461	79	10.405	50	21.044	70	524	66	36.163	28	2.300	82	+ 33.862	46
14	Einspänner	479	45	—	—	—	—	427	37	369	51	1.276	33	1.935	57	+ 659	24
15	Fassbinder	353	48	1.036	36	6.028	35	643	53	90	—	8.151	72	136	13	+ 8.015	59
16	Federnschmiede	426	18	1.204	12	300	15	130	60	—	—	2.061	05	—	—	+ 2.061	05
17	Feinzeugschmiede	523	80	2.601	26	2.712	—	841	88	20	—	6.698	94	188	10	+ 6.510	84
18	Fleischhauer	516	87	325	—	9.383	20	—	—	—	—	10.225	07	—	—	+ 10.225	07
19	Fleischfeger	696	15	8.412	10	—	—	—	—	—	—	9.108	25	—	—	+ 9.108	25
20	Friseur zc.	1.238	68	12.127	05	—	—	—	—	—	—	13.365	73	—	—	+ 13.365	73
21	Gastwirte	628	06	7.079	42	—	—	4.134	10	1.796	85	13.638	43	12.602	88	+ 1.035	55
22	Gießer	644	34	4.761	45	—	—	2.133	75	96	56	7.636	10	418	24	+ 7.217	86
23	Glas zc.	294	59	—	—	4.688	70	46	33	40	—	5.069	62	—	—	+ 5.069	62
24	Gold- und Metallschläger	588	50	5	50	200	—	6	30	—	—	800	30	181	63	+ 618	67
25	Graveure zc.	557	12	853	24	6.206	10	42	—	73	76	7.732	22	310	27	+ 7.421	95
26	Groß- und Klein-Fuhrwerksbesitzer	3.732	13	9.586	92	—	—	380	01	587	27	14.286	33	300	—	+ 13.986	33
27	Gürtler zc.	825	21	1.644	94	18.732	50	3.901	33	—	—	25.103	98	528	74	+ 24.575	24
28	Hafner	233	15	2.420	24	707	70	128	10	—	—	3.489	19	146	59	+ 3.342	60
29	Handschuhmacher	496	12	2.977	43	200	10	400	—	—	—	4.073	65	—	—	+ 4.073	65
30	Hoteliers ³⁾	214	34	2.264	02	—	—	45	75	—	—	2.524	11	550	—	+ 1.974	11
31	Huf- und Wagenschmiede	672	99	2.103	08	5.200	25	85	75	223	21	8.285	28	132	26	+ 8.153	02
32	Hutmacher	783	50	26	53	700	70	450	—	—	—	1.960	73	1.000	—	+ 960	73
33	Juweliere, Gold- u. Silberschmiede	1.472	92	2.241	17	19.255	55	8.174	37	759	87	31.903	88	943	64	+ 30.960	24
34	Kaffeefieder	1.291	61	1.048	86	6.000	—	239	90	319	90	8.900	27	1.327	88	+ 7.572	39
35	Kamm- und Fächermacher	554	10	35	10	1.400	40	128	94	—	—	2.118	54	—	—	+ 2.118	54
36	Kaufmannschaft, Wiener	2.006	36	16.401	81	94.187	50	—	—	2.052	70	114.648	37	—	—	+ 114.648	37

¹⁾ Nach dem Course am 31. December 1894. — ²⁾ Darunter die laufenden Zinsen der Wertpapiere. — ³⁾ Die Casse besitzt außerdem einen Unterstützungsfond für kranke Gehilfen, welche eine Badecur oder außerordentliche Unterstützung bedürfen. Er entstand gegen Ende des Jahres 1894 aus einem Festertragnis und Schenkungen, zusammen im Betrage von 2200 fl.

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft	Activa												Passiva		Die Activa sind größer (+) oder kleiner (—) als die Passiva um		
		Cassa- und Bankguthaben		Spar-einlagen		Wert-papiere ¹⁾		Forde-rungen ²⁾		Inventar		zusammen		fl.	fr.	fl.	fr.	
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.					
37	Kleidermacher	17.926	92	27.308	39	—	—	567	57	437	30	46.240	18	2.807	50	+	43.432	68
38	Korbflechter	359	56	1.572	93	—	—	68	25	—	—	2.000	74	—	—	+	2.000	74
39	Kunstblumenherzeuger	357	21	10	19	—	—	—	—	173	83	541	23	—	—	+	541	23
40	Kupferschmiede	866	61	34	21	2.201	10	224	80	—	—	3.326	72	—	—	+	3.326	72
41	Kürschner	446	81	4.533	52	—	—	—	—	141	51	5.121	84	—	—	+	5.121	84
42	Maschinenbauer und Mechaniker	349	14	—	—	12.439	22	1.110	30	—	—	13.898	66	—	—	+	13.898	66
43	Modistinnen	661	17	7.006	72	—	—	—	—	—	—	7.667	89	—	—	+	7.667	89
44	Nadler	233	86	247	37	1.348	05	—	—	—	—	1.829	28	—	—	+	1.829	28
45	Optiker	554	40	411	58	1.965	—	—	—	53	40	2.984	38	—	—	+	2.984	38
46	Pflasterer	504	19	2.171	—	1.044	30	1.098	96	118	90	4.937	35	464	05	+	4.473	30
47	Plattierer	411	77	1.637	73	—	—	178	76	—	—	2.228	26	—	—	+	2.228	26
48	Pojamentierer	579	63	5.654	69	2.970	—	1.760	64	198	77	11.163	73	1.110	79	+	10.052	94
49	Rauchfangkeller	97	43	1.056	62	—	—	—	—	—	—	1.154	05	—	—	+	1.154	05
50	Riemer und Täscher	192	14	950	62	8.865	—	50	—	165	46	10.222	22	—	—	+	10.223	22
51	Rothgerber und Lederer	2.869	07	8.157	61	803	—	249	55	—	—	12.079	23	291	08	+	11.788	15
52	Sattler	142	47	678	49	5.364	85	252	94	108	—	6.546	75	252	94	+	6.293	81
53	Schlosser	1.215	57	100	—	34.650	—	11.430	46	300	—	47.696	03	964	86	+	46.731	17
54	Schuhmacher	1.183	50	4.535	31	26.865	—	16.310	—	665	63	49.556	44	2.273	09	+	47.286	35
55	Seiden-, Schön- und Schwarzfärber	330	14	12.046	33	—	—	627	84	327	54	13.331	85	183	57	+	13.148	28
56	Seidenwarenerzeuger	260	40	—	—	28.430	—	438	—	—	—	29.128	40	166	66	+	28.961	74
57	Seiler	369	92	947	13	510	20	—	—	—	—	1.827	25	—	—	+	1.827	25
58	Siebmacher und Gitterstricker	64	35	513	03	—	—	42	22	—	—	619	60	—	—	+	619	60
59	Sonnen- und Regenschirmherzeuger	413	29	5.640	88	—	—	—	—	—	—	6.054	17	—	—	+	6.054	17
60	Spengler	180	07	7.382	24	100	—	—	—	—	—	7.662	31	—	—	+	7.662	31
61	Spieleartenherzeuger	188	24	3.000	—	—	—	—	—	—	—	3.188	24	—	—	+	3.188	24
62	Stein- und Kupferdrucker	223	37	9.610	24	—	—	1.459	81	240	91	11.534	33	237	61	+	11.296	72
63	Tapezierer	461	31	164	36	5.500	75	1.291	78	137	22	7.555	42	1.361	—	+	6.194	42
64	Tischler	1.329	27	1.256	30	25.760	70	28.796	94	1.266	21	58.409	42	3.501	98	+	54.907	44
65	Uhrmacher	145	18	—	—	663	25	319	96	134	80	1.263	19	—	—	+	1.263	19
66	Vergolder ³⁾	710	55	3.392	72	4.912	—	—	—	163	80	9.179	07	—	—	+	9.179	07
67	Wagner	263	56	3.559	46	—	—	—	—	—	—	3.823	02	—	—	+	3.823	02
68	Weber	839	40	9.326	41	5.109	—	462	44	—	—	15.737	25	371	44	+	15.365	81
69	Webwarenerzeuger	877	16	8.064	42	—	—	2.392	41	—	—	11.333	99	3.002	10	+	8.331	89
70	Weißgerber	202	13	4.975	31	200	10	—	—	—	—	5.377	54	—	—	+	5.377	54
71	Wirkwarenerzeuger	182	71	1.397	24	—	—	691	39	—	—	2.271	34	392	97	+	1.878	37
72	Zier- und Küchengärtner	22	41	1.807	99	—	—	—	—	—	—	1.830	40	—	—	+	1.830	40
73	Zimmermeister	40	02	4.041	75	9.322	89	3.070	08	895	66	17.370	40	—	—	+	17.370	40
74	Zimmer- und Decorationsmaler, Anstreicher und Wagenlackierer ⁴⁾	853	10	5.180	45	6.827	—	3.270	35	224	49	16.355	39	2.238	47	+	14.116	92
75	Zuckerbäcker und Chocolatemacher	100	26	333	43	5.307	61	48	—	129	78	5.919	08	—	—	+	5.919	08

1) u. 2) Vergl. die 1. bzw. 2. Anmerkung auf der vorhergehenden Seite. — 3) Diese Krankencasse besitzt außerdem einen Altersversorgungsfond der Gehilfen, welcher im Jahre 1894 an Einnahmen 14 fl. 92 fr., an Ausgaben 16 fl. hatte und am Jahresabschluß einen Vermögensstand von 274 fl. 81 fr. aufwies. — 4) Die Krankencasse besitzt außerdem einen Unterstützungsfond, der durch Zinsenzuwachs im Jahre 1894 um 2 fl. 34 fr. wuchs, an Ausgaben aber 118 fl. 40 fr. hatte und am Ende des Jahres einen Vermögensstand von 19 fr. aufwies.

Laufende Zahl	Jahr, bzw. Name der gewerblichen Genossenschaft	Activa										Passiva		Die Activa sind größer (+) oder kleiner (—) als die Passiva um			
		Casse- barschaft		Spar- einlagen		Wert- papiere ¹⁾		For- derungen ²⁾		Inventar						zusammen	
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
e) Genossenschaftliche Lehrlingskrankencassen																	
	1890 (27 Caffen)	11,021.13 ³⁾				91	94	⁴⁾ —	—	⁵⁾ ?	?	11,113	07	⁵⁾ ?	?	⁵⁾ ?	?
	1891 (42 ")	25,008.30 ³⁾				3,709	95	⁴⁾ —	—	⁵⁾ ?	?	28,718	25	⁵⁾ ?	?	⁵⁾ ?	?
	1892 (44 ")	35,673.58 ³⁾				5,017	62	⁴⁾ —	—	⁵⁾ ?	?	40,691	20	⁵⁾ ?	?	⁵⁾ ?	?
	1893 (45 ")	35,831.71 ³⁾				10,195	73	⁴⁾ —	—	⁵⁾ ?	?	46,027	44	2,026	—	+ 44,001	44
	1894 (46 ")	10.915	02	23.772	78	25,554	17	12,647	98	551	50	73,441	45	12,941	41	+ 60,500	04
	und zwar im Jahre 1894 bei folgenden Krankencassen:																
1	Buchbinder	1,211	93	—	—	—	—	—	—	—	—	1,211	93	—	—	+ 1,211	93
2	Bürsten- und Pinselmacher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	78	— 106	78
3	Clavier- und Orgelbauer	59	84	892	—	—	—	—	—	—	—	951	84	—	—	+ 951	84
4	Dachdecker	318	57	75	88	1,794	35	—	—	—	—	2,188	80	—	—	+ 2,188	80
5	Drechsler	254	60	—	—	—	—	1,205	88	—	—	1,460	48	1,205	88	+ 254	60
6	Fassbinder	77	73	600	—	300	15	—	—	—	—	977	88	—	—	+ 977	88
7	Federnschmieder	150	10	1,037	20	—	—	—	—	—	—	1,187	30	—	—	+ 1,187	30
8	Feinzeugschmiede	832	97	—	—	—	—	93	33	—	—	926	30	—	—	+ 926	30
9	Fleischhelfer	125	33	1,183	73	—	—	—	—	—	—	1,309	06	—	—	+ 1,309	06
10	Frisseure	1,397	14	—	—	2,000	—	—	—	—	—	3,397	14	—	—	+ 3,397	14
11	Gießer	243	02	750	36	—	—	44	88	—	—	1,038	26	152	60	+ 885	66
12	Glafer	155	87	—	—	—	—	—	—	—	—	155	87	—	—	+ 155	87
13	Graveure	58	40	436	03	—	—	—	—	—	—	494	43	—	—	+ 494	43
14	Gürtler	137	70	—	—	512	49	—	—	—	—	650	19	—	—	+ 650	19
15	Handschuhmacher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	—	— 34	—
16	Huf- und Wagenschmiede	898	20	1,135	26	—	—	—	—	—	—	2,033	46	—	—	+ 2,033	46
17	Hutmacher	—	—	—	—	—	—	104	25	—	—	104	25	21	72	+ 82	53
18	Juweliere	40	44	—	—	2,996	50	30	83	—	—	3,067	77	—	—	+ 3,067	77

¹⁾ Nach dem Course am 31. December 1894. — ²⁾ Darunter auch die laufenden Zinsen der Wertpapiere. — ³⁾ Darunter auch Forderungen. — ⁴⁾ Vergleiche die vorausgehende Anmerkung. — ⁵⁾ Inventar und Passiva waren in den Rechnungsabschlüssen, welche bei der Ausarbeitung der früheren Jahrbücher benützt wurden, nicht angegeben.

¹⁾ Nach dem Course am 31. December 1894. — ²⁾ Darunter auch die laufenden Zinsen der Wertpapiere. — ³⁾ Darunter auch Forderungen. — ⁴⁾ Vergleiche die vorausgehende Anmerkung. — ⁵⁾ Inventar und Passiva waren in den Rechnungsablässen, welche bei der Ausarbeitung der früheren Jahrbücher benützt wurden, nicht angegeben.

2. Vermögensstand der Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen am Ende des Jahres 1894, der genossenschaftlichen am Ende der Jahre 1890—1894. (4. Fortsetzung und Schluß.)

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft	Activa												Passiva		Die Activa sind größer (+) oder kleiner (—) als die Passiva um		
		Casse- barschaft		Spar- einlagen		Wert- papiere ¹⁾		For- derungen ²⁾		Inventar		zusammen						
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
19	Kammacher	160	21	20	—	200	10	—	—	—	—	380	31	—	—	+	380	31
20	Kaufmannschaft, Wiener	637	65	2,088	40	3,924	71	—	—	491	50	7,142	26	—	—	+	7,142	26
21	Kleidermacher	318	38	2,545	56	8,900	—	—	—	—	—	11,763	94	1,532	50	+	10,231	44
22	Korbflechter	47	70	—	—	—	—	—	—	—	—	47	70	—	—	+	47	70
23	Kunstblumenerzeuger	370	89	400	—	—	—	—	—	—	—	770	89	—	—	+	770	89
24	Kupferschmiede	60	86	317	40	—	—	—	—	—	—	378	26	—	—	+	378	26
25	Kürschner	69	18	693	69	—	—	—	—	—	—	762	87	—	—	+	762	87
26	Maschinenbauer zc.	9	64	713	02	3,429	77	—	—	—	—	4,152	43	—	—	+	4,152	43
27	Modistinnen	446	14	1,966	15	—	—	—	—	—	—	2,412	29	—	—	+	2,412	29
28	Optiker	58	23	314	77	—	—	—	—	—	—	373	—	—	—	+	373	—
29	Plattierer	117	28	622	04	—	—	76	53	—	—	815	85	—	—	+	815	85
30	Polamentierer	—	—	2,344	31	—	—	—	—	—	—	2,344	31	229	56	+	2,114	75
31	Riemer	43	94	303	87	—	—	—	—	—	—	347	81	—	—	+	347	81
32	Sattler	59	21	—	—	—	—	—	—	—	—	59	21	—	—	+	59	21
33	Schlosser	—	—	2,200	—	—	—	—	—	—	—	2,200	—	—	—	+	2,200	—
34	Schuhmacher	139	83	—	—	—	—	—	—	—	—	139	83	3,394	10	+	3,254	27
35	Seiden-, Schön- und Schwarzfärber	161	66	—	—	400	—	121	50	—	—	685	16	—	—	+	683	16
36	Sonnen- und Regenschirmherzeuger	207	47	1,156	36	—	—	—	—	—	—	1,363	83	—	—	+	1,363	83
37	Spengler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	111	27	+	111	27
38	Stein- und Kupferdrucker	147	64	760	95	1,096	10	—	—	60	—	2,064	69	—	—	+	2,064	69
39	Tapezierer	287	78	—	—	—	—	97	14	—	—	384	92	—	—	+	384	92
40	Tischner	279	33	104	56	—	—	—	—	—	—	383	89	200	—	+	183	89
41	Tischler	—	—	—	—	—	—	10,873	64	—	—	10,873	64	5,953	—	+	4,920	64
42	Uhrmacher	491	95	—	—	—	—	—	—	—	—	491	95	—	—	+	491	95
43	Vergolder	67	18	60	—	—	—	—	—	—	—	127	18	—	—	+	127	18
44	Wagner	148	78	447	11	—	—	—	—	—	—	595	89	—	—	+	595	89
45	Ziergärtner	105	37	32	58	—	—	—	—	—	—	137	95	—	—	+	137	95
46	Zuckerbäcker	516	88	571	55	—	—	—	—	—	—	1,083	43	—	—	+	1,088	43

¹⁾ Nach dem Course am 31. December 1894.
²⁾ Darunter auch die laufenden Zinsen der Wertpapiere.

¹⁾ Nach dem Course am 31. December 1894.

²⁾ Darunter auch die laufenden Zinsen der Wertpapiere.

b) Meisterkrankencassen der gewerblichen Genossenschaften.

Die Bildung von Meisterkrankencassen gehört, wie der Erlaß des k. k. Handelsministeriums vom 27. März 1886 betont, nicht zu den obligatorischen, sondern nach § 119 b, Punkt g der Gewerbeordnung zu den freiwilligen Zwecken der Genossenschaft, und es sind diese Cassen als Versicherungsvereine im Sinne des Vereinsgesetzes vom 26. November 1852, R.-G.-B. Nr. 253, den Bestimmungen des Versicherungsregulativs vom 18. August 1880, R.-G.-B. Nr. 110, unterworfen. Die Mitgliedschaft der Casse ist durchaus freiwillig und umfaßt nicht nothwendig alle Mitglieder der Genossenschaft.

Vermögensgebarung der Meisterkrankencassen der gewerblichen Genossenschaften in den Jahren 1892–1894.

Laufende Zahl	Jahr, bezw. Name der gewerblichen Genossenschaften	Einnahmen					Ausgaben							Vermögensstand zu Ende des Jahres					
		Beiträge der Genossenschaft	Beiträge der Mitglieder	Vermögenserträge	sonstige	zusammen	Krankenunterstützungen	Ärzte und Medicamente	Spitalverpflegskosten	Beerdigungskosten	Verwaltungskosten und sonstige Ausgaben	zusammen	Bargeld und Sparcasse-Einlagen	Wertpapiere nach dem Courfeu Ende des Jahres	Forderungen	Inventar	zusammen		
		fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.
	1892 (5 Cassen)	500	6937 73	475 78	225	8.139 51	3980 06	201 60	85	706	831 41	5904 07	6.462 66	7361 25	—	—	—	13.823 91	
	1893 (6 ")	2620	8539 45	562 95	381 30	12.103 70	5231 56	303 00	40 80	817	1127 38	7519 74	12.047 56	6397 25	164 25	55 80	18.664 86		
	1894 (7 ")	—	9898 04	788 29	3248 37	13.934 70	6669 41	352 10	53	1271 42	1999 55	10.345 48	15.282 24	6627 75	71 25	154 85	22.136 09		
1	Wettwarenerzeuger ²⁾	—	195 42	29 54	1933 94	2.158 90	64	—	—	—	206 63	270 63	1.788 27	100	—	—	1.888 27		
2	Gemischtw.-Verchl.	—	2118 20	165 06	330	2.613 26	996 60	—	—	250	758 88	2005 48	4.171 28	—	—	154 85	4.326 13		
3	Zuwelfiere	—	2985	254 92	1 50	3.241 42	2113 50	99 10	16	400	628 26	3256 86	685 18	6001	71 25	—	6.757 43		
4	Kürschner ³⁾	—	899 97	143 22	264	1.307 19	1179 50	—	30	280	44 40	1533 90	3.707 60	—	—	—	3.707 60		
5	Optiker ⁴⁾	—	478 05	64 57	—	542 62	560	—	—	—	13 50	573 50	1.317 85	526 75	—	—	1.844 60		
6	Schlosser ⁵⁾	—	811 50	—	718 93	1.530 43	90	—	—	—	200 20	290 20	1.240 23	—	—	—	1.240 23		
7	Fischler	—	2409 90	130 98	—	2.540 88	1665 81	253	7	341 42	147 68	2414 91	2.371 83	—	—	—	2.371 83		

¹⁾ Von der Krankencasse der Wagner wurde ein Rechnungsabschluss für 1894 nicht vorgelegt. Ebenso liegt von der Meisterkrankencasse der Kunstblumenerzeuger noch kein Rechnungsabschluss vor, da diese erst am 1. Juli 1894 gegründet wurde. — ²⁾ Meister-Krankenunterstützungs-Verein, gegründet 15. Juli 1894. — ³⁾ Krankenunterstützungs- und Leichenverein der Kürschnermeister, einschließlich des besonderen Leichenfondes. — ⁴⁾ Krankenunterstützungs- und Begräbniskosten-Verein der Optiker in Wien. — ⁵⁾ Rechnungsabschluss für die Zeit von der Gründung der Casse, d. i. vom November 1893 bis Ende des Jahres 1894.

c) Verbände der genossenschaftlichen Krankencassen.¹⁾

Behufs gemeinsamer Beistellung der freien ärztlichen Behandlung, der Heilmittel und anderen therapeutischen Behelfe bestehen in Wien zwei Verbände von genossenschaftlichen Krankencassen auf Grund des Gesetzes vom 30. März 1888, Nr. 33, R.-G.-B.

Der von der Gehilfen-Krankencasse der Drechsler im Jahre 1890 gegründete „Verband der Genossenschafts-Krankencassen Wiens“ bestand zu Ende des Jahres 1894 aus den 42 Gehilfen-Krankencassen der Aufstreicher und Zimmermaler, Bäcker, Vandenzeuger, Glas- und Streichinstrumentenmacher, Buchbinder, Buchdrucker und Schriftgießer, Buchhändler, Büchsenmacher, Bürsten- und Pinselmacher, Clavier- und Orgelbauer, Dachdecker, Drechsler, Faßbinder, Gießer, Glaser, Gold- und Metallschläger, Graveure, Gürtler, Hafner, Handschuhmacher, Huf- und Wagenschmiede, Hutmacher, Juweliere, Kamm- und Fächermacher, Korbflechter, Kupferschmiede, Optiker, Pflasterer, Pöramentierer, Sattler, Schlosser, Schuhmacher, Seiden-, Schön- und Schwarzfärber, Stein- und Kupferdrucker, Tapezierer, Tischner und Riemer, Tischler, Vergolder, Zimmermeister und Zuckerbäcker, ferner den 7 Lehrlings-Krankencassen der Dachdecker, Pöramentierer, Schlosser, Seiden-, Schön- und Schwarzfärber, Stein- und Kupferdrucker, Tapezierer und Uhrmacher.

Dem von der Gehilfen-Krankencasse der Maschinenbauer und Mechaniker gegründeten, am 28. April 1894 behördlich genehmigten „Verband genossenschaftlicher Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen in Wien“, gehörten zu Ende 1894 8 Gehilfen- und 21 Lehrlings-Krankencassen an, und zwar die Gehilfen-Krankencassen der Wettwarenerzeuger, Friseur, Maschinenbauer und Mechaniker, Plattierer, Sonnen- und Regenschirmherzeuger, Spengler, Uhrmacher und Weißgerber; die Lehrlings-Krankencassen der Bürstenbinder, Clavier- und Orgelbauer, Drechsler, Faßbinder, Friseur, Gießer, Glaser, Graveure, Handschuhmacher, Kamm- und Fächermacher, Korbflechter, Maschinenbauer und Mechaniker, Plattierer, Riemer, Sattler, Schuhmacher, Sonnen- und Regenschirmherzeuger, Tischner, Tischler, Uhrmacher und Zuckerbäcker.

¹⁾ Diese Cassen werden aus technischen Gründen nach den „Meisterkrankencassen“ dargestellt.

Cassegebarung der Verbände genossenschaftlicher Krankencassen in den Jahren 1892–1894.

Name des Verbandes	Jahr	Einnahmen								Ausgaben									
		Beiträge der Krankencassen		Beiträge der Ausgesessenen ¹⁾		Zinsen und sonstige Einnahmen		zusammen		Honorar der Aerzte		Krankencontrole		Medicamente und therapeutische Befehle		Rückzahlungen an Verbandscassen und einzelne Mitglieder		Reconvalescentenheim	
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
Verband der Genossenschafts-Krankencassen Wiens	1892	112.245	56	28	52	1.098	60	113.372	68	35.776	19	6773	—	34.734	70	18.867	77	—	—
	1893	105.992	13	32	92	1.223	25	107.248	30	37.773	95	7518	25	36.886	55	778	02	—	—
	1894	116.794	51	32	84	²⁾ 11.378	29	128.205	64	39.282	—	8933	—	34.009	18	1.202	91	³⁾ 4219	76
Verband genossenschaftlicher Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen in Wien	1892	11.884	30	—	—	8	14	11.892	44	7.965	34	—	—	3.596	83	—	—	—	—
	1893	12.485	19	—	—	—	—	12.485	19	8.673	21	—	—	3.410	34	—	—	—	—
	1894	10.530	76	—	—	—	63	10.531	39	6.702	77	—	—	3.438	66	—	—	—	—
Name des Verbandes	Jahr	Ausgaben (Fortf.)				Vermögensstand ⁴⁾ am Ende des Jahres													
		Verwaltungs- kosten und sonstige		zusammen		Activa													
						Bargeld und Sparcasse-Einlagen		Activ-Forderungen		Wertpapiere nach dem Course zu Ende des Jahres		Wert des Inventars		Haus und Grundbesitz des Reconvalescentenheims		zusammen		Passiva	
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
Verband der Genossenschafts-Krankencassen Wiens ⁴⁾	1892	10.711	49	106.863	15	20.677	25	23.460	22	17.441	—	2.254	82	—	—	63.833	29	15.634	81
	1893	12.024	19	94.980	96	28.399	34	22.266	07	22.536	05	2.398	11	—	—	75.599	57	13.185	47
	1894	14.332	46	101.979	31	18.149	02	17.911	67	33.180	70	12.052	30	38.285	25	119.578	94	31.750	03
Verband genossenschaftlicher Gehilfen- und Lehrlings-Krankencassen in Wien	1892	384	94	11.947	11	132	67	—	—	—	—	—	—	—	—	132	67	—	—
	1893	413	52	12.497	07	120	79	—	—	—	—	—	—	—	—	120	79	—	—
	1894	436	57	10.578	—	74	18	1.103	59	—	—	—	—	—	—	1.177	77	1.177	77

¹⁾ Ausgesessene sind solche Cassenmitglieder, welche die volle statutenmäßige Unterstützung ihrer Casse (die Zeit derselben ist bei den einzelnen Krankencassen verschieden und schwankt zwischen 20 und 25 Wochen) bereits bezogen, daher an die Casse keinen Anspruch mehr haben. Diese haben die Begünstigung, gegen einen Beitrag von 4 fr. wöchentlich sich beim Verbands direct für Aerzte und Medicamente zu versichern. — ²⁾ Darunter 10.321 fl. 85 fr. Spenden und 184 fl. 90 fr. Wirtschaftsertrag des Reconvalescentenheims in Königstetten, welches Anfang Juni 1894 eröffnet wurde. — ³⁾ Darunter 295 fl. 67 fr. Wert der Bibliothek, ferner 8981 fl. 61 fr. Wert des Inventars und 205 fl. 02 fr. Wert der Bibliothek des Reconvalescentenheims. — ⁴⁾ Der Reiserfond des Verbandes der Genossenschafts-Krankencassen wies folgende Gebarung auf:

Jahr	Einnahmen						Vermögensstand am Ende des Jahres							
	aus dem Cassenfonde		Zinsen		zusammen		Bargeld und Sparcasse-Einlagen		Activ-Forderungen		Wertpapiere		zusammen	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
1892	11.974	35	636	34	12.610	69	179	39	291	64	23.024	—	23.495	03
1893	6.000	—	1.188	07	7.188	07	193	63	561	32	30.320	17	31.075	12
1894	6.000	—	1.192	74	7.192	74	377	91	494	33	37.800	—	38.672	24

Die von der Stadt gegründete und in deren Verwaltung stehende Wiener Dienstboten-Krankencasse hat den Zweck, den Dienstgebern in der Bezahlung der Krankenhaus-Verpflegskosten für ihre erkrankten Dienstleute eine Erleichterung zu gewähren. Nach der Gefindeordnung für Wien vom 1. Mai 1810 ist nämlich jeder Dienstgeber verpflichtet, die Unterbringung des erkrankten Dienstboten, wenn die häusliche Pflege nicht ausreicht, in einem Krankenhause zu veranlassen, und für die Zeit, welche derselbe in dem Krankenhause zubringt, bis zu seiner Herstellung, bezw. bei gleichzeitiger Kündigung bis zu einem Monate, die Bezahlung nach der geringsten Gebürcasse zu leisten. Die Dienstbotenkrankencasse trat am 1. Februar 1865 ins Leben, nachdem die Statuten am 9. November 1864 von der k. k. Statthalterei approbiert worden waren. Als Dienstboten sind nach dem gegenwärtig geltenden Statut vom Jahre 1871 alle Personen männlichen oder weiblichen Geschlechtes zu betrachten, welche als solche von ihrem Dienstgeber polizeilich angemeldet werden. Denselben sind aber auch alle anderen dienenden oder arbeitenden Personen jedes Geschlechtes beizuzählen, welche einem Genossenschaftsverbande nicht angehören, deren Dienstgeber aber zur polizeilichen Meldung und im Erkrankungs-falle zur Tragung der Verpflegskosten für dieselben verpflichtet sind. Durch die Einführung der Gewerbeordnung vom Jahre 1885 und des Krankenversicherungsgesetzes vom Jahre 1888 wurde eine Anzahl von Personen, welche früher bei der Dienstbotenkrankencasse versichert waren, den Genossenschafts-Krankencassen, bezw. der Bezirkskrankencasse zugewiesen. Die Verpflegung in einem Krankenhause findet auf Kosten der Krankencasse in keinem Falle länger als einen Monat statt. Die Kosten für die weitere Verpflegung werden nach den Bestimmungen der Dienstbotenordnung bestritten.

Bis zum 31. December 1891 bestanden außer der Wiener Dienstboten-Krankencasse (für das ehemalige Gemeindegebiet) noch die nach dem Muster derselben organisierten drei Dienstboten-Krankencassen der ehemaligen Vororte-Gemeinden Simmering, Sechshaus und Ober-Döbling, sowie die sogenannten Vororte-Dienstboten-Krankencasse für die Gemeinden Neulerchenfeld, Ottakring, Hernals, Dornbach, Währing, Weinhaus und Gersthof. Mit Stadtraths-Beschluss vom 26. November 1891 wurde die Wiener Dienstboten-Krankencasse auf das erweiterte Gemeindegebiet ausgedehnt und hatten die oben erwähnten Dienstboten-Krankencassen, deren Vermögen der Wiener-Dienstboten-Krankencasse zugeführt wurde, mit 31. December 1891 ihre Wirksamkeit einzustellen. Der im Sinne des § 8 des Statutes für die Wiener Dienstboten-Krankencasse an die eigenen Gelder der Commune Wien zu leistende Regiekostenbeitrag wurde zugleich von jährlich 5000 fl. auf jährlich 8000 fl. erhöht.

Die Höhe des Jahresbeitrages für einen Dienstboten und der Verpflegsgelber in den Krankenhäusern in den Jahren 1865—1894 geht aus folgender Zusammenstellung hervor:

Jahr	1865 u. 1866		1867 u. 1868		1869 u. 1870		1871		1872 bis 1876		1877		1878		1879 bis 1888		1889		1890 u. 1891		1892		1893		1894	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
Jahresbeitrag für einen Dienstboten . . .	1	—	1	—	—	—	80	—	80	—	70	—	60	—	—	50	—	50	—	60	—	60	—	90	1	10
Verpflegsgelber pro Tag und Individuum . .	—	45	—	47	—	47	—	56	—	66	—	45	—	45	—	45	—	60	—	60	1	—	1	—	1	—

Vermögensgebarung der Wiener Dienstboten-Krankencasse in den Jahren 1892—1894.

Jahr	Einnahmen						Ausgaben						Die Einnahmen sind größer (+) oder kleiner (—) als die Ausgaben	Vermögensstand am Schlusse des Jahres						Zahl der ganzjährig versicherten Dienstboten ²⁾	Jahresbeitrag der Dienstgeber für einen Dienstboten ²⁾	Verpflegskosten pro Tag und Individuum in den k. k. Krankenhäusern			
	Versicherungs-Gebühren		Erträge von Fructificaten und sonstige Einnahmen		zusammen		Spital-Verpflegskosten		sonstige ¹⁾		zusammen			Bares Geld		Wertpapiere		zusammen							
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
1892	32.087	70	3.487	62	35.575	32	34.185	46	8.095	17	42.280	63	—6.705	31 ³⁾	1.569	27	72.299	78 ⁴⁾	73.869	05 ⁵⁾	53.479	—	60	1	—
1893	47.335	20	4.320	94	51.656	14	53.382	57	8.011	34	61.393	91	—9.737	77 ³⁾	4.063	85,5	60.067	43 ⁴⁾	64.131	28,5	52.595	—	90	1	—
1894	59.123	20	3.624	13	62.747	33	45.874	89	8.011	49	53.886	38	+8.860	95	3.592	37,5	69.399	86 ⁴⁾	72.992	23,5	53.748	1	10	1	—

¹⁾ Darunter der Erlatz der Regiekosten an die Gemeinde im Jahresbetrage von 8000 fl. — ²⁾ Die Versicherung kann auch für ein Semester erfolgen; die Versicherungsgebühr beträgt pro Semester die Hälfte des Jahresbeitrages; dasselbe zahlen Dienstgeber, welche erst in der zweiten Jahreshälfte beitreten. — ³⁾ Das Deficit ist dadurch zu erklären, dass die Verpflegskosten pro Tag und Individuum in den k. k. Krankenhäusern von 60 fr. auf 1 Gulden erhöht wurden, ohne dass der Jahresbeitrag für einen Dienstboten gleichzeitig, bezw. gleichmäßig erhöht worden wäre. — ⁴⁾ Hier von 38.000 fl. Silberrente, 1000 fl. Rentenrente, der Rest in Sparcasse-Einlagen. — ⁵⁾ Die Capitalien der aufgelösten Dienstboten-Krankencassen, welche hier bereits eingerechnet sind, wurden mit folgenden Beträgen im Laufe des Jahres 1892 übernommen, nachdem von dem am Schlusse des Jahres 1891 vorhanden gewesenem Capitale noch die rückständigen Verpflegsgelber beglichen worden waren: Von der Dienstboten-Krankencasse Sechshaus 13.066 fl. 46 fr., Hernals 4.256 fl. 34 fr., Ober-Döbling 2.221 fl. 69 fr., Sparcassen, und von letzterer auch 1000 fl. einbezahlte Rentenrente —

5. Gewerbliche Schiedsgerichte.

a) Die schiedsgerichtlichen Ausschüsse der gewerblichen Genossenschaften.

Zusammensetzung und Thätigkeit des schiedsgerichtlichen Ausschusses der gewerblichen Genossenschaften in den Jahren 1890—1894.¹⁾

Laufende Zahl	Jahr, beziehungsweise Name der gewerblichen Genossenschaft	Zeitpunkt der ersten Con- stituierung des schieds- gerichtlichen Ausschusses	Zahl der Mitglieder des schieds- gerichtlichen Ausschusses ²⁾		Betrag des einem Mitgliede des schiedsgerichtl. Ausschusses aus dem Stande der Gehten zu- erkannten Prä- jenzgeldes		Zahl der Sitzungen der		Zahl der				Hier von wurden durch				Von den durch Vergleich ob. Erkenntnis erledigten Sela- gen betrafen							
			Gewerb- Inhaber	Gehten	fl.	fr.	Vergleichs- Erkenntnis- 3)	Com- mission ³⁾	aus dem			in Kranken- casse-An- gelegenheiten ⁴⁾	zusammen	Abweisung von der Klage	Abweisung wegen In- competenz	Vergleich	Erkenntnis	einen Betrag						
									Ar- beits- Verhältnisse	Lohn- Verhältnisse	Zehr- Verhältnisse							bis 5	von 5—10	von 10—50	von 50—100	über 100		
								eingebrauchten Klagen				erledigt Klagen				Gulden ⁵⁾					überhaupt keinen Gelbbetrag			
	1890 (89 Genossenschaften) ⁶⁾	—	—	—	—	—	724	316	785	1332	388	—	2505	474	405	1241	385	—	—	—		—	—	—
	1891 (90 ") ⁶⁾	—	—	—	—	—	709	232	615 ⁷⁾	1034	404	—	2053	277	291	1122	350 ⁸⁾	—	—	—		—	—	—
	1892 (93 ") ⁶⁾	—	—	—	—	—	778	259	557	988	499	9	2053	266	388	1090	306	—	—	—		—	—	—
	1893 (97 ") ⁶⁾	—	—	—	—	—	686	264	415	1212	348	20	2015	311	399	984	316	—	—	—	—	—	—	
	1894 (92 ") ⁶⁾	—	—	—	—	—	759	314	696	805	300	68	1869	444	236	810	379	363	311	197	19	9	273	
und zwar im Jahre 1894 bei den folgenden Genossenschaften:																								
1	Anstreicher und Wagenlackierer . . .	1886	4	4	—	80	—	—	—	—	—	—	—	80	10	3	50	17	7	45	15	—	—	
2	Bäcker	1889	6	6	1	—	24	24	—	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3	Banderzeuger	1889	6	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4	Bau- und Steinmetzmeister	1892	6	6	1	50	3	3	29	1	—	—	30	2	16	1	11	—	1	11	—	—	—	
5	Bettwarenerzeuger	1886	6	6	— ⁹⁾	—	1	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
6	Blas- u. Streich-Instrumentenmacher	1889	6	6	1	—	3	1	—	4	—	—	4	1	—	2	1	—	3	—	—	—	—	
7	Brunnenmeister	1886	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8	Buchbinder	1888	6	6	1	—	34	18	32	2	—	—	34	3	9	16	6	8	2	1	—	—	¹⁰⁾	
9	Buchdrucker und Schriftgießer . . .	1886	6	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
10	Buchhändler	1890	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
11	Büchsenmacher zc.	1887	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
12	Bürsten- und Pinselmacher	1887	4	4	1	—	2	2	2	—	—	—	2	—	—	—	2	?	?	?	?	?	?	
13	Canal- und Senkgruben-Räumer . . .	1888	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
14	Clavier- und Orgelbauer	1890	6	6	—	—	4	2	6	—	—	—	6	—	—	4	2	1	2	3	—	—	—	
15	Commercialgüter-Beförderer	1889	6	6	—	—	10	—	—	10	—	—	10	—	—	10	—	—	—	10	—	—	—	

¹⁾ Schiedsrichterliche Collegien im Sinne des § 87 der Gewerbe-Ordnung zur Entscheidung von Streitigkeiten aus dem Arbeits-, Zehr- und Lohnverhältnisse zwischen solchen Gewerbs-Inhabern, welche einer Genossenschaft nicht angehören und ihren Hilfsarbeitern oder zwischen diesen Hilfsarbeitern unter einander wurden in Wien bisher nicht errichtet. Schiedsgerichtliche Institutionen im Sinne des § 114 lit. c. der Gewerbe-Ordnung zur Austragung von Streitigkeiten zwischen den Genossenschafts-Mitgliedern (Gewerbs-Inhabern) sind in den Statuten sämtlicher gewerblichen Genossenschaften vorgegeben; dieselben traten jedoch bisher nur bei wenigen Genossenschaften in vereinzelter Weise in Wirksamkeit. Ueber die Thätigkeit des Gewerbe-Schiedsgerichts für die Maschinen- und Metallwaren-Industrie siehe auf Seite 608. Vgl. auch die 7. Anmerkung auf Seite 607. — ²⁾ Ohne die Zahl der Gewerbs-Inhaber und der Gehilfen anzugeben die Summarziffern. In der Summarziffer pro 1894 sind jene schiedsgerichtlichen Ausschüsse nicht berücksichtigt, hinsichtlich deren der Betrag entweder nicht für alle Klagen oder überhaupt nicht angegeben wurde. Dies fand bei den Buchbindern, Bürsten- und Pinselmachern und Rauchfangkehrern, zusammen für 17 Klagen statt. — ³⁾ In der Gesamtsumme der Genossenschaften sind nur jene Genossenschaften gezählt, deren schiedsgerichtliche Ausschüsse bereits konstituiert waren, und von welchen die nötigen Angaben vollständig gemacht wurden, wogegen in der folgenden Aufzählung alle jene berücksichtigt sind, welche ein Statut für den schiedsgerichtlichen Ausschuss genehmigt erhalten haben. — ⁴⁾ Darunter auch Klagen aus dem Lohnverhältnisse. — ⁵⁾ Bei 13 Klagen der Genossenschaft der Federnschmüder ist die Art der Erledigung nicht bekannt. — ⁶⁾ 5 fl. im Pauschale für das ganze Jahr. — ⁷⁾ Von 11 Klagen wurde der Betrag von der Genossenschaft nicht angegeben.

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft	Zeitpunkt der ersten Konstituierung des schiedsgerichtlichen Ausschusses	Zahl der Mitglieder des schiedsgerichtlichen Ausschusses ¹⁾		Betrag des einem Mitgliede des schiedsgerichtl. Ausschusses aus dem Stand der Gehilfen zuerkannten Präsenzgeldes		Zahl der Sitzungen der		Zahl der				Hieron wurden durch			Von den durch Vergleich od. Erkenntnis erledigten Klagen betrafen							
			Gewerbs-Inhaber	Gehilfen	fl.	fr.	Ver- gleichs-	Er- kennt- nis-	Arbeits- Verhältnisse	Lohn- Verhältnisse	Lehr- Verhältnisse	in Kranken- kasse- Ange- legenheiten zusammen	Abtheilung von der Klage	Abweisung wegen In- kompetenz	Vergleich	Erkenntnis	einen Betrag						
																	bis 5	von 5-10	von 10-50	von 50-100	über 100	überh. keinen Geldbetrag	
																	Gulden						
16	Dachdecker	1887	4	4	—	60	22	6	—	22	—	—	22	—	—	16	6	6	10	6	—	—	—
17	Drechsler	1887	6	6	1	—	18	9	20	13	20	3	56	18	7	21	10	16	10	5	—	—	—
18	Einspanner	1887	6	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Fassbinder	1886	4	4	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
20	Federnschmieder	1889	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	Feinzeugschmiede	1887	4	4	—	—	18	—	—	10	4	4	18	—	—	18	—	17	1	—	—	—	—
22	Fiafer	— ³⁾	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	Fleischhauer	1889	6	6	—	—	11	11	—	10	—	1	11	—	—	—	11	5	3	3	—	—	—
24	Fleischfischer	1888	4	4	—	—	2	2	1	1	—	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—
25	Friseur zc.	1887	4	4	—	—	67	3	—	69	14	—	83	15	—	56	12	43	3	2	—	—	20
26	Gastwirte	1888	6	6	1	—	42	—	131	13	—	7	151	151	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Gas- u. Wasserleitungs-Instal- lateure	1891	6	6	—	—	2	—	2	1	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Gemischwarenverschleißer	— ³⁾	6	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	Gießer	1890	6	6	1 ⁴⁾	—	5	3	6	2	1	—	9	1	—	5	3	—	2	3	1	—	2
30	Glas zc.	1886	4	4	1	—	3	1	1	3	—	—	4	—	—	3	1	1	3	—	—	—	—
31	Gold- und Metallschläger	1887	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Graveure zc.	1886	4	4	1	—	2	—	2	—	—	—	2	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—
33	Großfuhrwerksbesitzer	1888	6	6	1	—	15	—	—	15	—	—	15	—	—	15	—	12	3	—	—	—	—
34	Gürtler zc.	1888	6	6	—	—	6	—	—	6	—	—	6	—	—	6	—	—	—	6	—	—	—
35	Hafner	1886	4	4	—	—	3	1	4	—	—	—	4	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Handschuh- und Bandagenmacher	1886	4	4	1	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
37	Höteliers zc.	— ⁵⁾	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Huf- und Wagenschmiede	1889 ⁶⁾	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Hutmacher	1888	6	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	Inweliere zc.	1887	6	6	—	50	42	5	16	11	26	—	53	10	—	38	5	3	4	4	—	—	32
41	Kaffeesieder	1887	6	6	1	—	50	5	22	31	—	2	55	—	—	51	4	28	23	4	—	—	—
42	Kamm- und Fächermacher	1886	4	4	—	50	5	2	4	2	—	1	7	—	—	5	2	—	2	3	—	—	2
43	Kaufmannschaft, Wiener	1891	6	6	2	—	11	14	— ⁷⁾	96	13	6	115	21	62	11	21	—	10	—	6	16	—
44	„ Sechshauser	— ³⁾	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45	„ Hernalser	1891	4	4	—	—	5	—	—	9	—	—	9	4	—	5	—	—	5	—	—	—	—
46	Kleidermacher	1887	6	6	1	—	52	46	91	107	97	14	309	43	11	164	91	84	46	14	12	—	99
47	Kleinfuhrwerksbesitzer	1887	6	6	1	50	24	—	—	10	14	—	24	5	—	19	—	8	11	—	—	—	—
48	Korbflechter	1888	4	4	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) und 2) Siehe die Anmerkungen 2 und 3 auf Seite 604. — 3) Am Ende des Jahres 1894 noch nicht konstituiert. — 4) Wird der Krankencasse zugewendet. — 5) Der schiedsgerichtliche Ausschuss konstituierte sich erst am 12. Jänner 1895. — 6) Im Berichtsjahre bestand der schiedsgerichtliche Ausschuss nicht mehr. — 7) Die Klagen aus dem Lohnverhältnisse betrafen zugleich das Arbeitsverhältnis.

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft	Zeitpunkt der ersten Con- stituirung des schieds- gerichtlichen Ausschusses	Zahl der Mitglieder des schiedsgericht- lichen Ausschusses ¹⁾		Betrag des dem Mit- gliede des schiedsge- richtl. Ausschusses aus dem Stande der Beihilfen zuerkannten Prüfungsgeldes		Zahl der Sitzungen der		Zahl der				Hieron wurden durch			Von den durch Vergleich od. Erkenntnis erledigten Klagen betrafen										
			Gewerbs- Inhaber	Gesellen	fl.	fr.	Vergleichs- Er- kenntnis- Commission ²⁾	aus dem		Abweisung von der Klage	Abweisung wegen In- competenz	Vergleich	Erkenntnis	einen Betrag												
								Verhältnisse	in Kranken- casse-Mu- gelegenheiten zusammen					bis 5	von 5-10	von 10-50	von 50-100	über 100	überh. keinen Geldbetrag							
eingebraachten Klagen																			erledigt Klagen		Gulden					
49	Kunstblumenerzeuger	1888	6	6	—	30	3	1	4	3	4	2	13	10	—	2	1	1	2	—	—	—	—			
50	Kupferschmiede	1889	3	3	2	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—				
51	Kürschner	1886	4	4	1	—	3	—	3	—	—	1	3	—	—	3	—	3	—	—	—	—				
52	Land- und Stadtklohnfuhrwerker	1889	4	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
53	Maschinenbauer und Mechaniker	1890	6	6	1	—	17	8	9	4	4	—	17	—	—	9	8	2	5	6	—	4				
54	Modistinnen zc.	1887	6	6	1	—	8	—	6	5	7	1	19	—	—	19	—	—	—	—	—	19				
55	Nadler zc.	1887	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
56	Naturblumenbinder	1892	6	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
57	Optiker	1889	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
58	Parfumeure zc.	1888	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
59	Pfädlers	1888	6	6	1	—	23	5	—	23	—	—	23	1	6	11	5	3	2	9	2	—				
60	Pferdeschneiderei	1889	6	6	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
61	Pflasterer	1888	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
62	Plattierer	1887	6	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
63	Posamentierer	1889	6	6	1	—	7	5	12	—	—	—	12	1	3	3	5	1	4	3	—	—				
64	Rauchfanglehrer	1886	4	4	—	—	3	3	4	4	—	—	8	—	—	4	4	—	—	1	—	—				
65	Riemer	1889	6	6	—	35	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	—				
66	Rothgerber	1888	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
67	Sattler	1888	6	6	1	—	7	6	8	5	—	—	13	4	1	5	3	—	4	4	—	—				
68	Schiffmüller	1889	3	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
69	Schilder- und Schriftenmaler	1889	6	6	1	—	7	3	1	3	2	—	6	1	2	—	3	—	1	1	—	1				
70	Schlosser	1888	6	6	1	—	19	10	56	42	19	2	119	8	51	48	12	21	23	6	—	10				
71	Schuhmacher	1888	6	6	1	50	34	14	89	42	61	6	198	37	28	92	41	37	28	9	—	59				
72	Seiden-, Schön- u. Schwarzfärber	1888	6	6	—	—	1	1	3	—	—	—	3	—	1	—	2	—	—	2	—	—				
73	Seidenwarenerzeuger	1887	4	4	—	60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
74	Seiler zc.	1887	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
75	Siebmacher und Gitterstricker	1888	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
76	Sodawasser-Erzeuger	1893	4	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
77	Sonnen- u. Regenschirm-Erzeuger	1887	4	4	1	50	3	3	—	2	1	—	3	—	—	2	1	—	2	—	—	1				
78	Spengler	1887	6	6	1	—	15	9	12	3	—	—	15	—	—	6	9	—	3	12	—	—				

¹⁾, ²⁾ Siehe die Anmerkungen 2 und 3 auf Seite 604. — ³⁾ Von 4 Klagefällen wurde der Betrag nicht angegeben. — ⁴⁾ Die Meister erhalten 2 fl.

Laufende Zahl	Name der gewerblichen Genossenschaft	Zeitpunkt der ersten Con-stituierung des schiedsgerichtlichen Ausschusses	Zahl der Mitglieder des schiedsgerichtlichen Ausschusses ¹⁾		Betrag des einem Mitgliede des schiedsgerichtl. Ausschusses aus dem Stande der Gehilfen zu-erkannten Prä-senzgeldes		Zahl der Sitzungen der		Zahl der				Hievon wurden durch				Von den durch Vergleich od. Erkenntnis erledigten Klagen betrafen									
			Gewerbs-Inhaber	Gehilfen	fl.	fr.	Ver-gleichs-	Er-kennt-nis-	aus dem		in Kranken-casse-Mitge-legenden	zusammen	Abhebung von der Klage	Abweisung wegen In-competenz	Vergleich	Erkenntnis	einen Betrag									
									Ar-beits-Verhältnisse	Lohn-Verhältnisse							bis 5	von 5-10	von 10-50	von 50-100	über 100	überhaupt bei-gebrach-				
																							eingebra-	achten Klagen	erledigt Klagen	Gulden
79	Spirituszeuger zc.	— ³⁾	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
80	Stein- und Kupferdrucker	1889	6	6	1	—	19	6	5	11	3	19	2	4	10	3	—	6	4	—	3					
81	Stellfuhrinhaber	1891	6	6	1	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
82	Strohutzerzeuger	1889	6	6	1	—	—	—	6	—	—	6	6	—	—	—	—	—	—	—						
83	Stuccaturer	— ³⁾	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
84	Surrogatcaffee-Grzeuger	1888	3	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
85	Tapezierer	1888	6	6	1	—	15	7	26	12	—	39	7	7	11	14	4	7	14	—						
86	Taschner	1888	6	6	—	—	3	—	3	—	—	3	—	—	3	—	—	3	—	—						
87	Tischler	1888	12	12	1	—	52	52	46	68	18	12	144	42	17	49	46	27	8	4						
88	Tuchseherer	1890	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
89	Uhrmacher	1888	4	4	—	50	10	2	2	4	4	10	2	2	4	2	—	3	1	—						
90	Vergolder	1886	4	4	1	50	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—						
91	Wagner zc.	1888	4	4	—	80	1	3	1	2	—	4	—	—	1	3	2	1	—	1						
92	Weber	1886	6	6	1	—	7	5	12	—	—	12	3	4	—	5	2	2	1	—						
93	Webwarenzurichter	1888 ⁴⁾	6	6	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
94	Weißgerber	1887	4	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
95	Wildbret- und Geflügelhändler	1893	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
96	Wirkwarenerzeuger	1889	4	4	—	75 ⁵⁾	1	4	—	7	—	9	4	—	1	4	—	2	2	—						
97	Zahntechniker	— ³⁾	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
98	Ziergärtner	1888	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
99	Zimmermeister	1887	6	6	—	—	—	—	—	5	—	6	6	—	—	—	—	—	—	—						
100	Zimmerpuger	1889	4	4	1	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—						
101	Zimmer- und Decorationsmaler	1887	6	6	1	—	9	5	2	12	—	14	—	—	6	8	3	5	6	—						
102 ⁷⁾	Zuckerbäcker	1887	6	6	9) —	—	1	2	5	14	1	20	18	—	—	2	—	—	2	—						

¹⁾ und ²⁾ Siehe die Anmerkungen 2 und 3 auf Seite 604.³⁾ Zu Ende des Jahres 1894 noch nicht constituirt.⁴⁾ Seit 1893 aufgelöst und noch nicht wieder constituirt.⁵⁾ Bei der Sitzung der Erkenntnis-Commission; bei der Vergleichs-Commission nur 50 fr.⁶⁾ Nur der Schriftführer wird bezahlt und erhält 1 fl.⁷⁾ Bei einer kleinen Anzahl von gewerblichen Genossenschaften waren zu Ende des Berichtsjahres die Statuten des schiedsgerichtlichen Ausschusses noch nicht genehmigt, bzw. zur Genehmigung noch nicht vorgelegt; bei dem Reste fehlt die Voraussetzung für die Einrichtung eines solchen Schiedsgerichtes, da es an Genossenschaftsangehörigen mangelt.

b) Sonstige gewerbliche Schiedsgerichte.

Das Gewerbegericht für die Maschinen- und Metallwaren-Industrie.

Dieses Gewerbegericht wurde auf Grund der Verordnungen des k. k. Justiz-Ministeriums vom 13. November 1871, Nr. 134, M.-G.-B., und vom 16. November 1877, Nr. 102 M.-G.-B., für die innerhalb des damaligen Gemeindegebietes von Wien, ferner für die in den nummehr einverleibten ehemaligen Vororten Simmering, Gaudenzdorf, Ober- und Unter-Meidling, Baumgarten, Breitensee, Hacking, Hiesing, Lainz, Speising, Penzing, Ober- und Unter-St. Veit, Rudolfsheim, Sechshaus, Fünfhaus, Neu-Verchenfeld, Ottakring, Dornbach, Hernals, Neuwaldegg, Gersthof, Neustift am Walde, Bögleinsdorf, Salmannsdorf, Währing, Weinhaus, Ober- und Unter-Döbling, Grinzing, Heiligenstadt, Rußdorf, Ober- und Unter-Sievering, endlich für die in den Gemeinden Floridsdorf und Groß-Redlersdorf fabrikmäßig betriebenen Gewerbe der Maschinen- und Metallwaren-Industrie mit dem Siege in Wien errichtet und hat seine Wirksamkeit am 8. Jänner 1873 begonnen; eine Aenderung im Sprengel dieses Gerichtes infolge der Erweiterung des Wiener Gemeindegebietes hat bis Schluß des Jahres 1894 nicht stattgefunden. Die mit der Geschäftsführung des Gewerbegerichtes verbundenen Kosten sind von der nied.-östr. Handels- und Gewerbekammer zu bestreiten.

1. Wahlberechtigte und bei den Wahlen in das Gewerbegericht für die Maschinen- und Metallwaren-Industrie erschienene Wähler in den Jahren 1890—1894.

Jahr	Anzahl der Wahlberechtigten aus dem Stande der		Hievon sind bei der Wahl erschienen				Zahl der in das Schiedsgericht gewählten	
			in absoluten Zahlen		in Procenten zur Zahl der Wahlberechtigten			
	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	Arbeitgeber	Arbeitnehmer
1890	444	12.981	52	2215	11.71	17.06	4	4
1891	493	15.163	74	2881	15.01	18.80	5	4
1892	531	16.543	69	3575	12.99	21.61	4	4
1893	536	17.355	76	4997	14.17	28.79	4	4
1894	589	18.781	94	6216	15.96	33.08	5	6

2. Thätigkeit des Gewerbegerichtes für die Maschinen- und Metallwaren-Industrie in den Jahren 1890—1894.¹⁾

Jahr	Zahl der Klagefälle	Hieron wurden erledigt durch		Hieron betrafen			
		Vergleich oder Klageabstimmung	Urtheil	Lohnstreitigkeiten	Streitigkeiten über die Auflösung des Dienstverhältnisses	Streitigkeiten über Entschädigungsansprüche aus dem Dienstaustritte	Streitigkeiten, welche sich auf Pensions- oder Krankencassen der Arbeiter beziehen
1890	173	170	3	79	25	68	1
1891	156 ²⁾	146	10	81	19	55	1
1892	158 ²⁾	149	5 ³⁾	101	11	45	1
1893	207 ²⁾	188	18 ⁴⁾	103	31	73	—
1894	222 ²⁾	210	12	112	30	80	—

¹⁾ Diese Daten wurden vom Secretariate des Gewerbegerichtes freundlichst zur Verfügung gestellt. — ²⁾ Im Jahre 1891 traten in 2 Fällen, 1892 in einem Falle, 1893 in 2 Fällen, 1894 in einem Falle die Arbeitgeber als Kläger auf, in den übrigen Fällen die Arbeitnehmer. — ³⁾ 4 Fälle wurden vertagt und im Jahre 1893 durch Urtheil erledigt. — ⁴⁾ 1 Fall wurde vertagt, und im Jahre 1894 durch Urtheil erledigt.

6. Fonds und Stiftungen bei den gewerblichen Genossenschaften.

Vermögensgebarung der bei den gewerblichen Genossenschaften bestehenden humanitären Fonds, Stiftungen etc. im Jahre 1894.¹⁾

Statistisches Jahrbuch.

329

Name der gewerblichen Genossenschaft	Bezeichnung des Fonds oder der Stiftung	Ausgaben						Vermögensstand am Ende des Jahres						Anmerkung		
		Einnahmen		für den Fonds- oder Stiftungszweck		für die Verwaltung		zusammen		Bargeld und Spareinlagen		Sachcapitalien, dann Wertpapiere nach dem Course zu Ende des Jahres			zusammen	
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
Bäcker	a) Baron Springer'sche Widmung ²⁾	84	—	84	—	—	—	84	—	—	—	2,000	—	2,000	¹⁾ Das Verzeichnis der in dieser Tabelle angeführten Fonds, Stiftungen und Vereine ist nicht vollständig, da die Gebarung einzelner für Genossenschaftszwecke bestehender Stiftungen und Fonds entweder in die Genossenschaftsrechnungen derart einbezogen erscheint, daß sie bei der Bearbeitung nicht ausgeschlossen werden konnte, oder gar nicht angeführt wird; dies ist insbesondere häufig auch bei den bei mehreren Genossenschaften im Zusammenhange mit ihnen, aber mit selbständiger Leitung und Verwaltung, bestehenden Unterstützungsvereinen, Pensions-Instituten u. s. w. für Genossenschaftsmitglieder der Fall. Es ist auch nicht ausgeschlossen, daß infolge der mangelhaften Berichterstattung und Stillhaltung der Rechnungsabschlüsse das Capital eines Fonds, welcher hier ausgewiesen wird, bereits in dem auf Seite 516 u. ff. angegebenen Vermögen der Genossenschaft eingerechnet ist. Die Meisterfrankencassen sind auf Seite 601 behandelt. — ²⁾ Für verarmte Meister. — (Fortsetzung auf der folgenden Seite.)	
	b) Ad. Jg. Mautner und Sohn-Stiftung ³⁾	420	—	420	—	—	—	420	—	—	10,000	—	10,000			
	c) Invalidenfond für invalide Gehilfen	839	80	839	80	—	—	839	80	—	15,240	—	15,240			
Bau- und Steinmetzmeister	a) Unterstützungsfond für hilfsbedürftige Meister und deren Witwen	5170	43	2644	—	—	—	2644	—	8669	88	61,390	22	70,060		
	b) Hans Haunold'sche Armenstiftung	21	—	21	—	—	—	21	—	—	420	—	420			
Bettwarenerzeuger	Unterstützungsfond für bedürftige Meister, deren Witwen und Waisen	120	47	—	—	23	80	23	80	1859	82	100	—	1,959		
Buchbinder	Unterstützungsfond ⁷⁾	336	—	336	—	—	—	336	—	—	8,000	—	8,000			
Buchhändler	Artaria-Braunmüller-Gerold-Stiftung ⁸⁾	21	—	21	—	—	—	21	—	—	500	—	500			
Bürsten- und Pinselmacher	a) Unterstützungsfond ⁹⁾	33	60	33	60	—	—	33	60	—	800	—	800			
Clavier- u. Orgelbauer	b) Kugler'sche Stiftung ³⁾	42	—	42	—	—	—	42	—	—	1,000	—	1,000			
	Witwen- und Waisenfond	21	25	30	—	—	—	30	—	553	68	—	—	553		
Drechsler	a) Dreher'sche Stiftung ¹⁰⁾	177	50	177	50	—	—	177	50	—	3,550	—	3,550			
	b) Leopold Nagl'sche Stiftung ²⁾	44	87	45	68	—	—	45	68	—	1,050	—	1,050			
	c) Leichen- u. Witwenunterstützungs-Verein	1156	14	851	70	117	84	969	54	4378	29	10,410	80	14,789		
Friseur	a) Haf'sche und Kirsinger'sche Stiftung für Witwen und Waisen	189	—	189	—	—	—	189	—	—	9,000	—	9,000			
	b) Haf'sche und Kirsinger'sche Stiftung für die Gehilfenkasse	4	20	4	20	—	—	4	20	—	200	—	200			
	c) Mt. Wankel-Stiftung ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	465	73	465			
Gastwirte	a) Carl Ferd. Mautner v. Markhof'sche Stiftung ²⁾	420	—	420	—	—	—	420	—	—	10,005	—	10,005			
	b) Georg Ruprecht'sche Stiftung ¹⁴⁾	42	—	42	—	—	—	42	—	—	1,000	—	1,000			
Gemischtwaren-Ver-schleißer	Kaiser Franz Josef-Jubiläumstiftung ¹⁵⁾	593	90	240	02	—	—	240	02	107	22	5,802	90	5,910		
Glaszer	a) Eduard Göpfert'sche Stiftung ²⁾	42	—	42	—	—	—	42	—	—	1,000	—	1,000			
	b) Ludw. Lobmeyer's Jubiläumstiftung = Unterstützungsfond ¹⁶⁾	7250	—	—	—	—	—	7250	—	—	—	—	7,250			
Graveure	Unterstützungsfond ¹⁷⁾	284	80	145	—	—	—	145	—	14	09	4,600	—	4,614		
Großhändler	Stiftungsfond des Wiener Großhandlungs-Gremiums ¹⁸⁾	4821	64	4500	—	94	63	4594	63	340	—	113,457	87	113,797		
Gürtler	Pensions-Verein ¹⁹⁾	1078	—	220	—	—	—	220	—	74	23	16,600	—	16,674		
Handschuhmacher	Unterstützungsfond ²⁰⁾	265	36	209	—	—	—	209	—	179	86	6,001	25	6,181		

XVII. Gewerbe etc. — B. Gen. Angelegenh. 6. Genossenschaftl. Fonds etc.

609

Name der gewerblichen Genossenschaft	Bezeichnung des Fonds oder der Stiftung	Einnahmen	Ausgaben						Vermögensstand am Ende d. J.						Anmerkung
			für den Fonds- oder Stiftungszweck		für die Verwaltung		zusammen		Bargeld und Spareinlagen		Sachcapitalien, dann Verleihen nach dem Course zu Ende des Jahres		zusammen		
			fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
Huf- u. Wagenschmiede	Unterstützungsfond ²⁾	419 69	24	—	—	—	24	—	181 40	2.000	—	2.181 40	(Fortsetzung.)		
Zuweltiere zc.	a) Kaiser Franz Josef = Jubiläums = Stiftung für verarmte Meister	831 18	500	—	—	—	500	—	452 68	12.799	20	13.251 88			
	b) Weiß'sche Stiftung ²⁾	22) 109 20	104	—	—	—	104	—	416 10	9.080	70	9.496 80			
	c) Kirsinger'sche, Schiffer'sche u. Biedermann'sche Stiftung ²¹⁾	22) 220 40	263 50	—	—	—	263 50								
	d) Mich'sche Stiftung ²⁾	22) 42 —	50	—	—	—	50								
Kaffeefieder	a) Specialfond ²³⁾	78 89	—	—	—	—	—	—	78 89	1.195	20	1.274 09			
	b) Kaiser Franz Josef = Jubiläums = Unterstützungsfond ²⁴⁾	1364 72	964 72	—	—	—	964 72	105 52	24.371	35	24.476 87				
Kammacher zc.	a) Genossenschafts-Stiftung ¹⁵⁾	101 —	101	—	—	—	101	—	—	2.400	—	2.400 —			
	b) Klinger'sche Stiftung ²⁵⁾	40 40	40 40	—	—	—	40 40	—	—	1.000	—	1.000 —			
	a) Kaiser Franz Josef = Stiftung ²⁾	2294 09	1562 51	—	—	—	1562 51	925 90	42.395	88	43.321 78				
	b) Kaiserin Elisabeth-Witwen-Stiftung ²¹⁾	3419 90	3134 65	—	—	—	3134 65	431 50	76.384	30	76.815 80				
Kaufmannschaft, Wiener	c) Kronprinz Rudolf-Stiftung ²⁶⁾	7571 27	6961 25	—	—	—	6961 25	1318 23	178.589	78	179.908 01				
	c) Vater L. Donin'sche Professoren = Witwen-Stiftung	111 83	—	—	—	—	—	417 11	2.739	95	3.157 06				
	e) Vater L. Donin'sche Lehrlings-Stiftung	28 10	—	—	—	—	—	61 90	629	70	691 60				
	f) Widmung des Vereins österreichisch-ungarischer Geschäftsreisender	11 64	—	—	—	—	—	190 15	—	—	190 15				
	g) Altersversorgungsfond	1448 50	—	15 56	—	15 56	15 56	3716 29	30.070	45	33.786 74				
	h) Franz Seel-Stiftung ²⁷⁾	220 59	220 59	3 66	—	224 25	224 25	159 66	5.002	50	5.162 16				
dto., Sechshauser dto., Hernalser	i) Unterstützungsfond für reconvallescente Commis	1358 59	208 98	—	—	—	208 98	946 73	7.700	60	8.647 33				
	k) B. J. Gütner'sche Widmung	500 —	—	—	—	—	—	500 —	—	—	500 —				
	Kaiser Franz Josef = Jubiläums = Stiftung ²⁾	126 —	155 —	—	—	—	155 —	13 —	3.001	50	3.014 50				
	Kaiser Franz Josef = Jubiläums = Stiftung ²⁾	5060 06	1100 —	2632 11	—	3732 11	3732 11	68 90	162	25	231 15				
Kleidermacher	e) Witwen- und Waisenfond ²⁸⁾	113 40	183 —	—	—	—	183 —	—	2.700	—	2.700 —				
	c) Kaiser Franz Josef = Alters-Unterstützungsfond	2788 80	2868 —	—	—	—	2868 —	3234 34	66.400	—	69.634 34				
	c) Guntl'sche Stiftung ²⁰⁾	44 —	44 —	—	—	—	44 —	—	1.722	25	1.722 25				
Kleinhändler mit Brennumaterialien Kunstblumenherzeuger Markt-Victualienhändler	Unterstützungsfond ²⁾	1319 39	—	—	—	—	—	393 83	4.000	—	4.393 83				
	Unterstützungsfond	33 76	—	—	—	—	—	1064 79	—	—	1.064 79				
	Unterstützungsfond ²⁾	228 31	—	—	—	—	—	984 80	—	—	984 80				

Mischmeier zc.	a) Unterstützungsfond ²⁾	472 07	172 07	—	172 07	3.487 41	—	3.487 41
	b) A. J. Mantner-Marthof-Stiftung ²⁹⁾	84 —	84 —	—	84 —	—	2.000 —	2.000 —
Pfäidler	a) Friedr. Beer'sche Weisznäherinnen-Stiftung ³⁰⁾	174 67	168 03	—	168 03	131 57	4.000 —	4.131 57
	b) Unterstützungsfond	345 76	—	—	—	345 76	—	345 76
	c) Kirfinger'sche Stiftung ³¹⁾	243 60	243 60	—	243 60	—	5.800 —	5.800 —
Pfamentiercr	a) Genossenschafts-Stiftung ²⁾	132 40	132 40	—	132 40	—	2.700 —	2.700 —
	c) Carl G. Kuttig-Stiftung ³⁾	32 78	—	—	—	369 50	450 —	819 50
	d) Wohlthätigkeits-Akademie ³²⁾	634 83	—	—	—	634 83	—	634 83
Riemer	Unterstützungsfond ²⁰⁾	527 57	96 —	151 45	247 45	635 81	—	635 81
Schlosser	Meister-Unterstützungscasse	964 43	—	159 15	159 15	805 28	—	805 28
Schuhmacher	a) Kaiser Franz Josef-Jubiläums-Stiftung ¹⁵⁾	1.732 —	1.732 —	—	1.732 —	50 —	43.126 80	43.176 80
	b) Gehilfenkasse	466 29	332 64	8 50	341 14	463 96	—	463 96
	c) Franz Wenter'sche Stiftung ²³⁾	1.091 37	991 —	11 —	1.002 —	70 05	24.148 —	24.218 05
Seidenwaren- Erzeuger	b) Maria Wenter'sche Stiftung ³⁰⁾	486 44	402 —	—	402 —	10 55	10.258 92	10.269 47
	c) Akademischer Fond ³⁴⁾	692 96	325 —	158 45	483 45	1.737 18	16.782 25	18.519 43
	d) Unterstützungsverein ²⁰⁾	3.326 92	1.161 —	554 48	1.715 48	455 75	81.680 —	82.135 75
Sonnen- und Regen- schirmherzeuger	Fond für verarmte Meister	156 19	—	—	—	586 19	—	586 19
Spengler	Kaiser Jubiläums-Unterstützungsfond ²⁾	40 —	40 —	—	40 —	—	996 —	996 —
Tapezierer	a) Witwen- und Waisen-Pensionsverein	1.473 73	670 —	67 16	737 16	3.649 57	15.672 25	19.321 82
	b) Kaiser Franz Josef-Jubiläums-Stiftung ²⁾	1.958 39 ³⁵⁾	—	—	—	1.958 39	—	1.958 39
Tischner	Unterstützungscasse der Tischnermeister ²⁾	343 92	20 —	42 —	62 —	2.045 28	700 —	2.745 28
	a) Kaiser Franz Josef-Stiftung ²⁾	42 —	42 —	—	42 —	—	1.000 —	1.000 —
Tischler	b) Witwen-Societät der ehemaligen besugten Tischler	180 60	180 —	—	180 —	2 56	4.300 —	4.302 56
Uhrmacher	Ritsken'sche Stiftung ³⁶⁾	33 60	16 80	—	16 80	16 80	800 —	816 80
Vergolder	Fachschulfond ³⁷⁾	9 58	—	—	—	303 28	—	303 28
	a) Michael Kietreiber'sche Stiftung ³⁸⁾	268 80	268 80	—	268 80	—	6.403 20	6.403 20
Weber	b) Weber-Witwen-Pensions-Institut	14.383 33	6.809 74	5138 54	11.948 28	7.409 68	—	7.409 68
	c) Josef Klug'sche Stiftung ⁴⁰⁾	6.000 —	6.000 —	—	6.000 —	—	—	—
	a) Meister-Unterstützungscasse	13 90 ⁴¹⁾	12 60	—	12 60	37 96	300 15	338 11
Wirkwarenerzeuger	b) Freth. v. Fisthum'sche Stiftung ²⁾	3 78 ⁴¹⁾	3 78	—	3 78	—	75 60	75 60
	c) Lehrlingskranken-casse ³³⁾	8 27	—	42) 4 20	4 20	119 60	100 —	219 60
Zieryärtner	Gehilfen-casse	27 78	9 —	—	9 —	424 22	300 —	724 22
Zimmermeister	Anton Defert'sche Stiftung ⁴²⁾	126 —	98 —	—	98 —	28 —	4.200 —	4.228 —
Zuckerbäcker zc.	Unterstützungs-Cassa ²⁾	148 50	158 20	8 26	166 46	227 95	100 —	327 95
zusammen		89.991 63	50.211 76	9190 79	59.402 55	65.258 92	988.332 55	1.053.591 47

¹⁴⁾ Für ein gewesenes Genossenschaftsmitglied. — ¹⁵⁾ Für verunglückte, verarmte, erkrankte und erwerbsunfähige Genossenschaftsmitglieder, sowie deren Witwen und Waisen. — ¹⁶⁾ Für verarmte Genossenschaftsmitglieder, deren Witwen und Waisen, gegründet am 1. März 1894. — ¹⁷⁾ Zur Unterstützung hilfsbedürftiger Genossenschaftsmitglieder, welche ihre Incorporationsgebühr gezahlt haben. — ¹⁸⁾ Für Militär-Invalide und für das Officierswittchen = Institut. — ¹⁹⁾ Für verarmte Genossenschaftsmitglieder, deren Witwen und Waisen; war für frühere Jahre von der Genossenschaft nicht angegeben worden. — ²⁰⁾ Für verarmte Genossenschaftsmitglieder und deren Witwen. — ²¹⁾ Zur Unterstützung verarmter Meisterwitwen. — ²²⁾ Außerdem trug der in der Sparcasse hinterlegte Cassarest der Weis'schen, Kirfinger'schen und Klug'schen Stiftung zusammen 9 fl. 57 fr. an Zinsen. — ²³⁾ Der Fond wird vom Genossenschaftsvermögen getrennt verwaltet und entsand aus Vollerträgen und einer Spende. — ²⁴⁾ Für verarmte, erwerbsunfähige Gehilfen, deren Witwen und Waisen. — ²⁵⁾ Die Interessen sind jährlich an 4 verarmte Kammmacher zu vertheilen. (Ge-gründet 1893. — ²⁶⁾ Für erwerbsunfähige Handlungs-Commiss. — ²⁷⁾ Zur Unterstützung eines verarmten Kaufmannes der Weis'schen und Currentwarenbranche. —

²⁸⁾ Dieser Fond besitzt außerdem ein Haus, VII. Bez., Spittelberggasse 12, im Schätzungswerte von 58.735 fl. 85 fr. Die Passiva des Fondes sind mit 17.500 fl. besetzt. — ²⁹⁾ Für verarmte Mitglieder oder deren Hinterbliebene. — ³⁰⁾ Für tränkliche erwerbsunfähige Hilfsarbeiterinnen. — ³¹⁾ Zur Unterstützung verarmter Wiener Bürgerwitwen. — ³²⁾ Vermögen eines zu gründenden Witwen- und Waisenfonds. — ³³⁾ Zur Vertheilung armer, arbeitsunfähiger Gehilfen. — ³⁴⁾ Zur Unterstützung talentvoller, aber dürftiger Böglinge der Manufaktur-Zeichenschule. — ³⁵⁾ Die Stiftung (Casse) ist noch nicht in Wirksamkeit getreten. — ³⁶⁾ Zur Vertheilung der Zinsen an zwei bürgerliche Kleinuhrmacherswitwen. — ³⁷⁾ Dieser war bisher beim Vermögen der Genossenschaft ausgewiesen worden; vgl. die 16. Anmerkung auf Seite 519. Die Fachschule wurde noch nicht errichtet. — ³⁸⁾ Für arme Gehilfen und deren Witwen. — ³⁹⁾ Außerdem das Haus VII. Neubaugasse 7. — ⁴⁰⁾ Das Vermögen der Stiftung besteht aus dem Hause VI., Gärtnerbazgasse 20 und einem beim Hausbaue erübrigten Betrage, welcher in Pfandbriefen angelegt und zur Erhaltung des bestehenden Stiftungshauses und, wenn er die erforderliche Höhe erreicht haben wird, zum Baue eines zweiten Hauses bestimmt ist. Der Ertrag des Hauses ist zu $\frac{1}{2}$ für arme Weber und deren Witwen, $\frac{1}{2}$ für arme Gehilfen und deren Witwen, $\frac{1}{2}$ für das Weber-Witwen-Pensions-Institut bestimmt. — ⁴¹⁾ Diese Interessen sind auch in der Vermögensgebarung der Genossenschaft verrechnet. — ⁴²⁾ Dieser Betrag ist als Einnahme der Genossenschaft schon verrechnet worden. — ⁴³⁾ Für gebrechliche Meister, Gehilfen oder deren Witwen.

7. Genossenschaftliche Geschäftsunternehmungen auf gemeinschaftliche Rechnung und gewerbliche Anlagen zur gemeinsamen Benützung.

Nach § 114 der Gewerbe-Ordnung besteht der Zweck der Genossenschaft u. A. in der Förderung der gemeinsamen gewerblichen Interessen ihrer Mitglieder und Angehörigen durch Errichtung von Vorrathscassen, Rohstofflagern, Verkaufshallen, durch Einführung des gemeinschaftlichen Maschinenbetriebes und anderer Erzeugungsmethoden u. s. w. — Nach § 115 der Gewerbeordnung kann zu den genannten und zu anderen ähnlichen gewerblichen Geschäftsunternehmungen auf gemeinschaftliche Rechnung und zur Herstellung oder Bestandnahme von gewerblichen Anlagen behufs gemeinschaftlicher Benützung, außer in Fällen, wo derlei gemeinschaftliche Anlagen aus öffentlichen Rücksichten errichtet oder angeordnet werden, kein Mitglied oder Angehöriger der Genossenschaft wider seinen Willen zur Theilnahme herangezogen werden.

Auf Grund des § 114 der Gewerbe-Ordnung haben nun in Wien mehrere gewerbliche Genossenschaften Erwerbs- und Wirtschafts-Genossenschaften mit beschränkter Haftung nach dem Geieße vom 9. April 1873, R.-G.-B. Nr. 70, ins Leben gerufen.

Die Zahl der Theilnehmer und die Jahresbilanzen für das Jahr 1894 von 5 derartigen Genossenschaften sind in der folgenden Tabelle angeführt.

Eine andere gewerbliche Geschäfts-Unternehmung auf gemeinschaftliche Rechnung besteht bei der Genossenschaft der Schuhmacher. Diese verwaltet ein Darlehen von 20.000 fl. von der Kaiser Franz Josef-Stiftung zur Unterstützung des Kleingewerbes in Wien behufs gemeinsamer Übernahme von Lieferungen für das k. u. k. Militärärar. Die Regieauslagen werden durch Beiträge der Theilnehmer in der Höhe von 3% ihrer Verdienstsommen gedeckt. Die Einnahmen dieses Contos betrugen im Jahre 1894: 38.165 fl. 23 fr., die Ausgaben 50.769 fl. 96 fr. Am Ende des Jahres verblieb ein Cassarest von 942 fl. 18 fr., ferner Warenvorräthe im Werte von 23.185 fl. 18 fr. und 1296 fl. 85 fr. an Forderungen, dagegen außer dem Darlehen von 20.000 fl. noch 6.355 fl. 73 fr. Passiva, somit ein Fehlbetrag von 931 fl. 52 fr., der aus den Regiebeiträgen der Theilnehmer gedeckt werden soll.

Das Gremium der Wiener Kaufmannschaft besitzt ein eigenes im Jahre 1874 gegründetes Krankenhaus (V., Siebenbrunnengasse 21) für die Verpflegung der Gremialangehörigen (Gehilfen und Lehrlinge). Laut § 2 des Statutes für die Krankenversicherung der Lehrlinge (Praktikanten) haben diese für die Dauer der Krankheit, jedoch nicht über 20 Wochen, Anspruch auf freie Verpflegung und ärztliche Behandlung in diesem Krankenhaus. Die Einnahmen des Krankenhauses-Contos betrugen im Jahre 1894: 19.160 fl. 32 fr., darunter Mitgliederbeiträge 9138 fl. und Protokollirungs-Gebühren 2888 fl., ferner 852 fl. 28 fr. Capitalzinsen, 4000 fl. Verpflegungsgebühren, 628 fl. 50 fr. Einzahlungen von Extra-Patienten u. A. Von den Ausgaben im Betrage von 22.130 fl. 32 fr. entfallen auf Medicamente und ärztliche Instrumente 2837 fl. 60 fr., auf Gehalte, Honorare und Löhne 7414 fl. 21 fr., auf Haushaltungserfordernisse 9359 fl. 25 fr., auf Gebäude- und Gartenhaltung 912 fl. 20 fr. Der Fehlbetrag von 2970 fl. 18 fr. wurde durch einen Zuschuß des Gremiums in gleicher Höhe gedeckt. Der Wert des Hauses ist mit 150.000 fl., der Einrichtung mit 10.000 fl. angesetzt; außerdem besitzt das Krankenhaus mit Ende 1894 Effekten im Werte von 24.892 fl. 45 fr., welchen Passiva (Vorschuß vom Gremium) im Betrage von 20.500 fl. gegenüberstehen.

Gewerbliche Anlagen behufs gemeinschaftlicher Benützung bestehen bei folgenden Genossenschaften:

1. Bei der Corporation der Buch-, Kunst- und Musikalienhändler die Bestellanstalt zur schnellen und sicheren Beförderung von Scripturen, Bestellzetteln, Circularen, Rechnungspapieren, Remittenten-Facturen etc. unter den Wiener Buch-, Kunst- und Musikalienhändlern und deren Committenten. Die Einnahmen betrugen im Jahre 1894: 3085 fl. 50 fr. und setzen sich zusammen aus den derzeit nach der Höhe der Erwerbssteuer festgestellten Jahresbeiträgen der Corporationsmitglieder (bei einer Erwerbssteuerquote von unter 100 fl. C.-M. 3 fl., von 100 fl. C.-M. und mehr 6 fl. halbjährig) und den Jahresbeiträgen der nicht der Corporation angehörenden Theilnehmer in der Höhe von mindestens 4 fl. Committentäre haben nicht einen nach der Erwerbssteuer abgestuften Beitrag zu leisten, sondern 3 fl. oder 6 fl. jährlich für jeden ihrer Committenten zu bezahlen. Die Ausgaben beliefen sich im Jahre 1894 auf 3353 fl. 31 fr., wovon 525 fl. auf Localmiete, 2528 fl. 60 fr. auf Personalkosten, der Rest auf Druckkosten, Beleuchtung, Heizung u. A. entfielen. — Die Corporation hat ferner mit dem k. k. Finanzministerium die Vereinbarung getroffen, daß ihre Mitglieder 1. von der Stempelgebühr für die sämtlichen Handels- und Gewerbsaufzeichnungen, und 2. von den Gebühren für die im internen Verkehre des Wiener Buch-, Kunst- und Musikalienhandels vorkommenden Correspondenzen, Facturen, Rechnungszusätze u. s. w. gegen Zahlung je einer jährlichen Pauschalsumme von 6% der Erwerb- und Einkommensteuer befreit sind. Die Beiträge der Mitglieder betrugen im Jahre 1894 zusammen 2587 fl. 57 fr., die Ausgaben (der an das Finanzministerium abgeführte Betrag) 2690 fl. 40 fr.

2. Bei der Genossenschaft der Flaschenbierhändler das Austauschlocal für Bierflaschen und deren Verschlüsse, wofür eine eigene Rechnung nicht besteht, da der Umtausch für alle Genossenschaftsmitglieder unentgeltlich erfolgt.

3. Bei der Genossenschaft der Sodawasser-Erzeuger das Syphon-Umtauschlocal, dessen Kosten ebenfalls die Genossenschaft bestreitet, während der Umtausch für die Mitglieder unentgeltlich erfolgt.

4. Bei der Genossenschaft der Kürschner sind im Genossenschaftshause Vorkehrungen zum Reinigen trockener Felle zur Benützung für die Genossenschaftsmitglieder getroffen worden.

5. Bei der Genossenschaft der Ziergärtner das Gießlocal im Kellerraum des Hauses I., Naglergasse 21, zur Unterbringung der für den Markt „Am Hof“ bestimmten Waren. Die Theilnahme ist beschränkt auf diejenigen Mitglieder der Genossenschaft, welche regelmäßige Besucher des erwähnten Marktes auf den für sie bestimmten Marktständen sind. Die Einnahmen dieses Gießlocales bestehen in den Beiträgen der Theilnehmer (Gießzins), welche im Jahre 1894 920 fl. betrugen, den Interessen des Cassarestes, im Berichtsjahre 45 fl. 71 fr., und 6 fl. an sonstigen Einnahmen. Die Ausgaben betrugen 955 fl. 33 fr., darunter 436 fl. 50 fr. Mietzins für den Gießkeller und 364 fl. Bezahlung des Marktaufsehers, der Rest verteilt sich auf mehrere kleinere Posten. Am Ende des Jahres verblieb ein Cassarest von 1593 fl. 34 fr., welcher in Sparcassebüchern angelegt ist.

Ob nicht noch von anderen gewerblichen Genossenschaften Geschäftsunternehmungen auf gemeinschaftliche Rechnung, bzw. gewerbliche Anlagen zur gemeinsamen Benützung bis Ende 1894 ins Leben gerufen worden sind, ist mit Hinsicht auf das in der 1. Anmerkung zur folgenden Tabelle Gesagte nicht bestimmt zu beantworten.

Bilanzen der bei den gewerblichen Genossenschaften bestehenden Erwerbs- und Wirtschafts-Genossenschaften¹⁾ für das Jahr 1894.

Erwerbs- und Wirtschafts- Genossenschaft	Zahl der Teilnehmer am Ende des Jahres	Activa der Jahresbilanz														Passiva der Jahresbilanz													
		Cassabarschaft u. Spareinlagen		Warenlager		Realitäten		Inventar		Vorräthe der Mitglieder		Sonstige Vor- berungen		Zusammen		Geschäfts- anteile		Warenschulden		Forderungen der Mitglieder		Darlehen u. son- stige Schulden		Gewinnfonds u. Reservefond		Zusammen			
		fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
Rohstoffverein der Korbflechter ²⁾	44	2304	26	908	50	—	—	³⁾ 112	45	—	—	⁴⁾ 1.206	36	4.531	57	91	60	1.639	97	—	—	2.800	—	—	—	4.531	57		
Rohstoffverein der Kürschner ⁵⁾	2 ⁶⁾	3341	91	5.816	12	—	—	167	26	719	21	—	—	10.044	50	5.090	—	1.065	21	182	03	4.000	—	—	—	10.337	24		
1. Wiener Teppich- Reinigungs-Anstalt der Tapezierer ⁶⁾	2 ⁶⁾	695	14	—	—	23.523	07	1928	45	—	—	1.792	24	27.938	90	12.720	—	—	—	621	75	11.560	80	3036	35	27.938	90		
I. Genossen- schaftliche Warenhalle der Tischler	80 ⁹⁾	3630	11	¹⁰⁾ 41.012	61	—	—	3192	17	6421	22	¹¹⁾ 13.173	97	67.430	08	8.597	11	34.127	88	1584	91	¹²⁾ 16.036	84	7083	34	67.430	08		
Uhren- und Uhrenfournituren- Handlung der Uhrmacher ¹³⁾	309	415	51	14.150	88	—	—	1257	88	—	—	¹⁴⁾ 1.296	56	17.120	83	8.700	—	—	—	318	25	¹⁵⁾ 7.892	77	209	81	17.120	83		

¹⁾ Für die Erwerbs- und Wirtschafts-Genossenschaften der Korbflechter, Kürschner, Tapezierer und Tischler haben die Vorstände der bezüglichen Gewerbe-Genossenschaften auf dem vom statistischen Departement ausgehenden Fragebogen die Frage, ob bei der Genossenschaft eine gewerbliche Geschäftsunternehmung auf gemeinschaftliche Rechnung bestehe, bejahend beantwortet, während die Genossenschaft der Uhrmacher, von welcher — wie anderweitig in Erfahrung gebracht wurde — ebenfalls eine Erwerbs- und Wirtschafts-Genossenschaft begründet worden ist, die erwähnte Frage verneint hat. Dieser Umstand macht Zweifel rege, ob nicht auch andere gewerbliche Genossenschaften jene Frage missverständlich beantwortet haben, ob also nicht eine größere Anzahl solcher Unternehmungen zc. besteht. — ²⁾ Bilanz am 30. April 1895. — ³⁾ Gründungsspesen und Mobilien. — ⁴⁾ Darunter 8 fl. 20 fr. unbehobene Zinsen. — ⁵⁾ Gegründet 1893, Bilanz am 31. März 1895. — ⁶⁾ Nicht im Rechnungsabslusse angegeben. — ⁷⁾ Und 292 fl. 74 fr. unbedecktes Deficit. — ⁸⁾ II. Traisengasse 7. — ⁹⁾ Mit 160 Geschäftsanteilen. — ¹⁰⁾ Darunter „eigene Waren“ im Werte von 6.918 fl. 79 fr. — ¹¹⁾ Darunter 349 fl. 09 fr. vorausbezahlte Miete und Affecuranz. — ¹²⁾ Darunter 10.000 fl. Darlehen von der Kaiser Franz-Josef-Stiftung. — ¹³⁾ Bilanz am 31. Jänner 1895. — ¹⁴⁾ Darunter 195 fl. 48 fr. vorausbezahlte Miete, Affecuranz und Darlehenszinsen. — ¹⁵⁾ Darunter 7000 fl. Darlehen von der Kaiser Franz-Josef-Stiftung.

8. Arbeitseinstellungen
Arbeitseinstellungen während des Jahres 1894.¹⁾

Laufende Zahl	Gewerbe-Gruppe und Bezeichnung der	Anzahl		Anzahl der						Wochenlohn der Strikenden		Tägliche Arbeits- dauer	Dauer der Arbeitseinstellung in Tagen	Veranlassung der Arbeits- einstellung							
		der fabrikmäßigen	der nicht fabrikmäßigen	vor der Arbeitseinstellung beschäftigten			an der Arbeitseinstellung betheiligten			vor Ausbruch der Arbeitseinstellung				Nichterhöhung Herabsetzung Art der Auszahlung	Nichterabiegung Verlängerung Feiertagsarbeit Entlassung von Arbeitern Unzufriedenheit mit Vor- gesetzten	sonstige					
				Arbeiter						gelernte		ungelernte					tunden				
				zusammen		darunter		zusammen		darunter		Gulden									
				ge- lernte	weib- liche	ge- lernte	weib- liche	von	bis	von	bis	von						bis	von	bis	
Unternehmungen														des Lohnes		der Ar- beitszeit					
	Industrie der Steine und Erden.																				
1	Steinmetzgewerbe	—	1	28	17	—	17	17	—	10.5	—	—	8.5	6	1	—	—	—	—		
2	Bildhauer	—	23	140	136	1	136	136	—	15 ²⁾	30 ³⁾	—	8—9	99	—	—	1	—	—		
3	Ziegelwerk	1	—	2.001	—	975	2.001	—	975	6.6	15.7	1.8	5.4	11	1.5	1	—	—	—		
4	"	1	—	111	—	43	111	—	43	?	?	?	?	11	3	1	—	—	—		
5	"	2	—	263	—	82	165	—	72	8	14	—	—	11	2.5	1	—	—	—		
6	Porzellanmalerei	—	1	10	4	2	4	4	—	14	18	—	—	9	1	—	—	—	4) 1		
	Metallbearbeitung.																				
7	Chinaßilberwarenfabrik	1	—	51	40	8	40	40	—	10	18	—	—	10	4	—	—	—	6) 1		
8	Eisengießerei	1	—	33	?	—	26	12	—	9	22	8.4	13.2	10	2	—	—	1	—		
9	"	1	—	29	?	—	22	12	—	9	22	8.4	13.2	10	4	—	—	1	—		
10	"	1	—	86	?	—	86	?	—	12	25	9	14	10	2	—	1	1	5) 1		
11	Fahrradfabrik	1	—	39	?	4	36	33	3	11	14	6	10	10	6	—	—	—	7) 1		
12	Lampenfabrik	1	—	472	?	175	425	?	175	10	24	4.2	14	10	38.5	—	—	—	—		
13	"	1	—	690	?	234	436	?	164	12	15	5	10	10	38	1	—	1	8) 1		
14	Maschinenfabrik	1	—	280	?	3	44	44	—	10	15	—	—	10	6	—	—	—	—		
15	" und Kesselschmiede	1	—	79	?	—	13	13	—	10	15	—	—	10	19	—	—	—	9) 1		
16	"	1	—	57	?	—	41	?	—	11.8	16.6	9.2	—	10	19.5	—	—	—	—		
17	"	1	—	62	?	—	40	40	—	13	16	—	—	10	14	1	—	—	—		
18	" und Eisengießerei	1	—	137	?	—	111	?	—	12	17	6	7	10	3	—	—	—	—		
19	Mechanische Werkstätte	—	1	22	?	—	13	?	—	7	10	—	—	10	1	—	—	1	—		
20	Metallgießerei	—	1	11	?	—	8	?	—	8.5	15	—	—	11	1	1	—	—	—		
21	Metallwarenfabrik	1	—	150	?	—	15	15	—	10	20	—	—	10	7	—	—	—	10) 1		
22	Plattierer	—	1	20	18	—	18	18	—	9	13.8	—	—	10	14	—	—	—	11) 1		
	Industrie der Leuchtstoffe.																				
23	Elektrische Beleuchtungs- und Kraft- übertragungs-Anstalt	1	—	168	104	17	104	104	—	8	23	7	9	10	6.5	—	—	—	1		
24	Gasanstalt	1	—	1.621	624	?	1.281	437	—	10.2	19	9	12	10—12	9	—	—	—	1		

Laufende Zahl	Gewerbe- gruppe und Bezeichnung der Unternehmungen	Forderungen der Strikenden															Ergebnis der Arbeitseinstellung			Ver- mittlung		Zahl der gezwungen feiernden Ar- beiter	Alle Strikenden nahmen die Arbeit wieder auf	Zahl der Entlassungen			
		Lohnerhöhung	Aufheben von Lohnabzügen	Abschaffung des Accordlohnes	andere Lohnzahlungsart	Herabsetzung der Arbeitszeit	Arbeitspausen	Feiertagsentlohnung	Freigabe des 1. Mat	Entlassung misliebiger Vor- gesetzter	Wiederaufnahme Entlassener	Nichtentlassung	Anerkennung eines Vertrauens- mannes	Arbeitsordnung	Krankencasse	sonstige	vollständige	theilweise	Nicht-								
																				Bevilligung der Forderung					des Gewerbeinspectors	der Gewerbebehörde	
1	Industrie der Steine und Erden.																										
2	Steinmeggewerbe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
3	Bildhauer	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	30
4	Ziegelwerk	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
5	"	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	Porzellanmalerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3) 1	—	—	—	—	—	—	33
	Metallbearbeitung.																										
7	Chinasilberwarenfabrik	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	8	1	—	—	—	—
8	Eisengießerei	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	7	1	—	—	—	—
9	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	1	—	—	—	—
10	"	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
11	Fahrradfabrik	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	36
12	Lampenfabrik	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	3	—	—	4
13	"	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	45
14	Maschinenfabrik	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
15	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
16	"	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	13
17	" und Eisengießerei	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—
18	" und Kesselschmiede	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	5	—	—	—	—	—
19	Mechanische Werkstätte	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
20	Metallgießerei	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
21	Metallwarenfabri?	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
22	Plattierer	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	9
	Industrie der Leuchtstoffe.																										
23	Elektrische Beleuchtungs- und Kraft- übertragungs-Anstalt	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	104
24	Gasanstalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	136	—	—	—	—	652

9.¹⁾ Herbergen der gewerblichen Genossenschaften.
Herbergen der gewerblichen Genossenschaften im Jahre 1894.

Laufende Zahl	Genossenschaft	Standort der Herberge	Zahl der Betten	Zeitbeschränkung der Unterkunft	Betrag des vom Gehilfen zu zahlenden Schlafgeldes	Art und Betrag der Leistungen von der Genossenschaft an die Herberge im Jahre 1894 ²⁾
1	Bäcker	I. Salzgries 21	14	—	10 Kreuzer	Localbeisteuerung im Genossenschaftshause
2	Buchdrucker	III. Rochusgasse 15	?	—	—	30 fr. für jedes Nachtquartier, zusammen 210 fl. 90 fr.
3	Bürsten- und Pinselmacher	VII. Richterergasse 7	?	3 Tage	—	30 "und 50 fl. Zinsbeitrag zusammen 39 fl. 90 fr.
4	Fassbinder	IX. Berggasse 39 ³⁾	8—10	—	10 Kreuzer	140 fl. Herbergsgeld
5	Hafner	VII. Hermannsgasse 9	?	—	—	100 " ⁴⁾
6	Huf- und Wagen Schmiede	II. Rauschergasse 19 ³⁾	?	—	?	202 fl. 50 fr. Herbergskosten
7	Hutmacher	VIII. Lerchengasse 13	?	5 Tage	10 Kreuzer	—
8	Kupferschmiede	IV. Große Neugasse 14 ³⁾	?	—	15 "	80 fl. Herbergsgeld
9	Kürschner	IX. Berggasse 39	?	—	—	150 " 70 fl. 60 fr. für Schlaf- und Speisanzweisungen
10	Roßgerber	XII. Dieffenbachgasse 27	?	—	—	100 fl. Herbergsgeld
11	Sattler	IX. Berggasse 41	?	—	billige Entschädigung	60 " "
12	Stellfuhrinhaber ⁵⁾	I. Jasomirgottstraße 2	?	—	—	100 "
13	Wagner	IX. Seergasse 16 ³⁾	?	—	—	65 fl. 20 fr. Honorar und Reinigungsgeld dem Herbergsvater
14	Weber	VII. Neubaugasse 7	?	—	—	65 fl. Herbergsgeld, 40 fl. 35 fr. Unterstützungen an Zugereiste
15	Weißgerber	XII. Dunklergasse 23	?	—	?	7 fl. 20 fr. Herbergskosten, 4 fl. Fremdenbesuche ⁶⁾
16	Wirkwarenherzeuger	XV. Schönbrunnerstraße 28	?	3 Tage	—	—
17	Zimmermeister	IX. Althangasse 31	50	—	15, 20 Kreuzer	—

¹⁾ Aus technischen Rücksichten mußte diese Tabelle, welche nach ihrem Inhalte auf Seite 612 käme, hierhergeleitet werden. — ²⁾ Diese Leistungen sind unter den Ausgaben der Genossenschaften, Seite 511 u. f. theils als Verwaltungskosten, theils als Unterstützungen eingerechnet. — ³⁾ Zugleich Arbeitsvermittlungsort, vgl. Seite 524 u. f. — ⁴⁾ Ferner erhält jeder zugereiste Gehilfe 40 fr. Reiseunterstützung. — ⁵⁾ Die Herberge ist angeblich zur Arbeitsvermittlung bestimmt, von welcher jedoch kein Gebrauch gemacht wird. — ⁶⁾ 8 Gehilfen je 50 fr.

Nachstehende Genossenschaften, welche keine Herberge hatten, gewährten im Jahre 1894 den zugereisten Gehilfen Unterstützungen: Anstreicher und Wagenlackierer im ganzen 49 fl., Buchbinder je 1 fl., zusammen 22 fl. 80 fr., Glaser je 1 fl., zusammen 113 fl., Gold- und Metallschläger im ganzen 16 fl. 15 fr., Handschuhmacher je 1 fl., zusammen 41 fl., Kamm- und Fächermacher je 1 fl., zusammen 18 fl., Korbflechter je 1 fl., zusammen 4 fl., Radler im ganzen 2 fl., Seiden-, Schön-, und Schwarzfärber je 1 fl., Sonnen- und Regenschirmherzeuger im ganzen 3 fl., Uhrmacher im ganzen 45 fl., Vergolder je 1 fl., zusammen 21 fl. Diese Unterstützungen sind in den auf Seite 511 u. f. als Ausgaben der Genossenschaften ausgewiesenen Unterstützungen enthalten. Bei anderen Genossenschaften sind die Reiseunterstützungen an Gehilfen im Rechnungsabschlusse nicht aus anderweitigen Unterstützungen ausgeschieden.